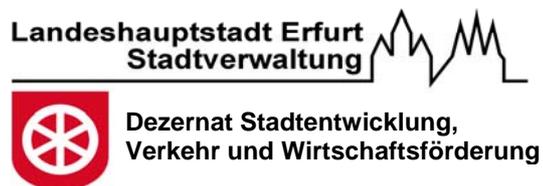




Kommunalstatistisches Heft 50

**Wohnungs- und Haushaltserhebung 2004
- Erste summarische Auswertung**

Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet.



Beigeordneter:
Herr Ingo Mlejnek

Stadtentwicklungsamt

Amtsleiter
Herr Ulrich Reichardt

Bearbeiter:
Herr Uwe Olenik

Telefon 0361/ 655 1491
Fax 0361/ 655 1499
Stadtentwicklung@erfurt.de
www.erfurt.de

Bezugspreis: 25,00 EUR

November 2004

Inhaltsverzeichnis

		Seite
Teil A	Allgemeine Auswertung	
0.1.	Vorbemerkung	7
0.2.	Auswertung der demografischen Daten	10
1.	Zufriedenheit mit den Möglichkeiten und Angeboten der Stadt Erfurt	16
2.	Fragen zum Stadtumbau und der Stadtentwicklung	20
3.	Fragen zur Familie und einer familienfreundlichen Stadt	24
4.	Fragen zur Gesundheit und Lebensweise	30
5.	Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs	34
6.	Das Trinkwasser in Erfurt	39
7.	Fragen der Stadtwirtschaft die Bürger	40
Teil B	Tabellarische Auswertung der spezifischen Fragen	
Frage 1	Zufriedenheit und Veränderung	45
Frage 2	Beurteilung der in den letzten Jahren durchgeführten Baumaßnahmen	79
Frage 3	Informationen zum Thema Stadtumbau/Masterplanung	87
Frage 4 - 5	Familie und Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt	89
Frage 6- 8	Umzugswünsche und Wunschort der neuen Wohnung	102
Frage 9 - 13	Fragen zur Bekanntheit des Gesundheitsamtes und der Gesundheit	107
Frage 14 - 16	Nutzung des städtischen Nahverkehrs	119
Frage 17 - 23	Fragen der Stadtwerke Erfurt	
	- Qualität des Trinkwassers und dessen Nutzung	121
	- Fragen der Stadtwerke zur Entsorgung und dem Stöberhaus	124
Teil C	Tabellarische Auswertung der Standardfragen	
Frage 24	Einzug in die Wohnung	149
Frage 25	Haustyp	150
Frage 26	Vermieter	151
Frage 27	Wohnungsgröße	152
Frage 28 - 30	Wohnungsausstattung und Heizungsart	153
Frage 31 - 32	Miete	155
Frage 33 - 38	Person, Familie und Familienstand	157
Frage 39 - 40	Schulausbildung und berufsbildender Abschluss	159
Frage 41	berufliche Veränderung seit der letzten Ausbildung	161
Frage 42	berufliche Stellung	162
Frage 43	Erwerbstätigkeit	163
Frage 44	Ort der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte	166
Frage 46 - 47	Wirtschaftszweig und Dauer des jetzigen Arbeitsverhältnisses	167
Frage 45	Haushaltsnettoeinkommen	170
Teil D	Anhang	173

Teil A

Allgemeine Auswertung

Zeichenerklärung

-	= Ergebnis gleich Null
0	= Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
.	= entsprechende Angabe liegt nicht vor oder Veröffentlichung ist aus Datenschutzgründen nicht möglich
...	= Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	= Angabe kann aus sachlichen Gründen nicht gemacht werden
r	= berichtigte Angabe
davon	= Summe der Einzelpositionen ergibt Gesamtsumme (Aufgliederung)
darunter	= nur ausgewählte Einzelpositionen (Ausgliederung)

Bezugsquellen:

Postbezug:

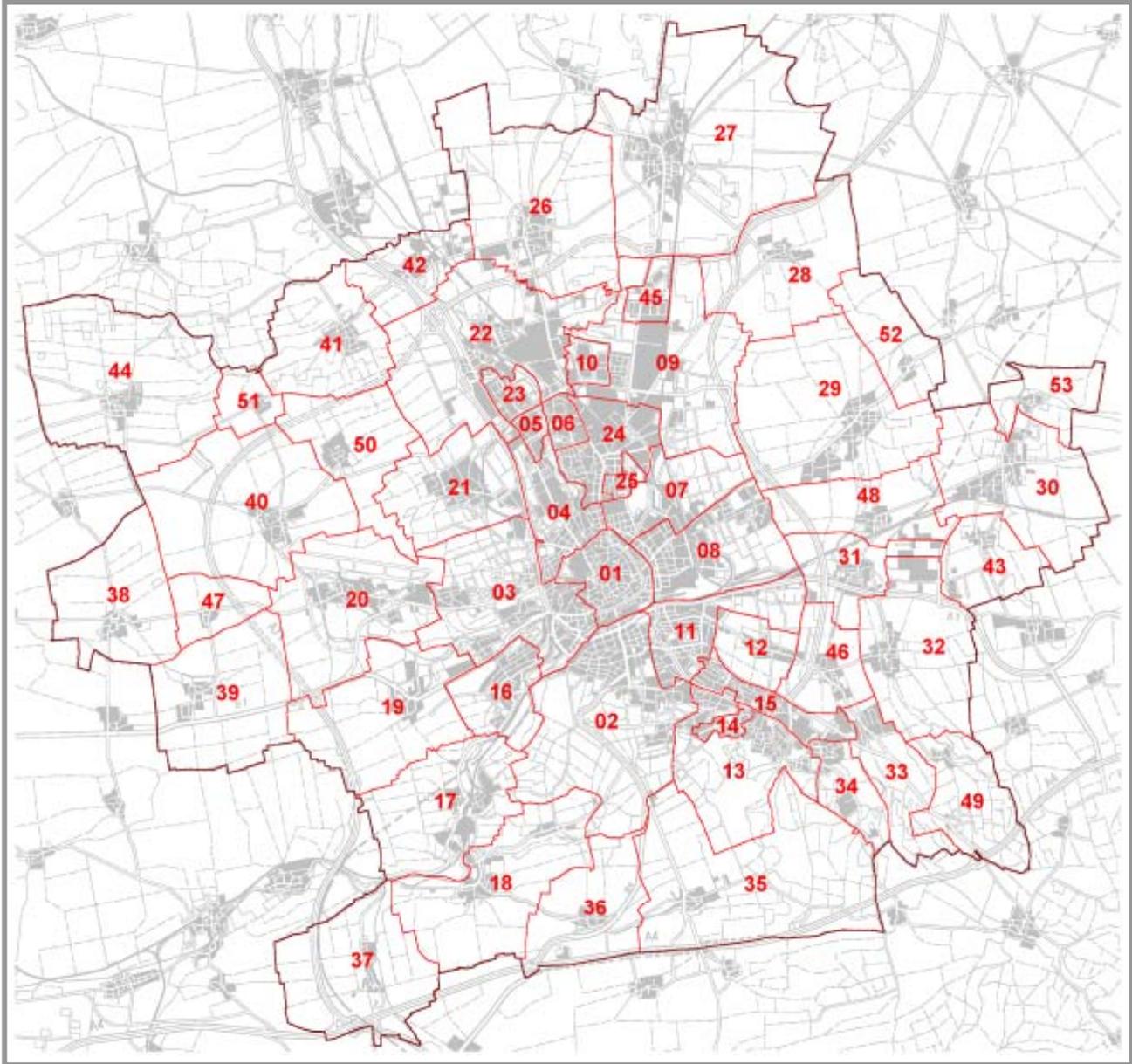
Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Stadtentwicklungsamt

Postfach 10 05 53
99005 Erfurt

Direktbezug:

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Stadtentwicklungsamt
Bereich Statistik und Wahlen
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtteilübersicht



Stadtteil

1 Altstadt	19 Schmira	37 Molsdorf
2 Löbervorstadt	20 Bindersleben	38 Ermstedt
3 Brühlervorstadt	21 Marbach	39 Frienstedt
4 Andreasvorstadt	22 Gispersleben	40 Alach
5 Berliner Platz	23 Moskauer Platz	41 Tiefthal
6 Rieth	24 Ilversgehofen	42 Kühnhausen
7 Johannesvorstadt	25 Johannesplatz	43 Hochstedt
8 Krämpfervorstadt	26 Mittelhausen	44 Töttelstädt
9 Hohenwinden	27 Stotternheim	45 Sulzer Siedlung
10 Roter Berg	28 Schwerborn	46 Urbich
11 Daberstedt	29 Kerspleben	47 Gottstedt
12 Dittelstedt	30 Vieselbach	48 Azmannsdorf
13 Melchendorf	31 Linderbach	49 Rohda (Haarberg)
14 Wiesenhügel	32 Büßleben	50 Salomonsborn
15 Herrenberg	33 Niedernissa	51 Schaderode
16 Hochheim	34 Windischholzhausen	52 Töttleben
17 Bischleben-Stedten	35 Egstedt	53 Wallichen
18 Möbisburg-Rhoda	36 Waltersleben	

0.1. Vorbemerkung

Um ein aussagekräftiges Bild über die Lebensbedingungen der Erfurter Bevölkerung zu erhalten, werden seit Jahren Wohnungs- und Haushaltserhebungen durchgeführt. Jährlich erhalten ca. 4 000 Bürger, die ihren Hauptwohnsitz in Erfurt haben und volljährig sind, einen entsprechenden Fragebogen. Grundlage für die Zufallsstichprobe ist das Einwohnermelderegister. Da der Rücklauf für die einzelnen Altersgruppen sehr unterschiedlich ist, werden bestimmte Altersgruppen überproportional ausgewählt.

Die Erhebung selbst ist eine schriftliche Mehrthemenbefragung. In jedem Jahr gibt es einen Standardteil mit Fragen zur Person, zum Haushalt und zu den Wohnverhältnissen. Dazu gehören solche Fragen wie Alter, Geschlecht und Fragen zur Erwerbstätigkeit, aber auch Größe und Nettoeinkommen des Haushaltes. Des Weiteren werden abgefragt die Wohndauer, der Vermieter, die Größe der Wohnung und die Höhe der Miete. Zu diesen Angaben existieren in der Zwischenzeit schon aussagekräftige Zeitreihen. Fragen zum Image der Stadt aus der Sicht des Befragten sind ebenfalls ein fester Bestandteil der Erhebung. Auch hier lassen sich Entwicklungstendenzen verfolgen.

Der variable Teil des Fragebogens beinhaltet mehrere verschieden große Themenkomplexe zu Fragen aus Ämtern der Stadtverwaltung, von Eigenbetrieben und von Beteiligungsgesellschaften der Stadt. Das diesjährige Interesse galt u.a. den Themen Bauen und Wohnen.

Insgesamt wurden im April 4 200 Bürger angeschrieben. In die Auswertung einbezogen wurden 2 105 Fragebögen. Der Rücklauf lag bei 50 Prozent und war damit höher als in den letzten Jahren.

Abbildung 1: Alters- und geschlechtsspezifischer Rücklauf

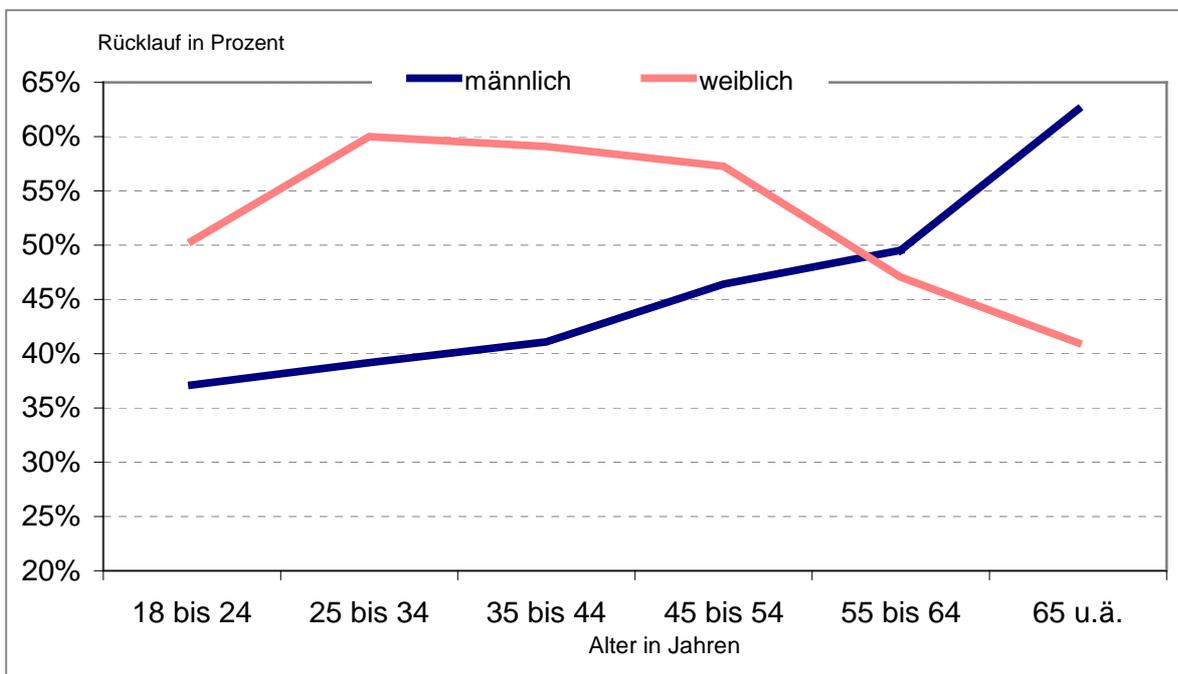


Abbildung 1 zeigt, dass die Bereitschaft den Fragebogen zurückzusenden für Männer und Frauen in den einzelnen Altersgruppen unterschiedlich war. Deshalb machte es sich erforderlich, trotz des altersgewichteten Versandes der Unterlagen einen weiteren Korrekturfaktor einzuführen. So wurden die erfassten Fragebögen mit einem Wichtungsfaktor versehen. Dieser gewährleistet, dass die Antworten bzgl. Geschlecht, Altersgruppe und Siedlungsstruktur die Grundgesamtheit der Erfurter Bevölkerung widerspiegelt und repräsentative Auswertungen für

die gesamte Bevölkerung aber auch für Teilgruppen möglich sind. Die Rücklaufquoten nach dem Alter und dem Geschlecht sind leider etwas verzerrt, da ca. drei Prozent der Befragten keine Angaben zum Geschlecht und zum Alter machen.

Die für Sie vorgesehene erste summarische Auswertung der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2004 liegt in Form von Standardtabellen vor. Neben den Daten für die Gesamtheit der Befragten sind in den Tabellen jeweils auch die Ergebnisse für einzelne demografische Gruppen (Geschlecht, Altersgruppen, Haushaltsgröße, Familienstand, Haushaltsnettoeinkommen, Erwerbstätigkeit, berufliche Stellung und Siedlungsstruktur) angegeben.

Alle in den Tabellen dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf die Erfurter Bürger, die an der Wohnungs- und Haushaltserhebung teilgenommen haben.

Folgende Zusammenfassungen liegen den Tabellen zugrunde:

Tabelle 1:

Familienstand:

ledig	ledig
verheiratet	verheiratet; eheähnliche Gemeinschaft, Lebensgemeinschaft
geschieden	geschieden; getrennt lebend
verwitwet	verwitwet

Erwerbstätigkeit:

erwerbstätig	erwerbstätig (Vollzeit, Teilzeit, geringfügig beschäftigt)
arbeitslos	arbeitslos
ABM, Umschulung	ABM, SAM; Weiterbildung, Umschulung
Vorruhestand, Rentner	Altersübergang, Vorruhestand; Rentner, Pensionär
nicht erwerbstätig	Schüler, Auszubildender, Student, sonstiges (Hausfrau, Wehr-, Zivildienst, Erziehungsurlaub)

Siedlungsstruktur:

städtisch	Stadtteile Altstadt, Löbervorstadt, Brühlervorstadt, Andreasvorstadt, Johannesvorstadt, Krämpfervorstadt, Hohenwinden, Daberstedt, Ilversgehofen
Plattenbau	Berliner Platz, Rieth, Roter Berg, Melchendorf, Wiesenhügel, Herrenberg, Moskauer Platz, Johannesplatz
dörflich	Dittelstedt, Hochheim, Bischleben-Stedten, Möbisburg-Rhoda, Schmira, Bindersleben, Marbach, Gispersleben, Mittelhausen, Stotternheim, Schwerborn, Kerspleben, Vieselbach, Linderbach, Azmannsdorf, Büßleben, Niedernissa, Windischholzhausen, Egstedt, Waltersleben, Molsdorf, Ermstedt, Fienstedt, Alach, Tiefthal, Kühnhausen, Hochstedt, Töttelstädt, Sulzer Siedlung, Urbich, Gottstedt, Rohda (Haarberg), Salomonsborn, Schaderode, Töttleben, Wallichen

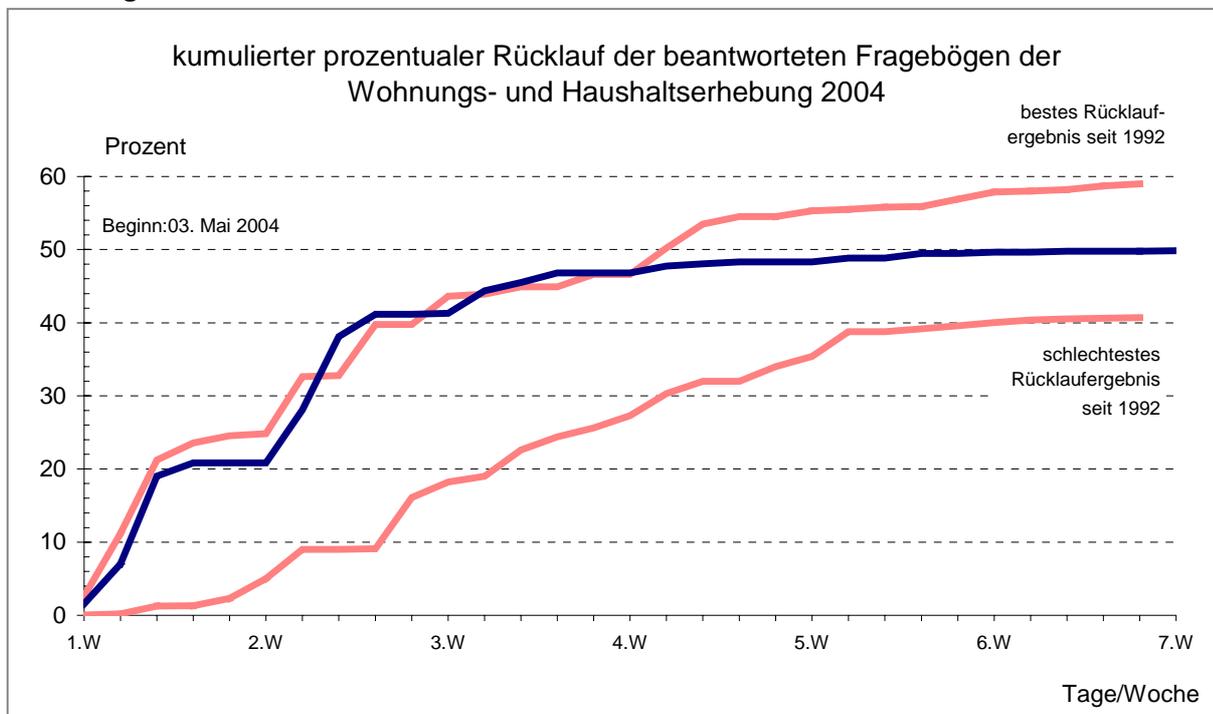
Die Spalte *Anzahl* beinhaltet die der Auswertung zugrundeliegende Fallzahl (nach Wichtung). Da nicht alle Befragten jede Frage beantwortet und demografische Angaben zur eigenen Person bzw. zum Haushalt gemacht haben, ergibt sich eine Differenz zwischen der Anzahl der auswertbaren Fragebögen in den Untergruppen und der Gesamtzahl der Fragebögen.

Der überwiegende Teil der Tabellen enthält prozentuale Verteilungen. Vorrangig handelt es sich dabei um die Verteilung der Antwortmöglichkeiten auf die jeweilige Frage. In der Regel ergibt die Zeilensumme 100 Prozent. Abweichungen können durch Rundungsfehler entstehen. Bei sogenannten Mehrfachantworten besteht die Möglichkeit auf eine Frage mehrere Antworten zu geben. Die in der Tabelle enthaltene Prozentzahl gibt an, wie viele der Befragten genau diese Antwort ausgewählt haben. Die Summe der Zeilenprozente hat in diesem Fall keine Bedeutung.

Einige Fragen konnten auch mit Zahlenangaben beantwortet werden, z.B. die Miete, das Einkommen oder das Alter. In der Auswertung wurde dann ein Mittelwert errechnet. Neben dem Mittelwert ist die dazugehörige Standardabweichung von Bedeutung. Sie kennzeichnet den Bereich um den Mittelwert, in dem ca. 68 Prozent aller Angaben liegen. Eine große Standardabweichung zeigt eine breite Streuung der Werte in einer Gruppe an. Neben dem Mittelwert kann zur Charakterisierung der Gruppen der Modalwert (der in einer Gruppe am häufigsten auftretende Wert) oder der Median (er liegt genau in der Mitte einer der Größe nach geordneten Gruppe) herangezogen werden.

Jede Stichprobenziehung ist fehlerhaft, die Stichprobenergebnisse weichen von den Ergebnissen einer Gesamterhebung zufällig nach oben oder unten ab. Die Größe dieses Stichprobenzufallsfehlers ist um so größer je kleiner die Stichprobe ist. Grob geschätzt liegt der Fehler unter plus/minus 5 Prozent des angegebenen Wertes, wenn die Stichprobe mehr als 400 Probanden enthält. Unter Berücksichtigung dieses Fehlers können alle Merkmale in den nachfolgenden Tabellen, für die mehr als 400 Personen geantwortet haben, auf alle Erfurter Bürger die 18 Jahre und älter sind bzw. die jeweilige demografische Gruppierung übertragen werden. Den Zufallsfehlern stehen die systematischen Fehler gegenüber, die aus Mängeln an der Erhebungs- und Aufbereitungstechnik entstehen. Sie treten sowohl bei Stichproben als auch bei Totalerhebungen auf und sind schwerer zu berechnen.

Abbildung 2:



0.2. Auswertung der demografischen Daten

Dieser Absatz beinhaltet das Stichprobenergebnis der wesentlichen demografischen Strukturen der diesjährigen Wohnungs- und Haushaltserhebung im Überblick. Eine wesentliche demografische Komponente ist hierbei der Familienstand. In diesem Jahr waren in der Stichprobe circa 56 Prozent verheiratete Personen und 44 Prozent nicht Verheiratete. Diese Verteilung entspricht ungefähr der des letzten Jahres. Nur der Anteil der Ledigen lag mit 30 Prozent 2 Prozent über der Quote vom letzten Jahr.

Nichtverheiratete Personen sollten zusätzlich noch angeben, ob sie in einer Gemeinschaft oder allein leben. 884 Befragte, das entspricht einem Anteil von etwa 44 Prozent an der Gesamtheit, sind nicht verheiratet. Von diesen leben 41 Prozent allein und die restlichen 59 Prozent leben mit einer anderen erwachsenen Person zusammen. Die Aufgliederung zeigt die nachfolgende Tabelle. Der Anteil der allein Lebenden ist in diesem Jahr mit 41 Prozent 6 Prozentpunkte niedriger als im letzten Jahr. Dies kann aber stichprobenbedingt sein und lässt noch keine Aussage auf einen Trend zu.

Tabelle 2: Lebensformen erwachsener Personen

Lebensform	Prozent
verheiratet¹	56
nicht verheiratet	44
davon allein,	41
eheähnliche Gemeinschaft	28
bei den Eltern oder Kindern	17
in einer Wohngemeinschaft	7
Sonstiges (Wohnheime, etc.)	7

¹ In den Verheirateten sind die noch Verheirateten, aber getrennt Lebenden (ca. 2 Prozent von allen Verheirateten) enthalten

Die durchschnittliche Haushaltsgröße¹ ist mit ca. 2,1 Personen pro Haushalt leicht höher als im Vorjahr. Mit 43 Prozent ist der *Zweipersonenhaushalt* die häufigste Haushaltsgröße. In *Einpersonenhaushalten* leben knapp ein Drittel (31 Prozent) der Befragten. Der *Dreipersonenhaushalt* ist mit 17 Prozent und der *Vierpersonenhaushalt* mit acht Prozent vertreten. Lediglich etwa zwei Prozent der Befragten leben in Haushalten mit *fünf und mehr Personen*.

Die Frage nach dem Schulabschluss war in der diesjährigen Umfrage wieder enthalten. Der Anteil der Erfurter mit Abitur liegt in der diesjährigen Wohnungs- und Haushaltserhebung bei 29 Prozent, 46 Prozent haben die mittlere Reife und 24 Prozent einen Abschluss der 8. bzw. 9. Klasse. Ein Prozent der diesjährigen Umfrageteilnehmer haben keinen oder noch keinen Schulabschluss. Über welche Berufsbildungsabschlüsse die Erfurter verfügen, zeigt die Abbildung 4. So haben knapp 15 Prozent der Befragten einen Hochschul- oder Universitätsabschluss. Einen Fachhochschulabschluss haben etwa 12 Prozent und Meister/Techniker sind 17 Prozent. Fast die Hälfte (47 Prozent) hat einen Berufsschulabschluss, was gleichbedeutend mit einem Facharbeiterabschluss ist, während neun Prozent keinen oder noch keinen Abschluss haben.

¹ Alle Haushaltsangaben der Stichprobe sind mit dem entsprechenden Gewicht für die Haushaltsebene gewichtet.

Abbildung 4: Berufliche Qualifikation in Prozent

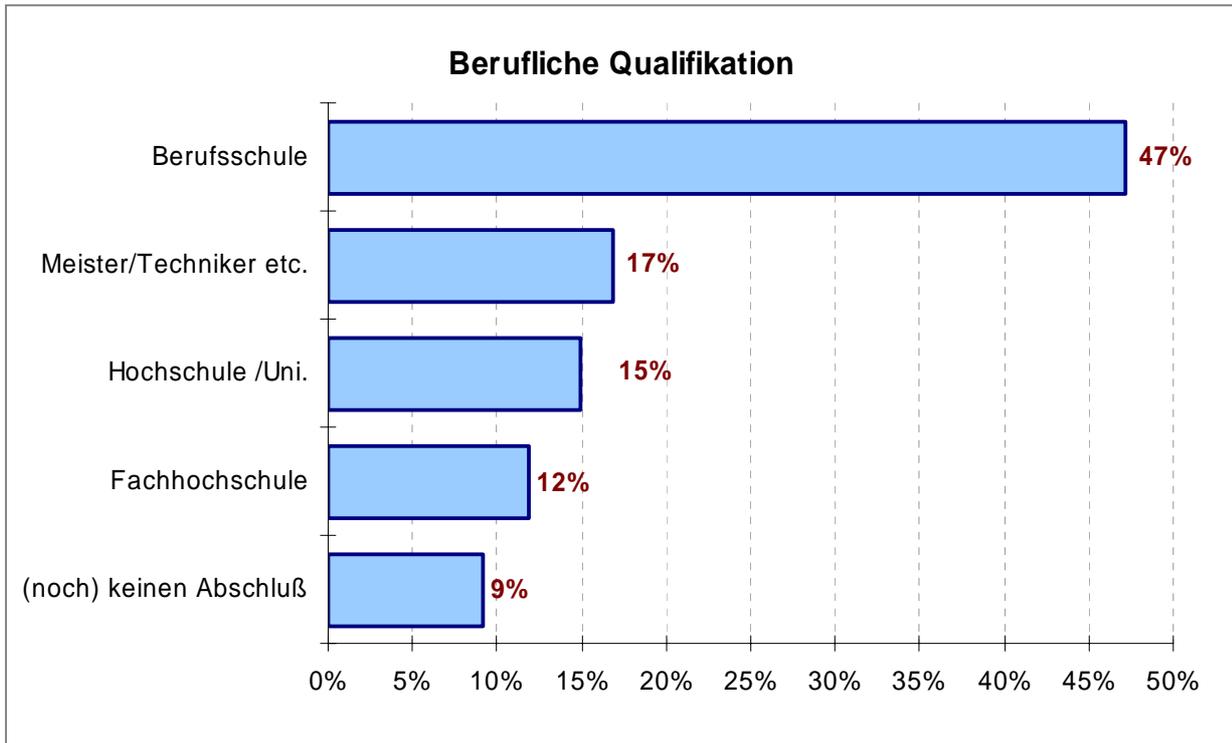
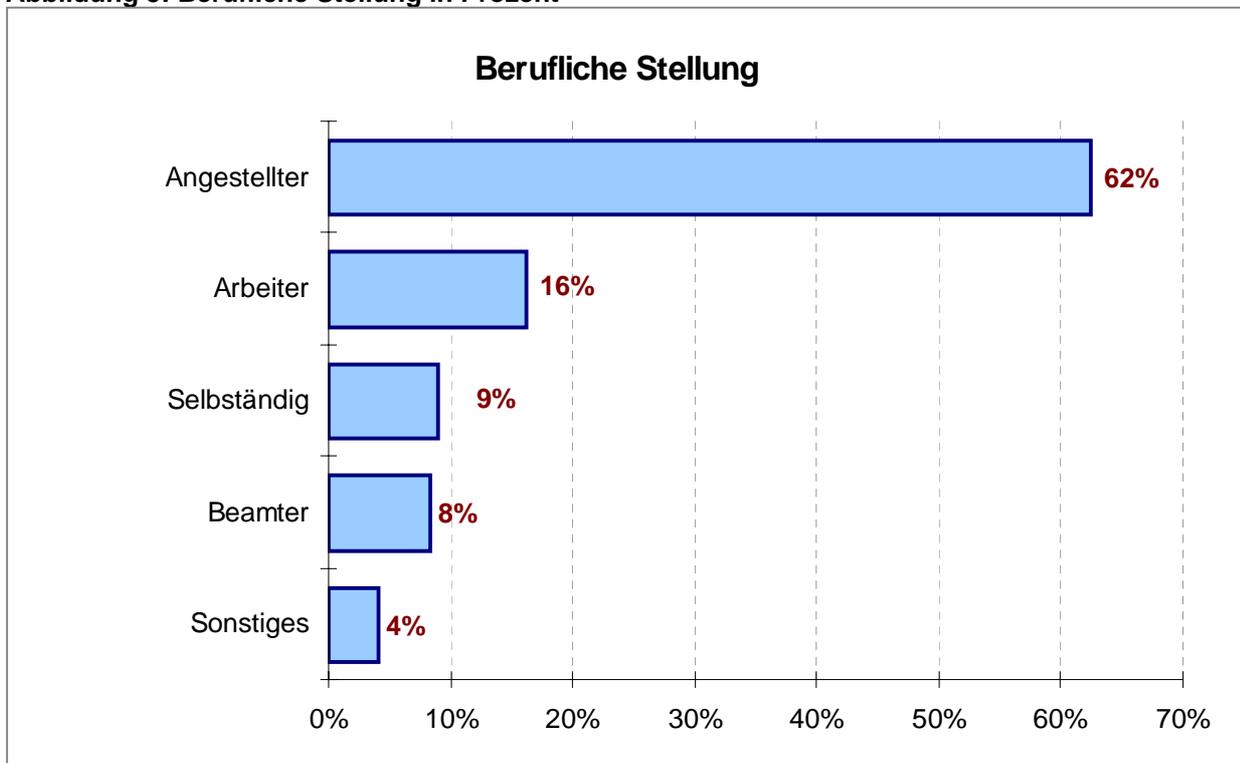


Abbildung 5 gibt Auskunft über die berufliche Stellung der erwerbstätigen Erfurter². Die größte Gruppe der Erwerbstätigen in Erfurt sind die *Angestellten* mit 62 Prozent und nur ca. 16 Prozent sind *Arbeiter*. Der Anteil der *Selbständigen* und Freiberufler unter den Erwerbstätigen liegt bei etwa neun Prozent und ist mit dem der Beamten etwa gleichauf.

Abbildung 5: Berufliche Stellung in Prozent



² Die berufliche Stellung wurde nur für Befragte ausgewertet, die Vollzeit oder Teilzeit erwerbstätig sind.
 Stadtentwicklungsamt, Bereich Statistik und Wahlen

Von allen Befragten sind 51 Prozent *erwerbstätig*, 41 Prozent sind Vollzeitbeschäftigte und sieben Prozent Teilzeitbeschäftigte. Im April 2004 lag die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit bei rund 40 Stunden, ein leichter Anstieg gegenüber dem Vorjahr.

Abbildung 6: Ausgeübte Tätigkeit des Befragten

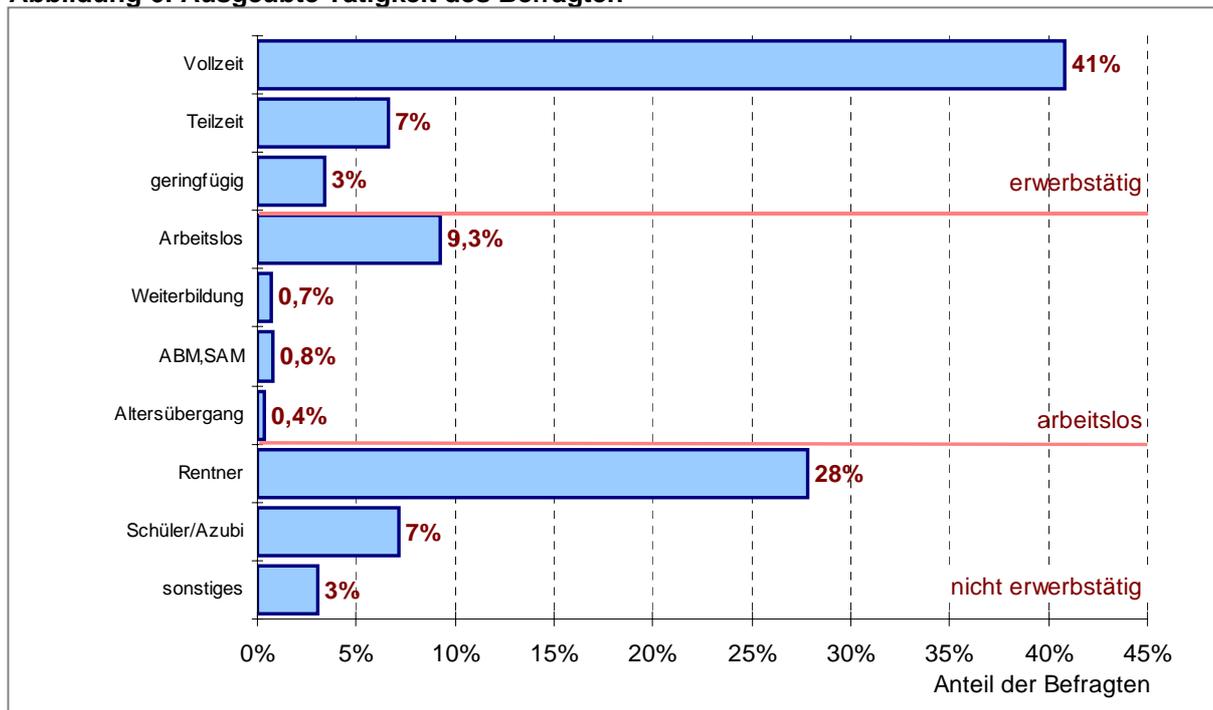
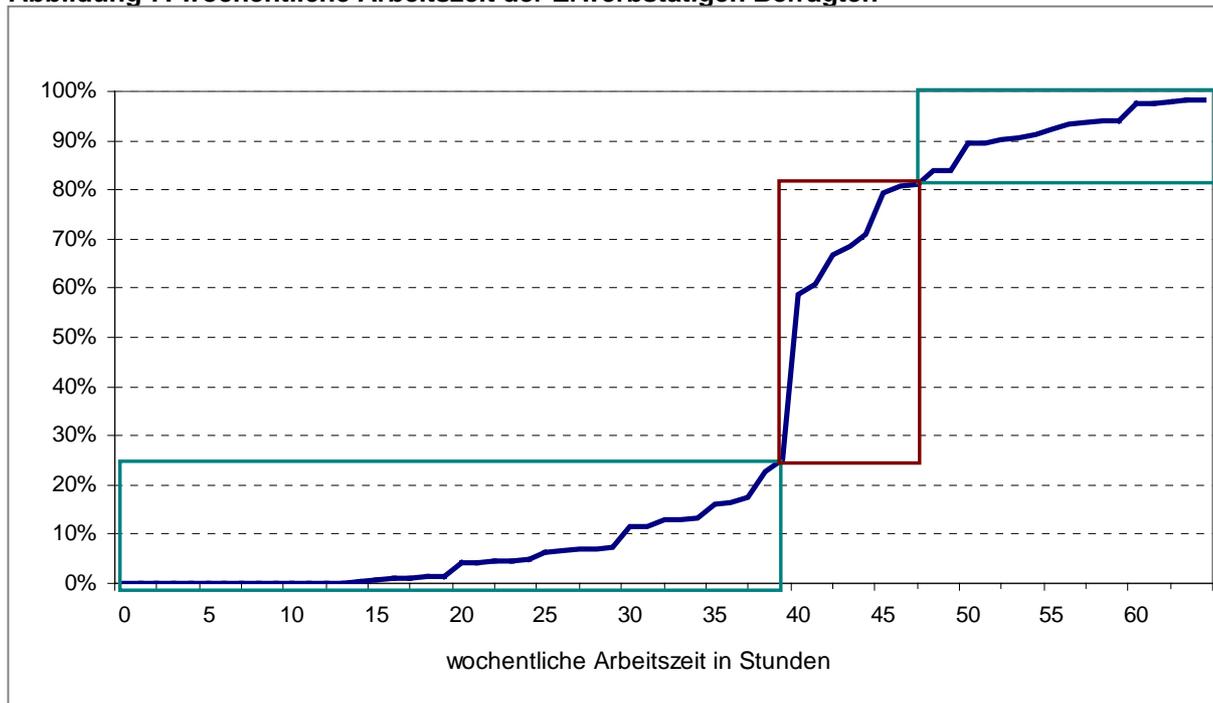


Abbildung 7 zeigt in einer kumulierten Prozenzhäufigkeitskurve die wöchentliche Arbeitszeit in Stunden³. Eine Arbeitszeit unter 40 Stunden in der Woche gaben knapp 26 Prozent der Erfurter Erwerbstätigen an, während mehr als 46 Stunden ein Fünftel arbeitet. Die Hälfte der Erwerbstätigen arbeitete zwischen 40 und 46 Stunden.

Abbildung 7: wöchentliche Arbeitszeit der Erwerbstätigen Befragten



³ Da nach der Arbeitszeit der letzten Woche gefragt war, spielen hier auch Minderzeiten durch Urlaub und Krankheit eine Rolle. Allerdings sind schon diejenigen herausgenommen, die eine Arbeitszeit von Null Stunden angaben.

Nach eigenen Angaben werden rund elf Prozent der Befragten vom Arbeitsamt betreut, d.h. sie sind entweder arbeitslos, in ABM/SAM bzw. in Weiterbildung. Die Hälfte der Arbeitslosen (Median) ist mehr als ein Jahr (14 Monate) arbeitslos. Jeweils ein Viertel ist weniger als sechs Monate bzw. mehr als 27 Monate arbeitslos.

Die Zahl der Rentner liegt bei 28 Prozent und die der Schüler/Studenten bei etwa sieben Prozent.

Die Wohnungs- und Haushaltserhebung befragt nur Erfurter Bürger. Diese können in Erfurt arbeiten oder als Auspendler außerhalb von Erfurt. Die Abbildung 8 zeigt die Wirtschaftsbranchen der Beschäftigten. Etwa jeder zweite Erfurter (41 Prozent) arbeitet im Dienstleistungsbereich⁴, bzw. im öffentlichen Dienst. Das Gesundheitswesen sowie das Baugewerbe sind weitere wichtige Erwerbszweige für die Erfurter. An sechster Stelle kommt das Verarbeitende Gewerbe mit knapp neun Prozent.

Abbildung 8: Erwerbstätige nach Wirtschaftszweigen im Jahr 2004 in Prozent



Den zahlenmäßigen Überblick der Verteilung der Beschäftigten nach Wirtschaftszweigen für das Jahr 2004 und den Anteil der in der jeweiligen Branche, die außerhalb von Erfurt arbeiten gibt die nachfolgende Tabelle 3.

⁴ Umfasst Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietungen beweglicher Sachen, Dienstleistungen für Unternehmen und Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen ohne öffentlichen Dienst.

Tabelle 3: Erfurter Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen 2004

Nr.	Wirtschaftszweig	Anteil der Beschäftigten	
		darunter als Auspendler	
		in Prozent	
1	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht	1	33
2	Energie, Wasserversorgung, Bergbau	2	20
3	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	9	32
4	Baugewerbe	7	31
5	Handel, Gastgewerbe, Instandhaltung / Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	13	25
6	Verkehr und Nachrichtenwesen	4	16
7	Kreditinstitute und Versicherungen (außer Sozialversicherung)	4	16
8	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht und Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	24	29
9	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	17	15
10	Erziehung und Unterricht	7	15
11	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	11	14
13	Private Haushalte	.	.
14	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	.	.

0.2.1. Wohnungsgröße und Wohnungstyp

Weitere wichtige Indikatoren sind für den Erfurter Wohnungsmarkt abzuleiten. Die nachfolgende Analyse der Wohnungsgröße bezieht sich auf die Verteilung nach der Haushaltsgröße. Dies beinhaltet einen Wechsel der Wichtung von der Personenebene auf die Haushaltsebene.

Die meisten Erfurter Haushalte (66 Prozent) verfügen über eine Wohnung mit mindestens drei Zimmern. Die Einpersonenhaushalte wohnen nur noch zu 22 Prozent in einer Einzimmerwohnung, während 50 Prozent in einer Zweizimmerwohnung wohnen und 27 Prozent sogar mehr als drei Zimmer bewohnt. Die Mehrheit der Zweipersonenhaushalte (53 Prozent) und 48 Prozent der Dreipersonenhaushalte wohnen in einer Dreizimmerwohnung. Der Trend zu größeren Wohnungen hat sich auch dieses Jahr fortgesetzt, wenngleich die Veränderung zum letzten Jahr nicht mehr so stark ist.

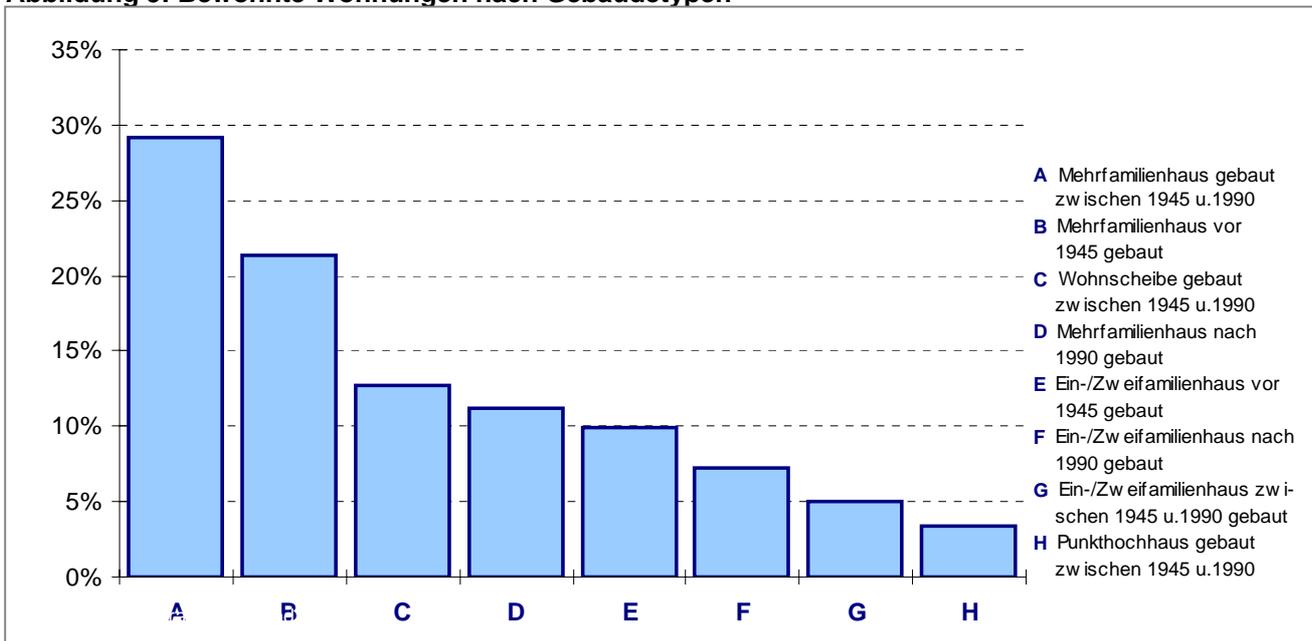
Tabelle 4: Anzahl der Wohnräume nach der Haushaltsgröße in Prozent⁵

Wohnräume	Anzahl der Personen im Haushalt					Gesamt
	1	2	3	4	5 und mehr	
	Spaltenprozent					
1	22	1	.	.	1	7
2	50	25	6	1	3	27
3	22	53	48	18	13	39
4	3	14	32	47	35	17
5 und mehr	2	7	14	33	48	10
mittlere Raumanzahl	2,1	3,0	3,6	4,3	5,0	3,0

⁵ ohne Küche, Bad, WC Flur und Balkon

Abbildung 9 zeigt die im Jahr 2004 von den Erfurter Haushalten bewohnten Wohnhaustypen. An erster Stelle steht das Mehrfamilienhaus, gebaut zwischen 1945 und 1990, an zweiter Stelle das Mehrfamilienhaus, gebaut vor 1945 und an dritter Stelle die Wohnscheibe.

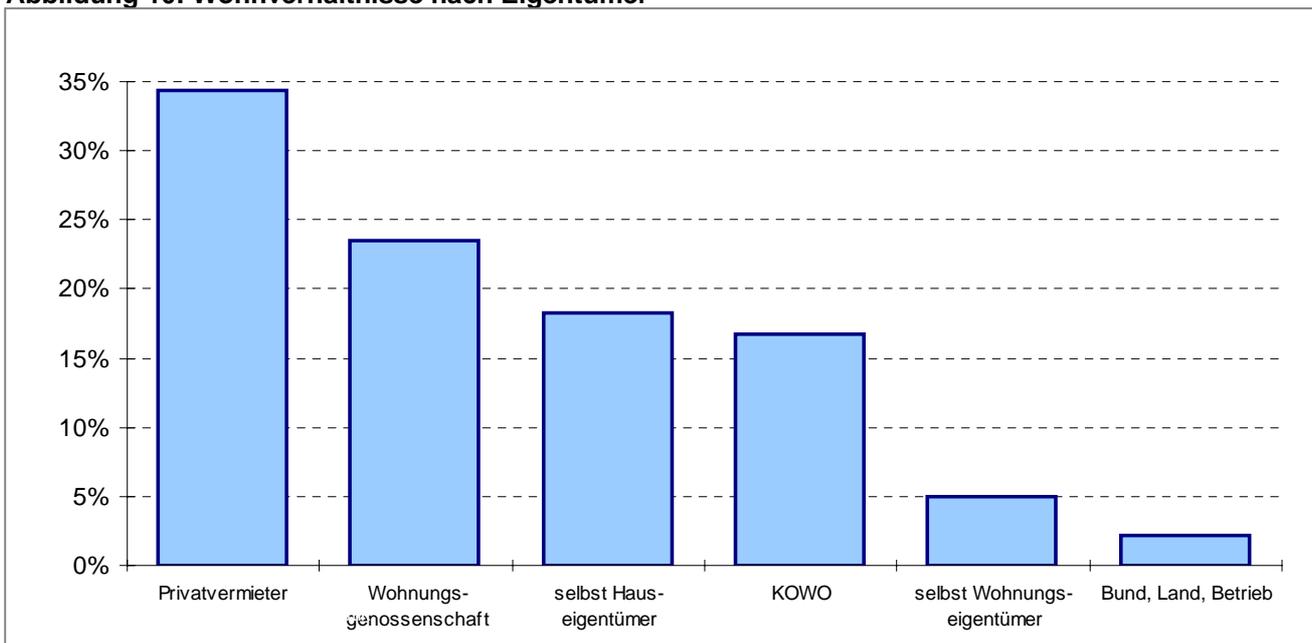
Abbildung 9: Bewohnte Wohnungen nach Gebäudetypen



0.2.2. Wohneigentümer

Die Eigentümerstruktur der genutzten Wohnungen ist in nachfolgender Abbildung dargestellt. Knapp 35 Prozent der Haushalte wohnen in einer Wohnung eines privaten Vermieters. 18 Prozent der Erfurter Haushalte sind selbst Hauseigentümer und fünf Prozent Eigentümer ihrer selbstbewohnten Wohnung. Die Wohnungsgenossenschaften sind von etwa 24 Prozent der bewohnten Wohnungen Eigentümer, während 17 Prozent auf den kommunalen Eigentümer entfallen.

Abbildung 10: Wohnverhältnisse nach Eigentümer



1. Frage 1: Zufriedenheit mit den Möglichkeiten und Angeboten in Erfurt

Die Auswertung der Frage nach der Zufriedenheit mit den Möglichkeiten und Angeboten liefert ein Zeugnis, dass die Erfurter ihrer Stadt ausstellen. Diese Frage wurde in vergleichbarer Form in jeder Wohnungs- und Haushaltserhebung der letzten Jahre gestellt.

Die beste Bewertung erhalten wie in den letzten Jahren die **Einkaufsmöglichkeiten** und der **ÖPNV**. Zufrieden bzw. sehr zufrieden sind damit 82 bzw. 71 Prozent der Befragten. Mit dem ÖPNV zufrieden sind besonders die Gruppen der *über 65-Jährigen* (85 Prozent). Die Bewohner der *Plattenbaugebiete* sind eher zufrieden (77 Prozent) als die Bewohner der *dörflichen Gebiete* (58 Prozent). Auf dem dritten Platz in der Zufriedenheitsskala liegt das Wohnungsangebot mit einem Anteil von 58 Prozent Zufriedener bis sehr Zufriedener. Im Unterschied zu der Zufriedenheit mit den Einkaufsmöglichkeiten sind die Erfurter mit der **Vielfalt der Geschäfte** nicht so zufrieden. Nur 59 Prozent äußerten sich noch zufrieden bis sehr zufrieden. Die **Attraktivität der Innenstadt** wird von 61 Prozent der Befragten positiv beurteilt und schneidet in der Beurteilung besser ab als im letzten Jahr.

Mit den **kulturellen Angeboten** sind 64 Prozent der Befragten zufrieden oder sehr zufrieden, auch hier ist eine Verbesserung in der Bewertung spürbar. Analog werden auch die **Sport- und Freizeitangebote allgemein** eingeschätzt (57 Prozent). **Sport- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche** hingegen sind nur für 24 Prozent der Befragten zufriedenstellend. Ebenso urteilen die Befragten über die **Angebote für Senioren** (26 Prozent). Hier liegt jedoch der Anteil derer, die mit *weiß nicht* geantwortet haben, besonders hoch (48 Prozent). Die Senioren selbst haben dazu bessere Vorstellungen. So sind die Antworten *zufrieden* und *sehr zufrieden* in den entsprechenden Gruppen der *über 65-Jährigen* (53 Prozent), *verwitwet* (53 Prozent) und *Vorruhestand, Rentner* (49 Prozent) wesentlich häufiger vertreten. Der Anteil derer, die mit *weiß nicht* geantwortet haben, liegt in diesen Gruppen entsprechend niedriger (7, 10 bzw. 11 Prozent).

Mit den **Park- und Grünanlagen** sind 61 Prozent der Befragten *zufrieden* und die **Umweltqualität** wird von 51 Prozent der Befragten gut bewertet. Die **Sauberkeit der Stadt** wird in diesem Jahr wesentlich besser beurteilt als in der Vergangenheit. Eine positive Meinung äußern 32 Prozent und nur 27 Prozent sind unzufrieden. Die Bemühungen der Stadt zur Verbesserung der Sauberkeit wird von den Bürgern anerkannt, deutlich wird dies auch in der positiveren Beurteilung der Veränderung über die letzten Jahre.

Die Zufriedenheit über das **Parkplatzangebot in der Innenstadt** ist in diesen Jahr etwas rückläufig.

Den **Schutz vor Kriminalität** schätzt knapp ein Drittel der Befragten (30 Prozent) mit *teils/teils* ein. Am ehesten zufrieden sind die *Beamten* (29 Prozent). Am unzufriedensten sind die Gruppen *über 65-jährig* (47 Prozent).

Die Bewertung des **Angebotes an Arbeitsplätzen** in der Stadt Erfurt erzielt auch dieses Jahr wieder das schlechteste Ergebnis. Mehr als drei Viertel (76 Prozent) sind *unzufrieden* bzw. *sehr unzufrieden* damit. Dies trifft besonders stark Befragte aus der Gruppe *arbeitslos* (92 Prozent).

Nicht besser wird auch das **Angebot an Ausbildungsplätzen** beurteilt. Dies ist für mehr als die Hälfte der Befragten unbefriedigend (58 Prozent). Unterschiede gibt es jedoch bzgl. der Siedlungsstruktur. Von den Bewohnern der *städtischen Gebiete* sind 53 Prozent mit dem

Angebot unzufrieden oder sehr unzufrieden, während dies in den *dörflichen* Gebieten auf 61 Prozent der Befragten zutrifft.

Die **Verdienstmöglichkeiten** werden dieses Jahr negativer eingeschätzt als in den letzten Jahren. Es ist seit 1998 die pessimistischste Einschätzung (siehe Tabelle 5).

Einen Überblick über die Einschätzung der Angebote und Möglichkeiten gibt die folgende Tabelle. Dazu wurde ein fiktiver Mittelwert gebildet, der sich aus der Bewertung der entsprechenden Kategorien zwischen 1 (*sehr zufrieden*) bis 5 (*sehr unzufrieden*) errechnet. Die Antwort *weiß nicht* wurde bei dieser Auswertung nicht berücksichtigt. Zum Vergleich sind die entsprechenden Werte für die vorangegangenen Jahre ebenfalls in der Tabelle enthalten. Neben der aktuellen Situation sollte in diesem Jahr auch bewertet werden, wie die Entwicklung auf dem entsprechenden Gebiet in den letzten fünf Jahren verlief. Aus den Antworten *verbessert* (Wert 1), *teils/teils* (Wert 2), *verschlechtert* (Wert 3) wurde ebenfalls ein fiktiver Mittelwert errechnet. Die Antwort *weiß nicht* wurde wiederum nicht berücksichtigt. Der auf diese Art errechnete Wert ist in der letzten Spalte der Tabelle dargestellt. Ein Wert kleiner als 2 bedeutet, dass es nach Meinung des Bürgers zu einer Verbesserung gekommen ist. Eine Zahl größer als 2 bedeutet eine Verschlechterung auf dem entsprechenden Gebiet.

Wenn die Frage in einzelnen Jahren nicht gestellt wurde, ist das Feld ausgepunktet.

Tabelle 5: Bewertung der Angebote und Möglichkeiten

	Beurteilung der aktuellen Situation							Beurteilung der Entwicklung
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	
öffentlicher Personennahverkehr	2,13	2,20	2,09	2,08	2,05	2,09	2,17	1,64
Einkaufsmöglichkeiten	2,00	2,07	2,01	1,95	2,06	2,02	1,98	1,55
Wohnungsangebot	2,32	2,30	2,16	2,17	2,20	2,27	2,30	1,68
Attraktivität der Innenstadt	2,59	2,57	2,25	2,26	2,21	2,51	2,39	1,74
Vielfalt an Geschäften	2,42	2,66	2,42	2,32	2,35	2,38	2,43	1,93
kulturelles Angebot	2,44	2,57	2,37	2,42	2,41	2,41	2,35	1,65
Sport- und Freizeiteinrichtungen	2,77	2,76	2,54	2,53	2,43	2,43	2,48	1,83
Park- und Grünanlagen	2,63	2,72	2,55	2,63	2,62	2,66	2,44	1,88
Umweltqualität	2,88	2,90	2,68	2,81	2,65	2,64	2,57	1,80
Parkplatzangebot in der Innenstadt	3,46	3,54	3,09	2,77	2,70	2,75	2,89	1,80
Angebote für Senioren	2,74	2,82	2,65	2,78	2,70	2,69	2,72	1,92
Jugendfreizeiteinrichtungen	3,73	3,61	3,48	3,07	3,03	3,08	3,07	2,15
Sauberkeit der Stadt	3,21	3,29	3,10	3,11	3,10	3,18	3,02	1,98
Verdienstmöglichkeiten	3,72	3,76	3,74	3,82	3,85	3,88	3,92	2,68
Angebot an Ausbildungsplätzen	4,19	4,08	3,86	3,95	4,01	4,21	4,18	2,77
Angebot an Arbeitsplätzen	4,28	4,12	3,95	4,03	4,19	4,31	4,33	2,86
Schutz vor Kriminalität	.	.	.	3,39	3,33	3,31	3,40	2,36
Gefahrenabwehr durch die Feuerwehr	.	.	.	.	2,06	.	.	.
Betreuung durch Rettungsdienst	.	.	.	.	2,06	.	.	.
Gesamt	2,97	3,00	2,81	2,79	2,78	2,84	2,86	2,01

Die Diagramme 11 und 12 auf der nächsten Seite visualisieren die Tabelle 5. Diagramm 11 zeigt die Einschätzung der aktuellen Situation im Jahr 2004. Die Werte für jeden Einzelindikator sind als Mittelwerte in Form von Durchschnittsnoten eingetragen und spiegeln so die Beurteilung durch die Bürger wider.

Diagramm 12 stellt die Beurteilung der Entwicklung des jeweiligen Indikators in den letzten fünf Jahren dar. Von der Mittellinie nach rechts weisende Balken stellen eine negative Entwicklung und nach links weisende Balken eine positive Entwicklung dar.

Abbildung 11: Zufriedenheit mit den Möglichkeiten und Angeboten in der Stadt Erfurt im Jahr 2004

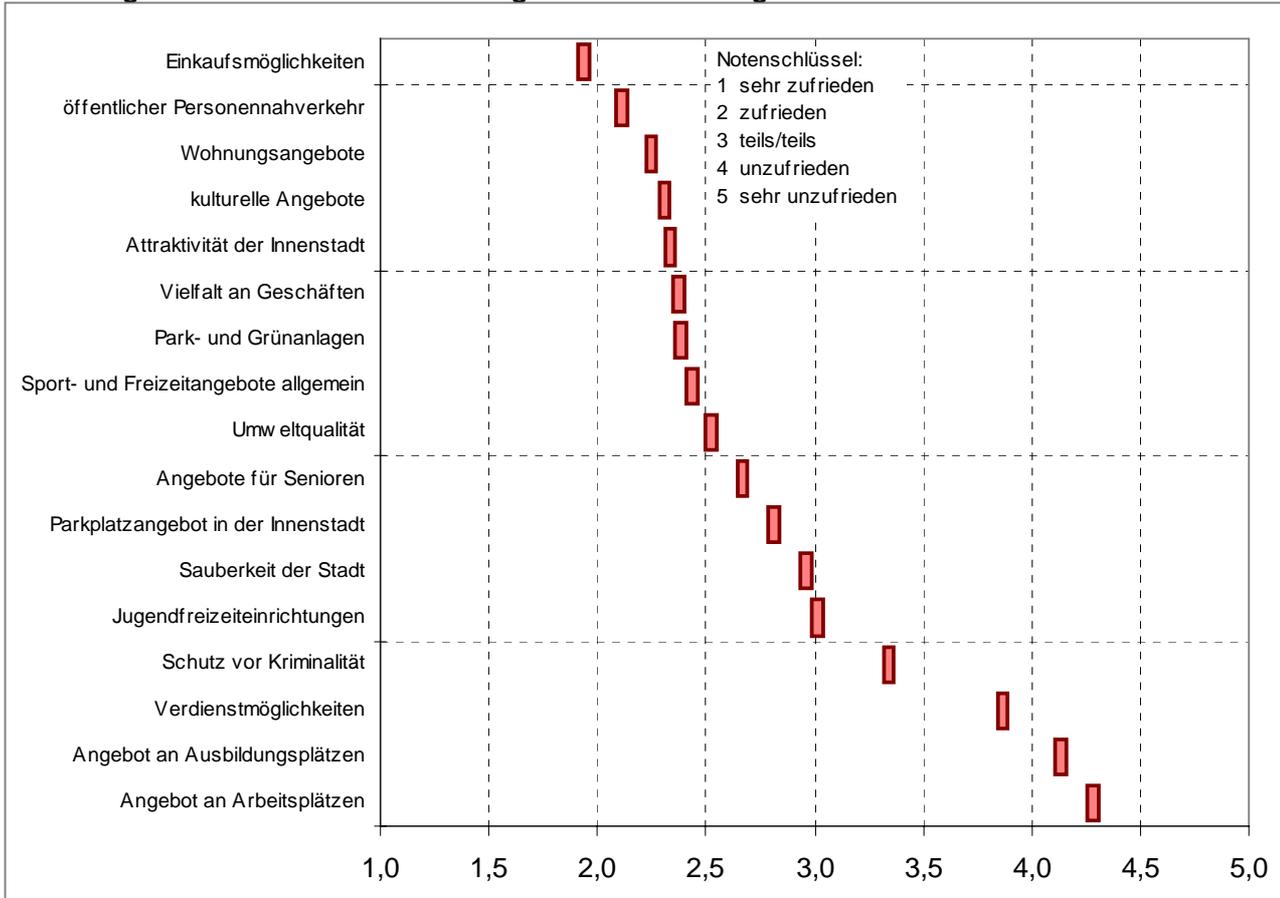
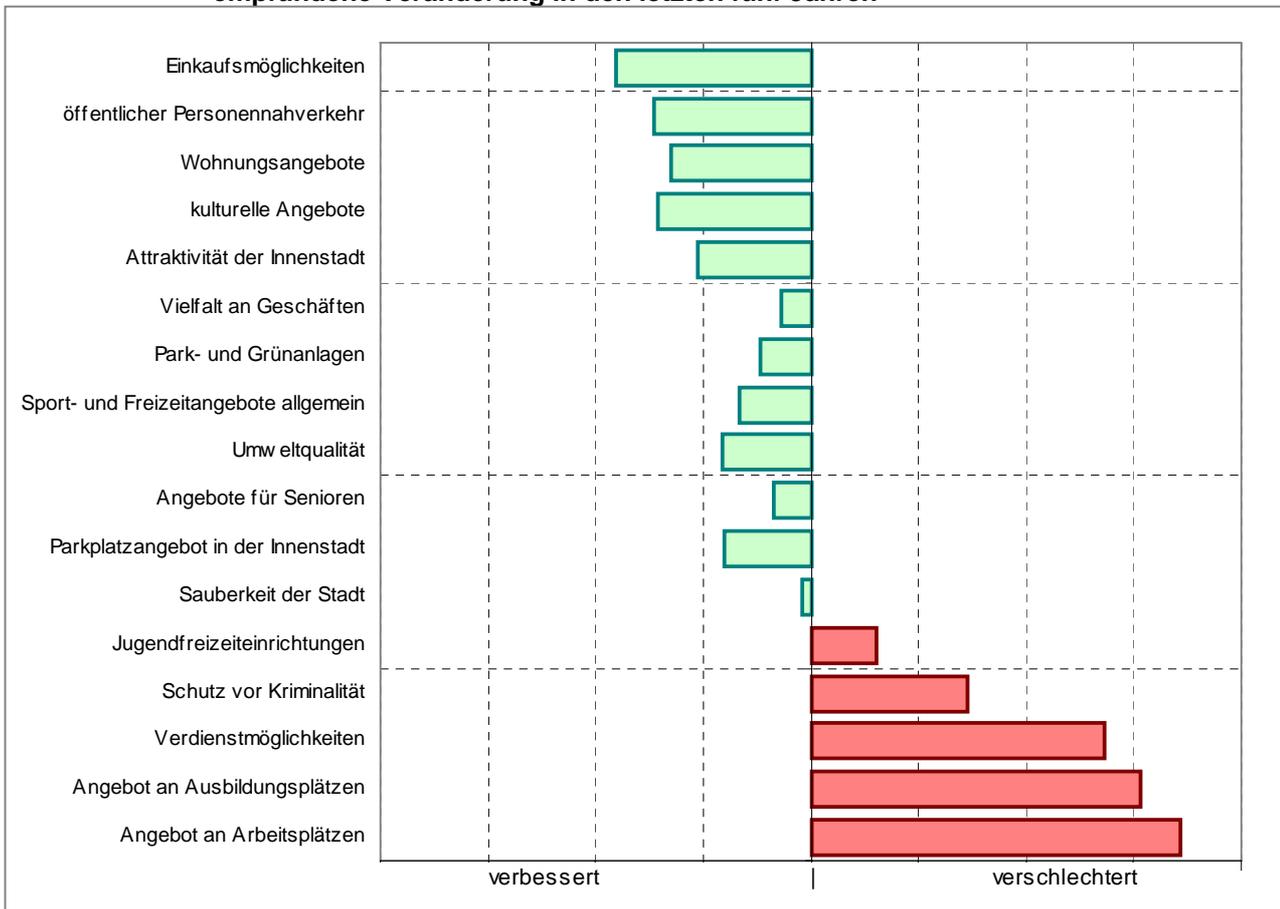


Abbildung 12: Zufriedenheit mit den Möglichkeiten und Angeboten in der Stadt Erfurt im Jahr 2004 - empfundene Veränderung in den letzten fünf Jahren



Bildet man aus den gemittelten Bewertungen nochmals einen Mittelwert, hat man eine Kennziffer zur Beurteilung aller aufgelisteten Angebote und Möglichkeiten. Wegen der besseren Vergleichbarkeit wurden zur Berechnung dieses Gesamtwertes nur die Kriterien herangezogen, die in allen vorangegangenen Erhebungen enthalten waren. Es zeigt sich, dass seit 1999 die Angebote und Möglichkeiten in Erfurt als Ganzes zunehmend positiver beurteilt werden, allerdings hat sich der Wert zum Vorjahr etwas verschlechtert. Diese Aussage deckt sich auch mit der Einschätzung der Entwicklung der letzten fünf Jahre. Dieser Mittelwert liegt mit 2,01 knapp über dem Vergleichsmonat (1,98). Die Erfurter sind also etwas kritischer in der Bewertung geworden.

Zwischen der aktuellen Bewertung und der Einschätzung der Entwicklung in den letzten fünf Jahren lässt sich für die meisten Kriterien ein direkter Zusammenhang erkennen. Wurden bei der Bewertung gute Noten vergeben, wurde auch die Entwicklung positiv beurteilt. Beispiele dafür sind der ÖPNV und die Einkaufsmöglichkeiten.

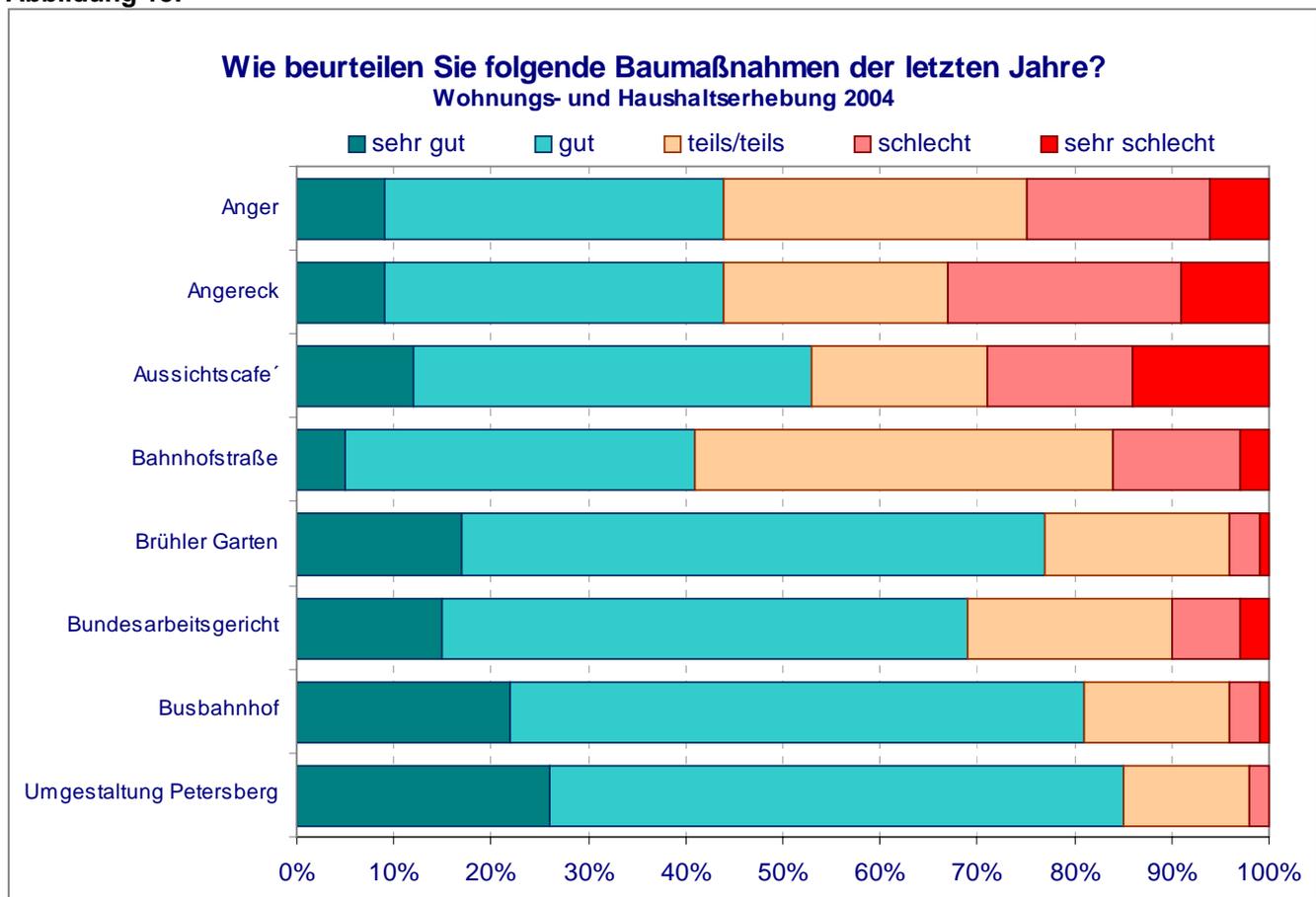
2. Fragen zum Stadtumbau und der Stadtentwicklung: Fragen 2, 3, 6, 7 und 8

2.1. Fragen 2: Wie beurteilen Sie folgende Baumaßnahmen der letzten Jahre?

In der diesjährigen Wohnungs- und Haushaltserhebung wurden die angeschriebenen Bürger gebeten, ihre Meinung zu den in den letzten zehn Jahren entstandenen wichtigsten größeren und das öffentliche Interesse stark berührende Baumaßnahmen zu äußern. In Abbildung 13 sind diese Bauten, die die Frage 2 umfasste, aufgeführt.

Auffallend ist, dass die Zustimmung zu den architektonischen Konzepten der hier vorgestellten Bauwerke zweigeteilt ist. Drei von den hier insgesamt acht zur Bewertung vorgestellten Maßnahmen finden in der Mehrheit kein positives Echo. Nur knapp über 40 Prozent der Befragten finden den Anger, das Angereck und die Bahnhofstraße für gelungen. Die Wertungen für *sehr gut* bis *gut* liegen hier zwischen 40 und 44 Prozent, wobei die Bahnhofstraße mit 40 Prozent am schlechtesten abschneidet. Die anderen vorgestellten Projekte finden unter den Erfurtern überwiegend eine positive Resonanz. Hier liegen die Zustimmungswerte zwischen 53 und 85 Prozent.

Abbildung 13:



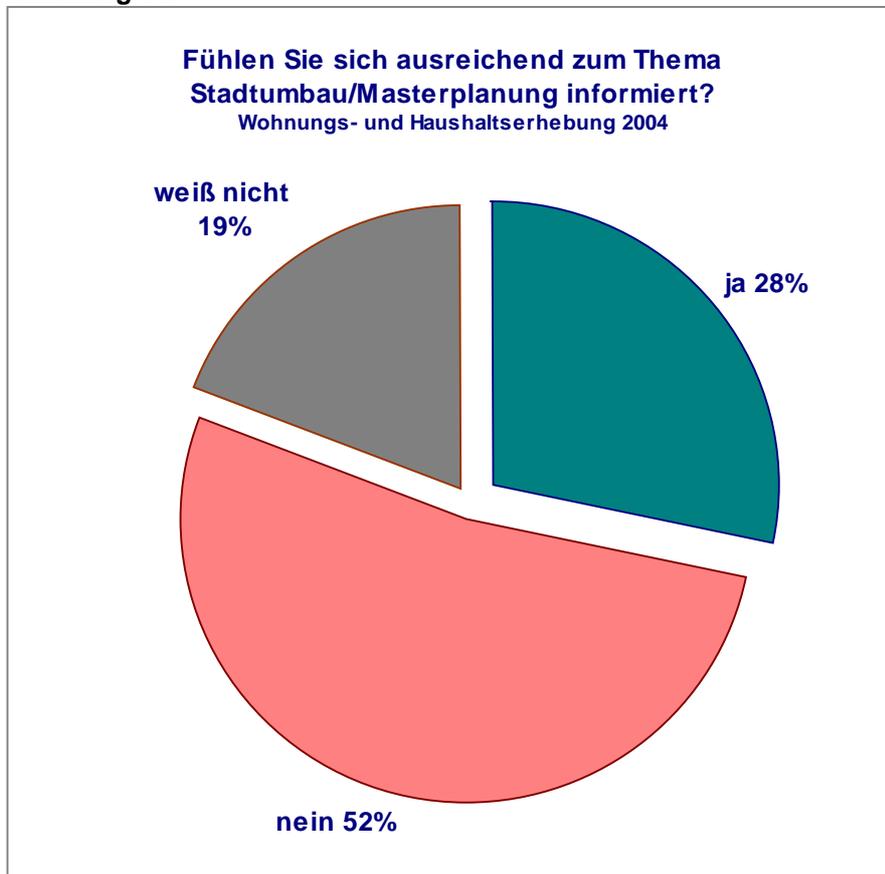
Das Aussichtscafe' auf dem Petersberg, das zwar von 53 Prozent der Befragten noch positiv bewertet wird, hat aber mit fast 14 Prozent Ablehnung den größten Anteil der *sehr schlecht* -Einschätzungen an allen vorgestellten Objekten.

Interessant ist sicher auch, dass die Jugend das Angereck, den Anger und das Aussichtscafe', durchweg positiver beurteilt als die Älteren. Die Älteren oder Senioren finden dagegen das Bundesarbeitsgericht und den Busbahnhof für gelungener.

2.2. Frage 3: Fühlen Sie sich zum Thema "Stadtumbau/Masterplanung" informiert?

Das allgemeine Antwortverhalten auf diese Frage zeigt Abbildung 14. Das Ergebnis zeigt, dass mehr als die Hälfte der Befragten (52 Prozent) sich nicht oder nicht ausreichend zum Stadtumbau bzw. der Masterplanung informiert fühlt.

Abbildung 14:



Diese Frage enthielt einen offenen Teil, d.h. die Befragten konnten außerdem eine kurze stichpunktartige Mitteilung hinterlassen. Die Auflistung ist in Tabelle 3 auf der Seite 88 zu sehen. 125 Äußerungen der Bürger hatten einen direkten Bezug und sind damit auswertbar. Insgesamt 27 Prozent der Befragten hatten bis jetzt keine Informationen zum Masterplan bzw. dem Stadtumbau erhalten. Etwa 33 Prozent der verbalen Äußerungen beziehen sich im Kern auf den Wunsch nach mehr Informationen insbesondere im Amtsblatt bzw. in den Tageszeitungen. Allerdings soll auch "erfurt.tv" und der Einsatz von Postwurfsendungen mehr genutzt werden. Besonders wiesen einige Bürger darauf hin, dass die Veröffentlichungen im Amtsblatt in ihrer Art verständlicher und anschaulicher sein sollten, also kein "Beamtenchinesisch" verwendet wird. Besonderes Interesse hat man an den Projekten Anger, Bahnhofsvorplatz, Bahnhof und Erfurter Hof. Ein weiterer Teil der Befragten äußert sich generell kritisch zur Bürgerbeteiligung bei der Planung und Durchführung von Stadtumbau- bzw. Bauprojekten.

2.3. Frage 6: Beabsichtigen Sie in den nächsten 2 Jahren in eine andere Wohnung zu ziehen?

Diese Frage gehört seit 2001 zum ständigen Repertoire der Wohnungs- und Haushaltserhebung.

Abbildung 15 gibt einen allgemeinen Überblick über die Antworten auf diese Frage. Zur Zeit planen 70 Prozent der Befragten keinen Wohnungswechsel. Etwa 12 Prozent sind sich nicht sicher und antworten lieber mit *weiß nicht*. Über einen Wohnungswechsel bzw. Umzug haben jedoch 18 Prozent bereits nachgedacht. Darunter wollen sieben Prozent innerhalb des eigenen Stadtteils umziehen und sechs Prozent wollen nicht im Stadtteil bleiben, sondern innerhalb von Erfurt umziehen. Nur fünf Prozent haben vor, Erfurt zu verlassen. Ein Vergleich über die Jahre 2001 bis 2004 zeigt relativ konstante Umzugsabsichten, siehe Tabelle 6.

Abbildung 15:

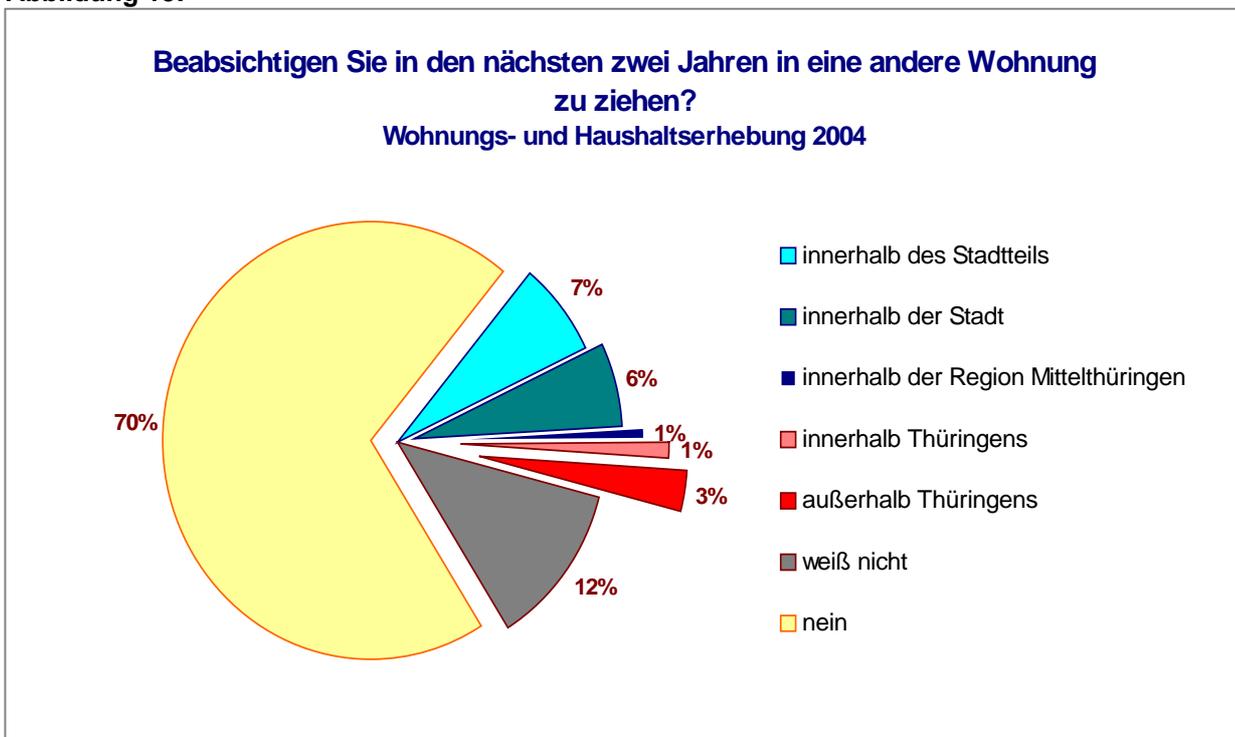


Tabelle: 6

Beabsichtigen Sie, in den nächsten 2 Jahren in eine andere Wohnung zu ziehen? Zeitvergleich über die Jahre 2001 bis 2004

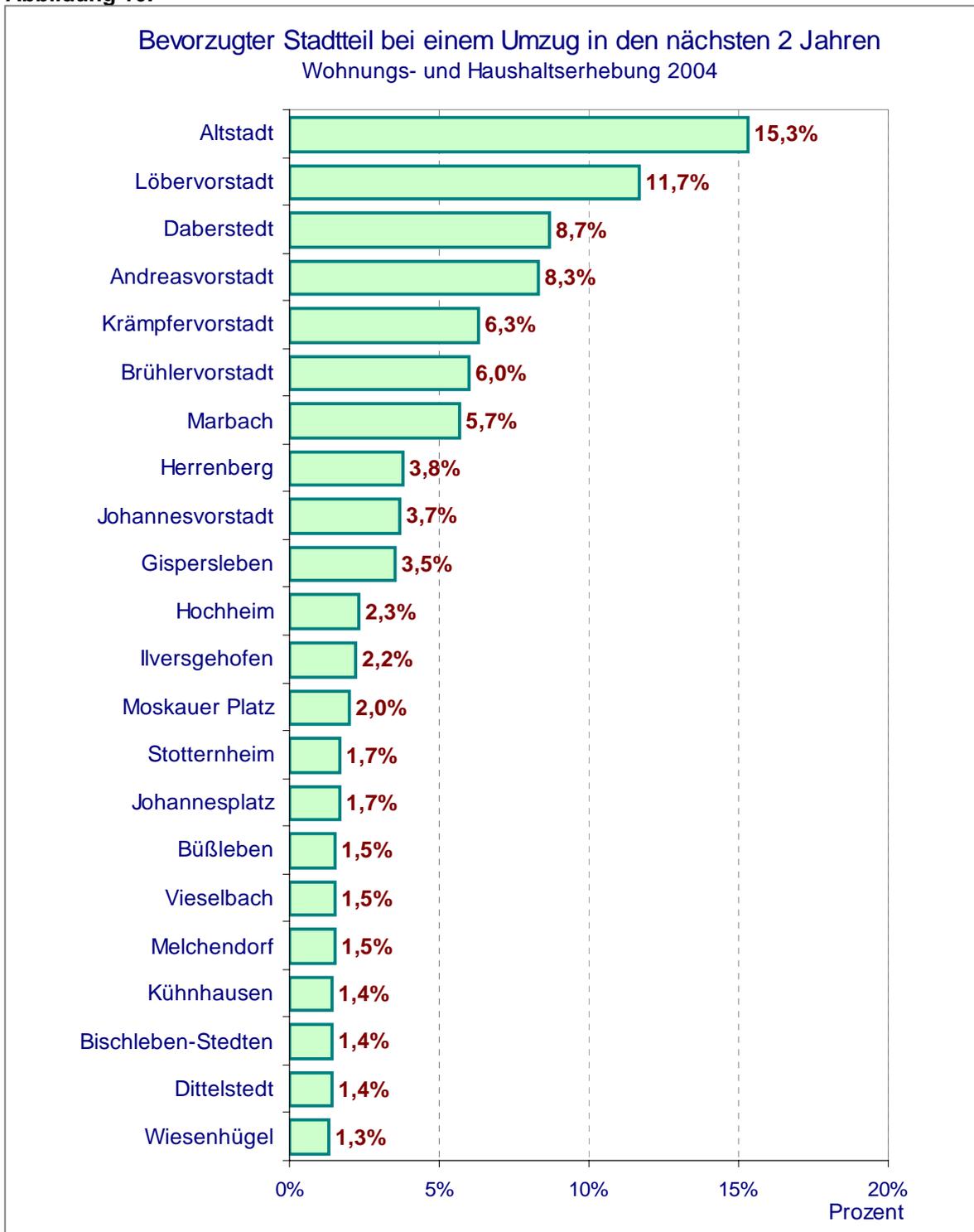
Jahr der WHE	ja					nein	weiß nicht
	des Stadtteils	innerhalb der Stadt	der Region Mittelthüringen	Thüringens	außerhalb Thüringens		
	Prozent						
2001	6	8	2	1	3	67	14
2002	8	6	1	1	4	67	13
2003	7	6	1	1	3	65	16
2004	7	6	1	1	3	70	12

Befragte, die vorhaben im Zeitraum der nächsten 2 Jahre innerhalb der Stadt Erfurt umzuziehen, konnten ihren Wunschstadtteil angeben. Die Verteilung von insgesamt 141 Nennungen zeigt die Abbildung 6.

Eindeutiger Sieger ist die Altstadt als Wunschwohnort. In die Altstadt möchten 15 Prozent der umzugswilligen Personen ziehen. Weitere Wunschorte sind die Stadtteile Löbervorstadt, Daberstedt, Andreasvorstadt und die Krämpfervorstadt mit insgesamt der Hälfte der Nennungen.

Insgesamt 10 Prozent aller Befragten sind nach eigenen Angaben auf der Suche nach einer neuen Wohnung und drei Prozent haben die Suche bereits abgeschlossen und ziehen demnächst um.

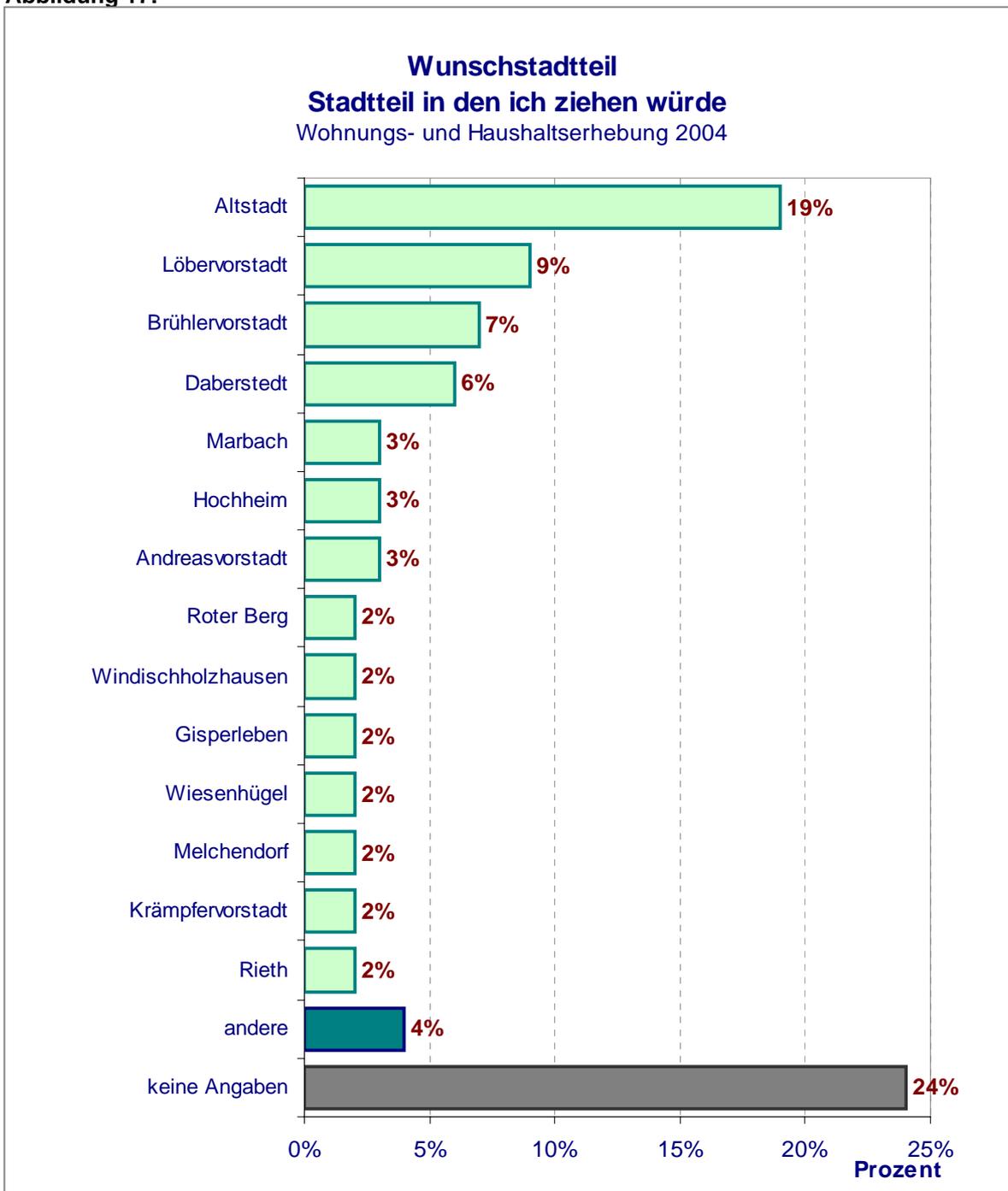
Abbildung 16:



2.4. Frage 8: Stellen Sie sich vor, Sie ziehen in Erfurt um. In welche Stadtteile würden Sie ziehen und in welche würden Sie keinesfalls hinziehen?

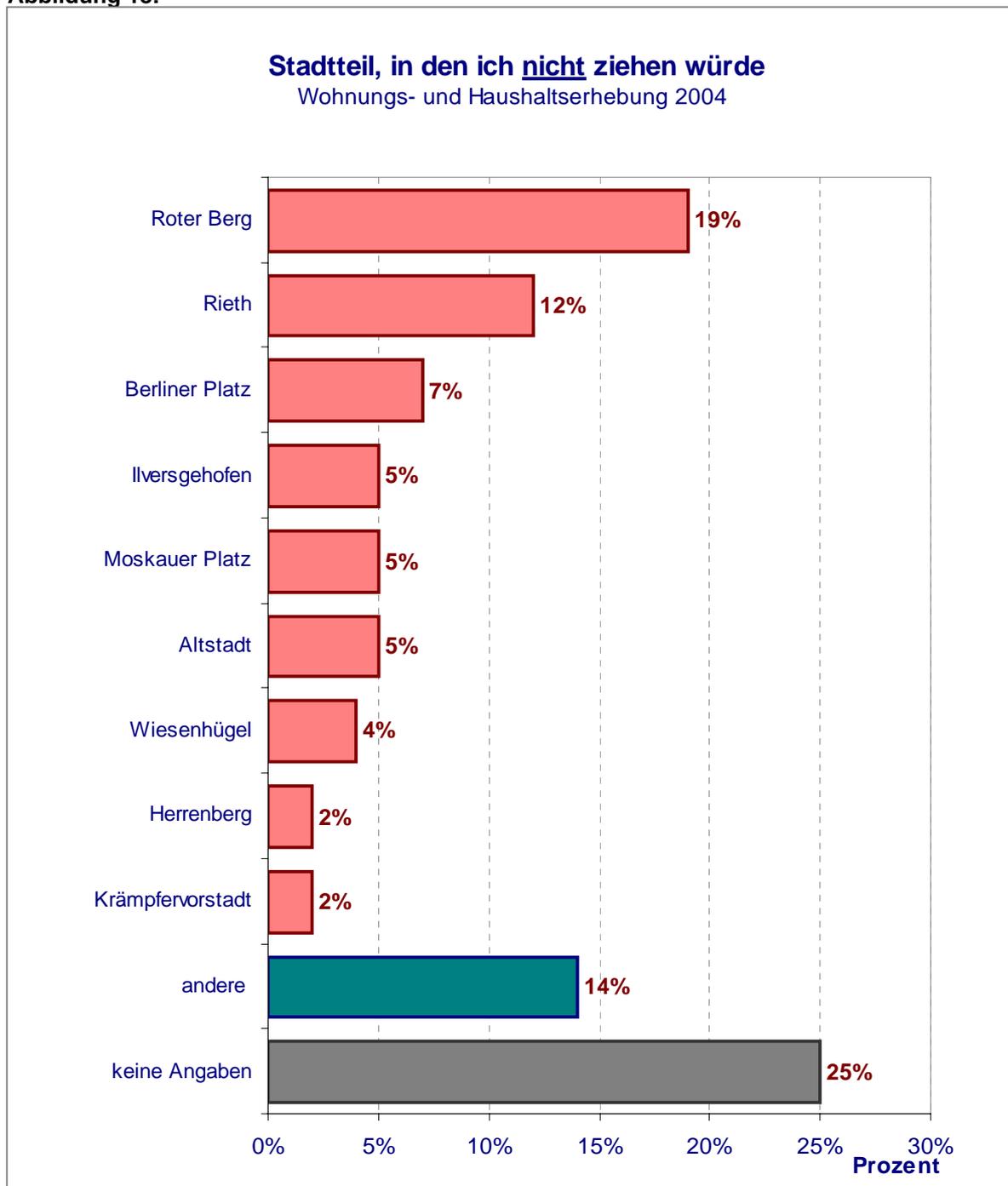
Diese Frage wendet sich an alle Umfrageteilnehmer, auch an die, die nicht vorhaben in den nächsten zwei Jahren umzuziehen. Es konnten bis zu drei Wunschstadtteile angegeben werden. Grundlage dieser Auswertung ist nur der erste Wunsch. Er hat den größten Einfluss bei einer zukünftigen Wohnungswahl. Die begehrtesten Stadtteile sind die Altstadt, die Löbervorstadt, die Brühlervorstadt und Daberstedt.

Abbildung 17:



Der zweite Teil der Frage umfasst die Stadtteile, die als Ziel ausgeschlossen werden. Hier sind als unbeliebteste Stadtteile die drei nördlichen Plattenbaugebiete Roter Berg, Rieth und Berliner Platz an der Spitze. Dann folgen, aber mit deutlichem Abstand zur Spitze, Ilversgehofen, Moskauer Platz und die Altstadt mit einer fast gleichgroßen Abneigung. Zusammenfassend zeigt sich, dass die nördlichen Plattenbaugebiete und Ilversgehofen die unbeliebtesten Wohnorte für die Erfurter sind.

Abbildung 18:



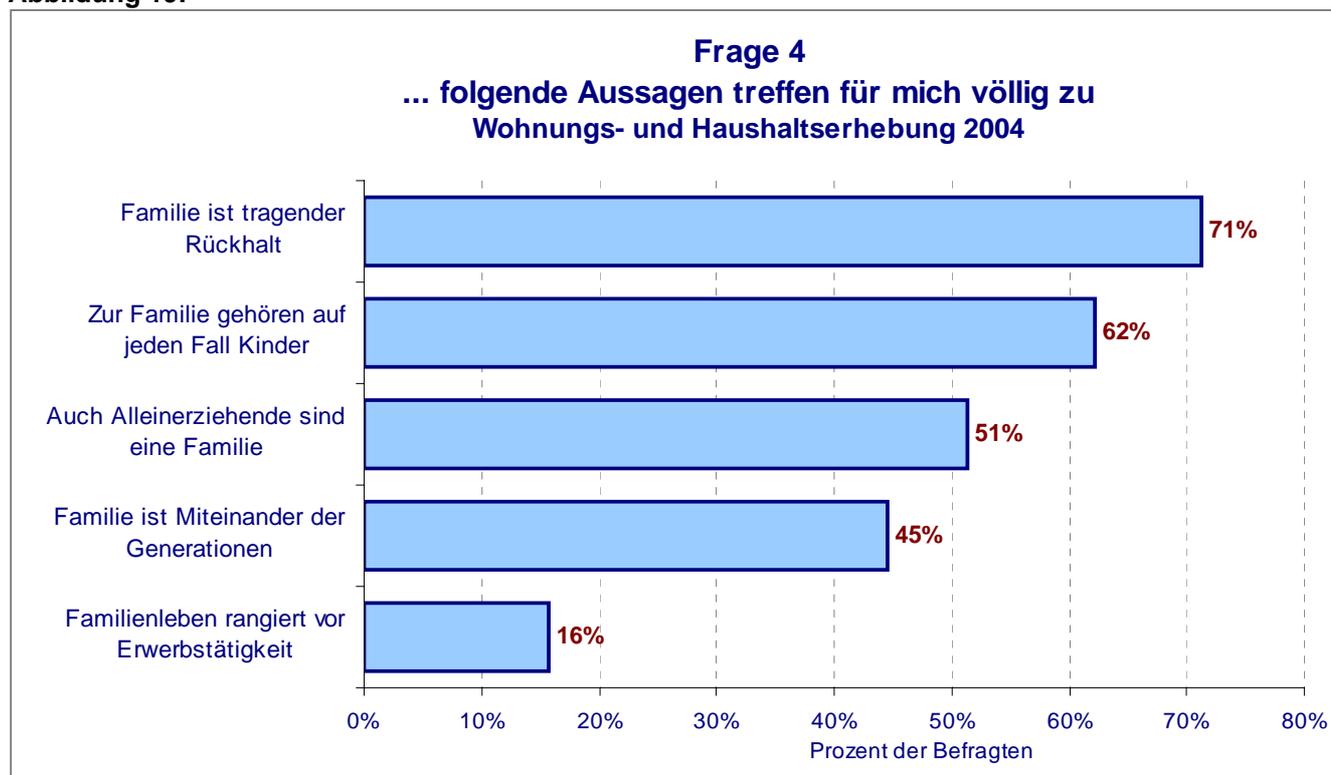
3. Fragen zur Familie und einer familienfreundlichen Stadt

3.1. Frage 4: Wie bewerten Sie die nachfolgenden Aussagen zur Familie ganz allgemein?

Welche Bedeutung hat der Begriff Familie für die Erfurter? Die fünf Teilfragen der Frage 4 versuchen eine Verortung des Begriffs "Familie" im sozialen Kontext der Erfurter Bevölkerung. Grundlage bilden die Antworten der zur Wohnungs- und Haushaltserhebung 2004 repräsentativ ausgewählten Erfurter.

Die völlige Übereinstimmung mit der in der jeweiligen Frage 4a bis 4e aufgestellten These zeigt die Abbildung 19, d.h. dargestellt wurde nur die Antwort *trifft völlig zu*.

Abbildung 19:



Insgesamt 71 Prozent der Befragten stimmen mit der These, dass die Familie tragender Rückhalt ist, völlig überein. Für 62 Prozent gehören zur Familie auf jeden Fall Kinder. Dass Alleinerziehende auch eine Familie sind, dies bestätigen 51 Prozent der Befragten. Die Aussagen der Fragen 4d und 4e werden nicht mehr von der Mehrheit getragen. So ist nur noch für 45 Prozent die Familie ein *Miteinander der Generationen* und nur noch 16 Prozent unterstützen voll und ganz, dass Familienleben vor der Erwerbstätigkeit rangiert. Die Akzeptanz zu den einzelnen Thesen aufgliedert nach den Subgruppen der Standarddemografie ist in der Tabelle 4 auf Seite 89 dargestellt. Es wurde zur bisherigen Demografie noch die Gruppe Haushaltstyp hinzugefügt.

Deutliche Unterschiede gibt es in den Ansichten zwischen Frauen und Männern. Frauen bejahen eindeutiger die vorgegebenen Aussagen der Frage als Männer. Dies ist nicht nur dem Zufall einer Stichprobe geschuldet, sondern dieser Unterschied ist signifikant. Signifikante Unterschiede gibt es auch in den anderen demografischen Gruppen. Eine Aufteilung der Befragten nach dem Familienstand bzw. dem Haushaltstyp zeigt, dass die Ledigen bzw. die Singles sich in ihrer Einstellung zur Familie von den anderen unterscheiden.

Besonders stark positiv ausgeprägt ist der Familienbegriff innerhalb der Rentnergeneration, wodurch es auch zu einem deutlichen Unterschied innerhalb der Altersgruppen kommt.

Da sich die Frauen mit ihrer Wertung des Familienbegriffs von den Männern unterscheiden, wurden die beiden Geschlechter jeweils als eigene Kohorte für sich betrachtet, um so mögliche Einstellungsverschiebungen innerhalb der Geschlechter festzustellen.

Innerhalb der Frauen gibt es Unterschiede beim Familienstand, innerhalb der Haushaltstypologie, dem Alter und der Erwerbstätigkeit. Zwischen allen anderen dargestellten demografischen Gruppen unterscheiden sich die Einstellungen der Frauen zur Familie nicht.

Bei den Männern gibt es ebenfalls Unterschiede beim Familienstand bzw. der Haushaltstypologie und der Erwerbstätigkeit. Während es jedoch zwischen den Frauen verschiedenen Alters unterschiedliche Auffassungen gibt, tritt dies bei den Männern nicht auf.

Der primäre Unterschied jedoch wird durch die Einstellung in Abhängigkeit vom Alter hervorgerufen. Ältere Menschen haben die positivere Einstellung zum oben aufgeführten Familienbegriff, besonders Frauen. Weiterhin leben Frauen ab einem gewissen Alter naturbedingt häufiger in Singlehaushalten als Männer. Unabhängig von dem gegenwärtigen Familienstand bleiben sie aber meist bei ihrer Einstellung.

Insgesamt zeigt sich, dass der Familienbegriff bei den Frauen eine stärkere Bedeutung hat als bei den Männern und dass diese Besetzung innerhalb der verschiedenen Altersgruppen verschieden ausgeprägt ist, wobei sie mit zunehmenden Alter zunimmt. Nicht untersuchbar an dieser Stelle ist, ob die Zunahme eine Frage generell des Älterwerdens ist oder ob hier die verschiedenen Erziehungsinhalte, der die Menschen ausgesetzt sind, die unterschiedliche Lebenseinstellung prägen.

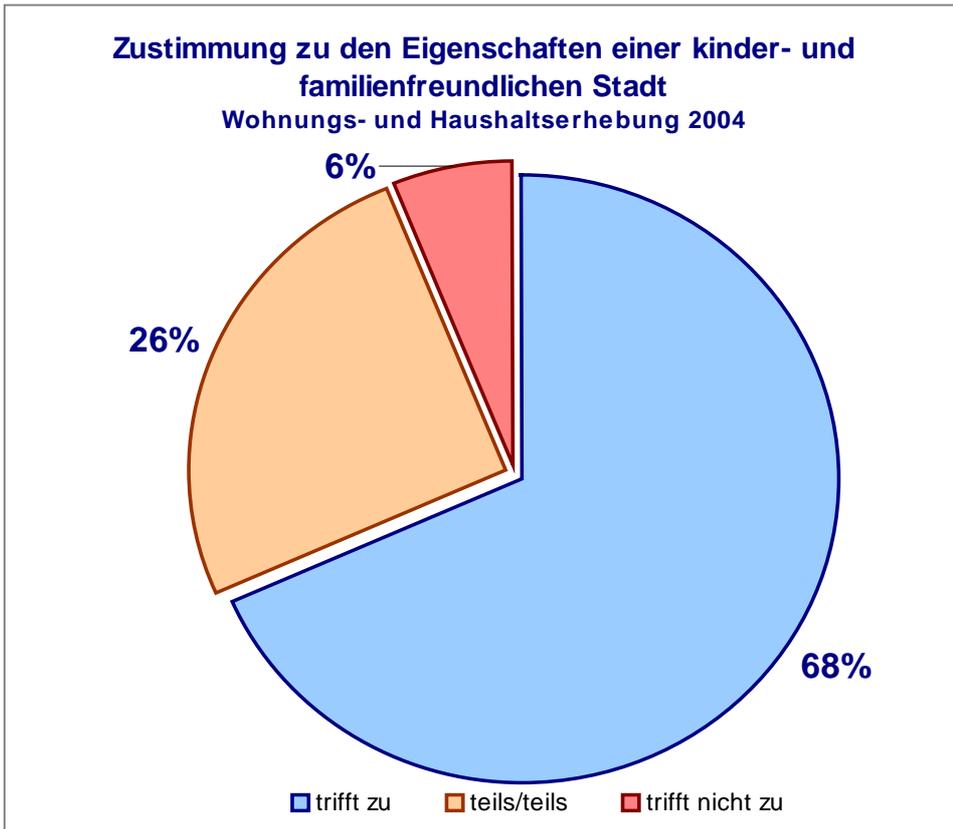
3.2. Frage 5: Was gehört Ihrer Meinung nach zu den Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt?

Die Frage 5 ist eine Mehrthemenfrage mit 15 Teilkomplexen, die jeweils mit *trifft zu*, *teils/teils* und *trifft nicht zu* beantwortet werden konnten. Die Auswertung dieser Frage ist nach zwei Gesichtspunkten interessant:

- A: Wie hoch ist die Zustimmung zu den vorgeschlagenen Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt?
- B: Wie hoch ist die Zustimmung der Bürger zu den einzelnen genannten Eigenschaften?

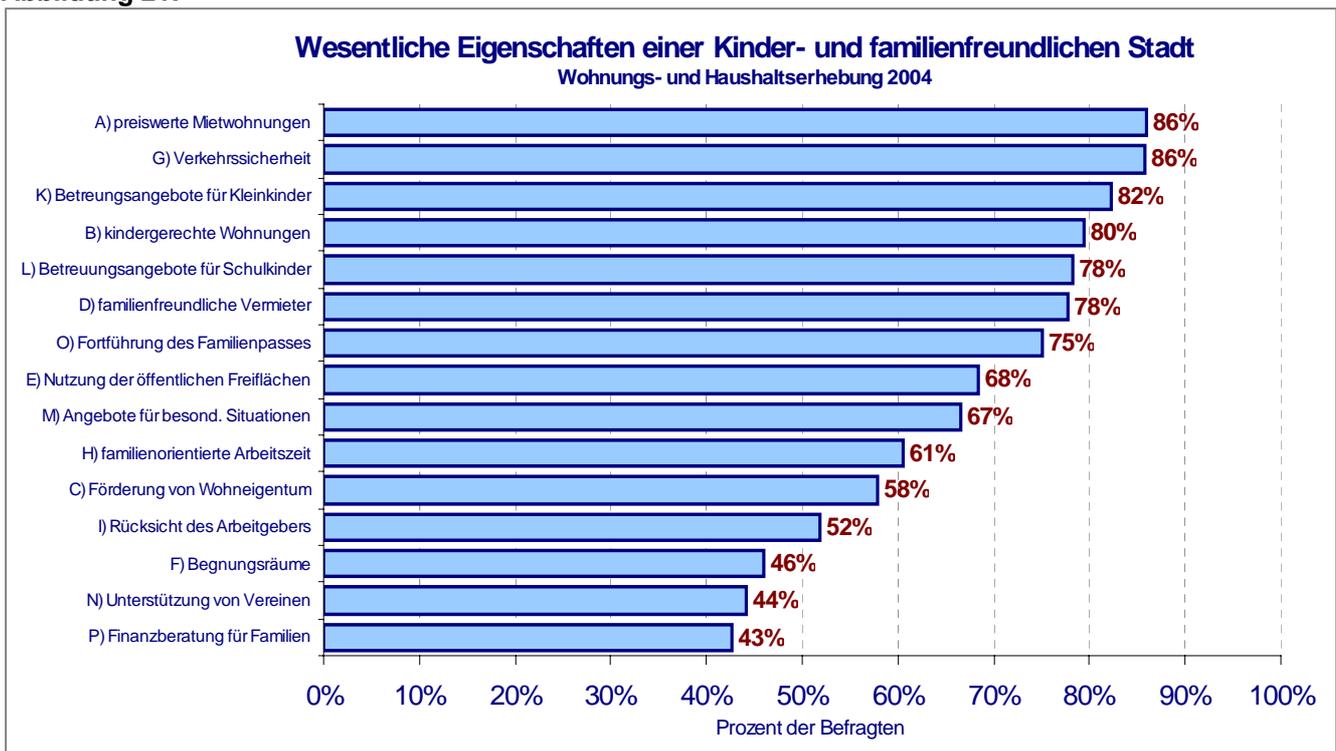
Welche Einstellung die Befragten zu den vorgeschlagenen Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt haben; zeigt Abbildung 20. Auf *trifft zu* entfielen insgesamt 68 Prozent der Antworten, 26 Prozent der Antworten waren *teils/teils* und nur 6 Prozent entfielen auf *trifft nicht zu*.

Abbildung 20:



Welche der in den Teilfragen A bis P aufgeführten Eigenschaften als die Wichtigste angesehen wird, zeigt das Ranking in Abbildung 21. Ganz vorn ist nach Meinung der Umfrageteilnehmer die Sicherung mit preiswerten Mietwohnungen und die Verkehrssicherheit. Jeweils 86 Prozent plädierten für diese beiden Teilaspekte. Auf den dritten Platz folgen die Betreuungsangebote für Kleinkinder.

Abbildung 21:

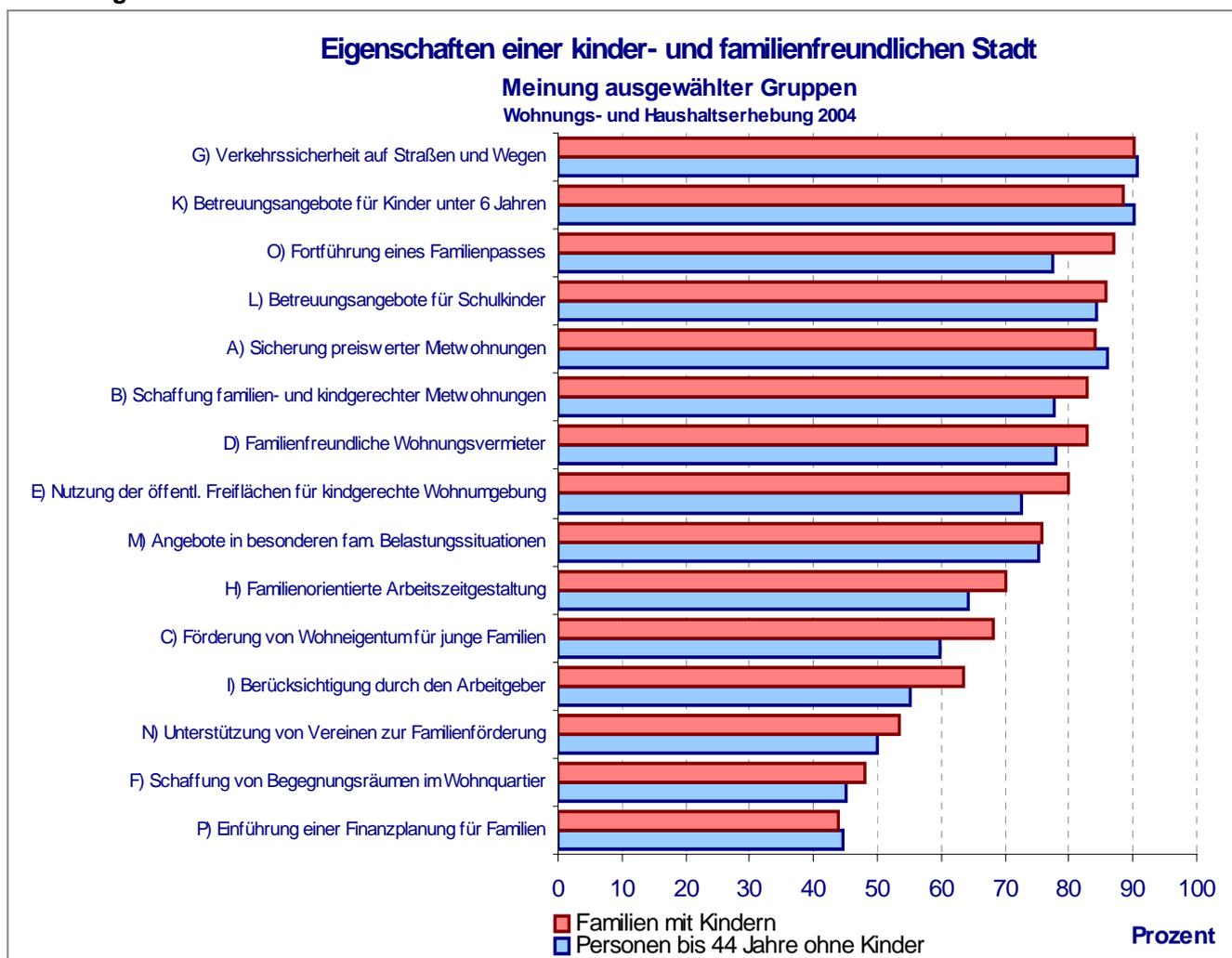


Natürlich sind nicht alle Personengruppen mit ihren Meinungen zu einer kinder- und familienfreundlichen Stadt gleich relevant. Besonderes Gewicht in ihren Aussagen wird man einerseits den direkt Betroffenen, den Familien mit Kinder zugestehen und andererseits auch dem Personenkreis, der dem Alterskreis der Familienbildungsphase angehört, aber noch keine hat.

Beide Personengruppen sind in Ihren Einschätzungen in Abbildung 22 gegenübergestellt. Während es bei einzelnen Aspekten wie der Verkehrssicherheit bzw. der Bedeutung über die Angebote in besonderen familiären Belastungssituationen kaum Unterschiede in der Beurteilung gibt, so unterscheiden sich doch beide Gruppen in der Frage der Fortführung des Familienpasses oder der Berücksichtigung durch den Arbeitgeber.

Insgesamt liegen die Einschätzungen beider Gruppen bezüglich einer kinder- und familienfreundlichen Stadt sehr eng beieinander.

Abbildung 22:



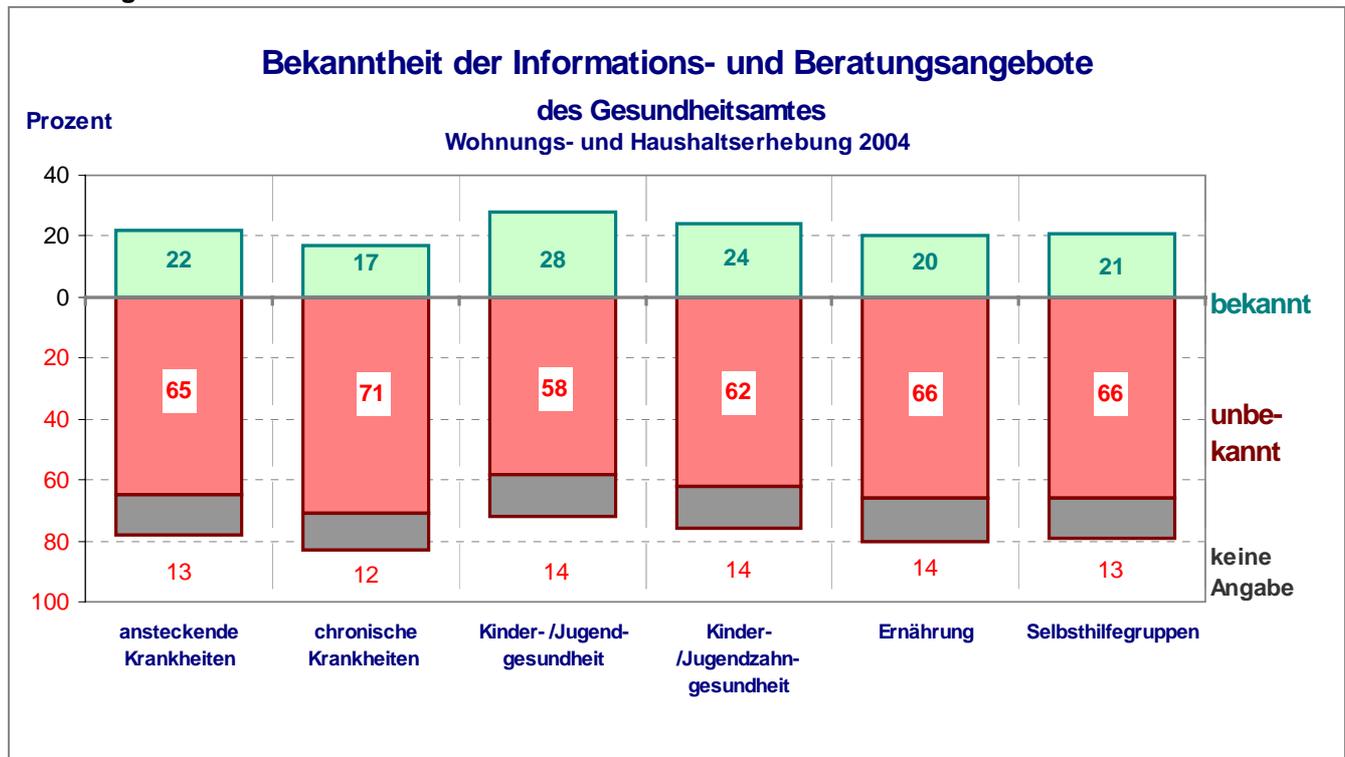
4. Fragen zur Gesundheit und Lebensweise

4.1. Frage 9: Welche Informations- und Beratungsangebote des Gesundheitsamtes Erfurt sind bekannt?

Abbildung 23 zeigt im Überblick die Bekanntheit der Informations- und Beratungsangebote des Gesundheitsamtes unter der Erfurter Bevölkerung.

Die Frage 9 wurde bereits in der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2003 gestellt. Bis auf kleine Abweichungen in den Bekanntheitsgraden der Beratungsangebote zu chronischen Krankheiten und Selbsthilfegruppen deckt sich das diesjährige Ergebnis mit dem Ergebnis des Vorjahres und liegt im Rahmen der Stichprobenschwankung.

Abbildung 23:

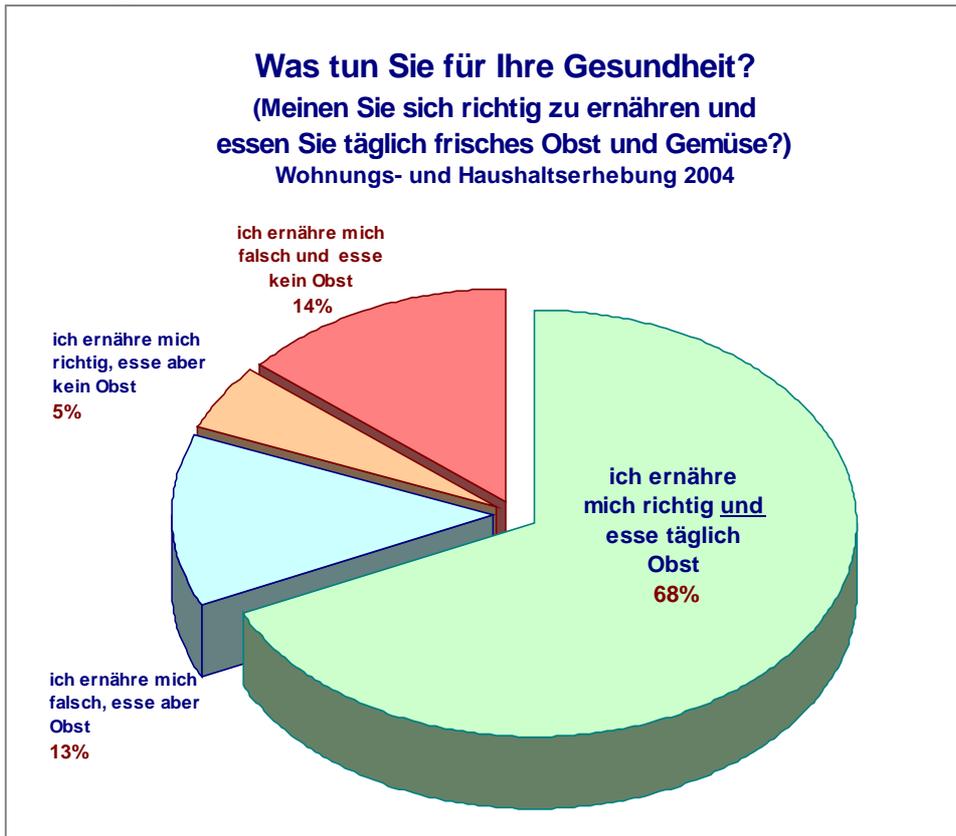


4.1. Frage 10: Was tun Sie für Ihre Gesundheit?

Die Frage 10 umfasst zwei Teilkomplexe. Zuerst wird nach dem Zeitpunkt der letzten Vorsorgeuntersuchung gefragt und im zweiten Komplex nach der gesunden Ernährung. Auf den ersten Teil wird hier nicht weiter eingegangen.

Der zweite Teil der Frage 10 wird in der Auswertung folgendermaßen behandelt. Wurden beide Fragen mit *ja* beantwortet, so ernährte sich der Teilnehmer richtig und verzehrte täglich Obst und Gemüse. Dies trifft auf 68 Prozent aus dem oben erfassten Personenkreis zu, siehe Abbildung 24.

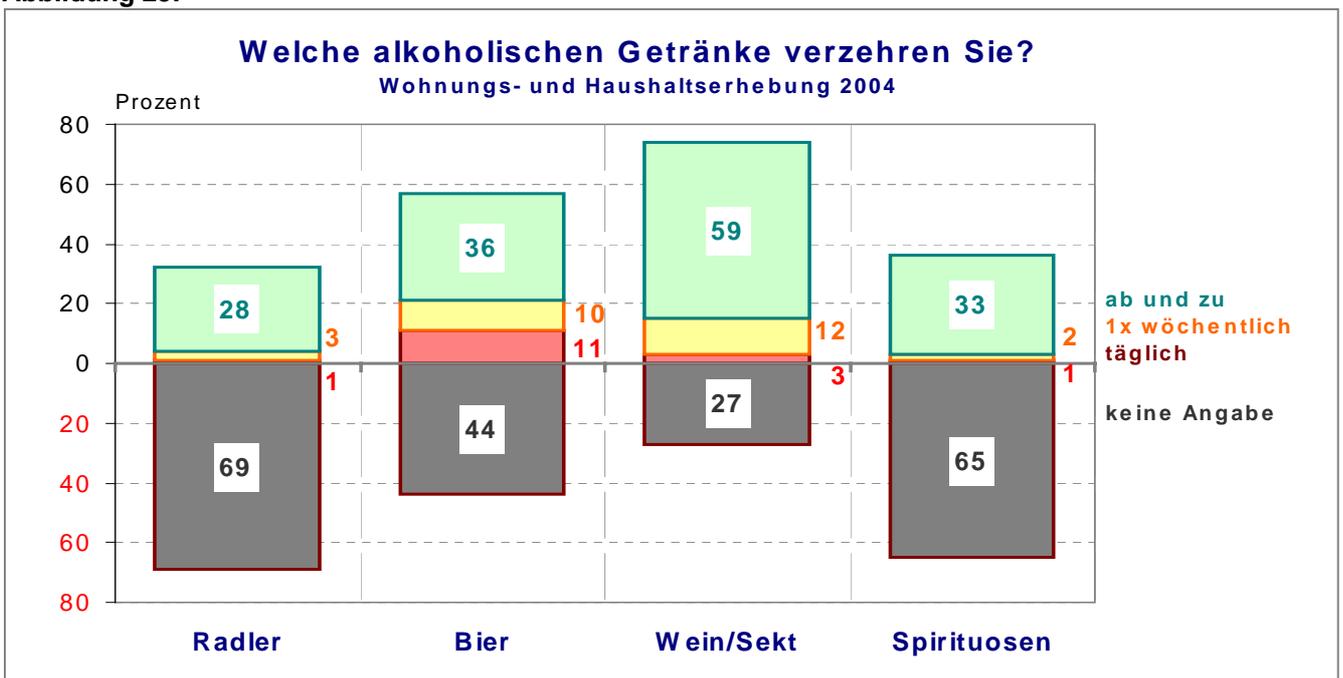
Abbildung 24:



4.2. Frage 11: Welche alkoholischen Getränke verzehren Sie?

Überblicksartig zeigt die Abbildung 25 den Verzehr von alkoholischen Getränken durch die Erfurter. Die prozentuale Verteilung in der jeweiligen Kategorie, z.B. Bier setzt sich zusammen aus den 44 Prozent der Befragten, die keine Angaben machten. Die anderen 56 Prozent trinken Bier, darunter 36 Prozent, die es nur ab und zu trinken. Einmal in der Woche genehmigen sich 10 Prozent ein Bier und 11 Prozent trinken täglich Bier.

Abbildung 25:



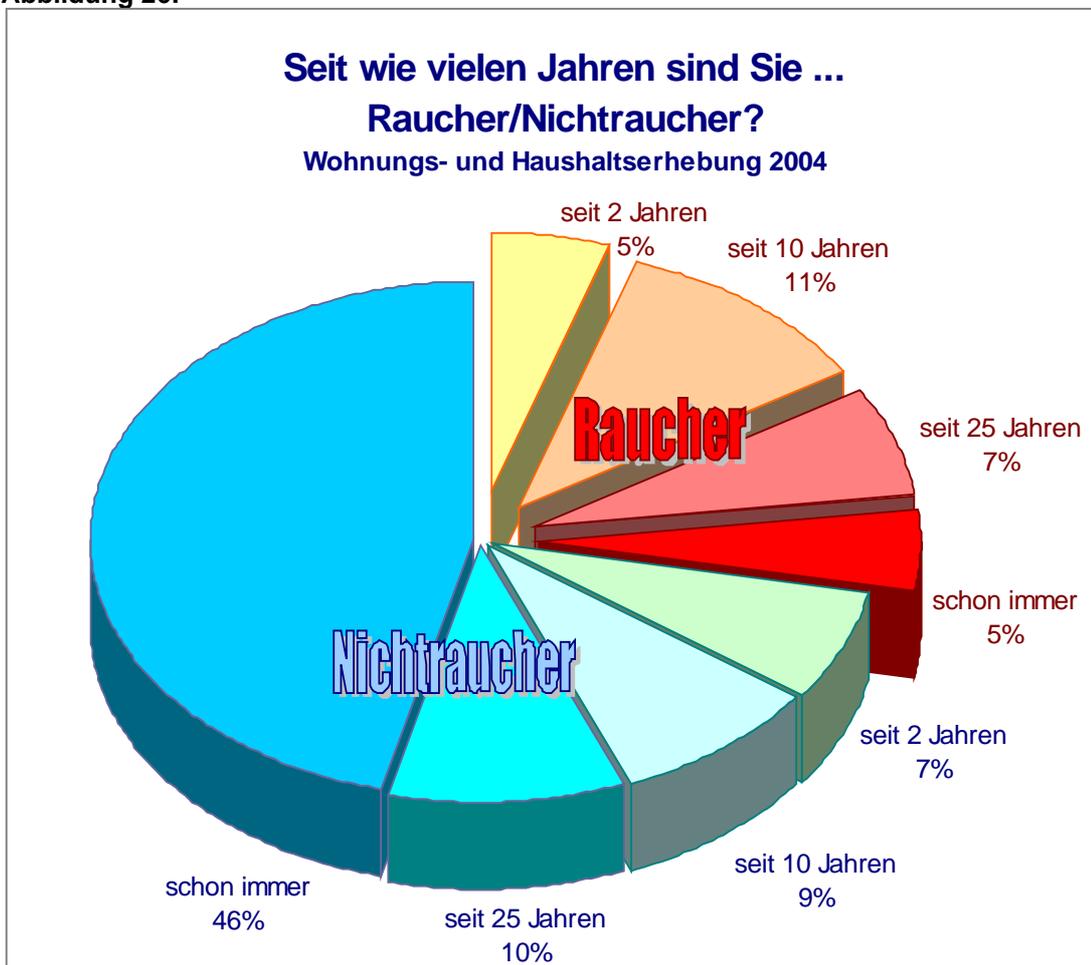
4.3. Frage 12: Seit wie vielen Jahren sind Sie beständiger Raucher bzw. beständiger Nichtraucher?

Die Raucher in der Stadt Erfurt sind eine Minderheit. Nur 28 Prozent der über 18-jährigen befragten Erfurter bezeichneten sich als Raucher, siehe Abbildung 26.

Werden alle Befragten zusammengefasst, die angaben mindestens einmal in der Woche Alkohol zu trinken und zu rauchen, so erhält man eine Gruppe mit einem Umfang von ca. sechs bis acht Prozent aller Befragten. Der Anteil der Männer innerhalb dieser Gruppe liegt bei 70 Prozent.

Charakteristische Eigenschaften dieser Gruppe sind: männlich, verheiratet, ein Alter zwischen 25 und 45 Jahren, Angestellte in Vollzeit, mit einem Haushaltsnettoeinkommen ab 2500 Euro. Wobei es auch eine große Gruppe mit einem Einkommen von 1000 bis 1500 Euro gibt.

Abbildung 26:



4.4. Frage 13: Welche Ihrer gegenwärtigen Lebensumstände beeinflussen Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit nachhaltig negativ?

Welche Lebensumstände das Wohlbefinden und die Gesundheit der Befragten negativ beeinflussen, zeigt Abbildung 27. Mit jeweils 19 Prozent rangieren ganz vorn die Arbeitslosigkeit bzw. die berufliche Unsicherheit und damit verbundene finanzielle Probleme.

Der Vergleich mit dem Vorjahr belegt, dass dies nach wie vor die Probleme sind, die die meisten belasten.

Abbildung 27:



5. Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) in Erfurt

5.1. Frage 1: Zufriedenheit mit dem ÖPNV in Erfurt

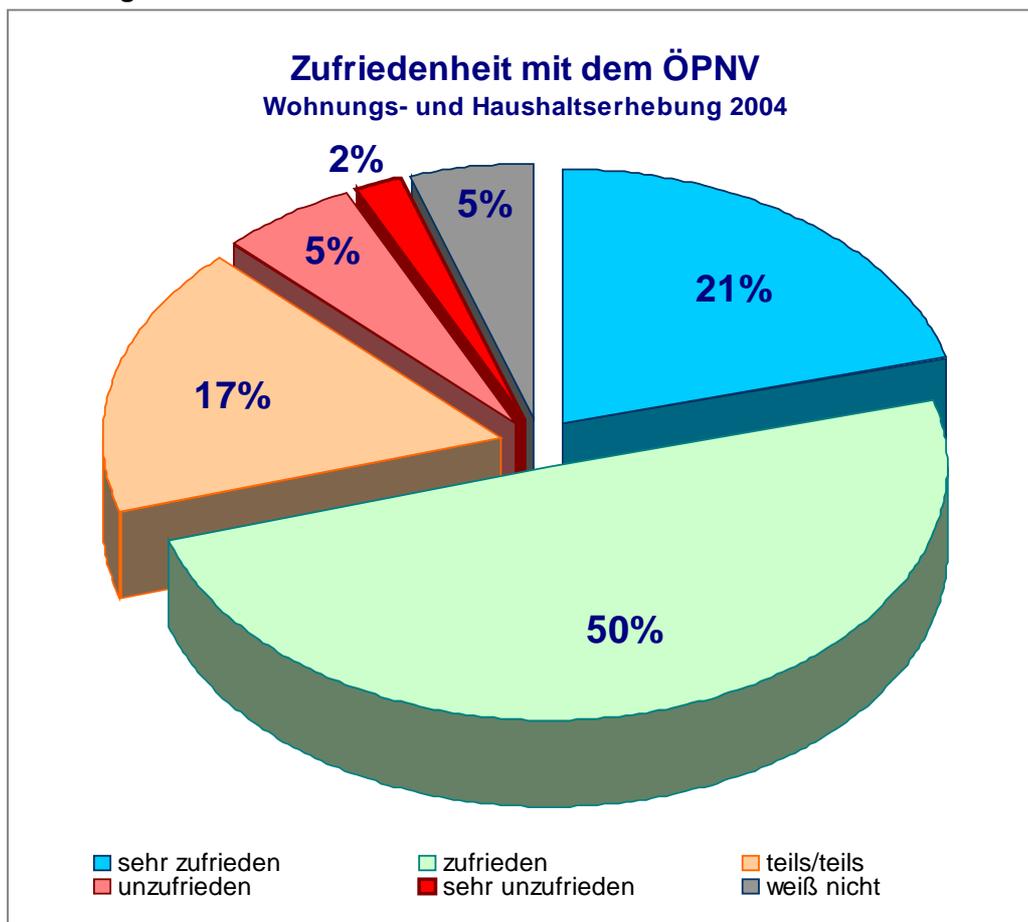
Mit dem Nahverkehr in Erfurt sind ca. drei Viertel der Befragten (71%) **zufrieden oder sehr zufrieden**. Die besonders Zufriedenen sind in den Gruppen *über 65-jährig* (85%), *Vorruhestand/Rentner* (82%) und *Plattenbaugebiete* (77%) zu finden. Geringer ist der Anteil der Zufriedenen in den Gruppen *bis 24-jährig* (57%), *4-Personenhaushalte* (60%) und *dörfliche Gebiete* (58%). Vergleicht man diese Einschätzung mit der des Vorjahres so sind die Ergebnisse recht stabil.

Nur 7 Prozent äußerten, dass sie *unzufrieden oder sehr unzufrieden* sind, insbesondere die Bewohner *dörflicher Gebiete* (11%).

Insgesamt haben knapp fünf Prozent der Befragten auf die Frage nach der Zufriedenheit mit dem ÖPNV mit *weiß nicht* geantwortet.

Die Aussagen vom vergangenen Jahr können im Wesentlichen bestätigt werden. Die Älteren sind wiederum zufriedener als die Jüngeren (82 Prozent gegenüber 57 Prozent). Die Bewohner der *Plattenbaugebiete* zeigen sich zufriedener als die Bewohner der *dörflichen Gebiete* (77 Prozent gegenüber 58 Prozent).

Abbildung 28:



Neben der aktuellen Situation sollte auch bewertet werden, wie die Entwicklung der Angebote und Möglichkeiten in den letzten fünf Jahren verlief, deshalb wurde ein fiktiver Mittelwert gebildet, der sich aus der Bewertung zwischen 1 (*sehr zufrieden*) bis 5 (*sehr unzufrieden*) errechnet. Die Antwort *weiß nicht* wurde bei dieser Auswertung nicht berücksichtigt.

In der folgenden Tabelle 7 sind die entsprechenden Werte für die vorangegangenen Jahre ebenfalls mitaufgeführt. Wie in den letzten Jahren wurde ebenfalls nach obigen Schema aus den Antworten *verbessert* (Wert 1), *teils/teils* (Wert 2), *verschlechtert* (Wert 3) ein fiktiver Mittelwert errechnet. Dieser Wert ist in der letzten Spalte der Tabelle dargestellt. Die Beurteilung der Entwicklung ergab einen Wert von 1,6. Dieser Wert ist kleiner als 2 und kennzeichnet eine Verbesserung in den letzten Jahren. Eine Zahl größer als 2 würde in der Einschätzung eine Verschlechterung auf dem entsprechenden Gebiet aufzeigen.

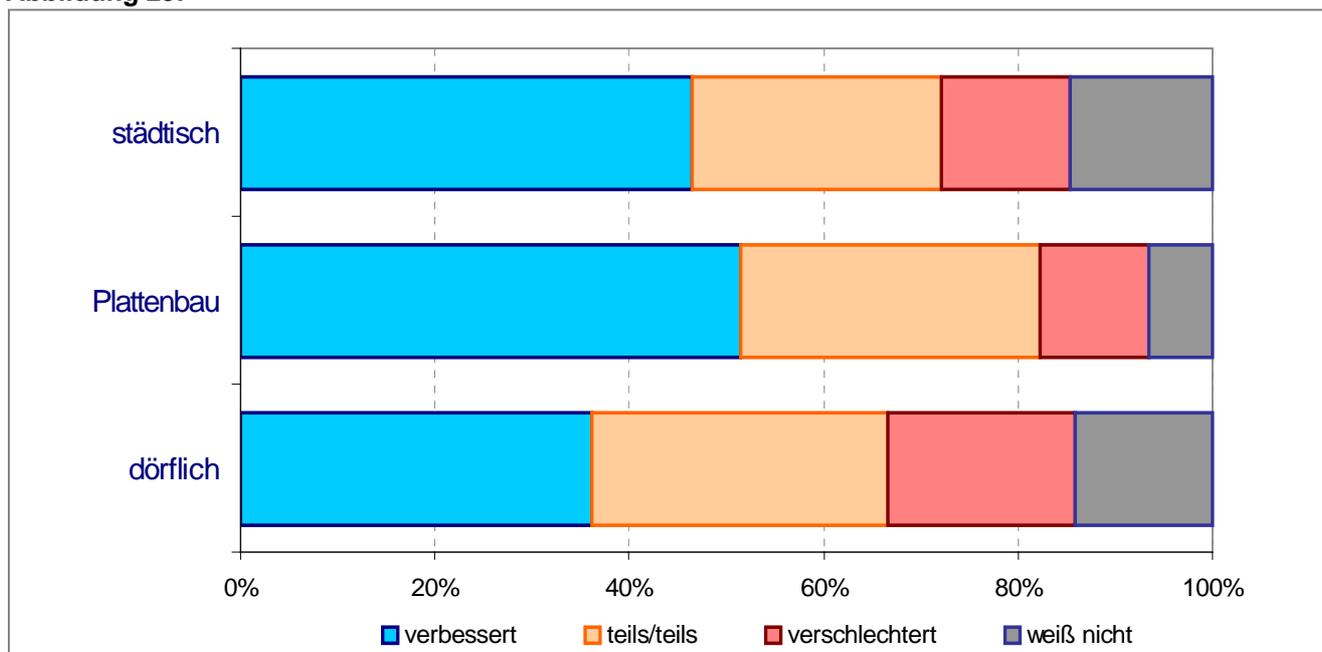
Tabelle 7: Bewertung der Angebote und Möglichkeiten

	Beurteilung der aktuellen Situation							Beurteilung der Entwicklung
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	
ÖPNV	2,1	2,2	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	1,6

Der ÖPNV rangiert bei dieser Auswertung seit Jahren auf den vorderen Plätzen. Im Jahr 2004 erhielt er bei der Einschätzung der aktuellen Situation die zweitbeste Bewertung. Dies spiegelt sich auch in der Beurteilung der Entwicklung in den letzten fünf Jahren wider. Auch hier wird die Entwicklung des ÖPNV von der Mehrzahl der Befragten als positiv eingeschätzt.

Knapp die Hälfte der Befragten (48%) sagt, dass sich der ÖPNV in den letzten fünf Jahren **verbessert** hat. Dieser Anteil ist bei den Befragten *über 65-jährig* (66%), aus den Gruppen *Vorruhestand/Rentner* (59%) besonders hoch. Weniger positiv sehen die Entwicklung Befragte aus den Gruppe der Befragten mit einem Haushaltsnettoeinkommen unter 500 Euro (24%) und die der *dörflichen Gebiete* (36%). Für 14 Prozent der Befragten hat sich das Angebot des ÖPNV **verschlechtert**. Dies gilt besonders aus Sicht der Gruppen *Einkommen bis 500 Euro* und *ABM/Umschulung*.

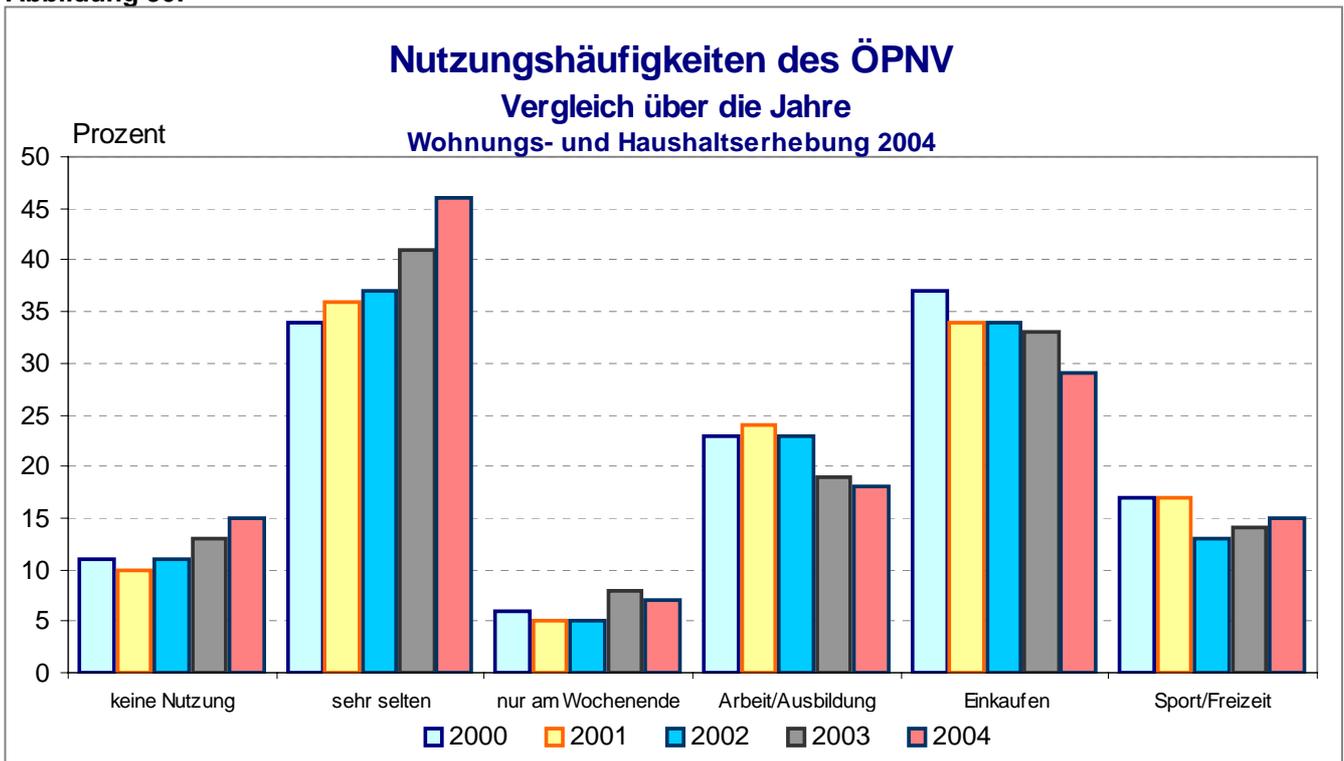
Abbildung 29:



5.2. Frage 15: Wann und für welche Wege nutzen Sie in der Regel den städtischen Nahverkehr?

Die Frage nach den Nutzungsgewohnheiten des ÖPNV ist in der Zwischenzeit fester Bestandteil der Erhebung. Abbildung 30 gibt die Übersicht über die Jahre 2000 bis 2004. Auf Grund der Mehrfachnennungen ist hier die Gesamtsumme der anteiligen Nennungen größer als Hundert, da ja ein Befragter den ÖPNV regelmäßig zur Arbeit (C) und zum Einkaufen (D) usw. nutzen kann. Die Prozentangaben beziehen sich also auf die Antworten.

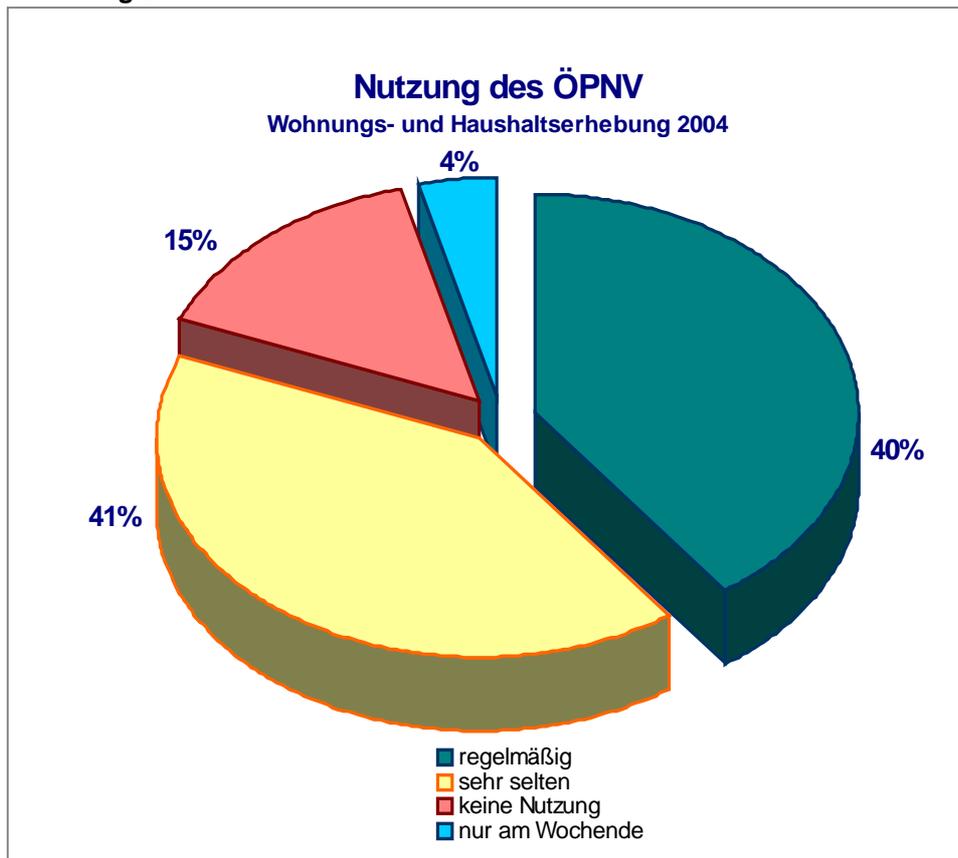
Abbildung 30:



In Abbildung 30 zeigt sich sehr deutlich, dass der Anteil der ÖPNV-Nutzer, die ihn nur sehr selten nutzen kontinuierlich angestiegen ist. Dieser Personenkreis hat in den Jahren von 2000 bis 2004 um circa 12 Prozentpunkte zugenommen. Zusammen mit den Nichtnutzern ergibt sich ein Personenkreis von 61 Prozent. Im Jahr 2000 haben nur 45 Prozent der Befragten den ÖPNV selten oder überhaupt nicht genutzt. Somit ist im Zeitraum 2000 bis 2004 ein Anstieg von 16 Prozentpunkten zu verzeichnen. Im gleichen Zeitraum gingen die Nutzer, die den ÖPNV auf dem Weg zur Arbeit oder Schule bzw. zum Einkaufen benutzten, um 21 bzw. 22 Prozentpunkte zurück.

In Abbildung 31 sind die Nutzer nach der Häufigkeit ihrer Nutzung dargestellt. 40 Prozent des befragten Personenkreises nutzen den ÖPNV mindestens in einer der drei genannten Kategorien auf dem Weg zur Arbeit etc., zum Einkaufen oder für Sport und Freizeit regelmäßig. 41 Prozent nutzen ihn nur sehr selten und 15 Prozent nutzen den ÖPNV nicht. Die Unterschiede zwischen den Abbildungen 30 und 31 ergeben sich daraus, dass in Abbildung 30 die Zahl der Nennungen betrachtet wird und jemand den ÖPNV regelmäßig sowohl zur Arbeit als auch zum Einkaufen nutzen kann. Somit wird jeder in dieser Kategorie gezählt. In Abbildung 31 wird er jedoch nur einmal als regelmäßiger Nutzer erfasst.

Abbildung 31:



Unter den regelmäßigen Nutzern fallen besonders die Frauen (50%), die Jungen bis 24 Jahre (53%), die Senioren ab 65 Jahre (46%) und die Bewohner in den Plattenbaugebieten (49%) ins Gewicht.

Innerhalb der seltenen Nutzer des ÖPNV's der insgesamt 41 Prozent der Befragten umfasst, liegt der Anteil der Männer mit 48 Prozent höher als der Anteil der Frauen mit 36 Prozent. In den Altersgruppen ist die Altersgruppe der 35- bis 44-Jährigen die stärkste Gruppe mit 47 Prozent. Auch gibt es Unterschiede zwischen den Bewohnern der einzelnen Siedlungsstrukturen. Die Bewohner des städtischen Siedlungsgebietes nutzen den ÖPNV seltener als die anderen.

Nur am Wochenende nutzen den ÖPNV etwa vier Prozent der Befragten.

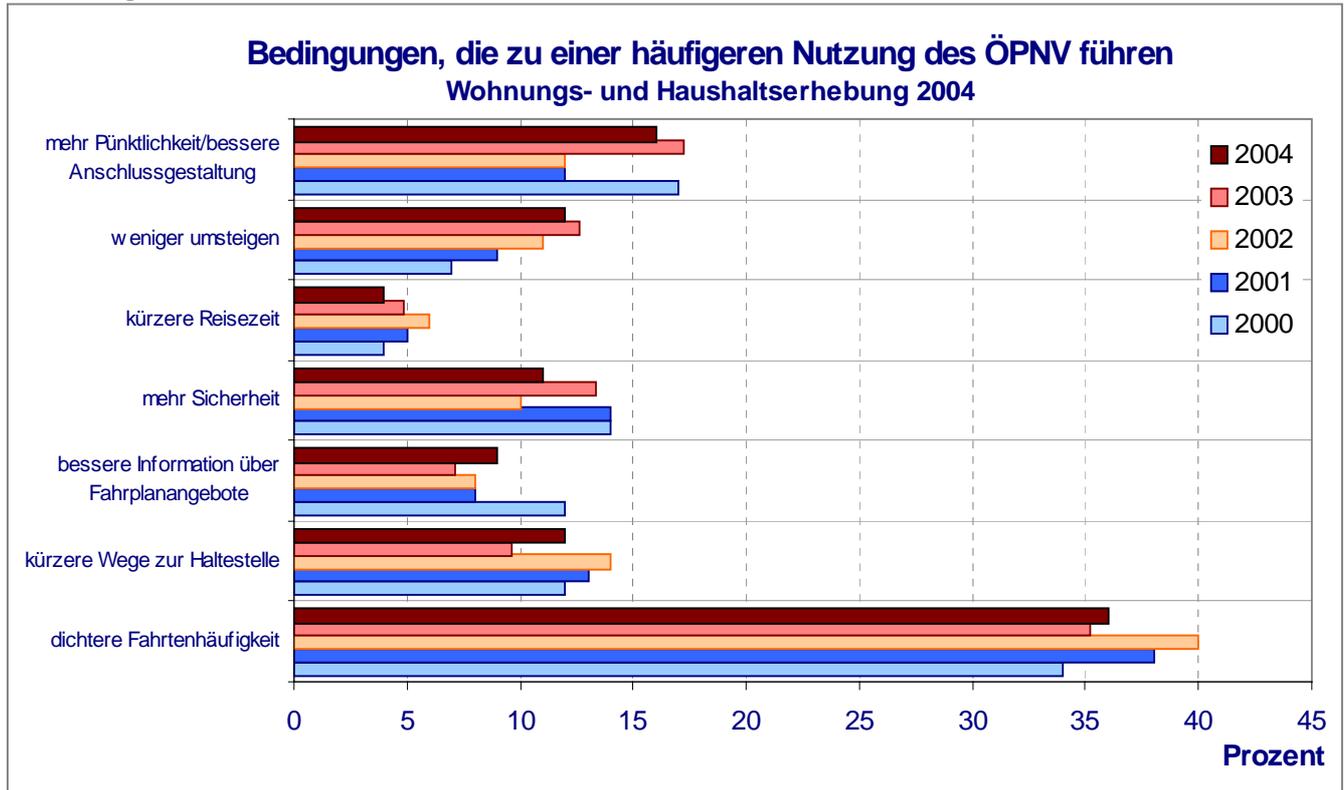
Der Personenkreis aus der Umfrage, der dem ÖPNV überhaupt nicht nutzte, lag bei 15 Prozent. Hierbei ist der Anteil der Befragten aus der dörflichen Siedlungsstruktur mit 31 Prozent sehr hoch.

Mehr als jeder zweite Befragte (61%) nutzt den ÖPNV nicht regelmäßig. Dagegen nutzen den ÖPNV immerhin 39 Prozent regelmäßig. 21 Prozent der regelmäßigen Nutzer nutzen ihn in mindestens einer der nachgefragten Kategorien (Frage 9c bis 9e), 12 Prozent in zwei Nutzungsarten und fünf Prozent sind bei allen drei angegebenen Arten mit dem ÖPNV unterwegs. Besonders die Personengruppe der 18- bis 24-Jährigen ist hier stark vertreten.

5.3. Frage 16: Bedingungen für eine häufigere Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs in Erfurt?

Mehr als die Hälfte der Befragten (61%) würde auch bei veränderten Bedingungen den ÖPNV **nicht häufiger** nutzen. Besonders hoch lag dieser Wert bei den *55- bis 64-Jährigen* (69%). Aber auch Befragte aus den Gruppen *Einkommen bis 2.500 Euro* (71%), *Selbständig* (66%) und *städtische Siedlungsstruktur* (65%) äußerten sich häufig in diesem Sinne.

Abbildung 32:

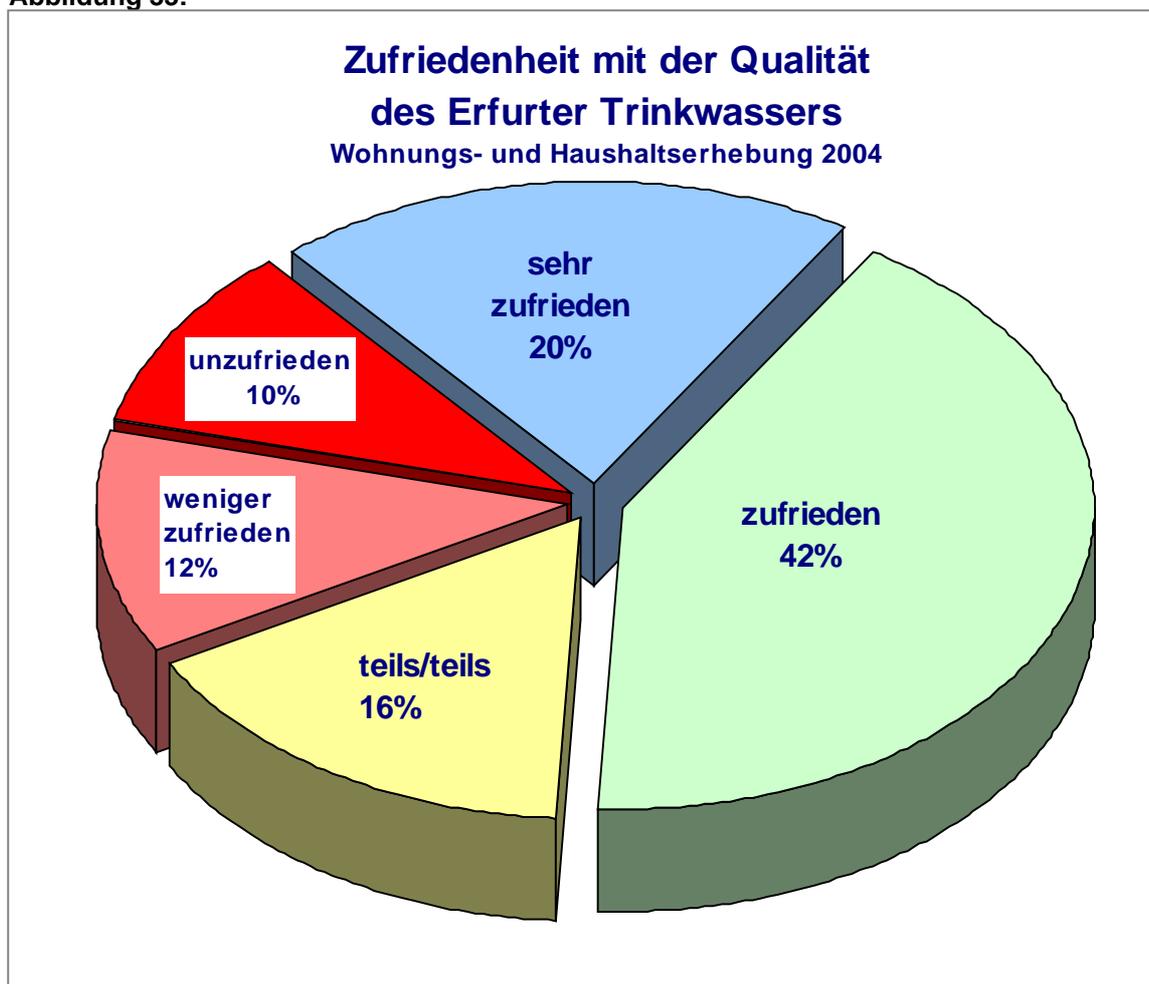


Wird die Antwortmöglichkeit *keine häufigere Nutzung* nicht berücksichtigt, so wird die *dichtere Fahrtenhäufigkeit* wie in den vorangegangenen Jahren auch von der Mehrzahl der Befragten (36%) genannt. Besonderen Wert darauf legen die Befragten aus den *dörflichen Gebieten* (57%). *Kürzere Wege zur Haltestelle* wären für 12 Prozent der Befragten ein Grund, häufiger mit Bus oder Bahn zu fahren. *Weniger umsteigen* nannten ebenfalls 12 Prozent der Befragten als Bedingung, um den ÖPNV häufiger zu nutzen. *Mehr Pünktlichkeit* wäre für 16 Prozent ein Grund für die häufigere Nutzung des ÖPNV.

6. Zufriedenheit mit dem Erfurter Trinkwasser

Insgesamt wird die Qualität des Trinkwassers von einer großen Mehrheit der Erfurter positiv beurteilt. In der diesjährigen Umfrage waren 20 Prozent der Befragten *sehr zufrieden* und 42 Prozent *zufrieden* mit der Trinkwasserqualität, 62 Prozent schätzten somit die Qualität positiv ein (siehe Abbildung 33). Im Jahr 2002 beurteilten 65 Prozent der Befragten die Trinkwasserqualität positiv und 2003 waren es 67 Prozent. Der diesjährige Wert mit 62 Prozent ist damit etwas niedriger. Der Vergleich über die Jahre zeigt aber ein noch stabiles Antwortverhalten jenseits der 60 Prozent. Auf der anderen Seite waren 22 Prozent der Befragten mit der Qualität des Trinkwassers nicht zufrieden. Der Vergleich über die oben angesprochenen Jahre zeigt hier eine stetige Zunahme von anfänglich 18 Prozent über 20 Prozent zu 22 Prozent in diesem Jahr.

Abbildung 33:



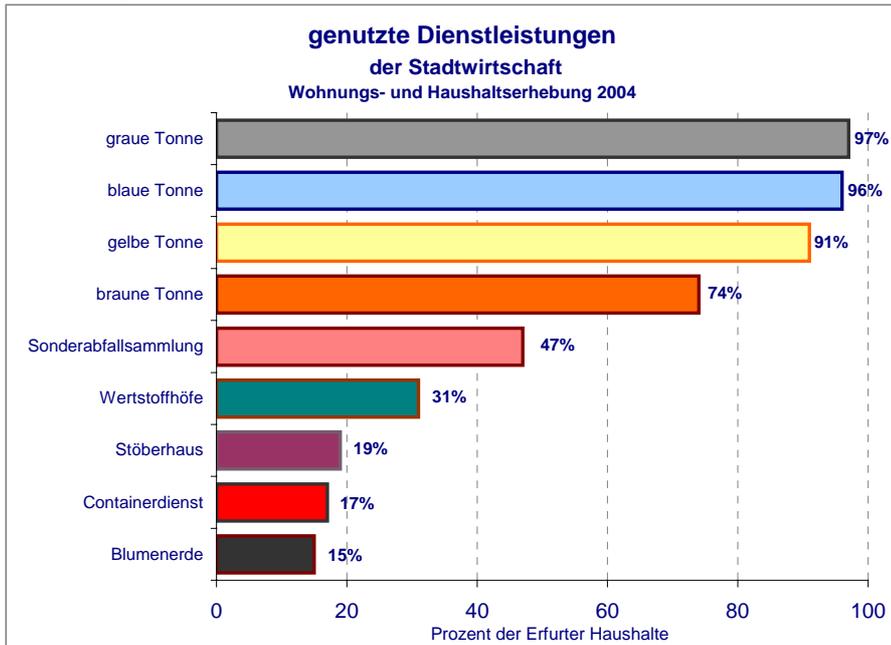
Zwischen den einzelnen Stadtteilen gibt es jedoch deutliche Unterschiede.

7. Die Stadtwirtschaft als Dienstleister für die Bürger der Stadt Erfurt

7.1. Frage 19: In Anspruch genommene Dienstleistungen der Stadtwirtschaft durch die Bürger der Stadt Erfurt

In dieser Frage wird einmal nach der Inanspruchnahme bestimmter Dienstleistungen der Stadtwirtschaft gefragt und weiter im zweiten Teil nach der Zufriedenheit mit dem jeweilig genutzten Angebot. Die nachfolgende Auswertung bezieht sich in ihren Aussagen auf Haushalte, es wird hier die sogenannte Haushaltswichtung eingesetzt.

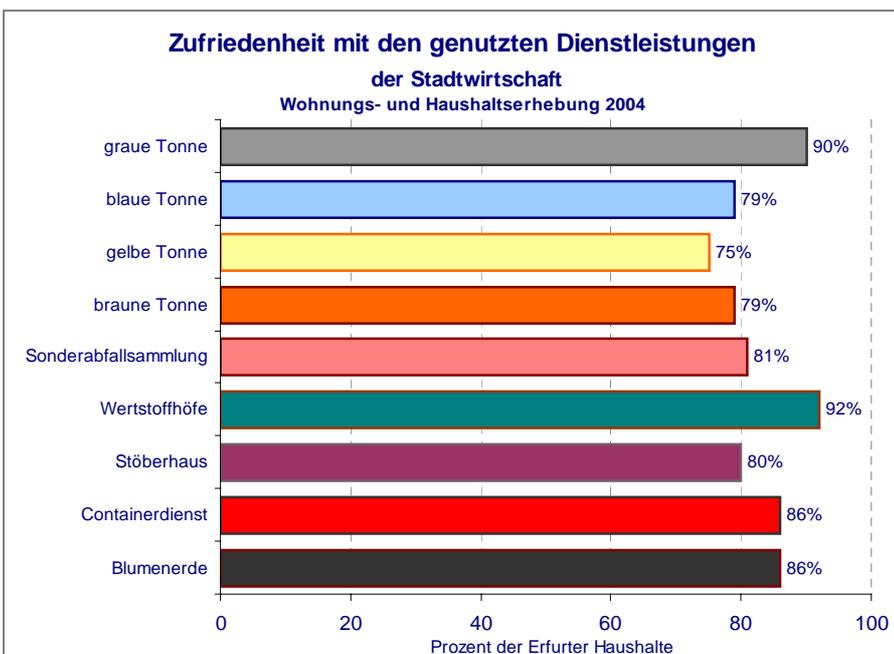
Abbildung 33:



Während die Nutzung der einzelnen Tonnen (grau, blau, gelb und braun) sehr hoch ist, wird das Stöberhaus nur von 19 Prozent der Haushalte, der Containerdienst durch 17 Prozent und der Kauf von Kompostprodukten durch 15 Prozent wesentlich in Anspruch genommen. (Abbildung 33).

Wie zufrieden die Kunden mit der in anspruchgenommenen Dienstleistung sind, ist Gegenstand des zweiten Teils der Frage. Abbildung 34 zeigt die Verteilung.

Abbildung 34:



Zusammengefasst sind dabei die Antwortmöglichkeiten *sehr zufrieden* und *zufrieden* zur Ausprägung "zufrieden".

Hierbei werden nur Haushalte berücksichtigt, die das jeweilige Angebot auch in Anspruch genommen haben. So nutzten nur 19 Prozent der Erfurter Haushalte das Stöberhaus, aber 80 Prozent aus diesem Personenkreis waren mit dem Angebot zufrieden. Dagegen waren die befragten Bürger mit der Entsorgung durch die "blaue Tonne",

"gelbe Tonne" und "braune Tonne" wesentlich unzufriedener. Am Unzufriedensten sind die befragten Haushalte mit der "gelben Tonne", nur 75 Prozent äußerten sich hier positiv.

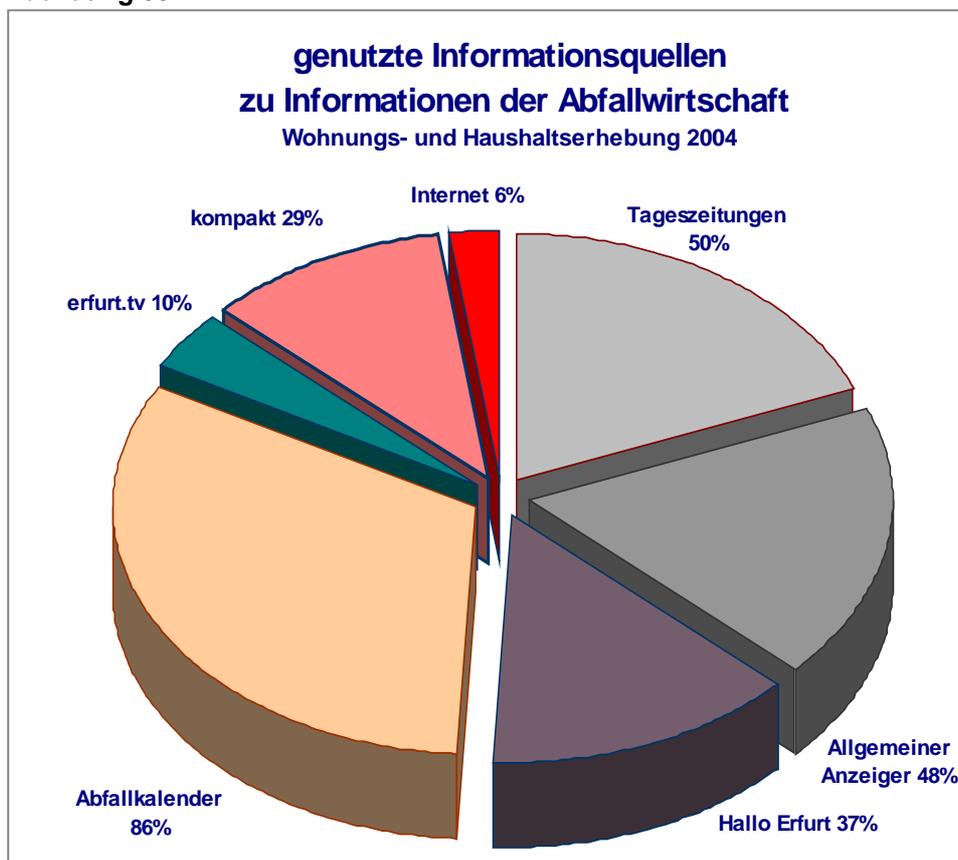
7.2. Frage 20: Von den Bürgern genutzte Informationsquellen der Stadtwirtschaft

Über welche Informationsquellen sich die Erfurter hauptsächlich über Aktuelles aus der Stadtwirtschaft informieren, stand im Mittelpunkt der Frage 20. Die Printmedien sind nach wie vor die wichtigsten Informationsquellen. Der Abfallkalender ist die mit Abstand am meisten genutzte Quelle. Die nachfolgenden Aussagen sind unter Weglassung der Nichtantworter zu sehen, diese wurden hier so behandelt als gäbe es sie nicht. Natürlich ist dies immer ein Problem bei hohen Verweigerungsraten, da ihre Antwort ja nicht eingeordnet werden kann.

Immerhin acht von zehn der an der Umfrage teilnehmenden Erfurter (81 Prozent) nutzen als Informationsquelle den Abfallkalender. Fünf von zehn Erfurtern beziehen ihre Informationen aus den Tageszeitungen und über die Wochenzeitungen "Allgemeiner Anzeiger" und "Hallo Erfurt" (48 Prozent bzw. 37 Prozent). Nur 29 Prozent nutzen die Zeitschrift "kompakt". "erfurt.tv" mit 10 Prozent und das Internet mit 6 Prozent haben die geringste Reichweite. Auf Grund der Fragestellung waren mehrere Antworten möglich, denn viele Haushalte nutzen mehrere Informationsquellen für ihre Erfordernisse. Abbildung 35 zeigt die jeweiligen Anteile, die bedingt durch die Mehrfachantworten mehr als Hundert Prozent ergeben.

Die Tageszeitungen werden besonders von Erfurtern, die 55 Jahre und älter sind, genutzt. Fast alle Erfurter nehmen den Abfallkalender als Informationsquelle. Im dörflichen Siedlungsgebiet ist seine Nutzung etwas stärker als in den beiden anderen Siedlungsstrukturtypen.

Abbildung 35:

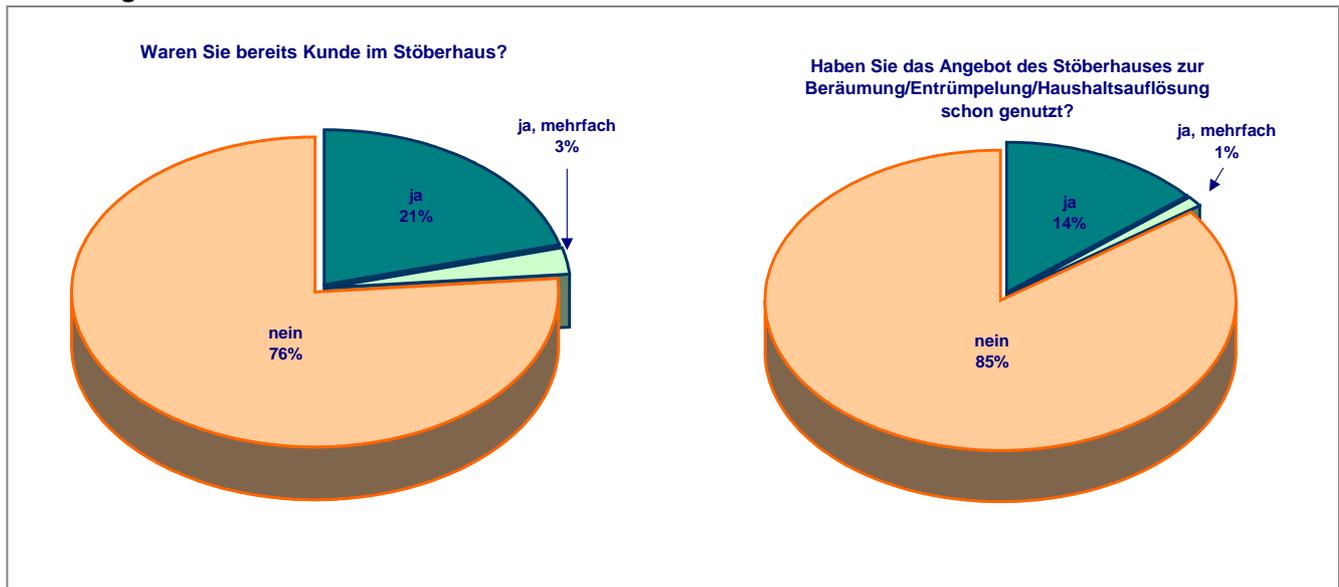


7.3. Fragen 21: Das "Stöberhaus" in Erfurt

Die Fragen 21 und 23 der diesjährigen Wohnungs- Haushaltserhebung haben das Stöberhaus, das Gebrauchtwarenhaus der Stadtwerke, zum Inhalt.

Grob bewertet spricht das Stöberhaus nur einen bestimmten oder ausgewählten Personenkreis an. Von allen Befragten waren nur 24 Prozent bisher einmal Kunde im Stöberhaus, darunter sind nur drei Prozent Mehrfachkunden, siehe Abbildung 8. Die meisten Kunden entstammen einem Haushalt mit einem Haushaltseinkommen zwischen 500 Euro und 1.500 Euro.

Abbildung 36:



Die Angebote des Stöberhauses zur Beräumung, Entrümpelung bzw. Haushaltsauflösung nutzten 15 Prozent der befragten Erfurter. Der Anteil der Mehrfachnutzer ist mit einem Prozent allerdings äußerst gering.

Teil B

Tabellarische Auswertung der spezifischen Fragen

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Zufriedenheit					
		sehr zufrieden	zufrieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden	weiß nicht
Einkaufsmöglichkeiten	A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		2068	24	58	14	3	1	0
Geschlecht	männlich	924	24	60	12	3	1	0
	weiblich	1106	23	57	16	3	1	0
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	242	22	56	19	1	1	0
	25 bis 34 Jahre	317	20	60	17	3	0	0
	35 bis 44 Jahre	378	22	59	15	3	1	0
	45 bis 54 Jahre	351	20	57	19	3	1	0
	55 bis 64 Jahre	308	27	59	10	3	1	0
	65 Jahre und älter	420	29	59	7	2	2	0
Personen im Haushalt	1 Person	351	27	55	13	4	1	0
	2 Personen	943	26	59	11	3	1	0
	3 Personen	443	20	61	16	3	1	0
	4 Personen	238	15	62	21	2	1	0
	5 und mehr Personen	57	20	47	26	2	4	2
Familienstand	ledig	432	22	57	18	2	1	0
	verheiratet	1340	23	60	13	3	1	0
	geschieden	170	25	57	15	2	1	0
	verwitwet	96	34	47	12	6	1	0
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	32	61	8	0	0	0
	bis 1.000 Euro	164	29	51	13	4	3	1
	bis 1.500 Euro	303	28	59	11	2	1	0
	bis 2.000 Euro	346	26	63	8	3	0	0
	bis 2.500 Euro	343	26	59	13	1	0	0
	2.500 Euro und mehr	489	16	61	18	4	1	0
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	957	21	61	16	3	0	0
	arbeitslos	187	27	56	12	2	2	1
	ABM, Umschulung	31	19	50	27	0	4	0
	Vorruhestand, Rentner	563	28	59	8	3	1	0
	nicht erwerbstätig	208	18	57	22	3	1	0
Berufliche Stellung	Selbständig	109	30	51	15	4	0	0
	Beamter	91	16	62	16	4	2	0
	Angestellter	630	19	62	15	3	1	0
	Arbeiter	176	24	56	17	2	1	0
	Sonstiges	504	26	55	16	2	1	0
	Siedlungs- struktur	städtisch	1072	22	59	16	3	1	0
Plattenbau		578	31	56	10	2	1	0
dörflich		418	19	61	16	3	2	0

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Zufriedenheit					
		sehr zufrieden	zufrieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden	weiß nicht
Attraktivität der Innenstadt	B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		2016	13	48	29	6	1	1
Geschlecht	männlich	910	12	50	28	8	1	1
	weiblich	1070	14	47	31	5	1	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	242	15	55	23	6	1	0
	25 bis 34 Jahre	317	15	54	25	4	1	2
	35 bis 44 Jahre	369	15	47	30	6	1	2
	45 bis 54 Jahre	348	12	45	32	8	1	1
	55 bis 64 Jahre	298	12	46	31	9	1	1
	65 Jahre und älter	393	10	47	34	6	2	2
Personen im Haushalt	1 Person	333	15	47	28	6	1	2
	2 Personen	918	12	49	30	6	2	1
	3 Personen	438	14	49	29	7	1	1
	4 Personen	235	10	48	33	5	1	2
	5 und mehr Personen	58	14	45	27	13	0	2
Familienstand	ledig	425	15	52	26	6	1	1
	verheiratet	1312	12	49	30	6	1	2
	geschieden	163	14	39	35	9	1	2
	verwitwet	88	18	44	28	8	1	0
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	28	24	38	27	8	0	4
	bis 1.000 Euro	158	15	48	28	4	3	3
	bis 1.500 Euro	296	10	50	29	8	2	1
	bis 2.000 Euro	330	10	49	34	5	1	1
	bis 2.500 Euro	342	15	48	30	6	1	1
	2.500 Euro und mehr	488	15	49	28	6	1	1
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	950	14	49	30	5	1	1
	arbeitslos	181	15	37	33	11	2	3
	ABM, Umschulung	31	3	50	30	16	0	0
	Vorruhestand, Rentner	531	9	48	33	6	2	2
	nicht erwerbstätig	207	16	57	20	4	1	2
Berufliche Stellung	Selbständig	107	20	46	27	5	2	0
	Beamter	91	15	52	24	6	0	2
	Angestellter	624	15	49	29	5	1	1
	Arbeiter	173	10	53	29	6	0	1
	Sonstiges	493	13	47	29	7	3	2
	Siedlungs-struktur	städtisch	1053	14	49	28	7	1	1
Plattenbau		555	11	46	33	7	2	2
dörflich		407	14	50	29	6	0	1

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Zufriedenheit

		sehr zufrieden	zufrieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden	weiß nicht
öffentlicher Personennahverkehr	C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		2024	21	50	17	6	2	5
Geschlecht	männlich	912	21	47	17	7	3	6
	weiblich	1074	21	52	17	5	1	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	239	17	40	24	9	4	6
	25 bis 34 Jahre	312	17	49	20	7	0	8
	35 bis 44 Jahre	373	20	47	19	7	1	5
	45 bis 54 Jahre	349	18	50	17	6	3	7
	55 bis 64 Jahre	299	22	53	14	4	2	3
	65 Jahre und älter	402	29	56	10	2	2	2
Personen im Haushalt	1 Person	335	26	51	13	5	2	4
	2 Personen	923	23	52	14	4	2	4
	3 Personen	439	15	47	23	6	2	8
	4 Personen	235	14	46	22	10	2	6
	5 und mehr Personen	56	20	45	15	13	5	2
Familienstand	ledig	425	18	46	21	7	2	4
	verheiratet	1320	20	51	16	6	2	5
	geschieden	162	24	50	14	3	3	5
	verwitwet	89	29	49	15	2	2	3
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	27	29	38	21	9	0	4
	bis 1.000 Euro	156	25	47	15	7	4	2
	bis 1.500 Euro	295	21	52	18	5	2	3
	bis 2.000 Euro	335	23	54	13	4	1	5
	bis 2.500 Euro	338	24	49	16	5	1	4
	2.500 Euro und mehr	488	16	49	20	6	2	7
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	947	17	47	19	6	2	8
	arbeitslos	184	18	52	14	8	4	4
	ABM, Umschulung	31	26	33	14	24	3	0
	Vorruhestand, Rentner	541	27	55	12	3	2	2
	nicht erwerbstätig	203	17	50	23	4	2	3
Berufliche Stellung	Selbständig	106	16	42	23	5	1	12
	Beamter	91	17	40	21	8	3	11
	Angestellter	619	19	50	19	6	1	6
	Arbeiter	175	20	43	18	7	2	9
	Sonstiges	493	21	51	15	6	3	3
	Siedlungs- struktur	städtisch	1053	23	49	17	4	2	5
Plattenbau		560	23	54	14	5	1	3
dörflich		411	12	46	23	9	2	8

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Zufriedenheit

sehr zufrieden zufrieden teils/teils unzufrieden sehr unzufrieden weiß nicht
1 2 3 4 5 8

Sauberkeit der Stadt D)

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		2057	3	29	40	22	5	1
Geschlecht	männlich	922	3	30	41	20	5	0
	weiblich	1098	2	28	40	24	5	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	243	7	49	32	8	3	1
	25 bis 34 Jahre	319	4	35	41	15	5	0
	35 bis 44 Jahre	373	2	33	36	25	3	1
	45 bis 54 Jahre	353	1	24	42	27	5	0
	55 bis 64 Jahre	303	1	20	44	25	9	0
	65 Jahre und älter	417	2	20	46	26	5	0
Personen im Haushalt	1 Person	343	4	30	41	18	4	2
	2 Personen	940	2	25	43	24	6	0
	3 Personen	444	2	32	38	24	4	0
	4 Personen	239	2	38	39	18	4	0
	5 und mehr Personen	57	7	41	30	9	13	0
Familienstand	ledig	430	5	40	35	14	4	2
	verheiratet	1338	1	26	41	25	6	0
	geschieden	168	7	27	41	21	5	0
	verwitwet	92	0	23	53	20	3	1
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	4	47	26	14	4	4
	bis 1.000 Euro	158	8	24	42	19	6	1
	bis 1.500 Euro	303	4	29	40	21	5	0
	bis 2.000 Euro	343	1	26	44	23	5	1
	bis 2.500 Euro	346	4	26	37	27	5	0
	2.500 Euro und mehr	490	1	35	39	21	4	0
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	959	2	31	40	22	5	0
	arbeitslos	181	3	29	38	22	7	1
	ABM, Umschulung	31	0	33	35	25	6	0
	Vorruhestand, Rentner	557	2	20	45	27	5	0
	nicht erwerbstätig	207	6	44	37	10	3	0
Berufliche Stellung	Selbständig	108	2	25	46	22	5	0
	Beamter	91	1	28	40	25	5	1
	Angestellter	630	2	33	40	22	4	0
	Arbeiter	177	7	37	31	17	7	1
	Sonstiges	497	4	28	41	21	5	1
	Siedlungsstruktur	städtisch	1071	3	28	38	24	6	0
Plattenbau		573	3	29	42	20	5	1
dörflich		413	2	33	43	18	2	0

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Zufriedenheit					
		sehr zufrieden	zufrieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden	weiß nicht
Vielfalt an Geschäften	E)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		2037	9	50	28	10	2	1
Geschlecht	männlich	918	9	54	26	9	2	1
	weiblich	1083	9	46	31	11	2	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	242	11	49	32	7	2	0
	25 bis 34 Jahre	317	8	51	27	11	1	1
	35 bis 44 Jahre	374	8	40	37	12	2	1
	45 bis 54 Jahre	350	7	42	33	14	3	1
	55 bis 64 Jahre	301	9	58	23	8	2	0
	65 Jahre und älter	405	12	59	20	7	1	1
Personen im Haushalt	1 Person	340	10	53	25	8	2	1
	2 Personen	926	10	52	26	10	2	1
	3 Personen	445	9	45	32	11	1	1
	4 Personen	235	4	45	38	10	2	1
	5 und mehr Personen	56	20	34	27	16	2	0
Familienstand	ledig	428	10	46	32	10	2	1
	verheiratet	1321	9	51	28	10	2	1
	geschieden	167	11	45	30	11	1	1
	verwitwet	91	15	58	18	7	2	1
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	17	54	19	4	4	4
	bis 1.000 Euro	157	14	50	22	11	2	1
	bis 1.500 Euro	300	10	56	28	6	0	1
	bis 2.000 Euro	338	7	60	23	7	1	1
	bis 2.500 Euro	337	11	47	30	11	1	0
	2.500 Euro und mehr	490	7	42	34	14	2	0
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	953	8	44	33	12	2	1
	arbeitslos	184	9	53	26	9	2	2
	ABM, Umschulung	31	3	60	20	10	7	0
	Vorruhestand, Rentner	546	12	58	21	6	2	1
	nicht erwerbstätig	207	8	47	32	11	2	1
Berufliche Stellung	Selbständig	108	8	46	31	12	1	1
	Beamter	90	8	40	34	16	1	0
	Angestellter	627	8	44	33	12	2	1
	Arbeiter	177	8	47	34	9	2	1
	Sonstiges	496	11	54	25	9	1	1
	Siedlungs- struktur	städtisch	1063	8	47	31	11	2	0
Plattenbau		568	13	52	25	8	2	1
dörflich		405	8	55	26	8	2	1

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Zufriedenheit

sehr zufrieden zufrieden teils/teils unzufrieden sehr unzufrieden weiß nicht
1 2 3 4 5 8

Angebot an Arbeitsplätzen F)

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1907	0	1	10	34	42	13
Geschlecht	männlich	874	0	1	10	35	41	13
	weiblich	1003	0	1	9	33	42	13
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	241	0	2	17	34	34	14
	25 bis 34 Jahre	311	0	2	16	37	36	10
	35 bis 44 Jahre	362	0	1	10	36	42	11
	45 bis 54 Jahre	345	0	2	8	32	52	7
	55 bis 64 Jahre	278	0	1	7	36	40	16
	65 Jahre und älter	328	0	0	5	31	41	24
Personen im Haushalt	1 Person	302	0	2	8	32	39	19
	2 Personen	858	0	1	9	33	42	14
	3 Personen	430	0	1	12	36	43	8
	4 Personen	234	0	0	11	40	36	13
	5 und mehr Personen	54	0	4	16	23	48	10
Familienstand	ledig	417	0	2	14	32	37	15
	verheiratet	1245	0	1	9	35	43	12
	geschieden	156	0	2	9	31	49	8
	verwitwet	66	0	0	7	37	25	31
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	27	0	0	8	13	59	20
	bis 1.000 Euro	146	0	1	2	33	51	13
	bis 1.500 Euro	280	0	2	10	32	46	10
	bis 2.000 Euro	313	0	1	11	31	39	17
	bis 2.500 Euro	321	0	2	6	37	39	16
	2.500 Euro und mehr	474	0	1	15	40	33	12
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	936	0	2	12	37	38	10
	arbeitslos	177	0	0	6	23	69	2
	ABM, Umschulung	31	0	0	7	27	63	3
	Vorruhestand, Rentner	466	0	1	5	34	39	22
	nicht erwerbstätig	202	0	2	16	30	33	19
Berufliche Stellung	Selbständig	105	0	1	9	34	45	11
	Beamter	85	0	1	15	44	20	20
	Angestellter	615	0	2	13	38	36	10
	Arbeiter	172	0	2	7	34	51	6
	Sonstiges	471	0	1	9	30	44	16
	Siedlungsstruktur	städtisch	993	0	1	12	35	39	13
Plattenbau		526	0	1	6	29	48	14
dörflich		388	0	2	10	38	38	12

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Zufriedenheit					
		sehr zufrieden	zufrieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden	weiß nicht
Angebot an Ausbildungsplätzen	G)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1880	0	1	10	31	27	31
Geschlecht	männlich	847	0	1	12	31	24	31
	weiblich	1002	0	2	9	30	29	31
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	242	0	4	15	26	29	26
	25 bis 34 Jahre	308	0	1	13	28	14	45
	35 bis 44 Jahre	369	0	2	10	29	31	28
	45 bis 54 Jahre	335	0	1	8	32	34	24
	55 bis 64 Jahre	267	0	0	9	35	24	31
	65 Jahre und älter	314	0	1	8	33	25	33
Personen im Haushalt	1 Person	298	0	1	10	30	19	40
	2 Personen	834	0	1	10	31	25	33
	3 Personen	430	0	2	13	27	34	25
	4 Personen	236	0	2	8	36	27	26
	5 und mehr Personen	52	0	4	12	27	32	24
Familienstand	ledig	421	0	3	13	28	25	31
	verheiratet	1223	0	1	9	32	28	30
	geschieden	150	0	1	10	30	27	32
	verwitwet	63	0	2	8	36	20	35
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	27	0	4	0	12	27	57
	bis 1.000 Euro	148	0	2	7	28	32	31
	bis 1.500 Euro	275	0	1	11	33	26	29
	bis 2.000 Euro	307	0	2	10	29	23	36
	bis 2.500 Euro	308	0	1	9	33	24	33
	2.500 Euro und mehr	463	0	2	13	31	25	30
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	922	0	2	11	31	26	30
	arbeitslos	181	0	0	9	28	34	29
	ABM, Umschulung	28	0	0	15	23	32	30
	Vorruhestand, Rentner	450	0	1	8	34	25	32
	nicht erwerbstätig	203	0	4	16	24	23	34
Berufliche Stellung	Selbständig	106	0	3	13	30	26	27
	Beamter	87	0	0	13	37	19	31
	Angestellter	597	0	2	11	31	25	32
	Arbeiter	172	0	1	10	33	35	21
	Sonstiges	469	0	1	10	30	26	33
	Siedlungs- struktur	städtisch	980	0	2	12	28	25	33
Plattenbau		513	0	0	7	34	29	29
dörflich		386	0	2	9	34	27	28

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Zufriedenheit

sehr zufrieden zufrieden teils/teils unzufrieden sehr unzufrieden weiß nicht

Verdienstmöglichkeiten H) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1892	0	4	22	34	23	16
Geschlecht	männlich	863	0	4	23	35	24	14
	weiblich	998	0	5	21	33	23	18
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	242	0	5	28	33	21	14
	25 bis 34 Jahre	313	0	5	23	37	21	14
	35 bis 44 Jahre	367	0	3	25	34	25	12
	45 bis 54 Jahre	343	0	6	18	38	30	8
	55 bis 64 Jahre	268	1	6	21	30	22	20
	65 Jahre und älter	314	0	2	18	29	18	33
Personen im Haushalt	1 Person	298	0	4	21	32	23	20
	2 Personen	842	0	4	21	32	23	20
	3 Personen	434	0	6	22	35	26	11
	4 Personen	234	0	4	26	41	19	10
	5 und mehr Personen	53	0	2	20	33	31	14
Familienstand	ledig	421	0	4	24	33	22	18
	verheiratet	1228	0	5	22	35	23	16
	geschieden	154	1	5	19	34	31	12
	verwitwet	65	0	4	20	27	19	30
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	0	0	20	16	45	19
	bis 1.000 Euro	145	0	2	14	35	36	13
	bis 1.500 Euro	275	0	1	21	33	28	16
	bis 2.000 Euro	308	0	3	22	34	21	20
	bis 2.500 Euro	316	0	5	23	32	22	18
	2.500 Euro und mehr	474	0	9	26	36	14	14
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	942	0	6	25	38	20	10
	arbeitslos	178	0	0	13	28	48	10
	ABM, Umschulung	28	0	0	12	33	51	4
	Vorruhestand, Rentner	449	0	3	18	29	20	30
	nicht erwerbstätig	203	0	4	23	33	17	23
Berufliche Stellung	Selbständig	105	0	8	22	39	22	8
	Beamter	87	0	14	26	30	12	19
	Angestellter	616	0	6	28	36	18	12
	Arbeiter	175	0	3	17	44	31	5
	Sonstiges	476	0	3	19	30	27	21
	Siedlungsstruktur	städtisch	991	0	5	24	32	22	17
Plattenbau		513	0	2	18	34	29	17
dörflich		387	0	6	23	37	20	15

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Zufriedenheit						
		sehr zufrieden	zufrieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden	weiß nicht	
Sport- und Freizeitangebote	... allgemein	l)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1943	4	53	26	6	1	9
Geschlecht	männlich	880	4	55	27	6	1	8
	weiblich	1029	5	53	26	6	2	10
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	242	4	42	35	10	2	6
	25 bis 34 Jahre	314	6	59	23	7	1	3
	35 bis 44 Jahre	375	4	54	28	5	2	6
	45 bis 54 Jahre	341	4	53	28	4	1	10
	55 bis 64 Jahre	279	3	56	24	5	1	12
	65 Jahre und älter	347	5	54	21	4	1	15
Personen im Haushalt	1 Person	309	4	54	25	5	2	10
	2 Personen	873	4	55	24	5	1	10
	3 Personen	438	5	53	26	7	2	7
	4 Personen	237	4	48	34	9	0	5
	5 und mehr Personen	56	10	45	30	7	4	4
Familienstand	ledig	423	5	51	27	8	2	6
	verheiratet	1267	4	55	26	5	1	9
	geschieden	156	3	47	28	8	1	13
	verwitwet	72	5	56	19	4	1	15
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	27	13	40	12	8	4	23
	bis 1.000 Euro	146	1	49	30	7	6	8
	bis 1.500 Euro	279	4	52	27	5	1	11
	bis 2.000 Euro	323	4	51	29	5	1	11
	bis 2.500 Euro	332	5	62	22	3	0	8
	2.500 Euro und mehr	483	5	57	26	5	1	5
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	942	4	56	26	6	1	6
	arbeitslos	184	4	46	33	6	5	6
	ABM, Umschulung	29	0	47	30	10	0	13
	Vorruhestand, Rentner	482	4	53	22	4	2	15
	nicht erwerbstätig	207	5	48	30	10	1	6
Berufliche Stellung	Selbständig	105	4	57	27	3	2	7
	Beamter	91	6	58	28	1	3	3
	Angestellter	616	5	56	26	6	0	5
	Arbeiter	175	3	52	26	7	1	11
	Sonstiges	486	4	50	28	6	3	9
	Siedlungs- struktur	städtisch	1014	5	55	26	6	1	6
Plattenbau		532	3	50	26	7	2	12
dörflich		397	5	54	28	4	0	10

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Zufriedenheit

Sport- und Freizeitangebote
 ... für Kinder und Jugendliche K)

sehr zufrieden 1 zufrieden 2 teils/teils 3 unzufrieden 4 sehr unzufrieden 5 weiß nicht 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1870	2	22	26	18	5	27
Geschlecht	männlich	853	2	25	25	18	4	26
	weiblich	984	3	20	28	17	5	28
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	241	4	26	32	16	6	15
	25 bis 34 Jahre	309	2	31	22	19	2	24
	35 bis 44 Jahre	371	4	26	30	18	5	18
	45 bis 54 Jahre	335	1	15	28	17	4	34
	55 bis 64 Jahre	261	0	16	26	15	6	36
	65 Jahre und älter	308	3	20	21	17	5	34
Personen im Haushalt	1 Person	291	3	21	26	14	3	34
	2 Personen	819	2	19	24	15	4	35
	3 Personen	435	2	24	29	19	8	18
	4 Personen	237	4	29	32	22	1	12
	5 und mehr Personen	57	5	30	22	28	8	7
Familienstand	ledig	415	3	23	29	15	6	23
	verheiratet	1215	2	22	25	18	4	28
	geschieden	152	3	22	29	17	5	23
	verwitwet	64	2	27	30	9	5	27
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	27	4	24	20	12	0	39
	bis 1.000 Euro	141	3	20	30	15	9	23
	bis 1.500 Euro	278	2	20	31	21	4	23
	bis 2.000 Euro	304	2	23	24	17	4	30
	bis 2.500 Euro	313	1	24	22	16	4	32
	2.500 Euro und mehr	468	3	22	27	16	3	28
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	924	2	23	28	17	4	27
	arbeitslos	184	3	25	25	22	8	18
	ABM, Umschulung	30	0	31	16	10	6	36
	Vorruhestand, Rentner	435	1	17	24	16	5	36
	nicht erwerbstätig	203	4	25	30	20	4	17
Berufliche Stellung	Selbständig	107	1	24	22	17	5	31
	Beamter	88	4	25	20	16	7	28
	Angestellter	598	3	22	28	17	2	27
	Arbeiter	169	1	26	31	18	5	19
	Sonstiges	465	3	23	25	18	6	26
	Siedlungsstruktur	städtisch	971	3	24	24	16	5	28
Plattenbau		508	1	18	29	21	6	25
dörflich		391	3	22	30	17	2	26

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Zufriedenheit					
		sehr zufrieden	zufrieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden	weiß nicht
Angebote für Senioren	L)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1904	3	23	19	6	2	48
Geschlecht	männlich	853	2	22	20	6	1	49
	weiblich	1016	4	23	19	5	2	47
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	230	3	11	11	1	0	73
	25 bis 34 Jahre	293	1	8	10	3	1	78
	35 bis 44 Jahre	347	2	10	14	4	1	70
	45 bis 54 Jahre	320	1	18	21	7	2	50
	55 bis 64 Jahre	285	3	36	25	10	2	24
	65 Jahre und älter	382	7	46	31	7	3	7
Personen im Haushalt	1 Person	311	5	24	21	6	0	43
	2 Personen	873	3	30	23	7	2	36
	3 Personen	416	2	14	14	4	1	64
	4 Personen	220	1	11	14	5	0	68
	5 und mehr Personen	52	8	11	10	4	0	67
Familienstand	ledig	403	3	15	12	3	1	66
	verheiratet	1241	2	24	21	6	2	45
	geschieden	149	4	20	21	7	0	49
	verwitwet	85	12	41	28	9	1	10
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	27	4	15	4	4	0	73
	bis 1.000 Euro	146	4	18	25	6	3	45
	bis 1.500 Euro	281	3	23	20	9	2	44
	bis 2.000 Euro	319	3	31	23	5	1	38
	bis 2.500 Euro	323	3	26	22	4	1	44
	2.500 Euro und mehr	459	2	15	16	5	0	61
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	882	2	13	16	4	1	65
	arbeitslos	178	2	16	25	7	3	47
	ABM, Umschulung	29	4	24	15	0	0	57
	Vorruhestand, Rentner	517	5	44	28	9	3	11
	nicht erwerbstätig	194	2	14	9	3	0	72
Berufliche Stellung	Selbständig	104	2	15	14	4	1	64
	Beamter	84		13	19	3	1	64
	Angestellter	573	2	13	16	4	1	65
	Arbeiter	159	2	14	18	6	1	58
	Sonstiges	479	3	26	21	5	2	42
Siedlungs- struktur	städtisch	1002	3	22	17	5	1	51
	Plattenbau	522	3	25	24	7	3	37
	dörflich	379	1	22	18	5	1	53

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Zufriedenheit

sehr zufrieden zufrieden teils/teils unzufrieden sehr unzufrieden weiß nicht

kulturelle Angebote M) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1966	8	56	23	4	1	7
Geschlecht	männlich	885	7	57	22	5	1	8
	weiblich	1048	8	56	24	4	1	7
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	239	7	52	23	6	0	11
	25 bis 34 Jahre	303	9	54	22	5	0	10
	35 bis 44 Jahre	371	6	55	26	5	1	8
	45 bis 54 Jahre	340	6	56	26	4	2	6
	55 bis 64 Jahre	292	7	61	21	3	1	7
	65 Jahre und älter	376	11	61	20	4	2	3
Personen im Haushalt	1 Person	320	12	54	19	5	1	9
	2 Personen	896	8	57	23	4	1	6
	3 Personen	431	5	56	23	7	1	8
	4 Personen	235	4	58	26	2	0	9
	5 und mehr Personen	53	12	43	30	4	2	10
Familienstand	ledig	422	8	51	24	6	1	10
	verheiratet	1280	7	58	23	4	1	6
	geschieden	159	8	55	21	6	2	8
	verwitwet	81	12	60	21	5	0	2
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	12	46	12	8	0	23
	bis 1.000 Euro	147	7	50	23	7	3	10
	bis 1.500 Euro	290	8	51	22	6	1	12
	bis 2.000 Euro	332	6	63	24	2	0	5
	bis 2.500 Euro	331	9	61	24	2	1	4
	2.500 Euro und mehr	478	9	58	22	5	0	5
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	934	7	57	24	4	0	7
	arbeitslos	180	3	47	28	6	2	14
	ABM, Umschulung	31	0	59	20	11	0	10
	Vorruhestand, Rentner	513	10	60	21	4	2	4
	nicht erwerbstätig	200	8	57	25	4	0	5
Berufliche Stellung	Selbständig	106	4	60	20	6	1	9
	Beamter	90	7	59	27	4	0	4
	Angestellter	609	9	59	22	4	1	6
	Arbeiter	174	6	47	31	4	1	12
	Sonstiges	484	8	55	24	5	1	8
	Siedlungsstruktur	städtisch	1026	10	56	23	5	1	5
Plattenbau		540	4	58	24	4	1	8
dörflich		401	7	56	23	4	0	10

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Zufriedenheit					
		sehr zufrieden	zufrieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden	weiß nicht
Wohnungsangebote	N)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1934	9	49	20	5	2	15
Geschlecht	männlich	872	11	50	20	4	2	13
	weiblich	1027	8	48	21	6	2	17
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	239	6	39	27	10	3	15
	25 bis 34 Jahre	307	7	42	27	9	3	12
	35 bis 44 Jahre	367	6	46	20	5	2	21
	45 bis 54 Jahre	331	7	52	21	4	1	15
	55 bis 64 Jahre	284	11	58	18	1	0	12
	65 Jahre und älter	359	17	55	11	2	1	15
Personen im Haushalt	1 Person	315	10	52	20	7	2	9
	2 Personen	876	12	52	18	4	2	13
	3 Personen	426	5	46	23	6	1	19
	4 Personen	231	5	41	27	5	1	22
	5 und mehr Personen	53	6	43	18	4	6	23
Familienstand	ledig	419	8	41	24	10	2	15
	verheiratet	1255	10	50	20	4	2	16
	geschieden	156	7	56	18	5	3	11
	verwitwet	77	15	52	19	4	0	10
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	16	46	12	11	0	15
	bis 1.000 Euro	146	7	42	24	9	5	12
	bis 1.500 Euro	285	9	53	19	7	1	10
	bis 2.000 Euro	325	9	54	20	2	1	14
	bis 2.500 Euro	331	11	50	23	3	1	13
	2.500 Euro und mehr	471	10	48	17	5	1	19
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	923	7	46	24	5	2	16
	arbeitslos	181	4	52	21	8	4	11
	ABM, Umschulung	30	3	37	40	7	0	13
	Vorruhestand, Rentner	494	15	56	13	2	1	14
	nicht erwerbstätig	199	11	43	18	8	2	18
Berufliche Stellung	Selbständig	106	6	58	17	1	1	17
	Beamter	89	9	47	19	9	0	16
	Angestellter	599	7	47	23	5	1	16
	Arbeiter	172	6	40	30	6	3	15
	Sonstiges	474	11	48	19	6	2	14
	Siedlungs- struktur	städtisch	1007	11	48	21	5	2	13
Plattenbau		536	8	50	23	6	1	11
dörflich		391	7	48	15	4	1	25

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Zufriedenheit

sehr zufrieden zufrieden teils/teils unzufrieden sehr unzufrieden weiß nicht

Park- und Grünanlagen O) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		2023	8	53	26	9	3	1
Geschlecht	männlich	907	7	56	24	9	2	1
	weiblich	1081	7	51	28	9	3	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	242	11	48	22	12	5	1
	25 bis 34 Jahre	313	5	54	27	11	1	1
	35 bis 44 Jahre	374	6	52	30	9	3	1
	45 bis 54 Jahre	350	7	53	26	11	3	1
	55 bis 64 Jahre	299	7	59	25	7	1	1
	65 Jahre und älter	397	11	55	24	7	3	1
Personen im Haushalt	1 Person	331	9	56	20	10	2	2
	2 Personen	924	7	55	26	8	3	1
	3 Personen	439	8	50	27	12	3	0
	4 Personen	239	4	51	32	10	3	0
	5 und mehr Personen	56	22	43	23	5	2	5
Familienstand	ledig	428	10	51	22	12	4	2
	verheiratet	1321	7	54	27	9	3	1
	geschieden	162	7	51	30	10	2	1
	verwitwet	85	10	60	19	8	2	1
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	4	53	23	9	4	7
	bis 1.000 Euro	157	13	46	22	12	5	2
	bis 1.500 Euro	299	5	54	27	10	3	2
	bis 2.000 Euro	336	6	56	26	10	2	1
	bis 2.500 Euro	343	7	56	28	6	1	1
	2.500 Euro und mehr	488	7	55	26	10	2	0
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	954	5	54	27	10	2	1
	arbeitslos	185	10	47	27	9	7	1
	ABM, Umschulung	30	3	43	39	7	3	4
	Vorruhestand, Rentner	537	9	57	23	8	2	2
	nicht erwerbstätig	205	12	49	25	12	2	0
Berufliche Stellung	Selbständig	109	9	48	25	11	6	1
	Beamter	89	5	54	32	8	2	0
	Angestellter	625	5	55	28	10	2	1
	Arbeiter	176	7	58	22	11	2	0
	Sonstiges	499	9	52	26	10	2	1
	Siedlungsstruktur	städtisch	1057	7	53	27	9	4	0
Plattenbau		557	8	55	27	8	2	1
dörflich		409	8	53	24	11	2	2

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Zufriedenheit					
		sehr zufrieden	zufrieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden	weiß nicht
Umweltqualität	P)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1963	3	48	32	9	2	7
Geschlecht	männlich	888	3	52	31	8	1	5
	weiblich	1040	2	44	32	10	2	9
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	238	4	39	38	9	3	9
	25 bis 34 Jahre	313	2	43	31	11	3	10
	35 bis 44 Jahre	367	1	50	31	9	1	8
	45 bis 54 Jahre	339	2	52	31	8	1	6
	55 bis 64 Jahre	290	2	53	30	9	2	5
	65 Jahre und älter	371	6	48	33	8	1	5
Personen im Haushalt	1 Person	319	4	41	35	9	1	10
	2 Personen	887	3	49	32	9	2	6
	3 Personen	431	2	49	32	9	2	6
	4 Personen	237	2	46	30	10	2	9
	5 und mehr Personen	58	4	50	29	9	6	2
Familienstand	ledig	419	4	39	35	10	3	10
	verheiratet	1287	2	51	31	8	2	6
	geschieden	155	3	39	39	13	0	7
	verwitwet	76	6	53	27	8	1	5
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	4	43	27	4	8	15
	bis 1.000 Euro	150	5	35	35	11	5	9
	bis 1.500 Euro	291	2	44	33	11	2	8
	bis 2.000 Euro	322	2	50	31	8	1	7
	bis 2.500 Euro	337	3	53	30	7	1	5
	2.500 Euro und mehr	477	3	55	30	6	1	5
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	933	2	50	32	8	1	7
	arbeitslos	182	2	44	29	15	3	6
	ABM, Umschulung	30	0	29	40	17	3	9
	Vorruhestand, Rentner	510	4	48	33	8	1	6
	nicht erwerbstätig	204	5	42	33	9	3	8
Berufliche Stellung	Selbständig	108	2	53	26	13	0	6
	Beamter	87	2	43	38	7	2	7
	Angestellter	609	2	50	33	7	1	8
	Arbeiter	171	2	55	27	8	2	6
	Sonstiges	490	4	44	34	10	3	6
	Siedlungs- struktur	städtisch	1021	3	46	34	10	2	7
Plattenbau		544	2	47	33	9	2	7
dörflich		398	4	53	28	7	1	8

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Zufriedenheit

sehr zufrieden zufrieden teils/teils unzufrieden sehr unzufrieden weiß nicht
1 2 3 4 5 8

Parkplatzangebot in der Innenstadt R)

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1985	7	34	22	19	11	6
Geschlecht	männlich	894	8	34	23	19	13	3
	weiblich	1056	7	34	22	19	10	8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	241	5	19	23	26	23	5
	25 bis 34 Jahre	314	4	33	24	20	13	6
	35 bis 44 Jahre	374	7	33	23	21	11	5
	45 bis 54 Jahre	346	6	39	22	16	10	7
	55 bis 64 Jahre	294	9	41	22	16	7	5
	65 Jahre und älter	370	12	36	20	16	7	9
Personen im Haushalt	1 Person	315	7	26	21	21	12	12
	2 Personen	905	9	38	23	17	9	5
	3 Personen	437	7	31	23	20	15	5
	4 Personen	240	5	37	22	21	12	4
	5 und mehr Personen	58	4	30	13	25	25	4
Familienstand	ledig	422	5	25	23	22	16	9
	verheiratet	1304	8	39	21	18	10	4
	geschieden	159	4	29	24	21	11	11
	verwitwet	75	13	21	26	13	18	10
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	12	19	23	24	4	19
	bis 1.000 Euro	149	6	24	16	29	13	12
	bis 1.500 Euro	292	7	31	21	18	14	9
	bis 2.000 Euro	331	8	39	22	18	8	6
	bis 2.500 Euro	336	7	37	26	18	9	4
	2.500 Euro und mehr	487	9	40	21	17	9	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	948	6	35	23	19	12	4
	arbeitslos	185	6	30	23	20	14	7
	ABM, Umschulung	30	0	17	19	38	13	14
	Vorruhestand, Rentner	512	11	39	19	16	7	8
	nicht erwerbstätig	206	5	27	24	23	15	6
Berufliche Stellung	Selbständig	108	5	35	23	21	14	3
	Beamter	90	3	42	20	16	16	3
	Angestellter	622	7	36	23	18	10	6
	Arbeiter	173	5	30	24	24	13	4
	Sonstiges	491	7	30	22	22	13	6
	Siedlungsstruktur	städtisch	1035	7	34	22	20	10	7
Plattenbau		542	7	32	23	18	12	7
dörflich		409	8	39	21	17	14	2

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Zufriedenheit					
		sehr zufrieden	zufrieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden	weiß nicht
Schutz vor Kriminalität	S)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1995	1	16	30	27	10	15
Geschlecht	männlich	894	1	18	31	28	10	13
	weiblich	1066	1	15	30	27	11	16
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	242	2	24	35	17	8	13
	25 bis 34 Jahre	314	1	20	28	19	8	24
	35 bis 44 Jahre	370	0	21	30	28	9	12
	45 bis 54 Jahre	339	1	16	33	26	8	15
	55 bis 64 Jahre	296	1	11	32	33	10	13
	65 Jahre und älter	388	1	8	27	36	17	12
Personen im Haushalt	1 Person	326	2	17	28	25	10	18
	2 Personen	908	1	14	31	30	11	14
	3 Personen	436	1	17	32	26	10	15
	4 Personen	238	1	23	30	25	8	13
	5 und mehr Personen	56	0	15	30	24	15	15
Familienstand	ledig	423	2	22	32	20	9	15
	verheiratet	1301	0	15	30	29	11	14
	geschieden	158	2	17	28	28	9	16
	verwitwet	87	1	8	30	30	14	16
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	4	8	22	15	18	32
	bis 1.000 Euro	150	1	18	23	25	17	15
	bis 1.500 Euro	295	0	13	31	30	11	15
	bis 2.000 Euro	336	0	16	33	30	8	13
	bis 2.500 Euro	337	1	14	31	28	10	17
	2.500 Euro und mehr	480	1	22	32	25	7	14
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	943	1	19	33	24	8	15
	arbeitslos	182	1	14	27	27	15	17
	ABM, Umschulung	29	0	11	46	22	7	14
	Vorruhestand, Rentner	534	1	9	28	35	15	12
	nicht erwerbstätig	204	2	24	29	21	5	19
Berufliche Stellung	Selbständig	109	1	22	25	27	10	14
	Beamter	89	1	28	37	24	2	8
	Angestellter	613	1	19	33	23	7	18
	Arbeiter	172	1	15	32	30	12	12
	Sonstiges	494	1	16	32	26	12	14
	Siedlungs- struktur	städtisch	1037	1	17	30	26	10	15
Plattenbau		551	1	9	29	32	14	14
dörflich		407	0	22	34	24	5	15

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Veränderung			
		ver-	teils/	ver-	weiß nicht
		bessert	teils	schlechtert	
Einkaufsmöglichkeiten	A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1582	49	37	8	6
Geschlecht	männlich	719	48	37	8	6
	weiblich	841	50	36	8	6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	213	58	31	4	8
	25 bis 34 Jahre	275	51	36	6	8
	35 bis 44 Jahre	320	48	38	9	6
	45 bis 54 Jahre	277	42	40	11	7
	55 bis 64 Jahre	223	53	32	12	4
	65 Jahre und älter	243	45	40	9	6
Personen im Haushalt	1 Person	261	47	35	7	11
	2 Personen	675	50	35	9	5
	3 Personen	379	51	37	7	5
	4 Personen	198	44	44	7	5
	5 und mehr Personen	48	37	33	13	17
Familienstand	ledig	371	54	32	6	9
	verheiratet	1012	48	38	9	5
	geschieden	128	47	36	8	9
	verwitwet	54	45	37	8	9
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	21	43	48	0	9
	bis 1.000 Euro	114	48	32	9	11
	bis 1.500 Euro	221	53	38	5	4
	bis 2.000 Euro	254	52	36	6	7
	bis 2.500 Euro	273	47	38	9	6
	2.500 Euro und mehr	436	47	36	11	5
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	805	51	35	8	6
	arbeitslos	138	45	40	7	8
	ABM, Umschulung	26	42	50	4	4
	Vorruhestand, Rentner	358	45	38	10	6
	nicht erwerbstätig	184	52	36	5	8
Berufliche Stellung	Selbständig	92	57	27	9	8
	Beamter	77	54	31	11	4
	Angestellter	537	49	36	9	5
	Arbeiter	130	49	40	3	8
	Sonstiges	395	48	38	7	7
	Siedlungs-struktur	städtisch	850	47	37	9	7
Plattenbau		400	50	37	8	5
dörflich		332	51	36	7	6

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Veränderung			
		ver- bessert	teils/ teils	ver- schlechtert	weiß nicht
Attraktivität der Innenstadt	B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1598	45	35	15	5
Geschlecht	männlich	729	43	37	16	5
	weiblich	848	47	34	14	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	216	52	32	11	6
	25 bis 34 Jahre	279	50	33	11	6
	35 bis 44 Jahre	322	46	32	17	5
	45 bis 54 Jahre	272	42	38	16	5
	55 bis 64 Jahre	225	41	38	17	3
	65 Jahre und älter	253	38	41	15	5
Personen im Haushalt	1 Person	266	46	33	14	7
	2 Personen	686	44	38	14	4
	3 Personen	382	47	34	16	3
	4 Personen	197	43	37	15	5
	5 und mehr Personen	49	43	22	19	15
Familienstand	ledig	375	50	33	11	6
	verheiratet	1025	43	37	16	4
	geschieden	127	43	33	15	9
	verwitwet	55	52	27	14	7
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	21	37	26	28	10
	bis 1.000 Euro	114	49	37	9	5
	bis 1.500 Euro	226	43	35	19	3
	bis 2.000 Euro	258	44	39	13	4
	bis 2.500 Euro	279	42	40	12	6
	2.500 Euro und mehr	437	50	32	16	2
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	813	47	35	15	3
	arbeitslos	141	40	34	20	6
	ABM, Umschulung	26	35	45	7	12
	Vorruhestand, Rentner	367	38	41	15	5
	nicht erwerbstätig	181	57	24	10	9
Berufliche Stellung	Selbständig	93	53	27	17	2
	Beamter	80	56	25	12	7
	Angestellter	540	47	35	15	3
	Arbeiter	131	40	42	12	6
	Sonstiges	398	44	36	13	7
	Siedlungs- struktur	städtisch	855	47	33	15	5
Plattenbau		415	40	40	15	5
dörflich		328	47	35	13	4

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Veränderung				
		ver- bessert	teils/ teils	ver- schlechtert	weiß nicht	
öffentlicher Personennahverkehr	C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8	

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1522	46	28	14	13
Geschlecht	männlich	702	44	29	15	11
	weiblich	798	47	26	13	14
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	211	38	28	16	18
	25 bis 34 Jahre	269	40	29	12	19
	35 bis 44 Jahre	305	43	32	15	10
	45 bis 54 Jahre	263	43	25	17	15
	55 bis 64 Jahre	212	44	33	14	8
	65 Jahre und älter	231	66	20	9	5
Personen im Haushalt	1 Person	244	54	21	12	13
	2 Personen	657	49	28	13	11
	3 Personen	368	38	33	14	15
	4 Personen	186	36	29	22	13
	5 und mehr Personen	46	54	14	14	19
Familienstand	ledig	361	43	29	15	13
	verheiratet	980	46	28	14	12
	geschieden	112	47	24	10	20
	verwitwet	52	52	24	13	11
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	21	24	26	23	27
	bis 1.000 Euro	106	46	26	17	12
	bis 1.500 Euro	221	54	29	11	6
	bis 2.000 Euro	240	50	24	14	13
	bis 2.500 Euro	257	47	28	12	14
	2.500 Euro und mehr	430	42	28	15	15
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	783	41	27	16	16
	arbeitslos	129	42	34	14	10
	ABM, Umschulung	27	44	22	30	4
	Vorruhestand, Rentner	342	59	25	11	6
	nicht erwerbstätig	177	43	29	12	17
Berufliche Stellung	Selbständig	89	42	24	14	20
	Beamter	78	37	26	18	18
	Angestellter	520	44	27	15	15
	Arbeiter	128	41	29	16	15
	Sonstiges	379	45	28	15	12
	Siedlungs-struktur	städtisch	828	46	26	13	15
Plattenbau		383	51	31	11	7
dörflich		311	36	30	19	14

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Veränderung			
		ver- bessert	teils/ teils	ver- schlechtert	weiß nicht
Sauberkeit der Stadt	D)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1591	30	44	19	7
Geschlecht	männlich	723	27	45	20	7
	weiblich	846	31	42	19	8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	212	49	28	7	16
	25 bis 34 Jahre	278	30	47	13	10
	35 bis 44 Jahre	322	28	39	24	8
	45 bis 54 Jahre	270	26	48	19	6
	55 bis 64 Jahre	228	21	45	31	4
	65 Jahre und älter	249	23	53	22	2
Personen im Haushalt	1 Person	258	29	44	16	11
	2 Personen	688	27	46	21	6
	3 Personen	380	31	42	20	7
	4 Personen	195	32	44	17	7
	5 und mehr Personen	49	37	26	15	21
Familienstand	ledig	370	41	33	13	13
	verheiratet	1021	26	47	22	5
	geschieden	127	27	48	16	10
	verwitwet	54	23	54	19	4
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	22	30	25	29	16
	bis 1.000 Euro	116	34	39	18	9
	bis 1.500 Euro	225	32	43	21	5
	bis 2.000 Euro	258	26	48	21	5
	bis 2.500 Euro	270	25	46	21	8
	2.500 Euro und mehr	437	30	43	19	8
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	802	29	43	19	9
	arbeitslos	144	31	43	21	4
	ABM, Umschulung	27	23	42	27	9
	Vorruhestand, Rentner	367	22	50	25	2
	nicht erwerbstätig	180	43	34	9	14
Berufliche Stellung	Selbständig	92	27	42	22	9
	Beamter	77	24	44	18	14
	Angestellter	533	30	43	19	8
	Arbeiter	134	40	39	14	7
	Sonstiges	394	32	41	19	8
	Siedlungs- struktur	städtisch	856	29	42	21	8
Plattenbau		411	28	49	18	5
dörflich		323	33	41	16	9

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Veränderung

verbessert teils/teils ver-schlechtert weiß nicht
 Vielfalt an Geschäften E) 1 2 3 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1514	28	44	20	7
Geschlecht	männlich	696	26	47	20	8
	weiblich	799	30	43	20	7
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	205	37	43	10	10
	25 bis 34 Jahre	265	33	42	14	10
	35 bis 44 Jahre	317	23	46	24	8
	45 bis 54 Jahre	263	22	43	28	7
	55 bis 64 Jahre	211	30	41	24	5
	65 Jahre und älter	222	25	50	20	5
Personen im Haushalt	1 Person	243	32	42	17	9
	2 Personen	647	28	45	21	6
	3 Personen	361	27	44	23	7
	4 Personen	196	25	47	19	9
	5 und mehr Personen	47	22	43	17	18
Familienstand	ledig	357	33	45	12	10
	verheiratet	975	25	46	23	6
	geschieden	117	31	35	23	11
	verwitwet	49	38	39	20	4
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	22	51	29	9	11
	bis 1.000 Euro	103	40	33	17	10
	bis 1.500 Euro	213	32	47	15	5
	bis 2.000 Euro	240	26	50	16	8
	bis 2.500 Euro	257	23	43	25	10
	2.500 Euro und mehr	431	24	45	24	6
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	779	26	45	22	7
	arbeitslos	132	34	40	18	8
	ABM, Umschulung	26	18	56	12	13
	Vorruhestand, Rentner	338	27	46	21	6
	nicht erwerbstätig	174	34	39	16	11
Berufliche Stellung	Selbständig	90	26	41	21	12
	Beamter	76	28	41	23	8
	Angestellter	521	26	45	24	5
	Arbeiter	126	21	53	15	10
	Sonstiges	375	34	43	14	10
	Siedlungs-struktur	städtisch	826	25	45	22	7
Plattenbau		374	31	44	17	8
dörflich		314	31	44	19	7

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Veränderung			
		ver- bessert	teils/ teils	ver- schlechtert	weiß nicht
Angebot an Arbeitsplätzen	F)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1535	1	8	72	19
Geschlecht	männlich	719	1	9	71	19
	weiblich	797	1	7	72	19
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	213	1	15	59	25
	25 bis 34 Jahre	269	1	10	68	20
	35 bis 44 Jahre	320	1	6	77	16
	45 bis 54 Jahre	277	2	6	78	14
	55 bis 64 Jahre	209	1	6	75	18
	65 Jahre und älter	217	1	4	71	23
Personen im Haushalt	1 Person	250	2	7	63	28
	2 Personen	649	1	8	72	19
	3 Personen	375	1	7	77	14
	4 Personen	194	1	10	72	18
	5 und mehr Personen	47	0	9	71	20
Familienstand	ledig	364	1	12	60	27
	verheiratet	985	1	7	76	16
	geschieden	125	2	3	76	19
	verwitwet	47	0	6	63	31
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	21	0	5	57	37
	bis 1.000 Euro	119	3	3	72	21
	bis 1.500 Euro	225	1	8	75	16
	bis 2.000 Euro	237	0	7	72	20
	bis 2.500 Euro	261	1	7	74	19
	2.500 Euro und mehr	424	1	11	70	17
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	798	2	9	72	17
	arbeitslos	140	1	4	85	10
	ABM, Umschulung	27	0	0	88	12
	Vorruhestand, Rentner	329	1	5	72	23
	nicht erwerbstätig	176	0	14	57	29
Berufliche Stellung	Selbständig	87	3	8	74	15
	Beamter	77	1	11	55	33
	Angestellter	532	1	9	72	18
	Arbeiter	134	1	8	81	10
	Sonstiges	377	1	9	67	23
	Siedlungs- struktur	städtisch	824	1	8	70	21
Plattenbau		399	2	8	73	17
dörflich		313	1	7	75	17

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Veränderung			
		ver- bessert	teils/ teils	ver- schlechtert	weiß nicht
Angebot an Ausbildungsplätzen	G)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1506	1	11	52	36
Geschlecht	männlich	694	1	14	49	36
	weiblich	791	1	9	54	36
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	206	1	15	46	38
	25 bis 34 Jahre	266	1	9	42	47
	35 bis 44 Jahre	323	2	8	58	33
	45 bis 54 Jahre	267	1	10	60	30
	55 bis 64 Jahre	202	1	13	50	36
	65 Jahre und älter	209	0	16	50	33
Personen im Haushalt	1 Person	245	1	11	42	46
	2 Personen	632	1	13	50	37
	3 Personen	368	1	10	62	28
	4 Personen	196	2	11	51	36
	5 und mehr Personen	45	0	5	49	46
Familienstand	ledig	360	1	14	45	40
	verheiratet	959	1	11	54	34
	geschieden	124	1	6	55	38
	verwitwet	46	0	11	51	38
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	21	0	5	26	70
	bis 1.000 Euro	116	2	8	55	36
	bis 1.500 Euro	215	1	10	56	34
	bis 2.000 Euro	237	0	13	49	37
	bis 2.500 Euro	256	0	12	51	37
	2.500 Euro und mehr	415	2	12	51	35
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	787	1	9	53	37
	arbeitslos	136	1	11	60	29
	ABM, Umschulung	26	0	8	58	34
	Vorruhestand, Rentner	322	1	14	50	35
	nicht erwerbstätig	171	0	15	41	43
Berufliche Stellung	Selbständig	87	1	12	55	32
	Beamter	78	1	10	53	35
	Angestellter	517	2	9	52	38
	Arbeiter	134	1	13	59	27
	Sonstiges	371	0	13	48	39
	Siedlungs-struktur	städtisch	810	1	12	49	38
Plattenbau		387	1	12	55	32
dörflich		309	1	10	55	35

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Veränderung			
		ver- bessert	teils/ teils	ver- schlechtert	weiß nicht
Verdienstmöglichkeiten	H)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1511	3	21	51	25
Geschlecht	männlich	703	3	23	52	22
	weiblich	787	3	18	50	29
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	209	2	25	41	32
	25 bis 34 Jahre	265	3	24	46	27
	35 bis 44 Jahre	324	3	25	54	18
	45 bis 54 Jahre	269	3	15	62	21
	55 bis 64 Jahre	203	5	17	52	27
	65 Jahre und älter	209	1	18	46	35
Personen im Haushalt	1 Person	246	3	19	44	33
	2 Personen	633	3	20	50	28
	3 Personen	371	3	21	57	19
	4 Personen	193	3	26	49	21
	5 und mehr Personen	47	0	14	55	31
Familienstand	ledig	364	4	22	42	32
	verheiratet	963	3	21	54	23
	geschieden	123	3	15	60	21
	verwitwet	46	0	15	43	42
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	22	0	5	39	56
	bis 1.000 Euro	119	3	11	59	28
	bis 1.500 Euro	217	0	18	59	23
	bis 2.000 Euro	228	3	23	49	26
	bis 2.500 Euro	261	2	19	52	27
	2.500 Euro und mehr	415	6	25	45	24
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	787	4	23	52	21
	arbeitslos	143	2	15	66	17
	ABM, Umschulung	25	3	4	71	22
	Vorruhestand, Rentner	315	1	18	47	34
	nicht erwerbstätig	177	2	21	37	40
Berufliche Stellung	Selbständig	89	3	17	62	17
	Beamter	76	7	24	42	27
	Angestellter	522	4	26	49	21
	Arbeiter	131	5	17	62	16
	Sonstiges	382	2	19	46	33
	Siedlungs- struktur	städtisch	815	3	21	48	28
Plattenbau		385	2	19	57	21
dörflich		312	3	22	51	24

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Veränderung

Sport- und Freizeitangebote
 ... allgemein I) 1 2 3 8

verbessert teils/teils verschlechtert weiß nicht

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1467	30	41	6	22
Geschlecht	männlich	671	29	43	7	21
	weiblich	776	32	39	6	23
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	205	33	41	6	19
	25 bis 34 Jahre	263	36	38	7	20
	35 bis 44 Jahre	309	30	43	5	21
	45 bis 54 Jahre	254	31	39	5	25
	55 bis 64 Jahre	201	26	44	6	25
	65 Jahre und älter	205	24	42	9	25
Personen im Haushalt	1 Person	247	29	36	6	29
	2 Personen	613	31	41	6	22
	3 Personen	355	31	43	6	20
	4 Personen	188	29	46	7	18
	5 und mehr Personen	45	33	28	9	30
Familienstand	ledig	356	32	40	6	22
	verheiratet	930	30	42	6	21
	geschieden	118	27	38	7	28
	verwitwet	49	29	32	10	28
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	21	16	37	5	42
	bis 1.000 Euro	113	26	39	9	26
	bis 1.500 Euro	208	30	43	4	23
	bis 2.000 Euro	228	27	48	8	18
	bis 2.500 Euro	252	32	39	6	23
	2.500 Euro und mehr	418	35	40	5	20
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	763	34	39	5	22
	arbeitslos	133	21	52	8	19
	ABM, Umschulung	25	24	47	8	21
	Vorruhestand, Rentner	311	25	41	8	26
	nicht erwerbstätig	172	31	42	6	21
Berufliche Stellung	Selbständig	90	34	34	8	24
	Beamter	77	29	41	4	26
	Angestellter	501	37	37	4	21
	Arbeiter	126	28	47	7	18
	Sonstiges	372	27	43	6	24
	Siedlungsstruktur	städtisch	797	33	40	6	21
Plattenbau		363	24	46	8	22
dörflich		307	32	40	4	25

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Sport- und Freizeitangebote ... für Kinder und Jugendliche		K)	Veränderung			
			ver- bessert	teils/ teils	ver- schlechtert	weiß nicht
			<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1427	13	33	16	38
Geschlecht	männlich	661	14	33	16	37
	weiblich	749	12	33	16	39
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	207	20	36	15	29
	25 bis 34 Jahre	256	14	31	14	41
	35 bis 44 Jahre	305	15	38	16	32
	45 bis 54 Jahre	251	7	32	15	47
	55 bis 64 Jahre	190	9	32	17	42
	65 Jahre und älter	192	11	29	21	39
Personen im Haushalt	1 Person	232	15	28	11	46
	2 Personen	582	9	31	16	44
	3 Personen	357	14	36	19	30
	4 Personen	193	18	42	13	28
	5 und mehr Personen	46	19	27	23	31
Familienstand	ledig	349	16	32	15	38
	verheiratet	907	12	34	16	39
	geschieden	114	15	34	14	37
	verwitwet	45	15	27	21	37
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	22	0	29	11	60
	bis 1.000 Euro	109	19	27	17	37
	bis 1.500 Euro	212	12	36	18	34
	bis 2.000 Euro	215	12	34	18	36
	bis 2.500 Euro	242	11	32	15	43
	2.500 Euro und mehr	403	14	34	14	38
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	750	12	34	14	41
	arbeitslos	133	15	36	20	29
	ABM, Umschulung	26	12	27	18	43
	Vorruhestand, Rentner	289	10	29	19	42
	nicht erwerbstätig	172	20	34	14	31
Berufliche Stellung	Selbständig	90	13	27	16	44
	Beamter	71	16	23	21	40
	Angestellter	485	12	36	12	40
	Arbeiter	128	11	39	18	32
	Sonstiges	363	15	31	18	37
	Siedlungs- struktur	städtisch	772	13	32	16	39
Plattenbau		350	11	34	20	35
dörflich		305	15	34	12	39

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Veränderung

verbessert teils/teils ver-schlechtert weiß nicht
1 2 3 8

Angebote für Senioren L)

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1403	11	24	5	60
Geschlecht	männlich	652	10	26	4	60
	weiblich	734	12	23	5	60
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	196	8	12	1	78
	25 bis 34 Jahre	245	2	10	2	85
	35 bis 44 Jahre	286	7	15	3	76
	45 bis 54 Jahre	238	7	29	6	58
	55 bis 64 Jahre	196	21	39	6	34
	65 Jahre und älter	216	25	45	9	20
Personen im Haushalt	1 Person	234	15	26	3	56
	2 Personen	590	14	31	6	48
	3 Personen	340	6	17	5	73
	4 Personen	175	6	18	1	74
	5 und mehr Personen	46	16	7	2	75
Familienstand	ledig	337	11	13	3	74
	verheiratet	895	11	27	5	56
	geschieden	109	8	28	2	62
	verwitwet	50	22	45	10	23
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	21	0	5	5	90
	bis 1.000 Euro	107	20	22	4	54
	bis 1.500 Euro	208	12	26	6	55
	bis 2.000 Euro	215	14	30	3	53
	bis 2.500 Euro	243	14	26	4	56
	2.500 Euro und mehr	393	8	22	3	66
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	707	6	19	3	71
	arbeitslos	128	13	25	9	54
	ABM, Umschulung	25	11	26	0	63
	Vorruhestand, Rentner	317	23	42	9	25
	nicht erwerbstätig	165	9	11	1	79
Berufliche Stellung	Selbständig	85	9	16	2	73
	Beamter	69	5	18	4	73
	Angestellter	462	5	21	2	72
	Arbeiter	117	8	24	5	64
	Sonstiges	364	18	23	6	54
	Siedlungs-struktur	städtisch	765	10	23	4	62
Plattenbau		351	13	29	7	51
dörflich		287	12	21	4	64

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Veränderung			
		ver- bessert	teils/ teils	ver- schlechtert	weiß nicht
kulturelle Angebote	M)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1479	42	36	6	16
Geschlecht	männlich	677	41	36	7	16
	weiblich	782	42	36	6	16
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	204	38	32	8	22
	25 bis 34 Jahre	261	42	33	5	19
	35 bis 44 Jahre	309	39	39	6	16
	45 bis 54 Jahre	256	40	38	6	16
	55 bis 64 Jahre	203	50	31	6	13
	65 Jahre und älter	216	45	38	7	9
Personen im Haushalt	1 Person	248	44	29	6	22
	2 Personen	625	43	37	7	13
	3 Personen	355	40	38	7	16
	4 Personen	186	42	37	5	16
	5 und mehr Personen	46	39	34	2	25
Familienstand	ledig	356	39	33	8	20
	verheiratet	940	43	37	6	14
	geschieden	120	40	34	5	21
	verwitwet	48	47	35	4	14
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	21	27	31	6	37
	bis 1.000 Euro	107	38	28	10	23
	bis 1.500 Euro	214	39	35	6	20
	bis 2.000 Euro	236	44	37	6	13
	bis 2.500 Euro	256	42	40	4	13
	2.500 Euro und mehr	415	47	34	8	11
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	768	44	36	6	15
	arbeitslos	128	35	40	6	19
	ABM, Umschulung	27	44	25	11	20
	Vorruhestand, Rentner	323	43	37	8	12
	nicht erwerbstätig	171	38	33	6	23
Berufliche Stellung	Selbständig	88	43	30	7	19
	Beamter	76	39	42	6	13
	Angestellter	507	47	34	5	14
	Arbeiter	128	37	43	3	16
	Sonstiges	368	40	35	9	17
	Siedlungsstruktur	städtisch	801	45	34	7	14
Plattenbau	372	37	41	6	16	
dörflich	306	41	35	5	19	

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Veränderung

verbessert teils/teils ver-schlechtert weiß nicht
1 2 3 8

Wohnungsangebote N)

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1460	36	32	6	26
Geschlecht	männlich	679	36	35	5	23
	weiblich	762	36	29	7	28
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	203	18	37	11	34
	25 bis 34 Jahre	263	27	38	10	25
	35 bis 44 Jahre	300	33	31	5	31
	45 bis 54 Jahre	255	36	31	6	26
	55 bis 64 Jahre	197	52	30	3	16
	65 Jahre und älter	212	54	25	2	19
Personen im Haushalt	1 Person	236	34	33	8	26
	2 Personen	616	45	30	5	20
	3 Personen	357	29	34	8	28
	4 Personen	185	27	32	5	35
	5 und mehr Personen	48	22	29	7	42
Familienstand	ledig	351	27	33	9	30
	verheiratet	935	39	31	5	24
	geschieden	114	31	38	5	26
	verwitwet	45	53	24	6	17
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	21	20	32	15	32
	bis 1.000 Euro	107	25	35	9	32
	bis 1.500 Euro	208	42	34	6	18
	bis 2.000 Euro	237	43	31	6	21
	bis 2.500 Euro	253	36	35	5	24
	2.500 Euro und mehr	407	37	30	5	29
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	752	33	35	6	26
	arbeitslos	133	32	32	13	23
	ABM, Umschulung	24	27	46	4	23
	Vorruhestand, Rentner	313	53	25	3	19
	nicht erwerbstätig	171	27	28	7	37
Berufliche Stellung	Selbständig	87	45	24	4	27
	Beamter	74	29	32	9	30
	Angestellter	495	32	35	6	27
	Arbeiter	128	32	39	8	21
	Sonstiges	369	36	29	9	26
	Siedlungs-struktur	städtisch	792	37	32	6	25
Plattenbau		366	34	39	8	19
dörflich		301	34	24	5	37

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Veränderung			
		ver- bessert	teils/ teils	ver- schlechtert	weiß nicht
Park- und Grünanlagen	O)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1508	34	43	12	10
Geschlecht	männlich	692	32	46	12	10
	weiblich	797	36	41	13	10
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	212	35	37	17	10
	25 bis 34 Jahre	264	30	40	12	18
	35 bis 44 Jahre	308	38	42	12	8
	45 bis 54 Jahre	263	32	45	13	9
	55 bis 64 Jahre	210	34	48	10	8
	65 Jahre und älter	223	37	48	10	6
Personen im Haushalt	1 Person	251	35	40	11	15
	2 Personen	648	35	44	12	9
	3 Personen	354	33	45	13	9
	4 Personen	191	31	44	16	9
	5 und mehr Personen	47	43	30	11	15
Familienstand	ledig	365	32	39	15	15
	verheiratet	963	35	45	12	8
	geschieden	116	35	43	11	12
	verwitwet	49	41	47	8	4
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	23	19	24	29	29
	bis 1.000 Euro	112	30	44	13	12
	bis 1.500 Euro	218	31	45	14	9
	bis 2.000 Euro	237	39	42	12	7
	bis 2.500 Euro	264	38	39	9	13
	2.500 Euro und mehr	418	34	45	12	9
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	772	36	42	12	11
	arbeitslos	137	31	41	18	9
	ABM, Umschulung	26	16	64	11	9
	Vorruhestand, Rentner	335	35	48	10	8
	nicht erwerbstätig	174	31	39	17	13
Berufliche Stellung	Selbständig	89	39	34	16	11
	Beamter	73	37	42	9	13
	Angestellter	507	37	41	10	12
	Arbeiter	131	33	47	15	5
	Sonstiges	381	31	45	14	10
	Siedlungs- struktur	städtisch	817	35	41	13	12
Plattenbau		381	32	48	14	6
dörflich		310	36	44	10	10

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

Veränderung

verbessert teils/teils ver-schlechtert weiß nicht
 Umweltqualität P) 1 2 3 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1500	35	39	9	17
Geschlecht	männlich	696	36	41	9	14
	weiblich	785	35	36	10	19
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	208	26	39	12	23
	25 bis 34 Jahre	265	26	33	11	30
	35 bis 44 Jahre	309	35	41	8	15
	45 bis 54 Jahre	264	44	37	8	11
	55 bis 64 Jahre	208	41	42	7	11
	65 Jahre und älter	218	40	40	10	10
Personen im Haushalt	1 Person	247	32	37	8	23
	2 Personen	637	37	40	8	15
	3 Personen	360	36	41	9	14
	4 Personen	191	33	34	14	18
	5 und mehr Personen	48	38	24	14	25
Familienstand	ledig	358	26	39	11	24
	verheiratet	960	39	38	9	14
	geschieden	119	30	39	8	22
	verwitwet	48	43	44	6	6
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	23	28	34	14	24
	bis 1.000 Euro	112	21	39	15	25
	bis 1.500 Euro	217	32	41	10	17
	bis 2.000 Euro	233	40	35	10	16
	bis 2.500 Euro	261	35	39	8	17
	2.500 Euro und mehr	421	44	37	7	13
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	767	39	36	7	18
	arbeitslos	141	29	42	15	15
	ABM, Umschulung	26	23	42	23	12
	Vorruhestand, Rentner	324	38	41	10	11
	nicht erwerbstätig	174	24	43	12	21
Berufliche Stellung	Selbständig	88	39	28	13	20
	Beamter	73	41	39	9	11
	Angestellter	506	38	38	5	19
	Arbeiter	130	43	34	10	13
	Sonstiges	384	28	41	14	17
	Siedlungs-struktur	städtisch	810	33	38	10	19
Plattenbau		383	34	41	11	14
dörflich		307	42	37	4	16

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Veränderung			
		ver- bessert	teils/ teils	ver- schlechtert	weiß nicht
Parkplatzangebot in der Innenstadt	R)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1541	46	26	17	11
Geschlecht	männlich	709	46	28	18	8
	weiblich	812	46	24	16	14
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	209	32	32	22	15
	25 bis 34 Jahre	276	40	25	22	14
	35 bis 44 Jahre	318	48	24	18	9
	45 bis 54 Jahre	269	51	24	13	12
	55 bis 64 Jahre	212	54	25	12	9
	65 Jahre und älter	227	51	25	13	11
Personen im Haushalt	1 Person	249	32	29	15	24
	2 Personen	659	51	25	15	8
	3 Personen	372	44	26	22	8
	4 Personen	195	50	27	13	10
	5 und mehr Personen	47	43	24	15	18
Familienstand	ledig	365	35	27	19	19
	verheiratet	990	52	25	16	7
	geschieden	122	35	31	17	18
	verwitwet	48	34	36	13	18
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	23	24	28	5	43
	bis 1.000 Euro	115	33	24	20	24
	bis 1.500 Euro	220	42	25	19	14
	bis 2.000 Euro	244	47	31	13	8
	bis 2.500 Euro	270	49	25	17	9
	2.500 Euro und mehr	433	56	23	14	7
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	791	48	26	17	9
	arbeitslos	139	43	25	19	14
	ABM, Umschulung	25	23	29	27	22
	Vorruhestand, Rentner	342	51	26	12	11
	nicht erwerbstätig	177	37	28	19	17
Berufliche Stellung	Selbständig	91	36	27	29	8
	Beamter	78	48	23	21	8
	Angestellter	523	51	27	13	9
	Arbeiter	130	45	22	23	10
	Sonstiges	387	40	25	19	16
	Siedlungs- struktur	städtisch	842	44	26	16	14
Plattenbau	382	41	30	19	11	
dörflich	316	56	22	18	4	

1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und Angeboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?

		Veränderung				
		ver- bessert	teils/ teils	ver- schlechtert	weiß nicht	
Schutz vor Kriminalität	S)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 8	

		Anzahl	1	2	3	8
alle Befragten		1528	7	33	30	30
Geschlecht	männlich	706	7	36	31	26
	weiblich	803	8	31	29	33
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	204	14	44	10	32
	25 bis 34 Jahre	267	8	27	22	43
	35 bis 44 Jahre	308	6	35	28	30
	45 bis 54 Jahre	270	5	34	29	31
	55 bis 64 Jahre	215	6	30	42	23
	65 Jahre und älter	235	6	30	47	17
Personen im Haushalt	1 Person	255	6	32	26	36
	2 Personen	649	7	31	36	26
	3 Personen	366	6	38	26	29
	4 Personen	193	13	32	24	31
	5 und mehr Personen	47	9	27	20	44
Familienstand	ledig	360	9	37	17	36
	verheiratet	979	7	31	35	27
	geschieden	118	5	38	22	35
	verwitwet	55	7	34	43	15
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	22	5	20	25	51
	bis 1.000 Euro	116	5	28	32	35
	bis 1.500 Euro	226	8	32	33	27
	bis 2.000 Euro	243	6	36	31	27
	bis 2.500 Euro	265	6	32	32	30
	2.500 Euro und mehr	421	9	33	29	28
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	771	7	34	25	33
	arbeitslos	142	7	32	34	27
	ABM, Umschulung	24	5	41	32	22
	Vorruhestand, Rentner	351	5	30	46	19
	nicht erwerbstätig	175	10	37	15	37
Berufliche Stellung	Selbständig	90	10	24	28	37
	Beamter	75	7	33	29	30
	Angestellter	507	9	33	24	34
	Arbeiter	131	6	40	27	27
	Sonstiges	386	7	33	32	28
	Siedlungs- struktur	städtisch	825	7	33	28	32
Plattenbau	395	7	31	37	24	
dörflich	308	8	35	26	31	

2. Wie beurteilen Sie folgende Baumaßnahmen der letzten Jahre?

Angereck A) 1 2 3 4 5 8
 sehr gut gut teils/teils schlecht sehr schlecht weiß nicht

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		2041	9	34	22	23	9	3
Geschlecht	männlich	909	9	35	22	23	9	2
	weiblich	1097	9	34	21	24	9	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	238	25	39	13	11	4	8
	25 bis 34 Jahre	312	12	40	17	20	7	4
	35 bis 44 Jahre	375	8	38	20	22	11	2
	45 bis 54 Jahre	350	5	30	26	28	9	2
	55 bis 64 Jahre	308	5	31	23	28	12	0
	65 Jahre und älter	410	6	29	27	28	8	2
Personen im Haushalt	1 Person	343	9	31	21	23	11	4
	2 Personen	931	6	33	25	24	8	3
	3 Personen	443	12	37	16	24	9	2
	4 Personen	233	10	36	20	23	8	3
	5 und mehr Personen	57	28	38	13	13	8	0
Familienstand	ledig	423	18	36	18	17	7	4
	verheiratet	1329	7	34	23	25	10	2
	geschieden	166	6	32	28	20	10	4
	verwitwet	95	8	34	18	31	6	3
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	16	34	15	12	12	12
	bis 1.000 Euro	157	11	38	18	17	11	5
	bis 1.500 Euro	295	10	34	22	22	7	5
	bis 2.000 Euro	341	6	34	25	24	9	1
	bis 2.500 Euro	342	8	32	22	27	9	2
	2.500 Euro und mehr	488	9	36	18	27	9	2
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	955	8	35	21	24	9	2
	arbeitslos	182	12	38	21	15	11	3
	ABM, Umschulung	31	12	34	25	25	4	0
	Vorruhestand, Rentner	550	6	30	24	29	10	2
	nicht erwerbstätig	205	17	37	15	18	4	9
Berufliche Stellung	Selbständig	109	11	43	15	25	6	0
	Beamter	89	8	36	23	20	11	2
	Angestellter	630	8	34	22	24	9	2
	Arbeiter	174	9	36	22	21	11	1
	Sonstiges	497	12	36	18	21	9	4
	Siedlungsstruktur	städtisch	1068	10	32	21	24	8	3
Plattenbau		562	8	33	24	23	10	2
dörflich		411	8	41	20	21	8	2

2. Wie beurteilen Sie folgende Baumaßnahmen der letzten Jahre?

sehr weiß
schlecht nicht

sehr gut gut teils/teils schlecht

Anger B) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		2042	9	35	30	18	6	1
Geschlecht	männlich	916	9	36	29	18	7	1
	weiblich	1089	9	34	31	19	6	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	242	25	40	21	9	3	2
	25 bis 34 Jahre	315	14	39	28	13	6	1
	35 bis 44 Jahre	374	8	36	24	23	8	1
	45 bis 54 Jahre	353	6	29	33	23	8	1
	55 bis 64 Jahre	306	2	34	33	23	8	0
	65 Jahre und älter	402	5	35	39	16	3	2
Personen im Haushalt	1 Person	343	9	39	28	15	7	2
	2 Personen	928	6	36	32	19	5	1
	3 Personen	443	13	33	29	17	7	0
	4 Personen	237	10	30	28	24	5	2
	5 und mehr Personen	56	24	34	21	13	7	0
Familienstand	ledig	429	19	36	26	14	5	1
	verheiratet	1328	7	34	32	21	6	1
	geschieden	165	5	40	28	15	8	4
	verwitwet	92	5	42	30	17	3	3
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	28	12	53	8	12	12	4
	bis 1.000 Euro	160	12	41	26	12	7	3
	bis 1.500 Euro	298	7	40	29	15	6	2
	bis 2.000 Euro	342	7	37	32	19	4	1
	bis 2.500 Euro	340	8	34	33	21	4	1
	2.500 Euro und mehr	491	9	28	32	22	9	1
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	959	9	33	29	21	8	1
	arbeitslos	184	11	41	25	17	5	0
	ABM, Umschulung	31	14	37	30	19	0	0
	Vorruhestand, Rentner	543	4	35	36	18	6	2
	nicht erwerbstätig	207	20	38	22	13	5	3
Berufliche Stellung	Selbständig	109	6	39	27	22	7	0
	Beamter	90	9	28	27	23	11	1
	Angestellter	631	9	32	31	19	8	1
	Arbeiter	176	8	37	31	19	4	1
	Sonstiges	499	13	37	26	17	6	2
	Siedlungs-struktur	städtisch	1066	9	34	29	20	6	1
Plattenbau		566	9	38	30	16	6	1
		411	10	35	32	16	6	1

2. Wie beurteilen Sie folgende Baumaßnahmen der letzten Jahre?

sehr weiß
schlecht nicht

sehr gut gut teils/teils schlecht

Aussichtscapital auf dem
Petersberg C) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		2007	10	32	14	12	11	21
Geschlecht	männlich	903	9	33	14	12	12	19
	weiblich	1074	10	32	14	12	10	22
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	237	17	31	11	7	10	24
	25 bis 34 Jahre	315	12	29	15	10	14	20
	35 bis 44 Jahre	374	10	30	15	12	10	23
	45 bis 54 Jahre	347	8	35	15	11	11	21
	55 bis 64 Jahre	299	7	37	12	16	12	15
	65 Jahre und älter	391	6	33	14	13	9	23
Personen im Haushalt	1 Person	330	12	30	13	10	11	24
	2 Personen	916	8	34	14	13	11	20
	3 Personen	440	11	30	15	12	11	21
	4 Personen	234	7	33	14	12	12	22
	5 und mehr Personen	57	21	35	9	8	9	18
Familienstand	ledig	420	13	28	14	10	12	22
	verheiratet	1315	8	34	14	13	11	20
	geschieden	159	10	32	14	13	7	24
	verwitwet	87	10	37	19	5	6	23
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	27	12	27	12	4	13	31
	bis 1.000 Euro	149	10	28	12	12	12	25
	bis 1.500 Euro	293	11	31	15	9	9	25
	bis 2.000 Euro	335	7	36	11	15	8	22
	bis 2.500 Euro	341	9	32	15	13	11	20
	2.500 Euro und mehr	490	10	33	16	13	13	15
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	957	9	32	16	12	13	19
	arbeitslos	181	13	31	8	11	8	28
	ABM, Umschulung	29	7	34	8	6	13	32
	Vorruhestand, Rentner	524	7	33	14	14	10	22
	nicht erwerbstätig	203	14	31	13	12	8	22
Berufliche Stellung	Selbständig	106	11	34	15	9	11	20
	Beamter	91	8	30	16	15	11	20
	Angestellter	628	9	32	17	11	14	17
	Arbeiter	176	11	32	14	11	8	23
	Sonstiges	492	11	31	12	13	10	24
	Siedlungsstruktur	städtisch	1047	11	31	15	13	13	18
Plattenbau		551	9	34	13	12	7	26
dörflich		409	8	35	13	10	11	23

2. Wie beurteilen Sie folgende Baumaßnahmen der letzten Jahre?

sehr weiß
schlecht nicht

sehr gut gut teils/teils schlecht

Umgestaltung Petersberg D) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		2007	23	50	11	1	0	15
Geschlecht	männlich	899	24	49	11	2	0	14
	weiblich	1076	21	50	10	1	0	17
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	240	23	44	13	1	1	18
	25 bis 34 Jahre	315	24	48	9	3	1	16
	35 bis 44 Jahre	375	23	48	11	2	0	16
	45 bis 54 Jahre	349	24	50	11	1	0	14
	55 bis 64 Jahre	299	24	55	9	1	0	10
	65 Jahre und älter	383	18	53	9	1	0	20
Personen im Haushalt	1 Person	328	23	46	11	2	0	19
	2 Personen	915	21	52	9	1	0	16
	3 Personen	441	24	48	12	2	0	14
	4 Personen	235	23	48	12	2	0	15
	5 und mehr Personen	57	32	43	7	2	0	17
Familienstand	ledig	422	24	44	12	2	1	17
	verheiratet	1313	22	52	10	1	0	14
	geschieden	163	21	47	9	1	0	22
	verwitwet	84	25	50	9	1	0	15
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	28	27	42	8	0	0	23
	bis 1.000 Euro	152	18	45	14	4	1	19
	bis 1.500 Euro	295	18	51	9	2	0	19
	bis 2.000 Euro	334	24	51	9	0	0	16
	bis 2.500 Euro	338	24	50	9	1	0	15
	2.500 Euro und mehr	493	27	52	10	1	0	10
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	959	25	49	11	1	1	14
	arbeitslos	181	21	50	10	2	0	17
	ABM, Umschulung	31	17	39	20	0	0	24
	Vorruhestand, Rentner	523	19	52	9	1	0	18
	nicht erwerbstätig	205	24	46	11	2	0	17
Berufliche Stellung	Selbständig	108	29	47	6	2	0	16
	Beamter	91	22	56	11	0	0	11
	Angestellter	629	26	49	11	1	1	12
	Arbeiter	176	24	47	11	2	1	16
	Sonstiges	495	21	47	12	2	0	18
	Siedlungs-struktur	städtisch	1051	25	50	11	2	0	13
Plattenbau		552	19	49	11	1	0	20
dörflich		405	22	49	11	1	1	16

2. Wie beurteilen Sie folgende Baumaßnahmen der letzten Jahre?

sehr weiß
schlecht nicht

sehr gut gut teils/teils schlecht

E) 1 2 3 4 5 8

Bundesarbeitsgericht

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1998	13	47	18	6	2	13
Geschlecht	männlich	901	13	44	20	10	3	11
	weiblich	1067	14	49	17	3	2	15
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	239	14	36	18	5	3	24
	25 bis 34 Jahre	313	15	44	18	7	3	12
	35 bis 44 Jahre	374	12	49	20	7	3	9
	45 bis 54 Jahre	344	11	48	19	9	3	9
	55 bis 64 Jahre	304	14	51	16	7	2	11
	65 Jahre und älter	381	13	50	18	3	1	15
Personen im Haushalt	1 Person	328	17	43	17	5	1	16
	2 Personen	915	13	49	18	6	2	12
	3 Personen	434	13	48	19	7	3	11
	4 Personen	236	10	45	20	9	3	14
	5 und mehr Personen	58	18	45	11	7	6	13
Familienstand	ledig	423	15	39	19	6	2	19
	verheiratet	1311	12	49	18	7	3	11
	geschieden	160	14	47	16	5	1	17
	verwitwet	81	18	52	14	3	0	12
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	24	26	7	4	4	35
	bis 1.000 Euro	151	13	44	16	7	1	17
	bis 1.500 Euro	292	11	51	19	4	0	14
	bis 2.000 Euro	338	15	47	17	6	3	11
	bis 2.500 Euro	338	12	54	17	7	2	8
	2.500 Euro und mehr	486	16	45	18	8	3	10
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	954	13	47	20	8	3	10
	arbeitslos	181	12	47	18	7	4	13
	ABM, Umschulung	31	13	58	5	4	6	13
	Vorruhestand, Rentner	524	13	50	16	5	1	15
	nicht erwerbstätig	205	15	43	16	4	3	20
Berufliche Stellung	Selbständig	109	15	51	20	6	2	6
	Beamter	88	11	46	18	15	3	7
	Angestellter	628	14	47	19	7	3	10
	Arbeiter	173	12	42	22	8	3	13
	Sonstiges	492	14	46	17	4	2	17
	Siedlungsstruktur	städtisch	1046	15	48	18	7	2	11
Plattenbau		542	10	47	18	5	3	17
dörflich		410	13	46	18	7	3	12

3. Fühlen Sie sich ausreichend zum Thema "Stadtumbau/Masterplanung" informiert?

- ja 1
 nein 2
 weiß nicht 3

		Anzahl	1	2	3
alle Befragten		2011	28	52	19
Geschlecht	männlich	908	28	56	16
	weiblich	1069	28	49	22
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	18	63	18
	25 bis 34 Jahre	313	22	56	22
	35 bis 44 Jahre	372	26	58	16
	45 bis 54 Jahre	344	34	50	17
	55 bis 64 Jahre	303	32	47	22
	65 Jahre und älter	391	35	43	22
Personen im Haushalt	1 Person	337	25	54	22
	2 Personen	907	31	48	21
	3 Personen	438	25	59	16
	4 Personen	238	30	53	17
	5 und mehr Personen	58	25	58	16
Familienstand	ledig	421	21	60	20
	verheiratet	1309	31	51	18
	geschieden	163	26	49	25
	verwitwet	91	28	45	26
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	16	72	12
	bis 1.000 Euro	156	25	54	22
	bis 1.500 Euro	296	24	52	25
	bis 2.000 Euro	337	33	47	20
	bis 2.500 Euro	341	34	50	17
	2.500 Euro und mehr	483	29	53	18
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	946	27	55	18
	arbeitslos	182	26	55	19
	ABM, Umschulung	31	23	56	21
	Vorruhestand, Rentner	536	34	44	22
	nicht erwerbstätig	208	23	58	20
Berufliche Stellung	Selbständig	108	31	52	17
	Beamter	86	26	60	14
	Angestellter	625	27	53	19
	Arbeiter	173	27	56	17
	Sonstiges	497	26	54	20
	Siedlungsstruktur	städtisch	1050	28	53	19
Plattenbau		552	28	51	21
dörflich		409	28	52	19

3. Fühlen Sie sich ausreichend zum Thema "Stadtumbau/Masterplanung" informiert?

Bemerkungen

Die Tabelle enthält alle auswertbaren Bemerkungen, die zur Frage 3 hinzugefügt worden. Einige Aussagen wurden inhaltlich angepasst und zusammengefasst. Keine Berücksichtigung finden solche Mitteilungen, die nicht zum Thema gehören.

Bemerkungen	Nennungen
Gibt es denn einen Plan?/ Planung wann?, welche Maßnahme	2
höre ich zum 1. Mal/ was ist das?	4
keine bzw. kaum Informationen oder Informationen zu spät	25
Informationsfluss ist in Erfurt nicht der Beste	2
wo gibt es Info's?	1
zu wenig Öffentlichkeit, Transparenz	2
mehr Infos im Amtsblatt	8
mehr Informationen über zukünftige Projekte	1
mehr ständige Informationen und mehr Breitenwirkung	4
bessere Anschaulichkeit und Verständlichkeit im Amtsblatt	4
mehr Modelle / Infostelle Löberstraße, Amtsblatt	2
bekomme kein Amtsblatt	5
Informationen aus Zeitungen, durch TA bzw. KOWO-Kurier usw.	10
eventuell Sonderseite in TA, mehr ausführliche Informationen	1
wer keine TA-Zeitung liest, ist schlecht dran	1
Erfurt-TV mehr nutzen	3
Infos kurz und markant gestalten wäre gut	1
Info über WbG	1
Bekanntgabe durch Sonderverteilung/ Postwurfsendungen	5
Bessere Vor-Information	1
weil man es erst sieht, wenn es fertig ist	1
Bürger hat keinerlei Mitspracherecht	1
dem Brüger gehört Mitsprecherecht	5
Bürgeranbindung muß verbessert werden	2
Bürgerumfragen , ich helfe gern mit!/ Umfrage an die Bürger fehlt.	2
Bürgermeinung spielt keine Rolle, siehe Anger-Bepflanzung	3
die Stadt macht was sie will, Bürger interessieren nicht	1
gefragt werden tun wir ja nicht, oder!	1
hätte ich was ändern können?	2
man erfährt erst nach Beschluss	1
Lesermeinung gilt nichts!	1
Fazit:Lobbyisteninteresse geht vor Bürgerinteresse	1
Skandal alter/ neuer Oper	1
Hier merkt man die 1 Parteien- Regierung	1
mehr Einbeziehung fachlicher Bürger	1
Aufwand und Nutzen aller Baumaßnahmen im Gleichgewicht	1
alles zu modern, Baustile beachten	1
mehr Informationen über den Bahnhof, Bahnhofsvorplatz und Erfurter Hof	6
vom Brühler Garten keine Informationen bekommen	1
wie geht es weiter mit dem Anger und der Regierungsstrasse?	1
fehlendes Grün auf dem Anger/ Angereck war früher schöner	3
durch Stadtumbau in der City,Bäume verschwunden	
keine Einkaufsmöglichkeit am Buchenberg	1
Nordteil der Stadt wurde vergessen	1
Straßenneubau? Autobahn?	1
Warum sind es keine Thüringer Architekten?	2

4. Wie bewerten Sie die nachfolgenden Aussagen zur Familie ganz allgemein?

trifft
völlig zu trifft zu teils/teils trifft
weniger zu trifft
nicht zu

Familie ist tragender Rückhalt A) 1 2 3 4 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
alle Befragten		1990	57	33	7	2	1
Geschlecht	männlich	899	53	36	8	2	2
	weiblich	1064	61	30	6	1	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	240	54	33	9	2	1
	25 bis 34 Jahre	314	55	34	8	1	1
	35 bis 44 Jahre	369	54	33	9	2	2
	45 bis 54 Jahre	340	52	38	7	1	1
	55 bis 64 Jahre	300	66	29	4	1	1
	65 Jahre und älter	389	62	29	5	2	2
Personen im Haushalt	1 Person	328	50	32	11	2	5
	2 Personen	907	59	32	6	2	1
	3 Personen	441	57	35	6	1	1
	4 Personen	233	60	31	9	0	0
	5 und mehr Personen	53	69	25	4	2	0
Familienstand	ledig	423	50	38	9	2	2
	verheiratet	1302	61	32	6	1	1
	geschieden	162	52	27	13	3	5
	verwitwet	84	54	37	4	2	4
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	27	62	23	12	0	4
	bis 1.000 Euro	152	55	28	10	3	4
	bis 1.500 Euro	294	54	37	7	1	1
	bis 2.000 Euro	329	56	34	6	2	2
	bis 2.500 Euro	341	58	34	6	2	0
	2.500 Euro und mehr	489	60	33	6	1	0
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	948	56	35	7	1	1
	arbeitslos	179	49	36	11	2	2
	ABM, Umschulung	31	52	22	16	3	6
	Vorruhestand, Rentner	526	63	29	5	2	1
	nicht erwerbstätig	203	62	28	9	1	0
Berufliche Stellung	Selbständig	106	56	30	9	1	4
	Beamter	90	49	36	14	1	0
	Angestellter	626	59	33	5	1	1
	Arbeiter	168	48	43	6	1	2
	Sonstiges	489	59	31	7	2	1
Siedlungsstruktur	städtisch	1041	57	33	7	2	1
	Plattenbau	543	55	35	7	1	2
	dörflich	406	63	29	7	1	1
Haushaltstypen	Single	202	44	33	15	3	5
	Alleinerziehende	68	57	32	9	2	0
	Paare ohne Kinder	378	55	36	6	2	1
	Familien mit Kindern	414	59	33	7	1	0
	Alleinstehende Rentner	239	58	34	4	1	3
	Rentnerpaar	418	64	28	5	2	1

4. Wie bewerten Sie die nachfolgenden Aussagen zur Familie ganz allgemein?

trifft
völlig zu trifft zu teils/teils trifft
weniger zu trifft
nicht zu

Familie
rangiert vor Erwerbstätigkeit B) 1 2 3 4 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
alle Befragten		1945	13	25	42	12	8
Geschlecht	männlich	880	12	27	39	12	9
	weiblich	1042	13	22	44	13	8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	239	10	28	45	12	5
	25 bis 34 Jahre	309	15	24	42	11	8
	35 bis 44 Jahre	368	13	24	39	15	9
	45 bis 54 Jahre	336	13	19	41	17	11
	55 bis 64 Jahre	293	11	27	42	12	8
	65 Jahre und älter	364	14	27	42	8	8
Personen im Haushalt	1 Person	315	10	21	43	13	13
	2 Personen	886	13	26	43	11	8
	3 Personen	437	14	23	39	16	8
	4 Personen	230	14	26	42	11	6
	5 und mehr Personen	53	16	38	30	12	4
Familienstand	ledig	415	11	26	43	12	8
	verheiratet	1280	14	25	41	12	8
	geschieden	155	13	22	39	15	12
	verwitwet	78	12	23	47	11	7
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	27	29	16	32	19	4
	bis 1.000 Euro	145	9	27	37	12	14
	bis 1.500 Euro	285	12	28	41	12	8
	bis 2.000 Euro	321	13	18	49	11	9
	bis 2.500 Euro	336	12	23	42	12	10
	2.500 Euro und mehr	486	15	26	39	14	6
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	941	14	24	41	13	8
	arbeitslos	174	9	23	40	16	12
	ABM, Umschulung	31	16	13	43	13	16
	Vorruhestand, Rentner	501	13	26	44	9	7
	nicht erwerbstätig	204	11	26	45	12	5
Berufliche Stellung	Selbständig	104	6	25	39	17	13
	Beamter	88	16	28	26	17	13
	Angestellter	625	14	23	44	12	7
	Arbeiter	166	13	26	36	13	12
	Sonstiges	479	11	26	45	11	7
Siedlungs-struktur	städtisch	1021	15	25	40	12	8
	Plattenbau	524	9	22	45	12	12
	dörflich	400	12	26	42	14	5
Haushalts-typen	Single	201	8	18	42	15	17
	Alleinerziehende	65	13	24	48	13	2
	Paare ohne Kinder	377	13	25	41	13	8
	Familien mit Kindern	411	16	24	38	15	7
	Alleinstehende Rentner	223	13	23	46	10	7
	Rentnerpaar	403	12	28	44	8	8

4. Wie bewerten Sie die nachfolgenden Aussagen zur Familie ganz allgemein?

trifft
völlig zu trifft zu teils/teils trifft
weniger zu trifft
nicht zu

Zu einer Familie
gehören auf jeden Fall Kinder

C) 1 2 3 4 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
alle Befragten		1984	50	30	13	4	3
Geschlecht	männlich	895	49	33	11	3	3
	weiblich	1066	51	27	14	4	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	240	39	28	20	9	4
	25 bis 34 Jahre	314	44	29	17	4	5
	35 bis 44 Jahre	369	50	30	13	3	5
	45 bis 54 Jahre	344	53	30	11	4	3
	55 bis 64 Jahre	299	57	31	8	2	2
	65 Jahre und älter	385	56	31	8	2	3
Personen im Haushalt	1 Person	324	41	31	15	5	8
	2 Personen	908	50	31	12	4	4
	3 Personen	440	53	30	12	4	1
	4 Personen	237	60	27	10	3	0
	5 und mehr Personen	53	55	30	12	2	0
Familienstand	ledig	417	33	30	24	7	6
	verheiratet	1305	56	29	9	3	3
	geschieden	163	48	33	13	4	3
	verwitwet	83	54	33	8	1	3
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	18	48	15	0	19
	bis 1.000 Euro	150	44	33	12	4	7
	bis 1.500 Euro	292	52	29	11	5	4
	bis 2.000 Euro	332	52	30	13	1	4
	bis 2.500 Euro	338	48	34	11	4	2
	2.500 Euro und mehr	489	56	27	12	3	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	948	50	30	13	3	4
	arbeitslos	179	51	31	11	3	5
	ABM, Umschulung	30	44	34	10	6	6
	Vorruhestand, Rentner	521	57	32	7	2	2
	nicht erwerbstätig	205	38	30	21	9	2
Berufliche Stellung	Selbständig	105	52	31	10	3	4
	Beamter	89	47	27	20	2	4
	Angestellter	625	51	29	13	3	3
	Arbeiter	171	47	28	15	4	6
	Sonstiges	488	48	31	12	5	3
	Siedlungsstruktur	städtisch	1039	50	30	12	4	4
Plattenbau		540	48	32	13	4	3
dörflich		405	54	28	13	3	1
Haushaltstypen	Single	202	32	31	19	7	11
	Alleinerziehende	68	46	35	16	2	1
	Paare ohne Kinder	380	43	28	17	6	6
	Familien mit Kindern	417	61	28	8	2	1
	Alleinstehende Rentner	234	53	30	12	2	2
	Rentnerpaar	416	57	31	7	2	2

4. Wie bewerten Sie die nachfolgenden Aussagen zur Familie ganz allgemein?

trifft
völlig zu trifft zu teils/teils trifft
weniger zu trifft
nicht zu

Familie ist
ein Miteinander der Generationen D) 1 2 3 4 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
alle Befragten		1970	36	42	16	4	2
Geschlecht	männlich	889	33	44	17	4	2
	weiblich	1055	39	41	15	4	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	239	28	49	15	5	2
	25 bis 34 Jahre	311	35	43	17	5	1
	35 bis 44 Jahre	368	34	42	18	5	2
	45 bis 54 Jahre	337	35	42	17	5	2
	55 bis 64 Jahre	294	40	42	15	3	1
	65 Jahre und älter	384	43	38	14	3	2
Personen im Haushalt	1 Person	321	33	43	17	4	2
	2 Personen	898	38	42	15	4	1
	3 Personen	439	34	42	19	4	2
	4 Personen	234	36	42	17	4	0
	5 und mehr Personen	53	53	35	8	4	0
Familienstand	ledig	416	29	49	17	4	1
	verheiratet	1295	38	41	16	4	2
	geschieden	159	40	37	14	6	3
	verwitwet	82	42	38	15	4	1
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	27	29	49	23	0	0
	bis 1.000 Euro	145	34	45	11	4	6
	bis 1.500 Euro	289	37	42	14	5	2
	bis 2.000 Euro	326	39	44	13	3	1
	bis 2.500 Euro	338	36	40	19	5	1
	2.500 Euro und mehr	485	38	40	16	5	1
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	944	35	44	16	5	1
	arbeitslos	176	32	46	14	5	2
	ABM, Umschulung	29	18	44	20	8	10
	Vorruhestand, Rentner	516	42	39	14	4	1
	nicht erwerbstätig	205	36	45	15	4	1
Berufliche Stellung	Selbständig	107	33	40	21	6	0
	Beamter	90	26	44	24	6	0
	Angestellter	623	37	42	16	4	2
	Arbeiter	165	33	50	12	4	2
	Sonstiges	484	37	43	14	5	1
	Siedlungs-struktur	städtisch	1032	36	42	16	4	2
Plattenbau		534	35	42	17	5	2
dörflich		404	40	41	15	3	1
Haushalts-typen	Single	201	27	47	18	5	3
	Alleinerziehende	65	37	42	13	5	3
	Paare ohne Kinder	374	34	44	15	6	2
	Familien mit Kindern	415	38	40	17	5	1
	Alleinstehende Rentner	233	38	43	16	2	1
	Rentnerpaar	413	42	40	14	3	2

4. Wie bewerten Sie die nachfolgenden Aussagen zur Familie ganz allgemein?

trifft
völlig zu trifft zu teils/teils trifft
weniger zu trifft
nicht zu

Auch Alleinerziehende
sind eine Familie E) 1 2 3 4 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
alle Befragten		1964	42	42	10	4	2
Geschlecht	männlich	885	35	44	11	6	4
	weiblich	1053	48	39	9	2	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	238	45	40	10	4	1
	25 bis 34 Jahre	313	51	34	11	3	2
	35 bis 44 Jahre	369	44	41	8	3	4
	45 bis 54 Jahre	338	40	42	12	4	2
	55 bis 64 Jahre	295	38	45	12	3	2
	65 Jahre und älter	374	37	46	9	5	3
Personen im Haushalt	1 Person	319	45	39	11	2	2
	2 Personen	894	40	45	9	4	3
	3 Personen	439	43	39	11	4	2
	4 Personen	234	44	38	12	5	1
	5 und mehr Personen	53	52	32	10	6	0
Familienstand	ledig	416	46	39	10	4	1
	verheiratet	1289	39	44	10	5	3
	geschieden	161	58	28	12	1	2
	verwitwet	80	38	51	9	1	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	26	59	37	4	0	0
	bis 1.000 Euro	149	43	37	11	4	5
	bis 1.500 Euro	288	46	39	11	2	2
	bis 2.000 Euro	326	40	46	9	3	2
	bis 2.500 Euro	337	40	45	8	4	3
	2.500 Euro und mehr	486	43	39	11	5	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	943	44	41	10	3	2
	arbeitslos	177	44	36	11	5	4
	ABM, Umschulung	30	21	60	7	3	9
	Vorruhestand, Rentner	512	38	44	11	4	2
	nicht erwerbstätig	205	48	39	9	4	0
Berufliche Stellung	Selbständig	105	38	43	13	5	1
	Beamter	90	50	39	3	4	4
	Angestellter	622	45	40	10	3	2
	Arbeiter	166	40	45	9	5	1
	Sonstiges	489	43	40	10	5	2
Siedlungsstruktur	städtisch	1028	44	39	10	4	3
	Plattenbau	533	37	47	11	3	2
	dörflich	403	42	42	10	4	2
Haushaltstypen	Single	199	47	37	12	1	3
	Alleinerziehende	67	73	23	3	0	0
	Paare ohne Kinder	375	40	46	8	3	3
	Familien mit Kindern	415	46	37	10	4	3
	Alleinstehende Rentner	233	41	44	11	3	1
	Rentnerpaar	407	36	45	9	6	3

5. Was gehört Ihrer Meinung nach zu den Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt?

			trifft zu	teils/teils	trifft nicht zu
Sicherung preiswerter Mietwohnungen	A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	
Schaffung familien- und kindgerechter Mietwohnungen	B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	

		Sicherung preiswerter Mietwohnungen			Schaffung familien- und kindgerechter Mietwohnungen				
		Anz.	1	2	3	Anz.	1	2	3
alle Befragten		1983	84	13	2	1950	80	17	3
Geschlecht	männlich	891	84	13	3	881	80	17	3
	weiblich	1064	85	13	2	1044	80	17	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	242	83	14	3	240	74	23	2
	25 bis 34 Jahre	313	87	12	2	311	81	14	4
	35 bis 44 Jahre	374	85	11	3	374	82	13	5
	45 bis 54 Jahre	345	83	16	2	342	79	19	3
	55 bis 64 Jahre	292	88	11	1	288	83	15	2
	65 Jahre und älter	379	83	14	3	360	78	21	2
Personen im Haushalt	1 Person	331	84	14	2	321	76	20	3
	2 Personen	894	86	12	2	877	80	17	3
	3 Personen	440	85	13	2	439	79	17	3
	4 Personen	238	82	15	3	233	80	16	4
	5 und mehr Personen	55	83	15	2	56	91	9	0
Familienstand	ledig	425	86	11	2	419	77	19	4
	verheiratet	1289	84	13	2	1270	81	16	3
	geschieden	165	87	12	1	163	80	18	2
	verwitwet	85	80	15	5	80	73	23	4
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	78	19	3	28	82	11	8
	bis 1.000 Euro	150	87	11	1	147	78	17	5
	bis 1.500 Euro	293	84	13	2	287	82	15	3
	bis 2.000 Euro	325	85	11	4	317	78	18	3
	bis 2.500 Euro	338	86	13	1	337	81	17	2
	2.500 Euro und mehr	488	83	15	2	484	80	17	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	953	85	13	2	949	80	17	3
	arbeitslos	181	86	11	3	180	82	14	4
	ABM, Umschulung	30	87	13	0	30	87	13	0
	Vorruhestand, Rentner	517	85	12	3	494	79	19	2
	nicht erwerbstätig	205	86	12	2	205	75	20	4
Berufliche Stellung	Selbständig	106	83	14	3	106	77	19	4
	Beamter	90	80	18	3	88	77	18	5
	Angestellter	626	84	14	2	622	80	17	3
	Arbeiter	174	86	12	2	173	85	14	1
	Sonstiges	487	84	12	4	483	79	17	4
	Siedlungsstruktur	städtisch	1039	84	14	3	1025	78	19	3
Plattenbau		543	86	11	3	529	80	17	3
dörflich		400	84	14	1	397	83	14	3
Haushaltstypen	Single	208	85	12	2	207	77	20	3
	Alleinerziehende	68	96	4	0	68	88	10	2
	Paare ohne Kinder	380	85	13	2	377	79	17	4
	Familien mit Kindern	419	82	15	3	416	82	15	3
	Alleinstehende Rentner	230	85	13	1	221	76	21	3
	Rentnerpaar	407	85	12	3	393	80	18	2

5. Was gehört Ihrer Meinung nach zu den Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt?

		trifft zu	teils/teils	trifft nicht zu
Förderung von Wohneigentum für junge Familien	C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Familienfreundliche Wohnungsvermieter	D)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

		Förderung von Wohneigentum für junge Familien			Familienfreundliche Wohnungsvermieter				
		Anz.	1	2	3	Anz.	1	2	3
alle Befragten		1927	59	34	8	1956	77	18	4
Geschlecht	männlich	871	57	34	9	885	76	19	5
	weiblich	1030	60	33	6	1047	79	16	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	239	60	33	6	241	79	18	4
	25 bis 34 Jahre	312	68	26	6	312	82	13	5
	35 bis 44 Jahre	371	63	29	9	371	80	17	3
	45 bis 54 Jahre	340	53	40	7	345	78	17	5
	55 bis 64 Jahre	280	58	33	9	288	78	17	5
	65 Jahre und älter	349	52	41	7	364	71	25	5
Personen im Haushalt	1 Person	311	56	35	9	323	73	21	6
	2 Personen	870	54	38	8	883	78	18	5
	3 Personen	435	63	30	7	438	78	18	3
	4 Personen	232	66	28	6	233	80	16	4
	5 und mehr Personen	56	78	20	2	56	89	9	2
Familienstand	ledig	415	59	33	7	421	77	19	4
	verheiratet	1261	58	34	8	1275	78	17	4
	geschieden	160	62	33	5	163	78	17	5
	verwitwet	73	61	32	7	79	71	23	5
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	55	41	4	28	82	7	10
	bis 1.000 Euro	147	56	34	10	148	77	18	5
	bis 1.500 Euro	284	64	30	6	289	79	17	4
	bis 2.000 Euro	311	54	39	7	319	79	16	6
	bis 2.500 Euro	334	62	31	7	337	81	16	4
	2.500 Euro und mehr	483	59	33	8	482	78	19	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	943	60	32	8	947	80	16	4
	arbeitslos	180	58	35	7	181	78	18	4
	ABM, Umschulung	30	78	22	0	30	77	16	6
	Vorruhestand, Rentner	483	52	40	8	501	74	21	5
	nicht erwerbstätig	203	61	34	5	205	81	17	3
Berufliche Stellung	Selbständig	105	53	29	17	108	77	17	6
	Beamter	87	58	31	10	89	78	22	0
	Angestellter	618	62	32	6	618	80	16	4
	Arbeiter	172	62	30	7	173	81	15	4
	Sonstiges	474	60	34	6	483	77	19	4
	Siedlungsstruktur	städtisch	1014	59	34	7	1025	77	19	4
Plattenbau		519	53	38	9	535	76	19	5
dörflich		394	65	29	6	397	79	16	5
Haushaltstypen	Single	207	57	34	9	208	78	16	6
	Alleinerziehende	67	68	26	6	67	89	8	3
	Paare ohne Kinder	376	54	38	8	379	79	16	5
	Familien mit Kindern	414	68	26	6	414	82	14	4
	Alleinstehende Rentner	207	56	35	9	220	72	22	6
	Rentnerpaar	391	54	38	8	399	75	21	5

5. Was gehört Ihrer Meinung nach zu den Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt?

			trifft zu	teils/teils	trifft nicht zu
Nutzung der öffentl. Freiflächen für kindgerechte Wohnumgebung	E)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	
Schaffung von Begegnungsräumen im Wohnquartier	F)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	

		Nutzung der öffentl. Freiflächen für kindgerechte Wohnumgebung			Schaffung von Begegnungsräumen im Wohnquartier				
		Anz.	1	2	3	Anz.	1	2	3
alle Befragten		1940	69	27	4	1908	47	42	11
Geschlecht	männlich	877	69	26	5	864	45	43	12
	weiblich	1036	69	27	4	1019	48	42	10
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	239	75	20	5	237	41	46	12
	25 bis 34 Jahre	312	82	16	2	305	45	44	11
	35 bis 44 Jahre	367	73	24	3	365	48	43	9
	45 bis 54 Jahre	342	66	30	4	340	46	44	10
	55 bis 64 Jahre	287	64	30	7	281	52	37	11
	65 Jahre und älter	357	57	37	6	345	48	40	12
Personen im Haushalt	1 Person	316	64	30	6	313	49	40	11
	2 Personen	878	65	31	5	860	47	41	12
	3 Personen	436	75	21	3	432	46	45	9
	4 Personen	229	76	20	3	225	45	47	8
	5 und mehr Personen	56	85	11	4	56	48	38	13
Familienstand	ledig	419	72	23	6	412	44	47	9
	verheiratet	1269	69	27	4	1245	47	42	11
	geschieden	157	71	25	4	159	55	34	11
	verwitwet	76	60	36	5	75	51	38	11
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	67	22	11	28	51	31	18
	bis 1.000 Euro	144	68	27	6	143	46	38	17
	bis 1.500 Euro	289	70	26	4	285	51	41	7
	bis 2.000 Euro	317	66	28	7	310	48	43	9
	bis 2.500 Euro	335	70	27	3	333	48	41	11
	2.500 Euro und mehr	481	72	25	3	476	45	43	12
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	943	72	25	3	931	48	42	11
	arbeitslos	180	74	21	5	180	47	43	10
	ABM, Umschulung	30	66	27	6	29	47	50	3
	Vorruhestand, Rentner	493	59	35	5	482	50	39	11
	nicht erwerbstätig	202	77	18	5	201	36	52	12
Berufliche Stellung	Selbständig	105	71	26	3	106	47	39	14
	Beamter	88	71	26	2	86	45	47	8
	Angestellter	617	72	25	4	609	48	41	11
	Arbeiter	170	71	26	4	167	46	47	7
	Sonstiges	481	70	25	5	479	45	42	12
Siedlungsstruktur	städtisch	1016	71	26	3	1005	47	41	11
	Plattenbau	529	65	28	7	517	45	44	11
	dörflich	395	67	29	5	386	48	42	10
Haushaltstypen	Single	203	69	25	6	205	48	40	12
	Alleinerziehende	68	81	16	3	66	47	47	7
	Paare ohne Kinder	377	68	27	5	373	45	41	14
	Familien mit Kindern	413	80	18	2	408	48	42	9
	Alleinstehende Rentner	218	61	34	5	211	49	42	8
	Rentnerpaar	395	59	35	6	384	48	40	12

Tabelle:

5. Was gehört Ihrer Meinung nach zu den Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt?

			trifft zu	teils/teils	trifft nicht zu
Verkehrssicherheit auf Straßen und Wegen	G)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	
Familienorientierte Arbeitszeitgestaltung	H)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	

		Verkehrssicherheit auf Straßen und Wegen				Familienorientierte Arbeitszeitgestaltung			
		Anz.	1	2	3	Anz.	1	2	3
alle Befragten		1955	86	12	3	1922	61	30	8
Geschlecht	männlich	883	87	10	4	872	58	34	9
	weiblich	1047	85	13	2	1024	65	28	7
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	237	90	7	3	238	64	32	5
	25 bis 34 Jahre	313	92	7	2	312	68	27	5
	35 bis 44 Jahre	368	89	8	2	371	67	27	7
	45 bis 54 Jahre	346	86	12	2	340	63	28	9
	55 bis 64 Jahre	288	83	13	4	283	56	32	11
	65 Jahre und älter	370	77	18	5	344	52	37	11
Personen im Haushalt	1 Person	322	82	14	4	311	52	38	10
	2 Personen	884	84	13	3	866	60	31	9
	3 Personen	435	90	9	1	433	67	27	6
	4 Personen	234	89	8	3	232	72	24	5
	5 und mehr Personen	56	96	2	2	56	62	31	8
Familienstand	ledig	418	87	10	4	411	63	30	7
	verheiratet	1279	86	11	2	1261	63	29	8
	geschieden	159	87	10	3	158	58	35	7
	verwitwet	81	72	23	5	74	48	37	15
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	78	18	4	28	65	20	15
	bis 1.000 Euro	147	78	14	8	146	53	35	12
	bis 1.500 Euro	282	87	11	2	285	61	30	9
	bis 2.000 Euro	321	85	13	2	310	62	30	8
	bis 2.500 Euro	338	88	10	3	334	63	31	5
	2.500 Euro und mehr	485	92	8	1	482	66	27	6
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	948	91	8	1	940	66	27	6
	arbeitslos	179	84	12	4	180	59	30	11
	ABM, Umschulung	28	83	11	7	29	63	31	6
	Vorruhestand, Rentner	505	77	17	5	480	53	36	11
	nicht erwerbstätig	205	89	8	3	205	65	30	5
Berufliche Stellung	Selbständig	106	93	6	2	106	50	38	11
	Beamter	88	92	5	3	87	75	22	4
	Angestellter	621	91	8	1	617	67	27	7
	Arbeiter	173	84	13	2	171	64	30	7
	Sonstiges	479	82	14	4	475	61	29	10
	Siedlungsstruktur	städtisch	1023	86	11	3	1008	62	30	7
Plattenbau		534	82	15	3	519	58	33	9
dörflich		398	88	10	2	394	65	27	8
Haushaltstypen	Single	206	86	10	4	205	56	36	8
	Alleinerziehende	66	89	7	3	67	80	16	5
	Paare ohne Kinder	377	89	9	2	376	61	30	9
	Familien mit Kindern	417	90	8	2	419	68	26	5
	Alleinstehende Rentner	226	76	20	4	210	55	34	11
	Rentnerpaar	398	79	16	5	384	54	35	11

Tabelle:

5. Was gehört Ihrer Meinung nach zu den Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt?

			trifft zu	teils/teils	trifft nicht zu
Berücksichtigung der besonderen Situation von Familien durch den Arbeitgeber	I)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	
Betreuungsangebote für Kinder unter 6 Jahren	K)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	

		Berücksichtigung durch den Arbeitgeber			Betreuungsangebote für Kinder unter 6 Jahren				
		Anz.	1	2	3	Anz.	1	2	3
alle Befragten		1884	54	36	10	1906	84	13	3
Geschlecht	männlich	854	52	37	11	856	84	13	3
	weiblich	1003	56	35	10	1023	85	13	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	234	58	37	5	236	90	7	2
	25 bis 34 Jahre	313	63	31	5	314	93	6	1
	35 bis 44 Jahre	366	58	32	10	366	86	12	2
	45 bis 54 Jahre	337	51	37	13	338	83	14	2
	55 bis 64 Jahre	274	49	38	13	276	81	15	4
	65 Jahre und älter	322	44	42	14	337	74	20	5
Personen im Haushalt	1 Person	301	49	37	13	305	81	15	4
	2 Personen	844	51	38	11	859	82	15	3
	3 Personen	433	57	35	8	434	88	9	2
	4 Personen	228	61	31	8	227	87	11	2
	5 und mehr Personen	54	60	33	7	56	95	5	0
Familienstand	ledig	408	57	36	8	414	88	9	2
	verheiratet	1234	53	36	11	1246	84	13	3
	geschieden	157	55	34	11	155	80	16	4
	verwitwet	67	45	41	14	72	73	23	4
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	27	56	33	11	28	93	7	0
	bis 1.000 Euro	143	57	26	17	144	73	19	7
	bis 1.500 Euro	280	56	33	11	281	82	15	3
	bis 2.000 Euro	301	55	36	10	308	83	14	3
	bis 2.500 Euro	329	59	34	7	328	87	11	1
	2.500 Euro und mehr	479	54	39	8	480	91	8	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	936	56	35	9	936	90	9	2
	arbeitslos	178	59	27	14	180	75	20	5
	ABM, Umschulung	30	58	39	3	30	74	23	3
	Vorruhestand, Rentner	457	47	39	14	470	76	19	5
	nicht erwerbstätig	201	57	39	4	204	92	8	0
Berufliche Stellung	Selbständig	105	42	46	13	106	90	9	1
	Beamter	87	65	32	3	86	95	3	2
	Angestellter	612	57	34	9	614	90	9	1
	Arbeiter	169	56	34	10	167	83	13	4
	Sonstiges	464	54	35	11	470	80	16	4
	Siedlungsstruktur	städtisch	990	56	34	10	1006	86	11	3
Plattenbau		511	52	35	13	512	79	16	4
dörflich		383	51	42	8	387	86	13	2
Haushaltstypen	Single	202	54	36	10	203	86	11	3
	Alleinerziehende	67	72	23	5	67	84	14	2
	Paare ohne Kinder	373	52	37	11	375	87	11	2
	Familien mit Kindern	410	62	31	7	411	89	10	1
	Alleinstehende Rentner	204	48	37	15	209	76	20	4
	Rentnerpaar	365	46	42	13	377	77	17	6

5. Was gehört Ihrer Meinung nach zu den Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt?

		trifft zu	teils/teils	trifft nicht zu
Betreuungsangebote für Schulkinder	L)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Angebote in besonderen familiären Belastungssituationen	M)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

		Betreuungsangebote für Schulkinder			Angebote in besonderen fam. Belastungssituationen				
		Anz.	1	2	3	Anz.	1	2	3
alle Befragten		1899	80	17	3	1862	70	26	5
Geschlecht	männlich	851	79	18	3	839	67	28	5
	weiblich	1021	82	16	2	998	73	23	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	236	78	21	1	234	78	21	1
	25 bis 34 Jahre	314	89	9	2	311	79	19	2
	35 bis 44 Jahre	366	85	13	2	363	73	23	4
	45 bis 54 Jahre	335	82	16	2	331	66	30	4
	55 bis 64 Jahre	277	80	17	3	267	65	29	6
	65 Jahre und älter	333	68	26	6	321	59	31	10
Personen im Haushalt	1 Person	307	79	17	4	301	64	28	7
	2 Personen	856	78	19	3	832	69	26	5
	3 Personen	429	83	15	2	428	73	24	3
	4 Personen	227	85	14	1	223	73	25	2
	5 und mehr Personen	56	85	13	2	54	82	16	2
Familienstand	ledig	415	82	17	1	408	75	22	2
	verheiratet	1238	81	16	2	1214	69	27	5
	geschieden	157	79	17	4	156	71	23	6
	verwitwet	71	68	25	7	66	58	30	12
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	93	7	0	28	78	18	4
	bis 1.000 Euro	145	70	24	6	142	62	26	11
	bis 1.500 Euro	280	79	17	4	276	70	23	7
	bis 2.000 Euro	304	81	16	3	295	71	24	5
	bis 2.500 Euro	329	85	13	2	323	72	25	3
	2.500 Euro und mehr	480	85	15	1	477	71	26	2
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	936	86	12	2	922	73	24	3
	arbeitslos	178	76	22	2	173	70	24	6
	ABM, Umschulung	30	72	25	3	28	62	35	3
	Vorruhestand, Rentner	465	73	23	5	452	63	28	8
	nicht erwerbstätig	203	84	16	0	203	77	21	1
Berufliche Stellung	Selbständig	107	83	14	3	105	77	21	2
	Beamter	86	88	10	2	87	79	16	5
	Angestellter	613	88	11	1	601	73	25	2
	Arbeiter	168	77	18	5	166	64	31	5
	Sonstiges	469	74	23	3	460	71	22	7
Siedlungsstruktur	städtisch	999	83	15	2	982	72	24	4
	Plattenbau	513	75	21	4	496	65	27	7
	dörflich	387	80	18	2	384	69	27	4
Haushaltstypen	Single	204	84	12	4	199	68	27	5
	Alleinerziehende	67	88	11	2	68	86	11	3
	Paare ohne Kinder	375	83	16	1	370	72	24	3
	Familien mit Kindern	409	85	13	1	404	74	24	2
	Alleinstehende Rentner	208	74	23	3	201	62	30	8
	Rentnerpaar	374	73	22	5	361	61	30	9

5. Was gehört Ihrer Meinung nach zu den Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt?

		trifft zu	teils/teils	trifft nicht zu
Unterstützung von Vereinen zur Familienförderung	N)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Fortführung eines Familienpasses	O)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

		Unterstützung von Vereinen zur Familienförderung				Fortführung eines Familienpasses			
		Anz.	1	2	3	Anz.	1	2	3
alle Befragten		1825	47	42	11	1878	78	18	4
Geschlecht	männlich	828	46	42	13	850	76	21	4
	weiblich	972	49	42	9	1002	80	16	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	234	54	40	6	237	79	16	4
	25 bis 34 Jahre	310	54	36	11	314	85	12	3
	35 bis 44 Jahre	363	48	43	9	366	80	16	4
	45 bis 54 Jahre	327	42	46	12	334	75	20	4
	55 bis 64 Jahre	264	48	40	13	272	79	17	4
	65 Jahre und älter	293	39	47	14	320	69	27	4
Personen im Haushalt	1 Person	291	51	36	13	298	76	18	6
	2 Personen	806	43	45	12	839	76	20	4
	3 Personen	425	48	41	10	430	79	17	4
	4 Personen	224	51	43	6	231	86	13	2
	5 und mehr Personen	56	68	28	4	56	89	11	0
Familienstand	ledig	402	54	36	9	411	79	17	4
	verheiratet	1191	44	45	11	1230	77	19	4
	geschieden	151	56	33	11	156	82	12	7
	verwitwet	62	48	45	8	63	76	21	3
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	66	26	8	27	85	3	11
	bis 1.000 Euro	136	48	35	17	142	79	13	8
	bis 1.500 Euro	267	56	36	9	272	77	18	5
	bis 2.000 Euro	286	50	41	9	300	77	19	4
	bis 2.500 Euro	318	43	45	12	327	81	16	2
	2.500 Euro und mehr	474	43	45	12	480	80	18	2
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	912	48	42	10	933	81	16	3
	arbeitslos	176	56	34	10	177	81	15	4
	ABM, Umschulung	29	54	43	3	30	81	13	6
	Vorruhestand, Rentner	427	43	45	12	451	73	23	4
	nicht erwerbstätig	202	49	42	10	203	79	18	3
Berufliche Stellung	Selbständig	105	44	44	11	106	65	28	7
	Beamter	88	42	48	9	88	81	15	4
	Angestellter	596	49	41	10	609	83	14	3
	Arbeiter	163	45	41	14	169	75	21	4
	Sonstiges	454	49	41	10	461	77	18	5
Siedlungs- struktur	städtisch	962	49	41	10	987	80	17	3
	Plattenbau	482	44	42	13	507	76	19	6
	dörflich	381	47	44	9	384	77	19	4
Haushalts- typen	Single	200	51	35	14	200	78	16	7
	Alleinerziehende	67	72	26	2	67	88	9	3
	Paare ohne Kinder	365	41	47	12	372	78	18	4
	Familien mit Kindern	403	50	41	9	413	87	11	2
	Alleinstehende Rentner	190	47	42	10	202	74	19	7
	Rentnerpaar	342	40	47	13	363	71	26	3

5. Was gehört Ihrer Meinung nach zu den Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt?

Einführung einer Finanzplanung
für Familien P) 1 2 3

trifft
nicht zu

trifft zu teils/teils

		Einführung einer Finanzplanung für Familien			
		Anzahl	1	2	3
alle Befragten		1853	45	43	12
Geschlecht	männlich	838	44	44	12
	weiblich	990	46	42	13
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	235	52	42	7
	25 bis 34 Jahre	310	46	42	12
	35 bis 44 Jahre	366	40	47	13
	45 bis 54 Jahre	330	41	44	15
	55 bis 64 Jahre	268	47	40	13
	65 Jahre und älter	311	47	40	12
Personen im Haushalt	1 Person	293	46	39	16
	2 Personen	828	48	40	12
	3 Personen	428	39	48	13
	4 Personen	226	42	48	10
	5 und mehr Personen	55	50	42	8
Familienstand	ledig	407	48	42	9
	verheiratet	1213	43	43	13
	geschieden	152	52	36	12
	verwitwet	63	39	43	18
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	45	47	8
	bis 1.000 Euro	139	55	34	12
	bis 1.500 Euro	270	54	34	12
	bis 2.000 Euro	297	49	40	10
	bis 2.500 Euro	322	45	44	11
	2.500 Euro und mehr	476	37	49	14
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	916	41	46	14
	arbeitslos	177	53	37	10
	ABM, Umschulung	30	37	53	10
	Vorruhestand, Rentner	443	50	39	10
	nicht erwerbstätig	202	49	42	9
Berufliche Stellung	Selbständig	106	46	38	16
	Beamter	87	34	52	14
	Angestellter	599	41	46	13
	Arbeiter	163	44	43	13
	Sonstiges	462	49	39	12
	Siedlungs- struktur	städtisch	976	46	43	12
Plattenbau		496	45	40	14
dörflich		382	43	46	12
Haushalts- typen	Single	199	45	40	15
	Alleinerziehende	66	59	33	8
	Paare ohne Kinder	368	43	43	14
	Familien mit Kindern	407	41	45	13
	Alleinstehende Rentner	194	48	39	13
	Rentnerpaar	360	49	40	11

6. Beabsichtigen Sie, in den nächsten 2 Jahren in eine andere Wohnung zu ziehen?

- ja, ... innerhalb des Stadtteils A
- ... innerhalb der Stadt B
- ... innerhalb der Region Mittelthüringen C
- ... innerhalb Thüringens D
- ... außerhalb Thüringens E
- nein F
- weiß nicht G

		Anz.	A	B	C	D	E	F	G
alle Befragten		1965	7	6	1	1	3	70	12
Geschlecht	männlich	886	8	6	1	1	4	69	12
	weiblich	1054	6	6	1	1	3	71	13
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	239	14	10	2	3	15	31	26
	25 bis 34 Jahre	309	9	11	2	1	5	52	20
	35 bis 44 Jahre	367	7	6	1	0	1	72	13
	45 bis 54 Jahre	342	5	3	0	1	1	79	11
	55 bis 64 Jahre	290	6	3	0	0	2	82	6
	65 Jahre und älter	382	3	2	0	0	1	90	4
Personen im Haushalt	1 Person	336	8	6	2	1	3	65	14
	2 Personen	891	6	5	1	1	3	76	10
	3 Personen	430	8	7	1	1	3	66	14
	4 Personen	231	5	6	0	0	5	68	15
	5 und mehr Personen	54	10	6	0	0	12	57	14
Familienstand	ledig	424	12	7	2	2	10	42	24
	verheiratet	1274	6	5	0	0	2	79	8
	geschieden	162	5	6	3	1	2	66	17
	verwitwet	88	4	7	0	0	2	83	3
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	28	12	20	0	8	7	41	12
	bis 1.000 Euro	152	9	7	1	1	5	61	17
	bis 1.500 Euro	288	10	6	2	1	3	62	16
	bis 2.000 Euro	327	5	5	0	0	3	79	9
	bis 2.500 Euro	329	6	6	0	1	2	75	11
	2.500 Euro und mehr	482	7	6	0	0	3	74	9
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	939	8	6	1	0	3	70	11
	arbeitslos	181	11	10	2	2	2	55	18
	ABM, Umschulung	30	11	7	0	0	14	54	15
	Vorruhestand, Rentner	521	3	3	0	0	1	88	5
	nicht erwerbstätig	202	7	7	1	3	14	39	29
Berufliche Stellung	Selbständig	106	5	7	0	1	2	68	17
	Beamter	90	8	6	1	0	2	70	13
	Angestellter	620	7	6	1	1	3	72	10
	Arbeiter	163	10	4	1	0	3	67	14
	Sonstiges	482	8	7	1	2	6	60	16
	Siedlungs-struktur	städtisch	1030	9	6	1	1	5	66	13
Plattenbau		531	6	7	1	1	3	67	15
dörflich		404	3	3	0	0	2	83	9

7. Wie konkret ist Ihre Suche nach einer neuen Wohnung?

Ich bin auf der Suche 1Ich habe die Suche abgeschlossen
und ziehe demnächst um. 2

k.A. keine Angaben

		Anzahl	1	2	k. A.
alle Befragten		2106	10	3	87
Geschlecht	männlich	936	11	3	86
	weiblich	1123	10	3	87
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	24	7	69
	25 bis 34 Jahre	319	17	5	78
	35 bis 44 Jahre	383	11	3	87
	45 bis 54 Jahre	357	6	2	92
	55 bis 64 Jahre	315	8	2	90
	65 Jahre und älter	430	3	1	96
Personen im Haushalt	1 Person	357	15	2	84
	2 Personen	955	7	3	89
	3 Personen	447	13	3	84
	4 Personen	243	10	4	86
	5 und mehr Personen	58	19	0	81
Familienstand	ledig	435	20	3	77
	verheiratet	1361	8	3	90
	geschieden	172	11	3	85
	verwitwet	101	7	3	89
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	28	3	69
	bis 1.000 Euro	165	16	1	83
	bis 1.500 Euro	306	15	3	82
	bis 2.000 Euro	348	8	2	90
	bis 2.500 Euro	348	7	4	89
	2.500 Euro und mehr	498	11	4	85
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	971	12	3	85
	arbeitslos	189	17	5	78
	ABM, Umschulung	31	13	3	85
	Vorruhestand, Rentner	575	3	1	95
	nicht erwerbstätig	208	18	6	76
Berufliche Stellung	Selbständig	110	9	4	87
	Beamter	91	11	3	86
	Angestellter	639	11	3	86
	Arbeiter	178	12	2	85
	Sonstiges	510	14	4	82
	Siedlungs- struktur	städtisch	1092	12	4	84
Plattenbau		585	10	3	86
dörflich		427	6	1	93

8. Stellen Sie sich vor, Sie ziehen in Erfurt um. In welche Stadtteile würden Sie ziehen und in welche würden Sie keinesfalls hinziehen?

ziehen würde ich nach: ...

In dieser Tabelle wird nur der erstgenannte Wunschstadtteil dargestellt. Die Hinzunahme des zweiten und dritten Wunsches würde die Verteilung der bevorzugten Stadtteile nicht wesentlich ändern

Die Stadtteile für die sich nur ein Prozent und weniger der Befragten entschieden haben, wurden aus der Tabelle herausgenommen.

		Anz.	k.A.	1	2	3	4	6	8	10
alle Befragten		2106	24	19	9	7	3	2	2	2
Geschlecht	männlich	936	24	18	9	5	3	1	2	2
	weiblich	1123	23	20	8	8	3	2	1	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	10	44	5	7	4	0	4	3
	25 bis 34 Jahre	319	11	28	10	7	3	1	2	1
	35 bis 44 Jahre	383	16	16	11	8	5	1	2	1
	45 bis 54 Jahre	357	22	17	10	6	3	1	2	2
	55 bis 64 Jahre	315	30	13	8	6	2	3	1	2
	65 Jahre und älter	430	43	8	7	7	2	2	1	1
Personen im Haushalt	1 Person	357	31	27	5	6	4	2	1	1
	2 Personen	955	28	16	8	6	3	2	1	2
	3 Personen	447	12	19	13	8	2	2	2	2
	4 Personen	243	17	18	9	7	4	0	4	2
	5 und mehr Personen	58	16	26	11	6	2	2	2	
Familienstand	ledig	435	16	38	7	7	3	1	3	1
	verheiratet	1361	23	14	10	7	3	2	2	2
	geschieden	172	29	18	7	5	3	3	2	3
	verwitwet	101	50	10	2	8	3	2	0	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	22	43	0	4	4	0	3	4
	bis 1.000 Euro	165	26	27	2	6	3	5	1	2
	bis 1.500 Euro	306	24	18	6	5	4	2	2	2
	bis 2.000 Euro	348	26	16	9	7	3	2	1	1
	bis 2.500 Euro	348	19	16	11	7	3	2	2	2
	2.500 Euro und mehr	498	13	23	12	8	3	1	2	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	16	22	11	6	4	1	1	1
	arbeitslos	189	21	17	5	7	3	5	1	1
	ABM, Umschulung	31	19	29	6	4	0	0	4	3
	Vorruhestand, Rentner	575	38	9	7	7	2	2	1	2
	nicht erwerbstätig	208	9	38	7	7	3	0	5	3
Berufliche Stellung	Selbständig	110	25	29	8	6	5	0	0	0
	Beamter	91	10	27	26	4	5	1	2	0
	Angestellter	639	14	22	10	8	4	1	2	2
	Arbeiter	178	25	14	7	2	4	2	2	3
	Sonstiges	510	21	21	5	7	3	2	3	2
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	23	25	13	8	4	1	3	1
Plattenbau		585	27	13	4	4	2	3	1	4
dörflich		427	24	13	4	6	2	0	1	1

Nr.	Stadtteil
1	Altstadt
2	Löbervorstadt
3	Brühlervorstadt
4	Andreasvorstadt
6	Rieth
8	Krämpfervorstadt
10	Roter Berg

8. Stellen Sie sich vor, Sie ziehen in Erfurt um. In welche Stadtteile würden Sie ziehen und in welche würden Sie keinesfalls hinziehen?

ziehen würde ich nach: ...

In dieser Tabelle wird nur der erstgenannte Wunschstadtteil dargestellt. Die Hinzunahme des zweiten und dritten Wunsches würde die Verteilung der bevorzugten Stadtteile nicht wesentlich ändern

Die Stadtteile für die sich nur ein Prozent und weniger der Befragten entschieden haben, wurden aus der Tabelle herausgenommen.

		Anz.	11	13	14	16	21	22	34
alle Befragten		2106	6	2	2	3	3	2	2
Geschlecht	männlich	936	4	2	2	3	3	2	2
	weiblich	1123	7	2	2	3	3	2	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	5	1	2	1	3	1	2
	25 bis 34 Jahre	319	7	2	1	3	4	4	1
	35 bis 44 Jahre	383	7	1	1	4	3	3	4
	45 bis 54 Jahre	357	4	3	3	3	3	2	3
	55 bis 64 Jahre	315	5	2	2	4	3	3	3
	65 Jahre und älter	430	7	3	3	2	2	1	1
Personen im Haushalt	1 Person	357	5	1	3	2	1	1	0
	2 Personen	955	7	2	2	3	2	2	2
	3 Personen	447	7	3	2	4	4	5	4
	4 Personen	243	5	1	2	4	5	2	3
	5 und mehr Personen	58	2	2	4	0	4	0	0
Familienstand	ledig	435	5	1	2	1	1	2	1
	verheiratet	1361	6	2	2	4	3	3	3
	geschieden	172	8	2	2	3	3	0	1
	verwitwet	101	3	2	4	1	3	2	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	7	0	4	4	0	0	0
	bis 1.000 Euro	165	4	0	3	2	2	1	0
	bis 1.500 Euro	306	6	3	2	3	3	3	1
	bis 2.000 Euro	348	7	2	2	3	2	2	3
	bis 2.500 Euro	348	6	3	2	3	4	2	5
	2.500 Euro und mehr	498	7	3	1	4	3	3	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	6	2	1	4	4	3	3
	arbeitslos	189	4	2	3	3	2	2	3
	ABM, Umschulung	31	4	7	3	0	0	0	0
	Vorruhestand, Rentner	575	7	3	3	3	2	2	1
	nicht erwerbstätig	208	6	1	2	3	2	2	3
Berufliche Stellung	Selbständig	110	5	0	2	3	3	2	2
	Beamter	91	4	2	0	5	3	0	1
	Angestellter	639	6	2	1	3	4	3	3
	Arbeiter	178	5	1	2	2	5	4	4
	Sonstiges	510	7	2	3	3	3	2	2
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	7	1	0	3	2	1	1
Plattenbau		585	6	5	6	2	2	3	3
dörflich		427	3	1	1	5	5	5	5

Nr.	Stadtteil
11	Daberstedt
13	Melchendorf
14	Wiesenhügel
16	Hochheim
21	Marbach
22	Gispersleben
34	Windischholzhausen

8. Stellen Sie sich vor, Sie ziehen in Erfurt um. In welche Stadtteile würden Sie ziehen und in welche würden Sie keinesfalls hinziehen?

ziehen würde ich **nicht** nach: ...

In dieser Tabelle wird ebenfalls nur der erstgenannte Stadtteil dargestellt.

Stadtteile mit einer Ablehnensquote von einem Prozent und weniger, wurden auch hier aus der Tabelle herausgenommen.

		Anz.	k.A.	1	5	6	8	10	14	15	23	24
alle Befragten		2106	25	5	7	12	2	19	4	2	5	5
Geschlecht	männlich	936	25	7	8	9	2	17	3	2	5	7
	weiblich	1123	24	4	7	14	2	20	4	2	6	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	9	2	7	30	0	23	8	2	6	2
	25 bis 34 Jahre	319	12	4	11	14	2	27	4	6	8	6
	35 bis 44 Jahre	383	16	4	9	13	3	24	3	2	5	9
	45 bis 54 Jahre	357	23	6	5	9	3	18	5	2	6	7
	55 bis 64 Jahre	315	31	6	9	6	3	17	1	1	5	4
	65 Jahre und älter	430	46	9	4	7	1	8	2	1	4	3
Personen im Haushalt	1 Person	357	32	4	7	13	2	14	4	1	6	5
	2 Personen	955	29	7	7	10	2	17	3	2	4	4
	3 Personen	447	13	5	8	14	1	25	6	4	7	6
	4 Personen	243	17	6	7	13	3	22	2	2	7	8
	5 und mehr Personen	58	20	2	13	17	0	16	7	4	4	5
Familienstand	ledig	435	16	2	8	22	1	22	6	1	6	5
	verheiratet	1361	24	7	7	9	2	19	3	2	5	6
	geschieden	172	32	4	9	10	4	15	3	3	6	3
	verwitwet	101	53	5	6	9	0	10	3	0	4	2
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	18	4	4	27	0	4	12	12	4	4
	bis 1.000 Euro	165	28	3	8	15	3	19	5	1	7	2
	bis 1.500 Euro	306	24	8	8	12	2	15	5	1	5	5
	bis 2.000 Euro	348	27	8	8	11	2	17	3	3	5	4
	bis 2.500 Euro	348	21	8	7	9	2	20	3	2	5	6
	2.500 Euro und mehr	498	14	4	9	11	3	24	3	3	7	7
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	17	5	8	12	3	22	4	3	6	7
	arbeitslos	189	22	2	9	13	1	22	3	3	6	4
	ABM, Umschulung	31	28	6	4	15	3	26	3	0	3	3
	Vorruhestand, Rentner	575	40	9	6	7	1	11	2	1	4	3
	nicht erwerbstätig	208	9	2	9	23	2	22	8	2	9	5
Berufliche Stellung	Selbständig	110	24	1	8	8	4	14	1	2	11	5
	Beamter	91	12	3	2	14	2	28	2	1	12	12
	Angestellter	639	15	5	8	13	2	23	5	4	5	7
	Arbeiter	178	25	10	10	10	4	21	4	2	1	4
	Sonstiges	510	23	6	8	15	1	18	4	2	6	3
	Siedlungsstruktur	1092	24	4	8	13	2	19	3	2	6	7
	Plattenbau	585	27	9	5	9	3	19	4	2	5	3
	dörflich	427	25	5	10	12	2	18	3	2	5	5

Nr.	Stadtteil	Nr.	Stadtteil
1	Altstadt	23	Moskauer Platz
5	Berliner Platz	24	Ilversgehofen
6	Rieth		
8	Krämpfervorstadt		
10	Roter Berg		
14	Wiesenhügel		
15	Herrenberg		

9. Welche der unten aufgeführten Informations- und Beratungsangebote des Gesundheitsamtes (Telefon 0361/6 55 17 38) der Stadt Erfurt kennen Sie?

zu: ... ansteckenden Krankheiten A) 1 2
 ... chronischen Krankheiten B) 1 2

k.A. keine Angaben

		Anzahl	zu ansteckenden Krankheiten			zu chronischen Krankheiten		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		2106	22	65	13	17	71	12
Geschlecht	männlich	936	18	72	11	14	76	10
	weiblich	1123	26	61	13	20	68	13
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	30	65	4	16	81	4
	25 bis 34 Jahre	319	28	69	3	17	80	4
	35 bis 44 Jahre	383	21	73	6	14	80	6
	45 bis 54 Jahre	357	24	69	7	17	76	7
	55 bis 64 Jahre	315	19	63	19	19	64	17
	65 Jahre und älter	430	16	57	27	20	55	25
Personen im Haushalt	1 Person	357	20	63	17	17	68	16
	2 Personen	955	20	65	15	18	68	14
	3 Personen	447	24	70	6	14	79	7
	4 Personen	243	26	68	6	16	79	5
	5 und mehr Personen	58	42	49	9	25	66	9
Familienstand	ledig	435	28	65	7	15	77	8
	verheiratet	1361	21	67	12	18	71	11
	geschieden	172	23	64	13	16	72	12
	verwitwet	101	10	52	38	19	46	35
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	42	55	3	23	77	0
	bis 1.000 Euro	165	28	56	16	17	67	16
	bis 1.500 Euro	306	17	69	14	15	72	13
	bis 2.000 Euro	348	21	62	17	19	66	15
	bis 2.500 Euro 2.500 Euro und mehr	348 498	27 22	66 73	7 4	21 13	71 82	8 5
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	23	72	5	15	80	5
	arbeitslos	189	29	62	9	23	68	9
	ABM, Umschulung	31	25	72	3	14	84	3
	Vorruhestand, Rentner	575	16	59	25	20	57	23
	nicht erwerbstätig	208	30	66	5	14	81	5
berufliche Stellung	Selbständig	110	22	72	6	19	75	6
	Beamter	91	24	72	4	11	85	4
	Angestellter	639	25	69	6	16	78	6
	Arbeiter	178	19	74	8	14	78	8
	Sonstiges	510	25	63	12	19	70	11
Siedlungsstruktur	städtisch	1092	22	65	12	17	71	12
	Plattenbau	585	23	61	16	19	66	16
	dörflich	427	20	70	10	14	77	9

9. Welche der unten aufgeführten Informations- und Beratungsangebote des Gesundheitsamtes (Telefon 0361/6 55 17 38) der Stadt Erfurt kennen Sie?

- bekannt unbekannt
- ... Kinder- und Jugendgesundheit C) 1 2
- ... Kinder- und Jugendzahngesundheit D) 1 2

k.A. keine Angaben

		Anzahl	zu Kinder und Jugendgesundheit			zu Kinder und Jugendzahngesundheit		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		2106	28	58	14	24	62	14
Geschlecht	männlich	936	21	67	12	18	69	12
	weiblich	1123	35	52	14	30	56	14
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	31	66	3	20	76	4
	25 bis 34 Jahre	319	35	63	3	31	66	3
	35 bis 44 Jahre	383	41	53	6	38	55	7
	45 bis 54 Jahre	357	30	61	9	25	66	9
	55 bis 64 Jahre	315	21	61	18	18	63	19
	65 Jahre und älter	430	14	54	32	14	55	31
Personen im Haushalt	1 Person	357	20	62	18	17	64	19
	2 Personen	955	22	62	16	19	65	16
	3 Personen	447	36	57	7	31	61	8
	4 Personen	243	46	49	5	40	54	6
	5 und mehr Personen	58	45	46	9	40	51	9
Familienstand	ledig	435	28	64	8	21	71	8
	verheiratet	1361	29	59	12	26	61	13
	geschieden	172	32	55	13	27	59	14
	verwitwet	101	16	39	45	13	44	43
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	28	49	47	3	46	50	3
	bis 1.000 Euro	165	30	54	16	28	56	15
	bis 1.500 Euro	306	28	58	14	24	63	14
	bis 2.000 Euro	348	22	61	17	21	61	17
	bis 2.500 Euro	348	30	61	9	27	64	9
2.500 Euro und mehr	498	34	61	5	29	67	5	
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	971	33	62	5	29	65	6
	arbeitslos	189	39	53	9	34	57	9
	ABM, Umschulung	31	24	73	3	27	70	3
	Vorruhestand, Rentner	575	17	55	28	15	58	28
	nicht erwerbstätig	208	34	62	4	22	71	6
berufliche Stellung	Selbständig	110	29	66	5	29	67	4
	Beamter	91	30	64	5	27	68	5
	Angestellter	639	36	59	5	31	63	7
	Arbeiter	178	24	66	11	23	69	8
	Sonstiges	510	30	58	12	23	64	13
Siedlungs-struktur	städtisch	1092	29	58	13	25	62	14
	Plattenbau	585	28	54	17	25	58	17
	dörflich	427	26	64	10	22	67	11

9. Welche der unten aufgeführten Informations- und Beratungsangebote des Gesundheitsamtes (Telefon 0361/6 55 17 38) der Stadt Erfurt kennen Sie?

bekannt unbekannt

... Ernährung E) 1 2

... Selbsthilfegruppen F) 1 2

k.A. keine Angaben

		Anzahl	zur Ernährung			zu Selbsthilfegruppen		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		2106	20	66	14	21	66	13
Geschlecht	männlich	936	16	73	12	17	72	10
	weiblich	1123	24	63	14	24	62	14
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	25	70	5	28	69	3
	25 bis 34 Jahre	319	21	75	4	20	76	4
	35 bis 44 Jahre	383	18	74	7	20	73	7
	45 bis 54 Jahre	357	20	71	8	24	67	8
	55 bis 64 Jahre	315	21	62	18	21	62	17
	65 Jahre und älter	430	16	55	29	16	57	27
Personen im Haushalt	1 Person	357	19	62	19	25	58	17
	2 Personen	955	20	65	15	19	66	14
	3 Personen	447	17	74	8	20	72	8
	4 Personen	243	21	73	6	22	73	5
	5 und mehr Personen	58	29	64	7	29	62	9
Familienstand	ledig	435	23	68	9	26	66	8
	verheiratet	1361	18	70	12	19	69	12
	geschieden	172	25	60	15	24	63	14
	verwitwet	101	18	43	40	20	41	38
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	34	58	7	34	62	3
	bis 1.000 Euro	165	25	57	19	26	58	16
	bis 1.500 Euro	306	20	66	14	23	63	14
	bis 2.000 Euro	348	21	62	17	21	63	17
	bis 2.500 Euro 2.500 Euro und mehr	348 498	22 16	69 79	9 5	20 20	71 75	8 5
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	19	75	6	23	72	6
	arbeitslos	189	28	62	10	24	68	9
	ABM, Umschulung	31	10	87	3	14	83	3
	Vorruhestand, Rentner	575	17	57	26	17	59	24
	nicht erwerbstätig	208	26	67	6	27	68	5
berufliche Stellung	Selbständig	110	16	78	6	26	68	6
	Beamter	91	15	80	5	16	78	5
	Angestellter	639	20	73	7	23	71	7
	Arbeiter	178	18	73	10	19	71	9
	Sonstiges	510	26	61	12	25	64	11
Siedlungsstruktur	städtisch	1092	20	68	13	21	66	12
	Plattenbau	585	21	61	18	22	62	16
	dörflich	427	18	71	11	18	71	11

10. Was tun Sie für Ihre Gesundheit?

ja nein
 Meinen Sie, sich richtig zu ernähren ? B) 1 2
 Essen Sie täglich frisches Obst und Gemüse ? C) 1 2

k.A. keine Angaben

		Anzahl	Meinen Sie, sich richtig zu ernähren?			Essen Sie täglich frisches Obst und Gemüse?		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		2106	69	26	5	78	19	3
Geschlecht	männlich	936	65	32	3	72	26	2
	weiblich	1123	73	22	5	84	13	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	55	42	3	63	35	2
	25 bis 34 Jahre	319	67	31	2	71	27	1
	35 bis 44 Jahre	383	59	37	3	71	26	3
	45 bis 54 Jahre	357	68	30	3	81	17	2
	55 bis 64 Jahre	315	78	17	5	91	7	3
	65 Jahre und älter	430	85	8	7	90	7	3
Personen im Haushalt	1 Person	357	66	27	7	71	26	3
	2 Personen	955	76	21	3	85	13	2
	3 Personen	447	65	33	3	74	24	2
	4 Personen	243	63	33	3	78	20	3
	5 und mehr Personen	58	58	37	5	71	25	4
Familienstand	ledig	435	58	38	4	63	35	2
	verheiratet	1361	74	23	3	83	14	2
	geschieden	172	67	31	2	80	18	2
	verwitwet	101	69	15	16	84	10	6
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	28	74	26	0	60	40	0
	bis 1.000 Euro	165	59	33	8	63	31	6
	bis 1.500 Euro	306	70	27	4	79	19	2
	bis 2.000 Euro	348	75	22	3	84	14	2
	bis 2.500 Euro	348	73	25	2	82	16	1
	2.500 Euro und mehr	498	67	30	3	80	18	2
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	971	64	34	2	75	23	2
	arbeitslos	189	64	31	4	73	25	2
	ABM, Umschulung	31	63	37	0	76	21	3
	Vorruhestand, Rentner	575	83	11	6	90	7	3
	nicht erwerbstätig	208	62	35	3	70	28	2
berufliche Stellung	Selbständig	110	68	31	2	76	24	0
	Beamter	91	68	30	2	74	25	1
	Angestellter	639	66	31	3	78	19	2
	Arbeiter	178	56	41	3	66	32	2
	Sonstiges	510	70	26	4	76	21	3
	Siedlungs-struktur	städtisch	1092	69	27	4	78	20	2
Plattenbau		585	67	26	6	76	19	5
dörflich		427	70	25	5	81	15	4

11. Welche alkoholischen Getränke verzehren Sie?

täglich
einmal in
der Woche ab und zu

Radler A) 1 2 3
Bier B) 1 2 3

k.A. keine Angaben

		Anz.	Radler				Bier			
			1	2	3	k.A.	1	2	3	k.A.
alle Befragten		2106	1	3	28	69	11	10	36	44
Geschlecht	männlich	936	2	3	25	70	21	16	44	19
	weiblich	1123	1	2	30	67	2	5	30	63
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	2	6	45	48	3	16	41	40
	25 bis 34 Jahre	319	0	4	34	62	5	12	38	46
	35 bis 44 Jahre	383	1	1	30	68	13	10	35	42
	45 bis 54 Jahre	357	1	2	25	71	12	9	35	45
	55 bis 64 Jahre	315	1	2	22	76	18	8	33	41
	65 Jahre und älter	430	1	2	19	77	11	7	36	45
Personen im Haushalt	1 Person	357	1	2	27	70	8	8	30	54
	2 Personen	955	1	2	24	72	13	9	37	41
	3 Personen	447	1	3	34	62	10	12	37	40
	4 Personen	243	1	4	31	64	8	12	39	40
	5 und mehr Personen	58	0	6	27	67	2	2	42	55
Familienstand	ledig	435	1	4	38	57	5	16	40	39
	verheiratet	1361	1	3	25	72	13	8	37	41
	geschieden	172	1	1	25	73	9	8	27	55
	verwitwet	101	1	0	27	72	5	5	18	71
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	8	0	32	60	15	12	36	37
	bis 1.000 Euro	165	0	3	22	75	6	6	34	53
	bis 1.500 Euro	306	0	1	29	70	10	10	34	47
	bis 2.000 Euro	348	1	2	24	73	10	8	35	47
	bis 2.500 Euro	348	1	2	28	69	15	8	38	39
	2.500 Euro und mehr	498	1	4	31	64	13	12	36	38
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	1	3	31	65	12	11	36	41
	arbeitslos	189	1	1	25	73	10	9	37	44
	ABM, Umschulung	31	0	3	29	68	15	4	35	46
	Vorruhestand, Rentner	575	1	1	19	78	13	7	35	46
	nicht erwerbstätig	208	1	8	39	52	2	15	42	41
berufliche Stellung	Selbständig	110	1	4	31	64	17	11	36	37
	Beamter	91	2	1	35	62	5	11	40	45
	Angestellter	639	0	3	31	66	11	10	33	47
	Arbeiter	178	1	1	31	67	18	14	45	24
	Sonstiges	510	1	4	27	68	9	11	35	45
Siedlungsstruktur	städtisch	1092	1	3	28	68	11	10	36	43
	Plattenbau	585	1	1	24	74	11	8	35	47
	dörflich	427	1	4	31	64	11	11	38	40

11. Welche alkoholischen Getränke verzehren Sie?

Wein/Sekt C) 1 2 3
 täglich einmal in
 der Woche ab und zu
 Spirituosen D) 1 2 3

k.A. keine Angaben

		Anz.	Wein/Sekt				Spirituosen			
			1	2	3	k.A.	1	2	3	k.A.
alle Befragten		2106	3	12	59	27	1	2	33	65
Geschlecht	männlich	936	3	12	50	34	1	3	41	55
	weiblich	1123	2	12	67	19	0	1	27	72
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	0	8	67	25	1	4	52	43
	25 bis 34 Jahre	319	1	11	66	21	0	2	34	64
	35 bis 44 Jahre	383	3	16	58	23	1	4	31	65
	45 bis 54 Jahre	357	3	17	55	25	1	2	31	67
	55 bis 64 Jahre	315	3	11	58	28	1	2	31	66
	65 Jahre und älter	430	5	7	56	32	1	1	26	72
Personen im Haushalt	1 Person	357	4	13	51	32	0	2	27	71
	2 Personen	955	3	11	61	25	1	2	33	65
	3 Personen	447	3	13	61	23	0	3	37	60
	4 Personen	243	1	13	61	26	0	3	35	62
	5 und mehr Personen	58	3	7	67	23	2	4	34	60
Familienstand	ledig	435	1	11	63	24	0	4	42	54
	verheiratet	1361	3	12	60	25	1	2	33	64
	geschieden	172	3	13	52	32	0	1	21	78
	verwitwet	101	5	6	49	41	0	1	15	84
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	0	8	60	32	0	0	33	67
	bis 1.000 Euro	165	2	6	57	35	2	1	29	68
	bis 1.500 Euro	306	3	13	51	33	1	3	30	67
	bis 2.000 Euro	348	3	8	66	22	0	1	31	67
	bis 2.500 Euro	348	3	11	64	22	0	2	38	60
	2.500 Euro und mehr	498	4	18	60	18	1	4	36	59
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	3	15	61	21	0	3	34	62
	arbeitslos	189	2	12	48	38	2	3	31	65
	ABM, Umschulung	31	0	12	57	31	0	4	30	66
	Vorruhestand, Rentner	575	3	8	58	31	1	1	28	70
	nicht erwerbstätig	208	0	10	69	21	0	2	46	52
berufliche Stellung	Selbständig	110	3	18	60	19	0	10	26	65
	Beamter	91	6	14	65	15	0	0	39	61
	Angestellter	639	3	15	63	18	1	2	33	65
	Arbeiter	178	2	9	52	37	0	2	40	58
	Sonstiges	510	2	10	62	27	1	3	37	60
Siedlungsstruktur	städtisch	1092	3	14	58	25	1	2	33	64
	Plattenbau	585	3	7	58	32	0	2	30	68
	dörflich	427	2	13	60	25	0	3	36	61

12. Seit wie vielen Jahren sind Sie

	seit etwa 2 Jahren	seit etwa 10 Jahren	seit etwa 25 Jahren	schon immer
... beständiger Raucher	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
... beständiger Nichtraucher	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8

k.A. keine Angaben

		Anz.	k.A.	Raucher				Nichtraucher			
				2 Jahr.	10 Jahr.	25 Jahr.	im- mer	2 Jahr.	10 Jahr.	25 Jahr.	im- mer
alle Befragten		2106	7	4	10	6	5	7	9	9	43
Geschlecht	männlich	936	5	4	11	7	8	7	10	13	34
	weiblich	1123	6	5	10	5	3	6	8	6	51
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	4	29	18	0	1	10	0	0	36
	25 bis 34 Jahre	319	4	1	31	2	2	7	8	0	44
	35 bis 44 Jahre	383	6	1	12	12	4	8	14	5	37
	45 bis 54 Jahre	357	4	1	3	14	7	5	10	11	44
	55 bis 64 Jahre	315	6	1	3	6	8	7	9	14	45
	65 Jahre und älter	430	8	0	0	1	6	4	8	18	53
Personen im Haushalt	1 Person	357	8	4	10	7	6	9	7	5	44
	2 Personen	955	6	3	8	6	5	6	8	14	44
	3 Personen	447	5	6	13	7	5	6	10	6	42
	4 Personen	243	4	4	13	4	3	7	12	2	50
	5 und mehr Personen	58	6	19	14	9	5	6	4	5	33
Familienstand	ledig	435	6	16	15	4	2	9	4	1	42
	verheiratet	1361	5	1	9	6	6	6	11	12	44
	geschieden	172	5	4	12	15	7	9	6	6	36
	verwitwet	101	15		4	1	8	5	7	7	54
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	0	19	13	7	8	16	3	0	34
	bis 1.000 Euro	165	8	7	11	12	6	10	3	6	37
	bis 1.500 Euro	306	6	4	15	6	7	8	12	7	37
	bis 2.000 Euro	348	7	3	7	6	6	5	9	15	42
	bis 2.500 Euro	348	3	2	9	6	5	9	10	11	45
	2.500 Euro und mehr	498	3	4	9	7	4	3	11	9	50
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	971	4	3	14	9	5	6	10	7	43
	arbeitslos	189	6	7	16	12	9	8	12	3	26
	ABM, Umschulung	31	0	0	29	6	0	9	13	5	37
	Vorruhestand, Rentner	575	8	0	1	2	6	6	8	19	50
	nicht erwerbstätig	208	5	21	11	1	0	12	4	1	44
berufliche Stellung	Selbständig	110	4	5	14	7	7	3	9	9	42
	Beamter	91	6	1	7	7	6	4	6	6	56
	Angestellter	639	4	3	13	7	3	7	11	6	46
	Arbeiter	178	4	4	17	15	8	6	8	8	31
	Sonstiges	510	5	10	9	4	6	9	8	8	41
	Siedlungs- struktur	städtisch	1092	7	5	10	6	5	7	9	7	44
Plattenbau		585	6	3	11	8	7	6	8	12	39
dörflich		427	7	4	9	5	2	7	9	10	46

13. Welche Ihrer gegenwärtigen Lebensumstände beeinflussen Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit nachhaltig negativ?

ja nein

eintöniges Leben A) 1 2

familiäre Probleme B) 1 2

		Anzahl	eintöniges Leben			familiäre Probleme		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		2106	20	63	17	21	63	16
Geschlecht	männlich	936	21	65	14	17	69	14
	weiblich	1123	20	63	18	25	59	16
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	32	64	4	28	68	4
	25 bis 34 Jahre	319	25	70	5	22	74	4
	35 bis 44 Jahre	383	25	63	12	31	59	10
	45 bis 54 Jahre	357	18	64	18	20	63	17
	55 bis 64 Jahre	315	16	61	24	16	63	21
	65 Jahre und älter	430	10	62	27	14	59	27
Personen im Haushalt	1 Person	357	25	56	20	25	55	20
	2 Personen	955	15	65	20	18	64	18
	3 Personen	447	25	66	10	24	68	9
	4 Personen	243	21	69	10	25	66	8
	5 und mehr Personen	58	33	58	9	25	64	11
Familienstand	ledig	435	32	60	8	28	64	8
	verheiratet	1361	16	67	17	18	68	15
	geschieden	172	21	56	23	38	40	22
	verwitwet	101	22	46	32	22	47	31
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	28	66	6	19	75	6
	bis 1.000 Euro	165	28	52	20	26	51	23
	bis 1.500 Euro	306	27	57	16	30	57	13
	bis 2.000 Euro	348	16	66	18	16	68	16
	bis 2.500 Euro	348	16	71	13	21	66	12
	2.500 Euro und mehr	498	18	74	8	19	73	8
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	20	69	11	24	67	9
	arbeitslos	189	37	49	14	22	65	13
	ABM, Umschulung	31	31	57	13	30	49	21
	Vorruhestand, Rentner	575	12	62	27	16	59	26
	nicht erwerbstätig	208	26	66	8	26	69	5
berufliche Stellung	Selbständig	110	23	69	8	25	69	6
	Beamter	91	11	78	11	22	70	9
	Angestellter	639	19	70	11	24	66	9
	Arbeiter	178	28	57	15	24	62	13
	Sonstiges	510	24	63	13	23	64	13
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	20	64	16	22	63	14
Plattenbau		585	21	58	21	21	59	20
dörflich		427	20	66	15	19	67	14

13. Welche Ihrer gegenwärtigen Lebensumstände beeinflussen Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit nachhaltig negativ?

ja nein
 finanzielle Probleme C) 1 2
 Arbeitsklima D) 1 2

		Anzahl	finanzielle Probleme			Arbeitsklima		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		2106	39	48	14	21	57	23
Geschlecht	männlich	936	39	50	11	20	60	20
	weiblich	1123	39	46	15	22	56	23
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	59	39	2	27	66	7
	25 bis 34 Jahre	319	51	47	2	24	71	4
	35 bis 44 Jahre	383	48	43	9	38	49	13
	45 bis 54 Jahre	357	46	43	12	27	56	17
	55 bis 64 Jahre	315	24	57	19	13	57	30
	65 Jahre und älter	430	16	57	27	1	51	48
Personen im Haushalt	1 Person	357	44	38	18	17	53	30
	2 Personen	955	30	54	16	16	56	28
	3 Personen	447	48	46	7	29	60	11
	4 Personen	243	47	47	6	29	62	9
	5 und mehr Personen	58	62	31	7	21	63	16
Familienstand	ledig	435	53	41	6	26	61	13
	verheiratet	1361	34	53	13	20	58	22
	geschieden	172	55	29	15	19	52	28
	verwitwet	101	17	44	39	5	44	50
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	77	23	0	8	63	29
	bis 1.000 Euro	165	65	21	14	18	52	30
	bis 1.500 Euro	306	56	34	11	19	57	24
	bis 2.000 Euro	348	35	50	15	15	57	28
	bis 2.500 Euro	348	34	53	12	25	57	19
	2.500 Euro und mehr	498	26	66	8	27	64	9
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	40	52	8	34	58	8
	arbeitslos	189	78	16	6	15	63	22
	ABM, Umschulung	31	72	20	9	19	39	42
	Vorruhestand, Rentner	575	19	57	25	3	53	44
	nicht erwerbstätig	208	52	44	5	19	72	9
berufliche Stellung	Selbständig	110	47	48	5	16	76	8
	Beamter	91	22	68	10	26	66	8
	Angestellter	639	37	54	9	35	56	9
	Arbeiter	178	60	31	9	41	46	13
	Sonstiges	510	48	42	10	13	63	24
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	40	48	13	20	58	21
Plattenbau		585	42	42	17	19	54	27
dörflich		427	32	55	13	24	57	19

13. Welche Ihrer gegenwärtigen Lebensumstände beeinflussen Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit nachhaltig negativ?

- | | | | | |
|---------------------------------------|----|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| | | ja | | nein |
| Arbeitslosigkeit/berufl. Unsicherheit | E) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Lärm/Luftverschmutzung | F) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |

		Anzahl	Arbeitslosigkeit/ berufliche Unsicherheit			Lärm/Luftverschmutzung		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		2106	39	42	19	26	55	19
Geschlecht	männlich	936	40	43	17	26	57	17
	weiblich	1123	39	42	19	27	54	19
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	60	35	5	30	65	5
	25 bis 34 Jahre	319	49	49	2	31	65	4
	35 bis 44 Jahre	383	53	38	8	30	58	12
	45 bis 54 Jahre	357	51	38	11	21	60	18
	55 bis 64 Jahre	315	26	46	27	28	47	25
	65 Jahre und älter	430	7	47	46	22	43	35
Personen im Haushalt	1 Person	357	38	38	24	26	51	24
	2 Personen	955	30	45	25	25	53	22
	3 Personen	447	50	42	7	30	61	9
	4 Personen	243	53	40	7	28	61	10
	5 und mehr Personen	58	56	38	6	22	64	14
Familienstand	ledig	435	55	37	8	30	61	8
	verheiratet	1361	35	46	19	25	56	19
	geschieden	172	44	36	20	25	51	24
	verwitwet	101	16	37	47	26	34	41
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	84	16	0	20	71	10
	bis 1.000 Euro	165	56	23	21	27	46	27
	bis 1.500 Euro	306	47	36	17	33	51	16
	bis 2.000 Euro	348	32	42	26	23	53	23
	bis 2.500 Euro	348	34	48	19	25	59	16
	2.500 Euro und mehr	498	35	56	9	24	68	9
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	42	49	8	28	62	10
	arbeitslos	189	91	6	3	29	55	16
	ABM, Umschulung	31	95	5	0	45	31	25
	Vorruhestand, Rentner	575	10	48	42	24	43	32
	nicht erwerbstätig	208	53	40	7	28	65	6
berufliche Stellung	Selbständig	110	43	49	7	28	66	7
	Beamter	91	21	69	10	27	63	10
	Angestellter	639	40	51	8	26	63	11
	Arbeiter	178	57	32	12	31	53	16
	Sonstiges	510	47	37	16	31	54	15
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	39	44	17	27	55	17
Plattenbau		585	40	36	24	26	52	23
dörflich		427	38	46	16	24	59	18

13. Welche Ihrer gegenwärtigen Lebensumstände beeinflussen Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit nachhaltig negativ?

ja nein

Übergewicht G) 1 2

Alkohol H) 1 2

		Anzahl	Übergewicht			Alkohol		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		2106	20	64	17	4	77	19
Geschlecht	männlich	936	19	67	14	5	79	16
	weiblich	1123	21	62	17	3	76	20
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	16	79	5	6	88	6
	25 bis 34 Jahre	319	16	79	6	4	90	6
	35 bis 44 Jahre	383	19	68	13	7	80	13
	45 bis 54 Jahre	357	24	61	15	3	79	18
	55 bis 64 Jahre	315	24	58	19	3	72	25
	65 Jahre und älter	430	20	50	30	2	64	34
Personen im Haushalt	1 Person	357	18	61	22	6	70	24
	2 Personen	955	23	59	18	3	74	22
	3 Personen	447	19	72	9	4	86	9
	4 Personen	243	17	73	9	5	85	10
	5 und mehr Personen	58	7	78	14	4	82	14
Familienstand	ledig	435	16	74	10	6	83	11
	verheiratet	1361	21	63	15	3	79	18
	geschieden	172	18	59	22	5	70	26
	verwitwet	101	24	45	31	3	57	40
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	14	83	3	4	86	11
	bis 1.000 Euro	165	16	56	28	6	67	27
	bis 1.500 Euro	306	27	63	11	5	79	16
	bis 2.000 Euro	348	19	63	18	3	74	23
	bis 2.500 Euro	348	25	63	11	3	82	14
	2.500 Euro und mehr	498	18	74	8	4	87	9
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	20	70	10	5	84	11
	arbeitslos	189	20	66	14	6	77	17
	ABM, Umschulung	31	24	64	12	10	68	22
	Vorruhestand, Rentner	575	23	51	26	2	67	32
	nicht erwerbstätig	208	15	78	7	3	90	7
berufliche Stellung	Selbständig	110	19	73	8	1	90	9
	Beamter	91	20	73	8	4	85	11
	Angestellter	639	21	69	10	6	83	12
	Arbeiter	178	16	70	14	5	80	15
	Sonstiges	510	21	65	14	4	79	17
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	20	65	16	4	78	18
Plattenbau		585	20	61	19	4	73	23
dörflich		427	20	64	15	4	79	17

13. Welche Ihrer gegenwärtigen Lebensumstände beeinflussen Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit nachhaltig negativ?

Rauchen l) ja nein
1 2

		Anzahl	Rauchen		
			1	2	k.A.
alle Befragten		2106	13	69	18
Geschlecht	männlich	936	15	70	15
	weiblich	1123	11	70	20
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	25	71	5
	25 bis 34 Jahre	319	18	77	5
	35 bis 44 Jahre	383	16	70	13
	45 bis 54 Jahre	357	11	73	16
	55 bis 64 Jahre	315	8	69	24
	65 Jahre und älter	430	4	62	34
Personen im Haushalt	1 Person	357	14	62	23
	2 Personen	955	9	69	22
	3 Personen	447	18	73	9
	4 Personen	243	13	78	9
	5 und mehr Personen	58	18	73	9
Familienstand	ledig	435	21	69	10
	verheiratet	1361	10	72	18
	geschieden	172	14	62	25
	verwitwet	101	8	53	39
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	20	74	7
	bis 1.000 Euro	165	17	56	26
	bis 1.500 Euro	306	18	67	15
	bis 2.000 Euro	348	10	68	22
	bis 2.500 Euro	348	11	74	15
	2.500 Euro und mehr	498	11	81	8
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	15	74	10
	arbeitslos	189	20	66	14
	ABM, Umschulung	31	20	58	22
	Vorruhestand, Rentner	575	4	64	31
	nicht erwerbstätig	208	18	75	7
berufliche Stellung	Selbständig	110	15	76	9
	Beamter	91	12	79	9
	Angestellter	639	13	75	12
	Arbeiter	178	19	68	13
	Sonstiges	510	15	69	16
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	13	70	18
Plattenbau		585	14	64	22
dörflich		427	10	74	16

15. Wann und für welche Wege nutzen Sie in der Regel den städtischen Nahverkehr?

- keine Nutzung A) 1
 ich nutze den ÖPNV nur sehr selten B) 1
 regelmäßig auf dem Weg zu Arbeit/Schule/Ausbildung C) 1
 regelmäßig auf dem Weg zum Einkaufen/Besorgungen D) 1
 regelmäßig auf dem Weg zum Sport/in der Freizeit E) 1
 ich nutze den ÖPNV nur am Wochenende/Feiertagen F) 1

Die Tabelle enthält die Verteilung der "ja" Antworten. Da jeder Befragte auf diese Fragen mehrere Antworten geben konnte ist die Zeilensumme größer als Hundert.

		Anzahl	A	B	C	D	E	F
alle Befragten		2106	15	45	18	28	14	7
Geschlecht	männlich	936	20	51	12	19	10	7
	weiblich	1123	11	41	24	36	18	7
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	18	28	41	35	25	7
	25 bis 34 Jahre	319	22	46	20	18	11	7
	35 bis 44 Jahre	383	17	52	21	16	9	8
	45 bis 54 Jahre	357	17	44	23	26	12	7
	55 bis 64 Jahre	315	13	49	12	30	15	7
	65 Jahre und älter	430	7	49	2	41	16	5
Personen im Haushalt	1 Person	357	11	42	17	35	20	7
	2 Personen	955	13	49	15	30	14	6
	3 Personen	447	21	45	23	19	10	8
	4 Personen	243	18	44	23	24	15	5
	5 und mehr Personen	58	23	29	26	35	16	11
Familienstand	ledig	435	13	39	30	32	21	9
	verheiratet	1361	17	49	15	25	11	6
	geschieden	172	12	43	22	31	16	8
	verwitwet	101	11	36	4	44	22	7
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	15	36	32	29	15	12
	bis 1.000 Euro	165	10	34	22	42	20	9
	bis 1.500 Euro	306	13	46	17	34	17	8
	bis 2.000 Euro	348	14	49	13	27	12	5
	bis 2.500 Euro	348	13	51	17	30	13	6
	2.500 Euro und mehr	498	18	50	20	18	12	7
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	21	47	23	16	11	7
	arbeitslos	189	16	43	11	35	18	7
	ABM, Umschulung	31	10	38	43	40	17	6
	Vorruhestand, Rentner	575	8	50	2	41	16	6
	nicht erwerbstätig	208	11	32	42	36	22	5
berufliche Stellung	Selbständig	110	33	45	9	12	9	5
	Beamter	91	21	54	13	14	12	4
	Angestellter	639	16	49	27	18	11	7
	Arbeiter	178	27	40	24	19	10	9
	Sonstiges	510	12	45	18	35	17	6
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	11	47	20	28	15	7
Plattenbau		585	10	42	18	37	18	10
dörflich		427	31	44	13	16	7	3

16. Welche der nachfolgenden Bedingungen würde am ehesten dazu führen, dass Sie den ÖPNV häufiger nutzen würden? Bitte nur eine Möglichkeit ankreuzen.

- dichtere Fahrtenhäufigkeit 1
- kürzere Wege zur Haltestelle 2
- bessere Information über Fahrplanangebote 3
- mehr Sicherheit 4
- kürzere Reisezeit 5
- weniger umsteigen 6
- mehr Pünktlichkeit/bessere Anschlussgestaltung 7
- trotzdem keine häufigere Nutzung 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
alle Befragten		1707	14	5	4	5	2	5	6	61
Geschlecht	männlich	776	13	3	4	4	1	3	5	66
	weiblich	901	15	6	4	5	2	6	7	57
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	217	20	4	5	2	2	8	12	46
	25 bis 34 Jahre	282	14	4	6	5	2	6	3	60
	35 bis 44 Jahre	335	15	3	2	4	2	6	7	61
	45 bis 54 Jahre	298	16	5	4	4	2	4	5	61
	55 bis 64 Jahre	235	11	5	1	5	1	3	4	69
	65 Jahre und älter	299	9	6	3	7	1	1	4	68
Personen im Haushalt	1 Person	274	11	6	5	7	1	5	6	60
	2 Personen	744	12	5	3	4	2	4	5	64
	3 Personen	398	17	3	4	3	2	5	8	58
	4 Personen	212	18	3	3	3	2	4	5	61
	5 und mehr Personen	54	18	9	10	6	0	2	6	49
Familienstand	ledig	373	18	4	5	4	2	6	10	51
	verheiratet	1113	14	5	3	4	2	4	4	64
	geschieden	134	9	6	4	5	1	4	9	62
	verwitwet	66	9	6	4	11	1	1	4	63
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	25	9	0	5	14	0	13	13	46
	bis 1.000 Euro	131	17	7	5	5	0	4	8	53
	bis 1.500 Euro	253	13	7	6	7	1	7	6	54
	bis 2.000 Euro	269	9	4	3	5	2	4	6	68
	bis 2.500 Euro	286	9	5	3	2	1	3	5	71
	2.500 Euro und mehr	439	16	3	2	4	2	4	3	67
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	840	14	4	3	3	2	5	5	64
	arbeitslos	158	16	6	5	5	1	5	8	55
	ABM, Umschulung	25	22	0	5	0	0	5	9	59
	Vorruhestand, Rentner	421	10	6	2	7	1	2	4	67
	nicht erwerbstätig	177	23	3	7	2	2	3	10	49
berufliche Stellung	Selbständig	95	10	5	3	3	4	4	4	66
	Beamter	79	21	3		3	4	5	4	61
	Angestellter	550	14	4	2	4	1	6	5	64
	Arbeiter	153	10	4	4	4	1	5	8	64
	Sonstiges	426	14	5	5	5	2	4	8	58
Siedlungsstruktur	städtisch	872	11	5	4	4	1	4	5	65
	Plattenbau	462	11	4	5	7	2	5	11	56
	dörflich	374	25	4	2	2	2	5	4	57

17. Wasser gehört zu den wichtigsten Grundnahrungsmitteln. Uns interessiert Ihre Meinung zum Erfurter Trinkwasser. Geben Sie bitte an, wie zufrieden Sie mit der Qualität des Trinkwassers in Erfurt sind.

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
weniger zufrieden	4
unzufrieden	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		2064	20	42	16	12	10
Geschlecht	männlich	919	20	43	15	12	10
	weiblich	1110	20	41	17	11	11
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	241	16	41	21	13	9
	25 bis 34 Jahre	317	13	40	21	14	12
	35 bis 44 Jahre	376	19	41	16	11	12
	45 bis 54 Jahre	345	23	39	14	12	12
	55 bis 64 Jahre	312	19	46	13	12	11
	65 Jahre und älter	426	28	44	11	10	7
Personen im Haushalt	1 Person	354	18	42	18	12	10
	2 Personen	940	22	42	14	12	10
	3 Personen	440	18	44	16	11	11
	4 Personen	241	20	40	19	11	10
	5 und mehr Personen	58	14	36	15	21	15
Familienstand	ledig	429	15	41	20	13	10
	verheiratet	1344	21	42	15	11	11
	geschieden	167	21	38	18	15	8
	verwitwet	99	25	48	10	8	10
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	12	42	11	8	27
	bis 1.000 Euro	161	17	39	20	11	13
	bis 1.500 Euro	303	19	44	17	11	11
	bis 2.000 Euro	343	22	40	14	15	9
	bis 2.500 Euro	344	21	39	15	14	11
	2.500 Euro und mehr	492	21	42	17	10	10
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	960	18	41	17	13	10
	arbeitslos	186	19	38	18	9	16
	ABM, Umschulung	30	6	50	31	8	6
	Vorruhestand, Rentner	565	25	43	12	11	9
	nicht erwerbstätig	206	18	43	17	9	13
Berufliche Stellung	Selbständig	110	18	41	15	13	13
	Beamter	90	15	43	20	11	12
	Angestellter	631	18	39	18	14	11
	Arbeiter	175	21	48	14	12	5
	Sonstiges	505	22	38	16	11	12
	Siedlungsstruktur	städtisch	1070	15	41	18	14	12
Plattenbau		573	24	41	15	10	10
dörflich		421	26	48	12	9	6

18. Nutzen Sie das 'Leitungswasser' ...

- ja nein
- 1 2
- ... pur als Durstlöscher A) 1 2
- ...zur Zubereitung von Sprudel (Trinkwassersprudler) B) 1 2

k.A. keine Angaben

		Anzahl	Nutzung des Leitungswassers pur als Durstlöscher			Nutzung des Leitungswassers zur Zubereitung von Sprudel		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
Alle Befragten		2106	43	40	17	19	49	32
Geschlecht	männlich	936	43	41	16	19	51	30
	weiblich	1123	44	39	17	20	48	32
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	244	46	43	10	23	62	16
	25 bis 34 Jahre	319	42	50	9	22	60	18
	35 bis 44 Jahre	383	44	45	11	24	52	23
	45 bis 54 Jahre	357	48	34	18	21	46	33
	55 bis 64 Jahre	315	42	37	21	16	42	42
	65 Jahre und älter	430	40	35	25	12	41	47
Personen im Haushalt	1 Person	357	44	41	15	16	50	34
	2 Personen	955	43	37	20	17	46	37
	3 Personen	447	43	43	14	24	53	23
	4 Personen	243	48	43	8	24	56	21
	5 und mehr Personen	58	40	49	10	22	55	23
Familienstand	ledig	435	47	43	10	20	58	22
	verheiratet	1361	42	40	17	20	47	32
	geschieden	172	50	34	17	17	46	38
	verwitwet	101	35	37	28	12	43	46
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	52	42	7	19	55	26
	bis 1.000 Euro	165	38	41	21	17	46	37
	bis 1.500 Euro	306	42	41	17	18	50	32
	bis 2.000 Euro	348	45	40	15	19	49	32
	bis 2.500 Euro	348	42	41	17	20	48	32
	2.500 Euro und mehr	498	47	41	12	23	55	22
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	45	44	12	23	53	24
	arbeitslos	189	40	40	20	25	43	32
	ABM, Umschulung	31	45	35	20	24	40	36
	Vorruhestand, Rentner	575	41	35	23	12	43	45
	nicht erwerbstätig	208	50	41	10	22	63	14
Berufliche Stellung	Selbständig	110	40	46	15	17	59	24
	Beamter	91	50	43	6	22	52	25
	Angestellter	639	46	44	11	22	55	23
	Arbeiter	178	44	39	17	28	43	30
	Sonstiges	510	43	41	16	18	52	30
Siedlungsstruktur	städtisch	1092	45	39	15	20	50	30
	Plattenbau	585	40	40	21	20	43	37
	dörflich	427	44	41	15	19	53	28

18. Nutzen Sie das 'Leitungswasser' ...

ja nein
1 2

... zum Kochen C) 1 2

...zur Zubereitung von Baby-/Kindernahrung oder
 Schon-/Diatkost B) 1 2

k.A. keine Angaben

		Anzahl	zum Kochen			zur Zubereitung von Babynahrung etc		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
Alle Befragten		2106	96	1	3	16	47	38
Geschlecht	männlich	936	96	1	3	13	51	36
	weiblich	1123	97	0	3	18	44	38
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	244	96	2	2	16	64	20
	25 bis 34 Jahre	319	99	1	1	25	54	22
	35 bis 44 Jahre	383	97	1	3	19	53	28
	45 bis 54 Jahre	357	97	0	3	11	48	41
	55 bis 64 Jahre	315	95	1	4	12	39	49
	65 Jahre und älter	430	95	1	4	11	34	55
Personen im Haushalt	1 Person	357	93	2	5	10	49	41
	2 Personen	955	97	1	3	13	43	44
	3 Personen	447	98	1	2	20	52	28
	4 Personen	243	98	0	2	24	51	25
	5 und mehr Personen	58	100	0	0	29	45	27
Familienstand	ledig	435	96	2	3	12	60	27
	verheiratet	1361	97	0	2	17	45	38
	geschieden	172	94	1	5	16	41	43
	verwitwet	101	91	0	9	8	34	59
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	93	4	3	18	55	27
	bis 1.000 Euro	165	95	1	4	17	44	39
	bis 1.500 Euro	306	97	1	2	18	43	39
	bis 2.000 Euro	348	97	1	2	14	46	40
	bis 2.500 Euro	348	97	0	3	16	47	37
	2.500 Euro und mehr	498	98	0	2	16	55	30
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	971	98	1	2	16	53	31
	arbeitslos	189	96	1	3	21	46	33
	ABM, Umschulung	31	100	0	0	9	55	36
	Vorruhestand, Rentner	575	95	1	4	13	35	52
	nicht erwerbstätig	208	96	2	2	21	60	19
Berufliche Stellung	Selbständig	110	98	0	2	11	58	31
	Beamter	91	99	0	1	20	50	29
	Angestellter	639	97	1	2	17	53	31
	Arbeiter	178	97	0	3	15	48	37
	Sonstiges	510	96	0	3	17	49	34
	Siedlungs- struktur	städtisch	1092	97	1	3	15	49	36
Plattenbau		585	96	1	4	16	43	42
dörflich		427	95	1	4	17	47	36

19. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

- Entsorgung von ... ja nein
- ... Hausmüll (graue Tonne) A) 1 2
- ... Papier (blaue Tonne) B) 1 2

k.A. keine Angaben

		Anzahl	graue Tonne			blaue Tonne		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		1217	94	2	4	93	2	5
Geschlecht	männlich	511	95	1	3	94	2	4
	weiblich	662	95	2	3	93	2	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	118	91	6	3	92	6	2
	25 bis 34 Jahre	195	97	2	1	96	2	2
	35 bis 44 Jahre	222	96	2	2	95	2	3
	45 bis 54 Jahre	186	94	1	4	92	3	5
	55 bis 64 Jahre	178	96	0	4	93	2	5
	65 Jahre und älter	267	95	0	5	95	1	5
Personen im Haushalt	1 Person	357	95	1	4	94	1	4
	2 Personen	504	95	2	3	94	2	4
	3 Personen	196	96	2	2	93	4	2
	4 Personen	96	95	2	3	94	3	3
	5 und mehr Personen	18	97	2	1	89	7	4
Familienstand	ledig	290	95	3	2	93	4	3
	verheiratet	644	96	1	3	94	3	4
	geschieden	152	94	1	5	95	1	4
	verwitwet	92	95	0	5	94	0	6
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	26	96	0	4	92	0	8
	bis 1.000 Euro	138	94	1	5	93	3	3
	bis 1.500 Euro	214	96	2	2	95	2	3
	bis 2.000 Euro	196	97	1	2	95	2	3
	bis 2.500 Euro	170	96	1	3	95	2	4
	2.500 Euro und mehr	222	97	1	2	95	3	2
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	535	96	2	2	95	3	2
	arbeitslos	113	95	3	2	91	4	5
	ABM, Umschulung	20	94	0	6	92	2	6
	Vorruhestand, Rentner	351	96	0	4	95	1	5
	nicht erwerbstätig	101	94	5	1	91	6	2
berufliche Stellung	Selbständig	61	96	1	2	95	1	3
	Beamter	50	96	1	3	96	1	3
	Angestellter	353	96	2	2	95	3	3
	Arbeiter	97	95	2	4	95	2	3
	Sonstiges	290	96	2	2	94	3	3
	Siedlungsstruktur	städtisch	640	94	1	4	92	3	5
Plattenbau		363	93	2	5	94	1	5
dörflich		212	96	1	3	95	2	4

19. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Entsorgung von ...	ja	nein
... Bioabfällen (braune Tonne) C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
... Leichtverpackungen (gelbe Tonne) D)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2

k.A. keine Angaben

		Anzahl	braune Tonne			gelbe Tonne		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		1217	72	19	9	88	5	7
Geschlecht	männlich	511	70	22	8	87	6	7
	weiblich	662	75	17	8	90	4	6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	118	71	24	4	88	10	3
	25 bis 34 Jahre	195	72	25	3	92	6	2
	35 bis 44 Jahre	222	72	23	5	88	9	4
	45 bis 54 Jahre	186	70	23	7	90	4	7
	55 bis 64 Jahre	178	71	16	13	88	3	9
	65 Jahre und älter	267	79	9	12	87	2	10
Personen im Haushalt	1 Person	357	75	16	9	87	6	7
	2 Personen	504	74	17	9	90	3	7
	3 Personen	196	72	24	4	90	7	3
	4 Personen	96	64	30	7	86	10	4
	5 und mehr Personen	18	68	29	3	91	8	1
Familienstand	ledig	290	73	21	6	88	8	5
	verheiratet	644	71	21	8	89	5	6
	geschieden	152	78	14	9	89	4	7
	verwitwet	92	75	10	15	86	2	12
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	26	82	14	4	88	8	4
	bis 1.000 Euro	138	76	16	8	86	7	7
	bis 1.500 Euro	214	77	18	6	91	5	5
	bis 2.000 Euro	196	77	16	8	92	3	5
	bis 2.500 Euro	170	76	18	6	91	5	4
	2.500 Euro und mehr	222	67	28	5	91	6	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	535	70	25	5	91	5	4
	arbeitslos	113	77	18	5	84	10	6
	ABM, Umschulung	20	72	17	11	94	0	6
	Vorruhestand, Rentner	351	78	11	11	89	3	8
	nicht erwerbstätig	101	70	26	3	90	10	1
berufliche Stellung	Selbständig	61	65	31	4	81	10	8
	Beamter	50	73	21	5	92	3	5
	Angestellter	353	69	26	6	90	6	4
	Arbeiter	97	75	17	8	92	2	5
	Sonstiges	290	76	18	6	88	7	5
Siedlungsstruktur	städtisch	640	80	13	7	91	4	6
	Plattenbau	363	73	20	8	88	4	7
	dörflich	212	48	37	15	78	11	12

19. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

- Entsorgung von ... ja nein
- ... Sonderabfällen im Rahmen der mobilen Schadstofffassung E) 1 2
- Annahme in Wertstoffhöfen F) 1 2

k.A. keine Angaben

		Anzahl	Sonderabfallsammlung			Wertstoffhöfe		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		1217	45	36	19	30	46	24
Geschlecht	männlich	511	46	37	17	37	43	20
	weiblich	662	44	36	20	25	49	26
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	118	37	56	7	16	74	10
	25 bis 34 Jahre	195	41	52	7	27	61	12
	35 bis 44 Jahre	222	46	44	10	36	51	13
	45 bis 54 Jahre	186	47	37	16	36	46	18
	55 bis 64 Jahre	178	51	25	24	39	33	28
	65 Jahre und älter	267	46	17	37	25	28	47
Personen im Haushalt	1 Person	357	35	40	25	19	50	31
	2 Personen	504	52	29	19	36	39	25
	3 Personen	196	46	44	9	32	56	12
	4 Personen	96	50	39	10	39	50	11
	5 und mehr Personen	18	48	47	5	43	50	7
Familienstand	ledig	290	38	51	11	20	63	17
	verheiratet	644	50	32	17	39	41	20
	geschieden	152	44	33	24	21	48	31
	verwitwet	92	35	22	43	16	31	53
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	26	26	58	16	10	74	16
	bis 1.000 Euro	138	36	39	25	17	53	31
	bis 1.500 Euro	214	48	36	16	26	50	24
	bis 2.000 Euro	196	50	32	18	38	39	23
	bis 2.500 Euro	170	52	34	14	38	45	17
	2.500 Euro und mehr	222	49	44	7	43	48	9
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	535	45	44	11	35	52	13
	arbeitslos	113	44	39	17	26	52	21
	ABM, Umschulung	20	41	44	15	35	54	11
	Vorruhestand, Rentner	351	49	20	31	29	32	39
	nicht erwerbstätig	101	40	54	6	21	70	8
berufliche Stellung	Selbständig	61	55	36	9	38	48	15
	Beamter	50	34	55	12	41	46	13
	Angestellter	353	46	45	10	34	55	11
	Arbeiter	97	44	36	20	32	42	26
	Sonstiges	290	46	37	17	26	52	22
	Siedlungsstruktur	städtisch	640	40	39	21	31	45	24
Plattenbau		363	49	31	19	25	49	26
dörflich		212	53	32	15	35	43	22

19. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Entsorgung von ...	ja	nein
Containerdienst G)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Stöberhaus H)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Verkauf von Kompostprodukten und Blumenerde I)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2

k.A. keine Angaben

		Anz.	Containerdienste			Stöberhaus			Blumenerde		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		1217	16	56	27	19	56	25	14	59	26
Geschlecht	männlich	511	17	59	25	18	58	23	15	62	23
	weiblich	662	16	55	28	20	55	25	14	59	27
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	118	16	73	11	18	72	9	8	80	12
	25 bis 34 Jahre	195	11	77	12	17	73	10	7	80	12
	35 bis 44 Jahre	222	16	68	16	22	66	13	15	71	15
	45 bis 54 Jahre	186	20	59	22	23	56	20	15	64	21
	55 bis 64 Jahre	178	23	43	34	20	46	34	20	45	35
	65 Jahre und älter	267	14	34	52	16	36	48	18	36	46
Personen im Haushalt	1 Person	357	11	56	33	13	56	31	10	58	32
	2 Personen	504	19	51	30	23	50	27	17	55	28
	3 Personen	196	19	67	14	21	67	12	15	72	13
	4 Personen	96	20	68	13	18	70	13	16	70	14
	5 und mehr Personen	18	28	66	6	25	69	6	14	80	6
Familienstand	ledig	290	12	70	18	17	67	16	8	74	18
	verheiratet	644	20	55	25	21	55	24	18	58	23
	geschieden	152	16	55	29	20	52	28	11	58	31
	verwitwet	92	9	33	59	12	37	51	11	36	53
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	26	7	77	16	25	63	12	10	74	16
	bis 1.000 Euro	138	15	55	30	19	54	26	14	55	31
	bis 1.500 Euro	214	14	58	28	20	56	24	9	64	27
	bis 2.000 Euro	196	14	55	30	18	54	28	15	59	26
	bis 2.500 Euro	170	16	61	22	24	56	19	18	61	21
	2.500 Euro und mehr	222	24	64	11	19	70	12	20	69	11
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	535	16	68	16	17	67	15	13	70	16
	arbeitslos	113	15	60	25	30	52	18	9	67	24
	ABM, Umschulung	20	24	63	13	24	63	13	26	63	11
	Vorruhestand, Rentner	351	17	38	45	19	39	42	19	40	41
	nicht erwerbstätig	101	18	73	9	22	71	7	12	78	10
berufliche Stellung	Selbständig	61	23	61	16	22	63	15	19	67	14
	Beamter	50	16	63	21	16	66	18	16	64	21
	Angestellter	353	16	70	14	16	70	14	13	74	13
	Arbeiter	97	16	58	27	21	57	22	10	62	28
	Sonstiges	290	15	59	26	23	55	22	14	62	24
	Siedlungsstruktur	städtisch	640	16	57	27	18	57	25	13	61	26
Plattenbau		363	15	56	29	21	53	26	13	59	28
dörflich		212	21	54	25	16	58	26	20	56	24

19. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Zufriedenheit mit dem Angebot
 ... Hausmüll (graue Tonne) A) 1 2 3 4 5 8

sehr
zufrieden zufrieden teils/teils
un-
zufrieden sehr un-
zufrieden weiß nicht

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1975	25	64	7	2	1	1
Geschlecht	männlich	886	26	64	6	3	1	1
	weiblich	1058	25	64	8	2	0	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	228	18	66	10	3	1	3
	25 bis 34 Jahre	305	22	63	10	4	1	1
	35 bis 44 Jahre	367	25	58	11	4	1	1
	45 bis 54 Jahre	336	30	60	7	1	0	1
	55 bis 64 Jahre	303	24	70	4	1	0	0
	65 Jahre und älter	393	29	66	4	2	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	329	29	63	5	2	0	1
	2 Personen	909	25	65	6	2	0	1
	3 Personen	425	23	64	9	2	1	2
	4 Personen	228	22	62	11	3	1	1
	5 und mehr Personen	54	36	50	10	4	0	0
Familienstand	ledig	410	21	63	9	4	1	2
	verheiratet	1294	26	64	7	2	0	1
	geschieden	162	25	66	6	2	0	0
	verwitwet	87	36	53	7	2	1	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	26	34	61	0	0	5	0
	bis 1.000 Euro	157	27	59	8	4	1	1
	bis 1.500 Euro	287	23	66	8	2	0	1
	bis 2.000 Euro	332	25	68	5	1	0	1
	bis 2.500 Euro	335	27	60	9	2	0	2
	2.500 Euro und mehr	482	27	63	5	3	1	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	932	25	62	9	3	0	1
	arbeitslos	174	28	57	12	2	0	1
	ABM, Umschulung	29	17	71	12	0	0	0
	Vorruhestand, Rentner	538	29	66	4	2	0	0
	nicht erwerbstätig	201	19	65	9	3	2	3
berufliche Stellung	Selbständig	106	25	57	8	5	3	2
	Beamter	86	20	67	9	4	0	1
	Angestellter	614	26	61	8	3	0	1
	Arbeiter	169	25	65	8	1	0	1
	Sonstiges	485	26	64	5	2	1	1
	Siedlungsstruktur	städtisch	1029	22	65	8	3	1	1
Plattenbau		541	25	63	8	1	0	1
dörflich		405	34	60	4	1	1	1

19. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Zufriedenheit mit dem Angebot

sehr un- sehr un-
zufrieden zufrieden teils/teils zufrieden zufrieden weiß nicht

... Bioabfälle (braune Tonne) C) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1703	18	52	14	5	2	9
Geschlecht	männlich	758	16	53	12	5	1	11
	weiblich	922	19	51	15	5	2	7
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	204	13	57	12	6	1	11
	25 bis 34 Jahre	275	15	47	18	4	3	13
	35 bis 44 Jahre	319	18	42	18	5	4	12
	45 bis 54 Jahre	291	19	49	15	6	2	10
	55 bis 64 Jahre	243	15	60	11	7	0	7
	65 Jahre und älter	338	23	61	9	4	1	2
Personen im Haushalt	1 Person	296	25	48	13	3	2	8
	2 Personen	780	18	56	14	5	1	6
	3 Personen	368	14	50	15	7	3	12
	4 Personen	195	15	47	15	5	3	14
	5 und mehr Personen	45	20	44	14	0	5	17
Familienstand	ledig	370	14	53	15	5	2	12
	verheiratet	1096	18	53	13	5	2	9
	geschieden	145	21	52	16	5	3	4
	verwitwet	76	31	40	15	6	3	4
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	25	31	52	8	0	5	4
	bis 1.000 Euro	143	22	46	16	7	1	8
	bis 1.500 Euro	254	18	53	16	4	3	6
	bis 2.000 Euro	286	18	59	12	5	1	6
	bis 2.500 Euro	302	17	51	17	5	1	9
	2.500 Euro und mehr	395	17	50	13	6	2	13
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	790	16	50	15	5	2	12
	arbeitslos	163	20	46	15	5	3	10
	ABM, Umschulung	25	21	58	18	3	0	0
	Vorruhestand, Rentner	460	22	58	10	5	1	4
	nicht erwerbstätig	177	14	49	18	6	1	12
berufliche Stellung	Selbständig	88	16	42	17	4	5	16
	Beamter	72	16	49	22	4	1	8
	Angestellter	522	16	51	15	6	2	12
	Arbeiter	150	17	53	15	3	2	10
	Sonstiges	424	20	51	13	6	3	8
	Siedlungsstruktur	städtisch	946	16	55	16	6	2	6
Plattenbau		486	19	51	14	5	2	9
dörflich		271	21	48	8	3	1	19

19. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Zufriedenheit mit dem Angebot

sehr
zufrieden

zufrieden

teils/teils

un-
zufrieden

sehr un-
zufrieden

weiß nicht

... Sonderabfälle E) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1351	17	45	11	5	2	21
Geschlecht	männlich	624	14	44	12	6	2	23
	weiblich	706	19	45	10	5	1	19
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	167	8	36	17	6	1	31
	25 bis 34 Jahre	215	15	30	10	10	4	31
	35 bis 44 Jahre	274	13	43	12	5	1	26
	45 bis 54 Jahre	233	18	47	10	7	2	15
	55 bis 64 Jahre	204	18	55	10	2	1	14
	65 Jahre und älter	229	26	54	8	2	0	10
Personen im Haushalt	1 Person	194	20	36	8	5	1	31
	2 Personen	627	18	51	10	5	1	15
	3 Personen	308	16	37	12	7	2	25
	4 Personen	169	11	48	12	6	2	20
	5 und mehr Personen	36	11	29	24	6	6	24
Familienstand	ledig	279	11	36	13	7	2	32
	verheiratet	910	18	48	10	5	2	18
	geschieden	104	15	42	14	5	1	24
	verwitwet	41	37	38	9	5	0	11
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	16	21	18	7	7	0	48
	bis 1.000 Euro	101	18	39	12	3	0	27
	bis 1.500 Euro	207	18	41	11	5	2	23
	bis 2.000 Euro	220	18	49	12	7	1	13
	bis 2.500 Euro	242	17	48	10	6	1	19
	2.500 Euro und mehr	351	14	47	11	5	2	21
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	663	15	42	11	7	2	23
	arbeitslos	135	14	35	15	7	2	27
	ABM, Umschulung	18	27	27	16	13	0	17
	Vorruhestand, Rentner	335	24	56	8	2	1	10
	nicht erwerbstätig	138	12	39	12	6	2	30
berufliche Stellung	Selbständig	81	20	41	14	4	3	18
	Beamter	56	17	35	8	9	2	29
	Angestellter	439	15	42	12	8	2	22
	Arbeiter	117	10	51	10	5	2	22
	Sonstiges	344	17	40	12	5	1	25
	Siedlungsstruktur	städtisch	678	14	41	13	5	2	25
Plattenbau		377	18	47	11	5	1	17
dörflich		296	21	49	8	6	2	15

19. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Zufriedenheit mit dem Angebot
Annahme in Wertstoffhöfen

sehr
zufrieden

zufrieden

teils/teils

un-
zufrieden

sehr un-
zufrieden

weiß nicht

F) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1143	19	40	6	1	0	33
Geschlecht	männlich	551	21	42	6	1	0	29
	weiblich	575	17	38	6	1	1	37
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	127	11	24	5	2	0	58
	25 bis 34 Jahre	195	13	30	9	1	1	45
	35 bis 44 Jahre	251	16	41	7	1	0	35
	45 bis 54 Jahre	205	22	42	7	0	0	28
	55 bis 64 Jahre	177	22	52	6	1	0	20
	65 Jahre und älter	165	29	48	2	1	1	18
Personen im Haushalt	1 Person	164	19	30	4	1	1	45
	2 Personen	520	21	44	7	1	0	27
	3 Personen	265	15	39	5	1	1	38
	4 Personen	151	20	38	8	1	0	34
	5 und mehr Personen	30	21	37	7	0	0	36
Familienstand	ledig	233	11	32	6	1	1	50
	verheiratet	786	22	43	6	1	1	28
	geschieden	83	13	37	7	1	0	42
	verwitwet	28	32	35	0	0	0	33
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	16	7	14	6	0	0	73
	bis 1.000 Euro	89	10	36	8	2	0	44
	bis 1.500 Euro	164	15	39	6	0	1	39
	bis 2.000 Euro	182	29	36	10	2	1	23
	bis 2.500 Euro	212	20	40	5	0	1	34
	2.500 Euro und mehr	314	17	49	4	1	0	28
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	600	17	40	7	1	1	34
	arbeitslos	108	19	30	8	3	1	39
	ABM, Umschulung	19	22	38	17	0	0	23
	Vorruhestand, Rentner	255	28	47	3	1	0	20
	nicht erwerbstätig	113	14	28	5	1	0	53
berufliche Stellung	Selbständig	65	28	34	8	0	0	31
	Beamter	59	15	44	3	0	0	37
	Angestellter	389	17	42	6	1	1	34
	Arbeiter	110	17	39	9	0	1	34
	Sonstiges	277	18	33	6	1	1	42
	Siedlungsstruktur	städtisch	602	19	41	4	1	0	34
Plattenbau		305	20	34	9	1	1	36
dörflich		237	19	46	7	0	0	27

19. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Zufriedenheit mit dem Angebot

sehr
zufrieden

zufrieden

teils/teils

un-
zufrieden

sehr un-
zufrieden

weiß nicht

Containerdienst G) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		969	12	28	6	1	1	53
Geschlecht	männlich	461	11	28	6	1	1	54
	weiblich	493	12	29	5	2	1	51
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	134	5	29	5	1	1	59
	25 bis 34 Jahre	172	8	13	6	1	1	71
	35 bis 44 Jahre	220	8	24	6	1	1	60
	45 bis 54 Jahre	160	16	33	6	1	1	44
	55 bis 64 Jahre	140	12	43	4	2	1	38
	65 Jahre und älter	124	25	34	5	2	1	34
Personen im Haushalt	1 Person	142	13	21	3	1	1	61
	2 Personen	411	13	33	6	2	1	46
	3 Personen	243	10	26	5	1	1	57
	4 Personen	131	11	23	10	1	0	55
	5 und mehr Personen	29	10	37	0	0	0	52
Familienstand	ledig	218	7	24	5	1	1	63
	verheiratet	640	13	29	6	1	1	49
	geschieden	76	8	29	4	1	1	57
	verwitwet	24	27	31	0	3	0	39
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	15	7	13	0	0	0	80
	bis 1.000 Euro	84	7	34	8	2	0	48
	bis 1.500 Euro	144	12	22	3	1	1	62
	bis 2.000 Euro	137	15	24	8	2	0	52
	bis 2.500 Euro	172	10	25	6	1	1	56
	2.500 Euro und mehr	266	12	34	5	1	0	49
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	499	8	26	6	1	0	58
	arbeitslos	103	16	21	6	1	2	54
	ABM, Umschulung	17	11	44	12	0	0	32
	Vorruhestand, Rentner	191	23	33	5	3	1	35
	nicht erwerbstätig	112	8	27	1	0	1	63
berufliche Stellung	Selbständig	61	6	30	6	4	0	55
	Beamter	43	2	34	7	0	0	57
	Angestellter	326	11	24	6	1	0	58
	Arbeiter	93	6	29	9	0	1	55
	Sonstiges	249	12	25	3	1	1	58
	Siedlungsstruktur	städtisch	498	11	27	5	2	0	55
Plattenbau		265	11	27	7	0	1	53
dörflich		206	14	33	6	1	0	45

19. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Zufriedenheit mit dem Angebot
 Verkauf von Kompostprodukten/Blumenerde

sehr zufrieden zufrieden teils/teils zufrieden unzufrieden sehr unzufrieden weiß nicht

I) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		958	12	22	5	2	1	58
Geschlecht	männlich	455	13	20	4	2	1	59
	weiblich	496	11	24	6	2	1	57
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	124	4	14	6	4	1	70
	25 bis 34 Jahre	170	3	9	3	0	2	82
	35 bis 44 Jahre	222	9	19	6	1	0	64
	45 bis 54 Jahre	155	19	25	5	2	0	48
	55 bis 64 Jahre	129	14	35	4	4	0	43
	65 Jahre und älter	144	21	36	6	2	2	33
Personen im Haushalt	1 Person	144	16	15	3	2	1	63
	2 Personen	415	13	27	6	2	0	52
	3 Personen	233	10	20	4	3	2	61
	4 Personen	129	8	20	9	2	0	61
	5 und mehr Personen	30	10	13	7	0	0	70
Familienstand	ledig	210	7	14	4	3	1	72
	verheiratet	642	12	25	7	2	1	53
	geschieden	73	9	18	3	2	0	68
	verwitwet	26	43	21	0	0	4	33
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	16	0	13	0	0	0	87
	bis 1.000 Euro	82	15	20	8	5	0	51
	bis 1.500 Euro	143	8	17	2	1	2	69
	bis 2.000 Euro	142	16	20	7	2	0	55
	bis 2.500 Euro	173	12	23	6	2	0	57
	2.500 Euro und mehr	262	10	27	5	2	1	56
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	497	9	20	5	2	0	62
	arbeitslos	96	12	12	5	2	1	67
	ABM, Umschulung	16	18	17	11	0	7	47
	Vorruhestand, Rentner	210	20	34	6	2	1	37
	nicht erwerbstätig	104	5	17	3	3	1	70
berufliche Stellung	Selbständig	63	12	20	8	1	0	59
	Beamter	42	9	27	0	0	0	64
	Angestellter	320	10	20	6	2	0	62
	Arbeiter	94	6	21	7	2	0	64
	Sonstiges	246	11	18	5	1	2	63
	Siedlungsstruktur	städtisch	488	10	19	5	2	0	64
Plattenbau		266	12	21	6	2	2	56
dörflich		204	15	30	5	2	1	47

20. Die aktuellen Informationen der Abfallwirtschaft (z.B. zu Veränderungen in der Entsorgung, Termine für das Schadstoffmobil usw.) werden über verschiedene Medien veröffentlicht.

Welche Quellen nutzen Sie hauptsächlich? ja teils/teils nein

Tageszeitungen (TA, TLZ ...) A) 1 2 3

Wochenzeitung "Allgemeiner Anzeiger" B) 1 2 3

k.A.: keine Angaben

		Anzahl	Tageszeitungen				Allgemeiner Anzeiger			
			1	2	3	k.A.	1	2	3	k.A.
alle Befragten		2106	46	10	27	17	44	16	20	21
Geschlecht	männlich	936	45	11	29	16	43	16	22	20
	weiblich	1123	47	10	27	17	45	16	19	20
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	31	12	49	8	42	20	32	5
	25 bis 34 Jahre	319	24	17	51	8	40	24	27	8
	35 bis 44 Jahre	383	41	14	34	11	42	21	25	12
	45 bis 54 Jahre	357	49	10	20	21	46	15	20	19
	55 bis 64 Jahre	315	57	7	12	24	49	11	11	30
	65 Jahre und älter	430	64	3	11	22	46	8	10	37
Personen im Haushalt	1 Person	357	34	11	33	23	44	15	18	23
	2 Personen	955	52	8	23	18	45	14	16	25
	3 Personen	447	41	14	32	13	43	20	25	12
	4 Personen	243	50	12	28	10	46	18	26	10
	5 und mehr Personen	58	49	13	31	7	37	22	29	12
Familienstand	ledig	435	33	14	41	12	42	21	26	12
	verheiratet	1361	51	9	24	15	45	16	19	21
	geschieden	172	27	10	32	31	42	13	20	25
	verwitwet	101	61	4	9	26	48	4	10	37
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	8	8	70	14	38	23	31	7
	bis 1.000 Euro	165	28	8	36	28	51	16	10	23
	bis 1.500 Euro	306	37	11	34	19	47	14	20	20
	bis 2.000 Euro	348	54	7	25	14	49	14	15	22
	bis 2.500 Euro	348	51	8	26	14	42	16	18	24
	2.500 Euro und mehr	498	51	14	25	10	37	21	30	12
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	42	12	33	13	42	20	25	13
	arbeitslos	189	30	14	36	21	54	18	15	14
	ABM, Umschulung	31	26	10	48	16	50	14	23	13
	Vorruhestand, Rentner	575	63	4	11	21	46	8	11	35
	nicht erwerbstätig	208	34	15	41	10	43	21	28	8
berufliche Stellung	Selbständig	110	48	12	29	11	40	14	35	11
	Beamter	91	34	19	33	14	38	29	23	10
	Angestellter	639	45	12	30	13	43	20	24	13
	Arbeiter	178	35	11	38	17	46	15	20	18
	Sonstiges	510	45	11	29	15	45	15	20	20
Siedlungsstruktur	städtisch	1092	45	10	28	16	45	15	21	19
	Plattenbau	585	43	9	27	21	43	16	16	25
	dörflich	427	53	11	23	13	42	18	22	19

20. Die aktuellen Informationen der Abfallwirtschaft (z.B. zu Veränderungen in der Entsorgung, Termine für das Schadstoffmobil usw.) werden über verschiedene Medien veröffentlicht.

Welche Quellen nutzen Sie hauptsächlich? ja teils/teils nein

Lokaler Fernsehsender *erfurt.tv* E) 1 2 3

Kundenzeitschrift "kompakt" der Stadtwerke Erfurt Gruppe F) 1 2 3

k.A.: keine Angaben

		Anzahl	erfurt.tv				kompakt			
			1	2	3	k.A.	1	2	3	k.A.
alle Befragten		2106	10	10	51	30	27	14	35	24
Geschlecht	männlich	936	9	11	53	28	29	15	35	22
	weiblich	1123	10	9	50	31	26	13	36	25
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	8	15	68	9	9	8	71	11
	25 bis 34 Jahre	319	12	13	64	11	15	18	56	11
	35 bis 44 Jahre	383	9	10	63	19	25	21	37	17
	45 bis 54 Jahre	357	8	10	48	34	29	17	30	24
	55 bis 64 Jahre	315	11	6	39	43	38	9	19	34
	65 Jahre und älter	430	9	7	33	50	38	9	14	39
Personen im Haushalt	1 Person	357	11	11	45	34	22	15	33	30
	2 Personen	955	10	10	44	36	33	12	27	27
	3 Personen	447	8	11	61	19	24	14	45	17
	4 Personen	243	9	6	67	18	22	17	46	14
	5 und mehr Personen	58	11	15	60	14	16	14	55	14
Familienstand	ledig	435	10	12	60	17	14	14	54	17
	verheiratet	1361	9	10	50	31	31	14	31	24
	geschieden	172	10	10	44	37	28	16	27	29
	verwitwet	101	11	3	33	54	31	8	17	44
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	9	11	67	14	12	14	64	10
	bis 1.000 Euro	165	11	13	39	37	20	18	32	31
	bis 1.500 Euro	306	13	12	46	30	29	11	35	25
	bis 2.000 Euro	348	10	11	45	34	36	12	27	25
	bis 2.500 Euro	348	9	9	51	31	32	15	29	24
	2.500 Euro und mehr	498	6	8	68	18	24	17	45	14
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	8	11	60	21	24	17	41	18
	arbeitslos	189	16	14	45	25	29	14	35	22
	ABM, Umschulung	31	19	4	58	19	17	21	47	16
	Vorruhestand, Rentner	575	10	7	35	48	40	9	16	35
	nicht erwerbstätig	208	10	11	67	12	10	14	64	12
berufliche Stellung	Selbständig	110	10	8	59	23	14	17	45	24
	Beamter	91	8	14	61	17	22	16	44	18
	Angestellter	639	8	10	61	21	25	17	42	16
	Arbeiter	178	11	12	51	27	25	15	35	25
	Sonstiges	510	11	11	51	27	28	12	39	21
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	10	11	52	27	24	12	40	24
Plattenbau		585	13	11	42	34	34	15	25	26
dörflich		427	5	6	59	31	25	16	36	23

20. Die aktuellen Informationen der Abfallwirtschaft (z.B. zu Veränderungen in der Entsorgung, Termine für das Schadstoffmobil usw.) werden über verschiedene Medien veröffentlicht.

Welche Quellen nutzen Sie hauptsächlich? ja teils/teils nein
 Internet G) 1 2 3

k.A.: keine Angaben

		Anzahl	Internet			
			1	2	3	k.A.
alle Befragten		2106	6	7	55	33
Geschlecht	männlich	936	6	9	55	30
	weiblich	1123	5	6	55	33
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	9	9	71	11
	25 bis 34 Jahre	319	11	13	63	12
	35 bis 44 Jahre	383	5	11	65	20
	45 bis 54 Jahre	357	7	7	54	33
	55 bis 64 Jahre	315	3	3	46	48
	65 Jahre und älter	430	1	2	40	57
Personen im Haushalt	1 Person	357	4	6	53	38
	2 Personen	955	5	5	50	40
	3 Personen	447	7	10	63	20
	4 Personen	243	8	9	65	18
	5 und mehr Personen	58	15	17	54	14
Familienstand	ledig	435	10	9	62	19
	verheiratet	1361	5	7	55	33
	geschieden	172	3	5	51	41
	verwitwet	101	2	1	40	57
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	0	8	79	14
	bis 1.000 Euro	165	7	6	48	39
	bis 1.500 Euro	306	5	4	58	33
	bis 2.000 Euro	348	4	7	51	38
	bis 2.500 Euro	348	6	8	52	34
	2.500 Euro und mehr	498	7	11	65	18
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	7	9	62	22
	arbeitslos	189	7	8	59	26
	ABM, Umschulung	31	6	7	71	16
	Vorruhestand, Rentner	575	1	2	42	54
	nicht erwerbstätig	208	11	12	64	14
berufliche Stellung	Selbständig	110	11	13	52	25
	Beamter	91	5	18	57	21
	Angestellter	639	6	9	63	22
	Arbeiter	178	6	8	58	28
	Sonstiges	510	6	7	58	29
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	6	8	55	30
Plattenbau		585	4	7	50	38
dörflich		427	5	5	59	31

21. Das Stöberhaus erfreut sich in Erfurt außerordentlicher Beliebtheit. Es ist in der Region das größte Gebrauchtwarenhaus mit einem vielfältigen Angebot.

Waren Sie bereits Kunde im Stöberhaus? A) 1 ja 2 ja, mehrfach 3 nein

k.A. keine Angaben

		Anzahl	Kunde im Stöberhaus			
			1	2	3	k.A.
alle Befragten		2106	20	3	74	4
Geschlecht	männlich	936	21	3	74	3
	weiblich	1123	20	3	74	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	18	4	78	0
	25 bis 34 Jahre	319	20	2	78	1
	35 bis 44 Jahre	383	22	2	74	1
	45 bis 54 Jahre	357	23	4	71	2
	55 bis 64 Jahre	315	19	2	77	3
	65 Jahre und älter	430	18	2	71	8
Personen im Haushalt	1 Person	357	17	2	77	5
	2 Personen	955	20	3	73	4
	3 Personen	447	23	3	73	1
	4 Personen	243	20	2	77	1
	5 und mehr Personen	58	23	2	75	0
Familienstand	ledig	435	17	3	78	2
	verheiratet	1361	21	3	73	3
	geschieden	172	24	4	70	2
	verwitwet	101	15	1	74	10
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	15	4	81	0
	bis 1.000 Euro	165	25	1	71	3
	bis 1.500 Euro	306	21	5	70	4
	bis 2.000 Euro	348	23	2	72	4
	bis 2.500 Euro	348	22	2	74	1
	2.500 Euro und mehr	498	16	3	80	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	20	2	78	1
	arbeitslos	189	28	5	66	1
	ABM, Umschulung	31	32	4	62	3
	Vorruhestand, Rentner	575	19	3	72	6
	nicht erwerbstätig	208	21	4	74	1
berufliche Stellung	Selbständig	110	21	1	76	2
	Beamter	91	17	1	80	2
	Angestellter	639	18	2	79	1
	Arbeiter	178	23	3	72	2
	Sonstiges	510	24	4	71	1
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	20	2	74	4
Plattenbau		585	23	4	69	4
dörflich		427	16	3	79	2

21. Das Stöberhaus erfreut sich in Erfurt außerordentlicher Beliebtheit. Es ist in der Region das größte Gebrauchtwarenhaus mit einem vielfältigen Angebot.

Haben Sie das Angebot des Stöberhauses zu
Beräumung/Entrümpelung/Haushaltsauflösung
schon genutzt? B) 1 ja 2 ja, mehrfach 3 nein

k.A. keine Angaben

		Anzahl	Angebote genutzt			
			1	2	3	k.A.
alle Befragten		2106	13	1	80	6
Geschlecht	männlich	936	11	1	83	5
	weiblich	1123	14	1	79	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	9	0	90	1
	25 bis 34 Jahre	319	9	1	88	1
	35 bis 44 Jahre	383	14	1	82	3
	45 bis 54 Jahre	357	14	1	80	5
	55 bis 64 Jahre	315	16	2	77	5
	65 Jahre und älter	430	13	2	72	12
Personen im Haushalt	1 Person	357	9	1	82	9
	2 Personen	955	15	2	78	6
	3 Personen	447	13	1	85	2
	4 Personen	243	11	1	85	4
	5 und mehr Personen	58	12	0	82	6
Familienstand	ledig	435	9	1	88	3
	verheiratet	1361	15	1	79	5
	geschieden	172	14	1	79	7
	verwitwet	101	6	1	78	15
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	11	4	81	4
	bis 1.000 Euro	165	11	1	81	7
	bis 1.500 Euro	306	11	0	85	4
	bis 2.000 Euro	348	12	1	80	6
	bis 2.500 Euro	348	16	1	80	2
	2.500 Euro und mehr	498	14	2	81	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	13	1	84	2
	arbeitslos	189	14	1	80	5
	ABM, Umschulung	31	11	0	86	3
	Vorruhestand, Rentner	575	15	2	74	9
	nicht erwerbstätig	208	11	1	87	2
berufliche Stellung	Selbständig	110	15	0	83	3
	Beamter	91	13	0	83	4
	Angestellter	639	13	1	84	2
	Arbeiter	178	12	1	81	6
	Sonstiges	510	13	2	81	4
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	12	1	81	6
Plattenbau		585	14	2	77	7
dörflich		427	12	1	82	5

22. Welche Angebote des Stöberhauses sind für Sie besonders attraktiv?

		attraktiv	teils/teils	nicht attraktiv
Möbel	A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Bücher	B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

k.A. keine Angaben

		Anz.	Möbel				Bücher			
			1	2	3	k.A:	1	2	3	k.A.
alle Befragten		2106	13	12	19	56	6	11	22	60
Geschlecht	männlich	936	12	12	21	55	6	11	24	59
	weiblich	1123	13	13	18	55	7	12	21	60
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	20	15	19	46	7	14	31	48
	25 bis 34 Jahre	319	13	15	28	44	11	16	29	44
	35 bis 44 Jahre	383	12	16	28	44	8	13	31	48
	45 bis 54 Jahre	357	14	13	21	52	7	12	23	58
	55 bis 64 Jahre	315	10	10	13	68	4	9	14	73
	65 Jahre und älter	430	10	7	10	73	4	7	10	79
Personen im Haushalt	1 Person	357	12	12	18	58	6	9	20	65
	2 Personen	955	12	11	15	62	6	10	17	67
	3 Personen	447	15	12	28	45	8	15	30	47
	4 Personen	243	11	18	26	45	7	13	33	47
	5 und mehr Personen	58	22	18	9	50	9	16	20	56
Familienstand	ledig	435	16	14	20	50	10	12	26	52
	verheiratet	1361	11	12	20	57	5	12	22	60
	geschieden	172	18	13	15	55	8	7	21	64
	verwitwet	101	15	5	13	67	5	7	11	77
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	15	9	12	64	4	16	12	68
	bis 1.000 Euro	165	18	14	15	52	12	10	18	61
	bis 1.500 Euro	306	16	15	18	52	5	15	22	57
	bis 2.000 Euro	348	14	11	15	60	8	13	15	64
	bis 2.500 Euro	348	9	13	18	60	6	12	20	62
	2.500 Euro und mehr	498	11	12	27	50	7	11	30	53
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	11	13	25	51	7	12	28	53
	arbeitslos	189	24	15	17	43	9	19	22	51
	ABM, Umschulung	31	14	22	27	37	7	22	34	37
	Vorruhestand, Rentner	575	10	8	11	71	4	8	11	77
	nicht erwerbstätig	208	17	16	19	48	10	15	25	49
berufliche Stellung	Selbständig	110	10	13	25	51	8	10	30	52
	Beamter	91	7	18	29	46	6	12	35	48
	Angestellter	639	11	11	26	52	8	11	27	55
	Arbeiter	178	16	14	19	52	4	15	25	56
	Sonstiges	510	15	15	18	52	7	15	22	56
	Siedlungsstruktur	1092	13	12	19	56	8	11	21	60
Siedlungsstruktur	Plattenbau	585	15	12	16	57	6	11	20	63
	dörflich	427	8	14	25	53	4	11	29	56

22. Welche Angebote des Stöberhauses sind für Sie besonders attraktiv?

attraktiv teils/teils nicht attraktiv

Schallplatten C) 1 2 3

Glas/Porzellan D) 1 2 3

k.A. keine Angaben

		Anz.	Schallplatten				Glas/Porzellan			
			1	2	3	k.A.	1	2	3	k.A.
alle Befragten		2106	4	9	26	62	4	11	25	60
Geschlecht	männlich	936	5	9	27	60	4	11	26	59
	weiblich	1123	3	9	26	62	4	11	24	60
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	6	10	35	48	4	13	35	49
	25 bis 34 Jahre	319	6	12	37	45	2	12	42	44
	35 bis 44 Jahre	383	4	12	35	50	6	13	34	48
	45 bis 54 Jahre	357	5	11	25	59	7	13	23	57
	55 bis 64 Jahre	315	1	7	17	76	4	11	12	73
	65 Jahre und älter	430	2	4	13	81	3	6	11	80
Personen im Haushalt	1 Person	357	4	5	26	66	4	7	26	63
	2 Personen	955	3	8	19	69	4	11	18	67
	3 Personen	447	5	11	36	47	4	14	35	47
	4 Personen	243	3	13	35	49	3	12	37	48
	5 und mehr Personen	58	8	13	25	54	7	20	20	54
Familienstand	ledig	435	7	9	32	52	3	11	34	52
	verheiratet	1361	3	10	25	62	4	12	23	60
	geschieden	172	3	6	24	67	5	8	22	64
	verwitwet	101	3	2	18	77	7	5	15	73
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	28	4	8	20	68	8	8	16	68
	bis 1.000 Euro	165	9	7	21	63	6	9	24	61
	bis 1.500 Euro	306	3	12	26	59	6	16	23	55
	bis 2.000 Euro	348	4	8	21	67	4	10	20	66
	bis 2.500 Euro	348	3	9	24	64	4	11	23	63
	2.500 Euro und mehr	498	4	9	34	53	4	9	34	53
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	971	4	10	32	54	4	11	32	53
	arbeitslos	189	5	16	27	52	9	19	22	49
	ABM, Umschulung	31	7	12	44	37		13	47	40
	Vorruhestand, Rentner	575	2	5	13	80	3	8	11	78
	nicht erwerbstätig	208	7	13	30	50	3	13	33	50
berufliche Stellung	Selbständig	110	6	8	33	53	3	11	33	53
	Beamter	91	1	9	42	48	2	16	36	46
	Angestellter	639	5	9	31	56	5	8	33	54
	Arbeiter	178	2	14	27	57	4	18	22	56
	Sonstiges	510	4	12	27	57	4	15	26	55
	Siedlungs-struktur	städtisch	1092	4	9	26	61	4	9	26	60
Plattenbau		585	4	9	22	65	4	14	20	62
dörflich		427	2	10	31	57	3	12	29	56

22. Welche Angebote des Stöberhauses sind für Sie besonders attraktiv?

attraktiv teils/teils nicht attraktiv
 Elektro-/Haushaltsgeräte E) 1 2 3

k.A. keine Angaben

		Anzahl	Elektro-/Haushaltsgeräte			
			1	2	3	k.A.
alle Befragten		2106	8	12	21	59
Geschlecht	männlich	936	7	12	23	58
	weiblich	1123	9	12	21	59
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	17	15	22	47
	25 bis 34 Jahre	319	7	14	36	43
	35 bis 44 Jahre	383	8	16	29	47
	45 bis 54 Jahre	357	8	14	21	57
	55 bis 64 Jahre	315	7	8	13	72
	65 Jahre und älter	430	4	6	12	78
Personen im Haushalt	1 Person	357	8	9	20	62
	2 Personen	955	7	11	17	66
	3 Personen	447	12	12	30	46
	4 Personen	243	6	18	28	47
	5 und mehr Personen	58	10	16	16	57
Familienstand	ledig	435	12	15	22	51
	verheiratet	1361	7	11	22	60
	geschieden	172	7	10	20	62
	verwitwet	101	10	6	15	69
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	8	15	13	65
	bis 1.000 Euro	165	13	12	17	57
	bis 1.500 Euro	306	11	14	21	53
	bis 2.000 Euro	348	9	9	19	63
	bis 2.500 Euro	348	6	13	19	62
	2.500 Euro und mehr	498	6	12	28	53
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	7	13	28	52
	arbeitslos	189	15	18	18	49
	ABM, Umschulung	31	20	12	28	40
	Vorruhestand, Rentner	575	4	7	12	76
	nicht erwerbstätig	208	14	14	23	49
berufliche Stellung	Selbständig	110	6	11	31	52
	Beamter	91	5	14	35	46
	Angestellter	639	8	11	28	53
	Arbeiter	178	11	18	19	53
	Sonstiges	510	9	16	20	55
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	9	10	22	58
Plattenbau		585	9	14	17	61
dörflich		427	5	12	26	57

23. Welche Werbung hat Sie auf das Stöberhaus und dessen Angebote aufmerksam gemacht?

- Zeitungen A)
 erfurt.tv B)
 Internet C)
 Kfz-Werbung D)

		Anzahl	Zeitungen	erfurt.tv	Internet	kfz- Werbung
alle Befragten		2106	47	12	1	12
Geschlecht	männlich	936	45	12	1	12
	weiblich	1123	50	11	1	13
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	34	10	1	12
	25 bis 34 Jahre	319	38	18	2	15
	35 bis 44 Jahre	383	47	12	2	14
	45 bis 54 Jahre	357	51	11	0	12
	55 bis 64 Jahre	315	55	12	0	13
	65 Jahre und älter	430	54	10	0	8
Personen im Haushalt	1 Person	357	44	14	2	9
	2 Personen	955	50	11	0	12
	3 Personen	447	48	13	0	15
	4 Personen	243	45	11	3	11
	5 und mehr Personen	58	36	11	2	27
Familienstand	ledig	435	38	13	2	11
	verheiratet	1361	50	12	1	13
	geschieden	172	44	13	1	15
	verwitwet	101	54	12	1	5
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	37	8	0	12
	bis 1.000 Euro	165	49	15	1	20
	bis 1.500 Euro	306	49	18	1	12
	bis 2.000 Euro	348	53	13	1	11
	bis 2.500 Euro	348	51	12	1	13
	2.500 Euro und mehr	498	44	7	1	13
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	971	44	10	1	13
	arbeitslos	189	52	19	2	20
	ABM, Umschulung	31	43	35	3	18
	Vorruhestand, Rentner	575	57	10	0	9
	nicht erwerbstätig	208	38	16	2	14
berufliche Stellung	Selbständig	110	35	9	1	14
	Beamter	91	39	8	4	16
	Angestellter	639	45	10	1	11
	Arbeiter	178	47	15	1	17
	Sonstiges	510	50	14	1	13
	Siedlungs- struktur	städtisch	1092	45	12	1	13
Plattenbau		585	53	16	1	13
dörflich		427	46	5	0	10

Teil C

Tabellarische Auswertung der Standardfragen

24. Wann sind Sie in Ihre Wohnung eingezogen?

| M | M | / | J | J |

In der nachfolgende Tabelle wird das Wohnungseinzugsdatum in die zwei Bereiche Einzug/Umzug nach 1990 als umgezogen und vor 1990 als nicht umgezogen unterteilt.

		Anzahl	umgezogen	nicht umgezogen
alle Befragten		1905	74	26
Geschlecht	männlich	848	71	29
	weiblich	1037	76	24
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	226	91	9
	25 bis 34 Jahre	302	95	5
	35 bis 44 Jahre	368	91	9
	45 bis 54 Jahre	330	71	29
	55 bis 64 Jahre	293	52	48
	65 Jahre und älter	359	48	52
Personen im Haushalt	1 Person	318	79	21
	2 Personen	867	63	37
	3 Personen	422	83	17
	4 Personen	226	88	12
	5 und mehr Personen	52	90	10
Familienstand	ledig	398	86	14
	verheiratet	1256	70	30
	geschieden	160	84	16
	verwitwet	78	55	45
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	27	90	10
	bis 1.000 Euro	150	81	19
	bis 1.500 Euro	290	69	31
	bis 2.000 Euro	325	67	33
	bis 2.500 Euro	323	66	34
	2.500 Euro und mehr	478	81	19
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	920	82	18
	arbeitslos	175	81	19
	ABM, Umschulung	28	84	16
	Vorruhestand, Rentner	504	50	50
	nicht erwerbstätig	195	88	12
Berufliche Stellung	Selbständig	101	79	21
	Beamter	88	87	13
	Angestellter	613	82	18
	Arbeiter	162	76	24
	Sonstiges	477	71	29
	Siedlungsstruktur	städtisch	1004	77	23
Plattenbau		529	66	34
dörflich		372	75	25

25. In welchem Typ von Haus wohnen Sie?

- gebaut: vor 1945 1945 bis 1990 nach 1990
- Ein- oder Zweifamilienhaus 1 2 3
- Mehrfamilienhaus 4 5 6
- Wohnscheibe 7
- Hochhaus 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
alle Befragten		2062	11	5	9	21	28	11	11	3
Geschlecht	männlich	922	11	5	10	21	27	11	12	3
	weiblich	1109	11	5	9	21	29	12	11	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	240	9	2	10	20	28	11	16	3
	25 bis 34 Jahre	317	8	3	10	32	26	8	9	3
	35 bis 44 Jahre	377	11	4	16	23	24	13	8	1
	45 bis 54 Jahre	352	13	7	9	21	24	13	10	3
	55 bis 64 Jahre	313	15	8	7	16	31	10	10	3
	65 Jahre und älter	422	11	7	4	14	34	12	15	5
Personen im Haushalt	1 Person	355	5	3	1	24	36	9	18	4
	2 Personen	942	11	7	5	19	30	13	11	4
	3 Personen	440	11	5	14	25	25	9	8	2
	4 Personen	240	16	4	26	17	15	13	7	2
	5 und mehr Personen	58	34	2	25	19	8	2	9	2
Familienstand	ledig	427	8	2	7	28	26	9	17	3
	verheiratet	1344	13	6	12	18	27	12	9	3
	geschieden	170	5	4	1	25	36	11	14	4
	verwitwet	99	13	8	2	14	34	10	14	5
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	0	0	0	35	38	0	20	7
	bis 1.000 Euro	164	6	2	1	25	32	7	23	5
	bis 1.500 Euro	302	11	5	1	19	34	9	17	4
	bis 2.000 Euro	345	8	6	3	20	35	12	11	4
	bis 2.500 Euro	344	11	4	6	19	34	13	10	3
	2.500 Euro und mehr	497	15	7	20	24	16	13	4	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	963	12	5	13	24	25	11	8	2
	arbeitslos	188	8	2	2	20	34	13	17	4
	ABM, Umschulung	30	0	3	3	38	21	4	24	6
	Vorruhestand, Rentner	567	12	7	4	14	34	11	13	5
	nicht erwerbstätig	203	10	2	16	23	22	11	13	3
Berufliche Stellung	Selbständig	109	19	7	18	22	19	8	7	1
	Beamter	91	14	0	20	26	23	14	4	0
	Angestellter	633	11	6	13	25	26	11	7	2
	Arbeiter	176	10	5	3	22	26	16	14	3
	Sonstiges	507	11	3	8	19	28	10	16	4
	Siedlungsstruktur	städtisch	1071	10	4	4	38	27	13	3	1
Plattenbau		571	1	2	1	1	44	6	35	9
dörflich		420	29	13	33	5	6	15	0	0

26. Wer ist Ihr Vermieter?

KoWo	1
Wohnungsgenossenschaft	2
Privatvermieter	3
Bund, Land oder ein Betrieb	4
Ich/Wir sind Eigentümer dieser Wohnung	5
Ich/Wir sind Eigentümer dieses Hauses	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
alle Befragten		2061	15	22	33	2	5	22
Geschlecht	männlich	923	15	23	32	2	5	24
	weiblich	1108	16	22	34	2	6	20
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	240	17	18	38	3	3	21
	25 bis 34 Jahre	316	18	13	47	2	3	17
	35 bis 44 Jahre	378	11	16	34	3	7	28
	45 bis 54 Jahre	350	12	20	33	2	7	25
	55 bis 64 Jahre	314	15	25	26	2	8	23
	65 Jahre und älter	423	18	36	23	2	4	17
Personen im Haushalt	1 Person	352	23	28	38	2	3	6
	2 Personen	945	15	25	34	2	6	18
	3 Personen	444	13	18	32	2	7	29
	4 Personen	239	10	14	26	2	6	42
	5 und mehr Personen	54	12	4	23	6	3	52
Familienstand	ledig	424	21	17	40	3	3	16
	verheiratet	1349	13	21	31	2	7	27
	geschieden	169	20	32	35	4	3	7
	verwitwet	99	18	37	27	3	4	11
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	43	26	27	0	4	0
	bis 1.000 Euro	161	32	22	36	2	0	8
	bis 1.500 Euro	304	23	27	36	1	2	12
	bis 2.000 Euro	346	16	30	33	2	4	15
	bis 2.500 Euro	345	13	26	34	3	8	17
	2.500 Euro und mehr	495	4	13	35	2	9	37
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	962	11	16	36	2	7	27
	arbeitslos	185	28	22	39	1	1	9
	ABM, Umschulung	31	37	17	41	0	0	6
	Vorruhestand, Rentner	570	16	34	24	2	5	19
	nicht erwerbstätig	205	16	15	38	3	4	24
Berufliche Stellung	Selbständig	110	10	9	37	0	6	38
	Beamter	90	2	8	45	6	10	28
	Angestellter	634	11	17	36	2	7	26
	Arbeiter	176	17	27	30	3	5	18
	Sonstiges	504	19	24	32	2	4	19
	Siedlungsstruktur	städtisch	1065	9	17	50	3	6	15
Plattenbau		580	37	47	8	1	3	3
dörflich		416	1	1	23	2	8	66

27. Wie groß ist Ihre Wohnung?

Anzahl der Wohnräume
(ohne Küche, Bad, WC, Flur, Balkon) Anzahl

Wohnfläche
(mit Küche, Bad, WC, Flur, 1/2 Balkon) volle m²

MW = Mittelwert
S = Standardabweichung

Als Gewichtungsfaktor wurde hier die Haushaltswichtung eingesetzt, die Auswertung bezieht sich auf Haushalte.

		Anzahl	MW	S	Anzahl	MW	S
alle Befragten		1155	3,0	1,2	1140	73,7	30,5
Geschlecht	männlich	496	3,0	1,3	486	74,6	31,6
	weiblich	636	3,0	1,2	631	72,9	29,0
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	114	2,9	1,8	109	69,0	35,0
	25 bis 34 Jahre	189	2,8	1,2	189	71,4	28,6
	35 bis 44 Jahre	218	3,3	1,3	211	83,1	33,7
	45 bis 54 Jahre	179	3,1	1,2	178	79,1	29,0
	55 bis 64 Jahre	172	3,0	1,0	170	73,9	29,1
	65 Jahre und älter	254	2,8	1,0	252	65,6	24,2
Personen im Haushalt	1 Person	344	2,1	0,9	334	53,7	20,0
	2 Personen	489	3,0	0,9	489	74,0	24,3
	3 Personen	191	3,6	1,0	189	90,3	31,2
	4 Personen	92	4,3	1,3	87	104,9	32,6
	5 und mehr Personen	16	5,0	2,3	17	115,8	41,0
Familienstand	ledig	280	2,5	1,4	272	60,7	28,4
	verheiratet	625	3,4	1,1	622	83,6	29,8
	geschieden	150	2,5	1,0	146	61,0	21,1
	verwitwet	84	2,8	1,0	82	63,6	25,2
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	26	1,7	0,8	24	46,0	14,0
	bis 1.000 Euro	133	2,2	1,0	130	54,0	19,6
	bis 1.500 Euro	211	2,6	0,9	210	62,2	19,9
	bis 2.000 Euro	194	2,9	0,9	195	70,7	23,6
	bis 2.500 Euro 2.500 Euro und mehr	170 220	3,2 3,8	0,9 1,3	168 219	77,7 100,1	25,8 32,5
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	524	3,2	1,3	515	80,4	32,0
	arbeitslos	110	2,7	1,0	108	64,4	22,8
	ABM, Umschulung	19	2,6	1,3	20	63,2	26,5
	Vorruhestand, Rentner	337	2,8	1,0	338	67,3	25,7
	nicht erwerbstätig	98	3,0	1,7	93	74,9	36,1
Berufliche Stellung	Selbständig	61	3,4	1,5	58	91,9	44,2
	Beamter	49	3,4	1,2	50	85,2	31,3
	Angestellter	346	3,2	1,2	341	80,0	29,1
	Arbeiter	94	3,0	1,1	92	71,5	28,4
	Sonstiges	281	2,9	1,2	274	69,7	29,7
Siedlungsstruktur	städtisch	608	3,0	1,2	604	74,9	28,4
	Plattenbau	348	2,6	0,9	350	58,3	17,3
	dörflich	200	3,8	1,5	186	99,1	37,7

28. Geben Sie bitte an, welche der folgenden Ausstattungen zu Ihrer Wohnung gehören.

Dusche/Bad	A)	<input type="checkbox"/> 1
Aufzug	B)	<input type="checkbox"/> 1
Balkon/Terrasse	C)	<input type="checkbox"/> 1
Garage/Stellplatz	D)	<input type="checkbox"/> 1

In den Spalten der Tabelle sind die "ja" Antworten aufgeführt. 97 Prozent der Befragten haben eine Dusche oder ein Bad und 14 Prozent haben einen Aufzug usw.. Da eine Wohnung mehrere der genannten Eigenschaften haben kann ist die Zeilensumme irrelevant.

		Anzahl	A	B	C	D
alle Befragten		2106	97	14	71	42
Geschlecht	männlich	936	98	14	71	45
	weiblich	1123	98	15	73	40
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	98	13	64	41
	25 bis 34 Jahre	319	99	10	66	34
	35 bis 44 Jahre	383	98	11	74	47
	45 bis 54 Jahre	357	98	15	75	51
	55 bis 64 Jahre	315	99	17	76	46
	65 Jahre und älter	430	98	21	75	35
Personen im Haushalt	1 Person	357	96	18	62	21
	2 Personen	955	99	18	74	42
	3 Personen	447	99	10	76	50
	4 Personen	243	98	10	77	60
	5 und mehr Personen	58	98	2	68	58
Familienstand	ledig	435	97	15	62	32
	verheiratet	1361	99	14	76	50
	geschieden	172	98	18	70	23
	verwitwet	101	95	18	66	24
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	94	23	45	0
	bis 1.000 Euro	165	95	20	59	20
	bis 1.500 Euro	306	99	19	68	27
	bis 2.000 Euro	348	99	16	75	36
	bis 2.500 Euro	348	100	17	77	45
	2.500 Euro und mehr	498	100	11	78	64
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	99	10	73	50
	arbeitslos	189	98	17	70	28
	ABM, Umschulung	31	100	25	64	22
	Vorruhestand, Rentner	575	98	20	75	36
	nicht erwerbstätig	208	98	13	65	44
Berufliche Stellung	Selbständig	110	100	7	74	56
	Beamter	91	100	8	81	58
	Angestellter	639	99	10	74	48
	Arbeiter	178	97	15	71	40
	Sonstiges	510	98	18	71	40
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	97	9	63	39
Plattenbau		585	98	34	88	16
dörflich		427	95	2	69	83

30. Wie wird Ihre Wohnung beheizt?

- Fern- oder Blockheizung 1
- Zentralheizung 2
- Etagenheizung 3
- Einzel- oder Mehrraumöfen 4

k.A. keine Angaben

		Anzahl	1	2	3	4	k.A.
alle Befragten		2106	35	47	10	3	6
Geschlecht	männlich	936	35	50	10	3	3
	weiblich	1123	36	46	10	3	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	23	54	11	4	8
	25 bis 34 Jahre	319	20	60	10	5	4
	35 bis 44 Jahre	383	26	56	11	2	5
	45 bis 54 Jahre	357	35	52	9	2	2
	55 bis 64 Jahre	315	47	40	8	2	3
	65 Jahre und älter	430	54	30	10	3	3
Personen im Haushalt	1 Person	357	44	39	8	4	4
	2 Personen	955	41	44	10	2	2
	3 Personen	447	27	55	10	3	5
	4 Personen	243	21	59	10	4	6
	5 und mehr Personen	58	18	56	11	4	11
Familienstand	ledig	435	27	50	12	6	6
	verheiratet	1361	35	49	9	2	4
	geschieden	172	46	41	8	2	2
	verwitwet	101	51	30	9	6	4
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	28	19	50	11	19	0
	bis 1.000 Euro	165	41	43	8	5	3
	bis 1.500 Euro	306	42	42	8	4	3
	bis 2.000 Euro	348	46	42	9	2	2
	bis 2.500 Euro	348	41	44	11	2	2
	2.500 Euro und mehr	498	23	61	11	2	3
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	971	27	56	10	3	4
	arbeitslos	189	37	46	10	3	4
	ABM, Umschulung	31	31	55	0	7	7
	Vorruhestand, Rentner	575	52	33	9	3	2
	nicht erwerbstätig	208	23	55	12	3	7
Berufliche Stellung	Selbständig	110	19	61	10	2	8
	Beamter	91	23	62	10	4	2
	Angestellter	639	28	56	10	3	4
	Arbeiter	178	36	45	13	3	3
	Sonstiges	510	40	43	9	3	5
	Siedlungs-struktur	städtisch	1092	26	49	15	4	5
Plattenbau		585	69	26	1	0	4
dörflich		427	10	69	7	4	9

31. Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Miete (volle Euro)?

Gesamtmiete: Euro
 darunter Kaltmiete
 (ohne Nebenkosten) Euro

MW = Mittelwert

S = Standardabweichung

Als Gewichtungsfaktor wurde hier die Haushaltswichtung eingesetzt, die Auswertung bezieht sich auf Haushalte.

		Gesamtmiete			Kaltmiete		
		Anzahl	MW	S	Anzahl	MW	S
alle Befragten		853	422	177	627	322	151
Geschlecht	männlich	364	424	170	271	319	144
	weiblich	487	420	182	355	324	156
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	90	364	183	67	289	147
	25 bis 34 Jahre	159	410	161	131	311	137
	35 bis 44 Jahre	152	481	201	113	368	169
	45 bis 54 Jahre	125	463	187	99	351	159
	55 bis 64 Jahre	122	415	157	86	313	143
	65 Jahre und älter	199	391	155	127	294	137
Personen im Haushalt	1 Person	300	322	116	197	243	106
	2 Personen	364	445	159	278	334	133
	3 Personen	128	512	184	103	381	166
	4 Personen	47	601	201	39	453	176
	5 und mehr Personen	.	.	.	.	.	.
Familienstand	ledig	232	343	151	168	266	128
	verheiratet	423	486	181	328	366	155
	geschieden	130	376	144	90	285	134
	verwitwet	68	379	134	41	278	128
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	25	237	63	17	176	49
	bis 1.000 Euro	121	307	97	80	221	90
	bis 1.500 Euro	182	375	108	139	272	94
	bis 2.000 Euro	161	436	146	125	331	133
	bis 2.500 Euro	131	476	162	104	356	133
	2.500 Euro und mehr	123	602	223	103	453	187
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	369	462	187	298	347	158
	arbeitslos	100	382	141	70	295	121
	ABM, Umschulung	17	352	134	12	271	98
	Vorruhestand, Rentner	254	391	139	169	293	124
	nicht erwerbstätig	72	399	223	56	314	184
Berufliche Stellung	Selbständig	36	497	274	31	383	232
	Beamter	31	498	174	24	395	146
	Angestellter	245	469	179	197	353	149
	Arbeiter	73	418	153	59	306	133
	Sonstiges	219	381	155	153	291	133
Siedlungsstruktur	städtisch	478	449	189	377	348	155
	Plattenbau	314	359	108	200	247	87
	dörflich	61	535	244	49	425	188

31. Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Miete (volle Euro)?

Gesamtmiete: Euro
 darunter Kaltmiete
 (ohne Nebenkosten) Euro

Mieten und Betriebskosten auf Quadratmeterpreisen

MW = Mittelwert in Euro

S = Standardabweichung in Euro

Als Gewichtungsfaktor wurde hier die Haushaltswichtung eingesetzt, die Auswertung bezieht sich auf Haushalte.

		Gesamt			Kalt			Betriebskosten		
		Anzahl	MW	S	Anzahl	MW	S	Anzahl	MW	S
alle Befragten		829	6,48	1,28	617	4,75	1,24	606	1,87	0,73
Geschlecht	männlich	351	6,49	1,33	266	4,76	1,28	259	1,87	0,77
	weiblich	477	6,48	1,24	351	4,74	1,20	347	1,87	0,69
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	87	6,25	1,25	66	4,83	1,19	63	1,67	0,72
	25 bis 34 Jahre	156	6,40	1,30	130	4,70	1,15	129	1,81	0,63
	35 bis 44 Jahre	148	6,59	1,27	111	4,88	1,22	110	1,80	0,66
	45 bis 54 Jahre	120	6,60	1,26	96	4,85	1,25	94	1,96	0,79
	55 bis 64 Jahre	118	6,48	1,29	84	4,69	1,32	83	1,94	0,75
	65 Jahre und älter	195	6,52	1,29	126	4,62	1,29	124	1,99	0,80
Personen im Haushalt	1 Person	285	6,39	1,19	190	4,66	1,16	185	1,87	0,66
	2 Personen	360	6,55	1,33	276	4,80	1,28	271	1,90	0,77
	3 Personen	127	6,50	1,27	103	4,76	1,28	102	1,85	0,68
	4 Personen	45	6,58	1,43	38	4,88	1,21	37	1,76	0,75
	5 und mehr Personen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Familienstand	ledig	223	6,29	1,30	163	4,70	1,20	158	1,76	0,69
	verheiratet	416	6,63	1,32	324	4,85	1,27	320	1,92	0,75
	geschieden	125	6,41	1,08	88	4,63	1,14	87	1,87	0,67
	verwitwet	65	6,34	1,19	41	4,42	1,27	40	1,91	0,74
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	23	5,62	1,26	15	4,15	1,15	14	1,64	0,55
	bis 1.000 Euro	115	6,14	1,08	77	4,36	1,07	76	1,94	0,68
	bis 1.500 Euro	180	6,43	1,25	138	4,59	1,19	134	1,88	0,73
	bis 2.000 Euro	161	6,55	1,18	124	4,82	1,16	124	1,85	0,74
	bis 2.500 Euro	129	6,59	1,39	103	4,79	1,23	101	1,90	0,79
	2.500 Euro und mehr	122	6,92	1,45	103	5,21	1,29	101	1,85	0,66
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	362	6,56	1,32	293	4,86	1,25	287	1,83	0,71
	arbeitslos	96	6,34	1,18	69	4,68	1,20	67	1,81	0,62
	ABM, Umschulung	17	6,04	1,06	12	4,29	0,86	12	1,87	0,50
	Vorruhestand, Rentner	251	6,51	1,26	167	4,65	1,24	164	1,97	0,76
	nicht erwerbstätig	68	6,29	1,30	54	4,67	1,19	53	1,83	0,85
Berufliche Stellung	Selbständig	35	6,52	1,58	30	4,81	1,44	30	1,70	0,63
	Beamter	31	6,75	1,32	23	5,48	0,86	23	1,71	0,54
	Angestellter	243	6,63	1,27	197	4,91	1,23	193	1,85	0,73
	Arbeiter	70	6,44	1,28	56	4,59	1,24	56	1,93	0,79
	Sonstiges	211	6,24	1,22	151	4,52	1,15	149	1,87	0,75
Siedlungsstruktur	städtisch	465	6,56	1,43	370	4,98	1,23	363	1,74	0,70
	Plattenbau	306	6,27	0,83	198	4,19	0,99	195	2,14	0,73
	dörflich	58	7,03	1,72	49	5,35	1,34	48	1,80	0,64

37. Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.

Verheiratet	1
verheiratet, aber getrennt lebend	2
Geschieden	3
verwitwet	4
ledig	5

Dies ist der Familienstand nach Selbsteinschätzung der Befragten.

		Anzahl	1	2	3	4	5
alle Befragten		2064	54	2	9	5	30
Geschlecht	männlich	935	57	3	7	2	30
	weiblich	1120	51	2	10	8	29
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	3	0	0	0	97
	25 bis 34 Jahre	317	26	2	3	0	70
	35 bis 44 Jahre	383	57	4	16	1	22
	45 bis 54 Jahre	355	71	4	16	2	7
	55 bis 64 Jahre	314	78	2	9	7	3
	65 Jahre und älter	430	70	1	5	18	6
Personen im Haushalt	1 Person	356	1	7	21	24	47
	2 Personen	953	72	1	6	2	19
	3 Personen	447	56	1	9	1	34
	4 Personen	241	62	0	4	1	33
	5 und mehr Personen	58	39	2	2	4	54
Familienstand	ledig	435	0	0	0	0	100
	verheiratet	1357	82	0	4	1	13
	geschieden	172	0	25	75	0	0
	verwitwet	101	0	0	0	100	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	4	3	10	0	83
	bis 1.000 Euro	165	15	6	23	4	52
	bis 1.500 Euro	306	38	4	14	13	30
	bis 2.000 Euro	348	65	3	5	4	23
	bis 2.500 Euro	348	74	1	6	1	18
	2.500 Euro und mehr	498	66	1	7	1	25
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	968	54	4	11	1	31
	arbeitslos	189	47	3	16	2	33
	ABM, Umschulung	31	39	6	12	3	39
	Vorruhestand, Rentner	574	72	1	7	15	5
	nicht erwerbstätig	208	15	0	1	0	84
Berufliche Stellung	Selbständig	108	56	5	10	1	28
	Beamter	91	52	3	8	2	35
	Angestellter	638	55	3	11	1	30
	Arbeiter	177	48	5	9	2	36
	Sonstiges	509	45	1	7	7	41
	Siedlungsstruktur	städtisch	1077	49	3	9	5	34
Plattenbau		572	53	2	13	6	26
dörflich		415	68	1	4	3	24

38. Wenn Sie nicht verheiratet sind, leben Sie

traf nicht zu bzw. keine Antwort	0
in eheähnlicher Gemeinschaft	1
bei den Eltern/Kindern	2
in einer Wohngemeinschaft	3
allein	4
sonstiges	5

		Anzahl	0	1	2	3	4	5
alle Befragten		2106	58	12	7	3	17	3
Geschlecht	männlich	936	61	12	8	2	14	3
	weiblich	1123	54	12	6	4	21	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	244	4	14	47	13	16	6
	25 bis 34 Jahre	319	27	35	5	6	23	4
	35 bis 44 Jahre	383	61	14	1	2	20	3
	45 bis 54 Jahre	357	73	9	1	1	13	3
	55 bis 64 Jahre	315	80	4	0	1	14	1
	65 Jahre und älter	430	76	1	1	0	20	2
Personen im Haushalt	1 Person	357	14	1	0	0	82	3
	2 Personen	955	73	12	3	3	5	4
	3 Personen	447	57	19	14	3	5	1
	4 Personen	243	62	16	16	3	0	2
	5 und mehr Personen	58	39	11	30	15	2	4
Familienstand	ledig	435	2	0	32	13	43	9
	verheiratet	1361	82	18	0	0	0	0
	geschieden	172	22	0	3	2	65	8
	verwitwet	101	21	0	3	2	64	10
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	7	0	0	0	85	8
	bis 1.000 Euro	165	21	4	3	9	59	4
	bis 1.500 Euro	306	45	12	3	4	33	4
	bis 2.000 Euro	348	68	13	3	1	13	2
	bis 2.500 Euro	348	75	15	3	2	4	1
	2.500 Euro und mehr	498	67	17	10	2	3	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	56	19	4	2	16	3
	arbeitslos	189	49	15	6	4	22	3
	ABM, Umschulung	31	42	4	4	14	29	7
	Vorruhestand, Rentner	575	77	2	0	0	19	2
	nicht erwerbstätig	208	16	10	43	13	15	3
Berufliche Stellung	Selbständig	110	58	18	6	1	16	1
	Beamter	91	53	17	7	3	18	3
	Angestellter	639	58	18	3	3	15	3
	Arbeiter	178	52	19	8	2	14	5
	Sonstiges	510	47	11	14	6	19	3
	Siedlungsstruktur	städtisch	1092	53	13	7	5	19	3
Plattenbau		585	57	9	5	1	23	4
dörflich		427	70	11	10	0	5	2

39. Welchen höchsten allgemein bildenden Schulabschluss haben Sie?.

(noch) keinen Abschluss	1
8. bzw. 9. Klasse	2
10. Klasse (mittlere Reife)	3
Abitur (auch mit Berufsausbildung)	4

		Anzahl	1	2	3	4
alle Befragten		2029	1	24	46	29
Geschlecht	männlich	919	1	24	46	29
	weiblich	1097	1	24	46	29
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	243	4	12	38	46
	25 bis 34 Jahre	317	0	7	50	43
	35 bis 44 Jahre	379	0	6	66	28
	45 bis 54 Jahre	356	0	12	60	27
	55 bis 64 Jahre	310	1	39	37	24
	65 Jahre und älter	402	1	61	23	14
Personen im Haushalt	1 Person	345	2	27	40	31
	2 Personen	932	1	34	40	25
	3 Personen	442	1	11	57	31
	4 Personen	241	1	8	58	34
	5 und mehr Personen	58	4	14	36	46
Familienstand	ledig	431	3	15	37	46
	verheiratet	1335	0	26	49	25
	geschieden	169	1	19	56	23
	verwitwet	92	3	51	26	20
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	28	0	26	30	44
	bis 1.000 Euro	162	2	31	41	26
	bis 1.500 Euro	302	2	33	47	18
	bis 2.000 Euro	342	0	38	43	20
	bis 2.500 Euro	343	0	23	51	26
	2.500 Euro und mehr	497	1	5	49	46
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	966	0	8	59	33
	arbeitslos	188	1	27	58	15
	ABM, Umschulung	31	0	22	52	25
	Vorruhestand, Rentner	551	2	58	25	15
	nicht erwerbstätig	207	3	6	30	61
Berufliche Stellung	Selbständig	109	0	10	44	46
	Beamter	91	0	2	38	60
	Angestellter	637	0	5	60	35
	Arbeiter	175	1	26	68	5
	Sonstiges	500	2	28	38	33
	Siedlungsstruktur	städtisch	1059	1	21	43	34
Plattenbau		558	1	33	48	19
dörflich		412	1	21	50	28

40. Geben Sie bitte Ihren höchsten berufsbildenden Abschluss an.

(noch) ohne Berufsabschluss	1
Berufsabschluss	2
Meister, Techniker oder gleichwertiger Fachschulabschluss	3
Fachhochschulabschluss	4
Hochschul- oder Universitätsabschluss	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
alle Befragten		1990	9	47	17	12	15
Geschlecht	männlich	906	9	45	18	13	16
	weiblich	1071	10	49	16	11	14
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	218	56	34	3	5	2
	25 bis 34 Jahre	319	5	56	11	13	16
	35 bis 44 Jahre	378	2	49	17	14	19
	45 bis 54 Jahre	352	3	44	19	14	20
	55 bis 64 Jahre	308	3	43	23	12	18
	65 Jahre und älter	393	4	51	24	10	11
Personen im Haushalt	1 Person	332	9	48	17	10	16
	2 Personen	926	7	48	19	12	14
	3 Personen	435	9	49	15	14	13
	4 Personen	232	14	44	12	11	20
	5 und mehr Personen	54	29	33	13	6	19
Familienstand	ledig	403	33	39	8	10	11
	verheiratet	1333	3	50	19	12	16
	geschieden	169	3	47	20	13	17
	verwitwet	83	8	49	21	9	13
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	28	39	37	0	12	12
	bis 1.000 Euro	152	18	51	16	8	7
	bis 1.500 Euro	295	10	59	16	7	8
	bis 2.000 Euro	342	3	59	19	9	10
	bis 2.500 Euro	345	5	46	23	14	13
	2.500 Euro und mehr	492	7	29	16	18	30
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	968	4	45	18	14	20
	arbeitslos	186	7	69	10	7	6
	ABM, Umschulung	31	11	65	9	0	15
	Vorruhestand, Rentner	545	4	51	23	11	11
	nicht erwerbstätig	182	53	25	4	7	11
Berufliche Stellung	Selbständig	110	8	22	25	15	29
	Beamter	90	4	29	12	21	33
	Angestellter	639	2	42	19	16	21
	Arbeiter	173	10	77	11	1	1
	Sonstiges	481	19	45	15	11	10
	Siedlungs- struktur	städtisch	1031	9	43	16	13	18
Plattenbau		557	11	54	16	9	10
dörflich		401	7	48	19	13	13

41. Sind Sie noch in Ihrem Ausbildungsberuf mit dem höchsten Abschluss tätig?

ja 1
nein 2

In diese Tabelle wurden nur Befragte mit einer Erwerbstätigkeit von mindestens 15 Stunden und mehr (Vollzeit und Teilzeit) einbezogen.

		Anzahl	ja	nein
alle Befragten		907	50	50
Geschlecht	männlich	426	45	55
	weiblich	477	55	45
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	58	69	31
	25 bis 34 Jahre	208	53	47
	35 bis 44 Jahre	286	50	50
	45 bis 54 Jahre	246	44	56
	55 bis 64 Jahre	100	49	51
	65 Jahre und älter	.	.	.
Personen im Haushalt	1 Person	128	51	49
	2 Personen	345	51	49
	3 Personen	272	51	49
	4 Personen	142	48	52
	5 und mehr Personen	17	42	58
Familienstand	ledig	156	52	48
	verheiratet	660	50	50
	geschieden	82	44	56
	verwitwet	.	.	.
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.
	bis 1.000 Euro	32	31	69
	bis 1.500 Euro	95	46	54
	bis 2.000 Euro	125	48	52
	bis 2.500 Euro	166	43	57
2.500 Euro und mehr	373	56	44	
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	892	50	50
	ABM, Umschulung	.	.	.
	nicht erwerbstätig	.	.	.
Berufliche Stellung	Selbständig	83	54	46
	Beamter	76	58	42
	Angestellter	582	53	47
	Arbeiter	133	33	67
	Sonstiges	31	36	64
Siedlungsstruktur	städtisch	499	54	46
	Plattenbau	179	39	61
	dörflich	228	51	49

42. Geben Sie bitte die gegenwärtige berufliche Stellung an.

	befragte Person
Selbständiger, Freiberufler	1
mithelfender Familienangehöriger	2
Beamter	3
Angestellter	4
Arbeiter	5
sonstiges	6

In diese Tabelle wurden nur Befragte mit einer Erwerbstätigkeit von mindestens 15 Stunden und mehr (Vollzeit und Teilzeit) einbezogen.

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
alle Befragten		966	9	1	8	62	16	4
Geschlecht	männlich	455	11	0	9	51	26	3
	weiblich	508	6	0	8	73	8	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	81	1	3	6	56	16	18
	25 bis 34 Jahre	219	8	1	10	62	15	4
	35 bis 44 Jahre	296	8	0	8	64	16	2
	45 bis 54 Jahre	257	8	0	9	63	19	1
	55 bis 64 Jahre	104	13	0	6	62	15	5
	65 Jahre und älter	.						
Personen im Haushalt	1 Person	135	10	0	10	58	19	4
	2 Personen	364	10	0	7	61	17	5
	3 Personen	289	7	0	9	65	16	3
	4 Personen	153	7	1	9	65	16	2
	5 und mehr Personen	22	13	0	5	49	4	29
Familienstand	ledig	181	6	1	9	56	19	8
	verheiratet	689	9	0	8	64	15	3
	geschieden	87	6	0	7	67	19	1
	verwitwet	.						
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.						
	bis 1.000 Euro	36	14	0	3	40	32	12
	bis 1.500 Euro	105	7	0	0	65	24	4
	bis 2.000 Euro	134	3	0	6	67	21	3
	bis 2.500 Euro	174	8	0	6	61	23	2
	2.500 Euro und mehr	387	9	1	13	66	8	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	945	9	0	8	63	17	3
	ABM, Umschulung	.						
	nicht erwerbstätig	14	0	8	8	23	8	53
Berufliche Stellung	Selbständig	86	95	5	0	0	0	0
	Beamter	80	0	0	100	0	0	0
	Angestellter	603	0	0	0	100	0	0
	Arbeiter	157	0	0	0	0	100	0
	Sonstiges	39	0	0	0	0	0	100
Siedlungsstruktur	städtisch	527	8	1	9	64	14	4
	Plattenbau	196	6	0	5	61	25	4
	dörflich	242	12	0	8	61	14	4

43. Geben Sie bitte an, was im Moment für Sie und ggf. Ihren Partner zutrifft.

A) Sie sind erwerbstätig

- mit mindestens 35 Stunden wöchentlich
mit 15 bis 34 Stunden wöchentlich
mit weniger als 15 Stunden wöchentlich oder
gelegentlich

befragte Person

- 1
 2
 3

Wie viel Stunden haben Sie in der letzten
Woche gearbeitet?

--	--

Berichtswoche: 19. Woche

MW = Mittelwert / S = Standardabweichung

		Anzahl	1	2	3	Anzahl	MW	S
alle Befragten		1036	80	13	7	502	39,4	11,6
Geschlecht	männlich	481	92	3	5	231	42,7	10,7
	weiblich	551	70	22	8	268	36,5	11,6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	98	70	13	17	46	36,4	11,7
	25 bis 34 Jahre	234	78	16	6	130	39,3	12,3
	35 bis 44 Jahre	305	84	12	3	152	40,6	10,3
	45 bis 54 Jahre	272	84	11	6	115	40,4	11,2
	55 bis 64 Jahre	114	77	15	8	52	37,6	12,8
	65 Jahre und älter	.	.	.	.	.	.	.
Personen im Haushalt	1 Person	146	84	9	7	126	40,0	12,1
	2 Personen	386	81	14	5	185	39,3	11,6
	3 Personen	312	81	12	7	122	39,1	11,5
	4 Personen	162	80	14	6	57	40,0	10,9
	5 und mehr Personen	27	49	32	19	7	30,8	14,4
Familienstand	ledig	200	77	13	10	130	39,0	11,9
	verheiratet	731	80	14	6	298	39,5	11,4
	geschieden	94	86	8	6	66	40,5	11,9
	verwitwet	11	85		15	6	33,1	17,9
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	48	47	29	24	33	31,3	16,5
	bis 1.500 Euro	119	73	16	11	84	38,0	11,9
	bis 2.000 Euro	142	79	15	6	79	39,3	10,7
	bis 2.500 Euro	186	81	13	6	82	39,2	10,4
	2.500 Euro und mehr	395	89	9	2	161	42,7	10,1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	971	84	13	3	465	40,7	10,2
	arbeitslos	24			100	12	9,7	3,1
	ABM, Umschulung	.	.	.	.	.	.	.
	Vorruhestand, Rentner nicht erwerbstätig	26	34	21	45	10	26,8	14,0
Berufliche Stellung	Selbständig	94	81	10	9	43	44,4	15,5
	Beamter	80	91	9	0	36	41,8	8,5
	Angestellter	608	82	17	1	303	40,4	9,3
	Arbeiter	161	93	5	2	75	41,2	6,8
	Sonstiges	79	40	10	50	39	24,6	16,6
Siedlungsstruktur	städtisch	560	83	11	6	285	39,8	11,7
	Plattenbau	221	75	14	11	116	37,6	12,0
	dörflich	256	79	17	5	101	40,4	10,8

43. Geben Sie bitte an, was im Moment für Sie und ggf. Ihren Partner zutrifft.

- B) Sie werden durch das Arbeitsamt betreut befragte Person
- ABM,SAM 1
 - Weiterbildung, Umschulung 2
 - Altersübergang, Vorruhestand 3
 - Arbeitslosigkeit 4
- Seit wie vielen Monaten sind Sie arbeitslos?

MW = Mittelwert
S = Standardabweichung

		Anzahl	1	2	3	4	Anzahl	MW	S
alle Befragten		228	7	7	3	83	106	25,5	29,5
Geschlecht	männlich	109	6	6	5	83	51	23,9	24,3
	weiblich	118	8	7	2	83	55	27,0	33,8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	29	4	15		81	13	9,3	8,8
	25 bis 34 Jahre	35	10	17		73	19	20,4	26,7
	35 bis 44 Jahre	52	4	2		94	27	29,3	33,0
	45 bis 54 Jahre	61	5	5	2	89	26	31,6	34,1
	55 bis 64 Jahre	46	15	2	14	69	17	31,5	27,4
	65 Jahre und älter	.					.		
Personen im Haushalt	1 Person	44	8	12	2	78	33	25,3	20,7
	2 Personen	92	5	6	7	82	39	28,4	37,2
	3 Personen	51	8	5		87	20	18,9	22,9
	4 Personen	28	7	8		85	.		
	5 und mehr Personen	11	19			81	.		
Familienstand	ledig	52	4	17		79	29	23,1	23,5
	verheiratet	138	6	4	4	86	52	27,9	34,9
	geschieden	33	14	3	2	81	21	22,7	24,3
	verwitwet	.					.		
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	12	8	19		73	10	30,4	38,7
	bis 1.000 Euro	49	5	6	2	87	29	26,1	26,5
	bis 1.500 Euro	58	2	6	3	89	28	28,1	34,4
	bis 2.000 Euro	30	15	6		78	11	19,0	27,2
	bis 2.500 Euro	21	13	6	21	61	.		
	2.500 Euro und mehr	14	8			92	.		
Erwerbs-tätigkeit	arbeitslos	189				100	97	25,8	30,3
	ABM, Umschulung	31	52	48			.		
	Vorruhestand, Rentner	.					.		
Siedlungs-struktur	städtisch	105	10	6	3	81	50	21,5	25,4
	Plattenbau	92	4	10	3	83	42	33,4	35,7
	dörflich	30	6		5	89	14	15,4	12,7

43. Geben Sie bitte an, was im Moment für Sie Partner zutrifft.

C) Sie sind nicht erwerbstätig

- | | |
|---|----------------------------|
| Rentner, Pensionär | befragte Person |
| Schüler, Auszubildender, Student | <input type="checkbox"/> 1 |
| sonstiges | <input type="checkbox"/> 2 |
| (Hausfrau, Wehr-, Zivildienst, Erziehungsurlaub u.a.) | <input type="checkbox"/> 3 |

		Anzahl	Rentner	Schüler/ Azubi	sonstiges
alle Befragten		775	73	19	8
Geschlecht	männlich	333	77	20	3
	weiblich	436	70	19	12
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	131	-	88	12
	25 bis 34 Jahre	51	-	51	49
	35 bis 44 Jahre	17	25	7	68
	45 bis 54 Jahre	21	68	5	27
	55 bis 64 Jahre	155	97	-	3
	65 Jahre und älter	391	100	-	-
Personen im Haushalt	1 Person	155	85	14	1
	2 Personen	455	89	7	4
	3 Personen	88	27	47	26
	4 Personen	52	5	68	27
	5 und mehr Personen	23	9	58	33
Familienstand	ledig	183	16	76	8
	verheiratet	472	89	1	10
	geschieden	41	97	-	3
	verwitwet	78	100	-	-
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	11	17	73	10
	bis 1.000 Euro	72	61	31	8
	bis 1.500 Euro	127	83	9	8
	bis 2.000 Euro	174	92	3	5
	bis 2.500 Euro	139	84	10	5
	2.500 Euro und mehr	90	44	37	20
Erwerbs- tätigkeit	Vorruhestand, Rentner	567	100	-	-
	nicht erwerbstätig	208	-	70	30
Berufliche Stellung	Selbständig	10	48	21	30
	Beamter	12	22	49	28
	Angestellter	19	26	12	63
	Arbeiter	.	.	.	.
	Sonstiges	340	60	30	10
Siedlungs- struktur	städtisch	391	69	22	9
	Plattenbau	253	81	13	6
	dörflich	131	71	20	9

44. Wo befindet sich Ihre Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte?

- innerhalb von Erfurt 1
- im Umkreis von Erfurt 2
- innerhalb Thüringens 3
- in einem anderen neuen Bundesland 4
- in einem alten Bundesland 5
- an wechselnden Orten (Vertrieb, Montage) 6

In diese Tabelle wurden nur Befragte mit einer Erwerbstätigkeit von mindestens 15 Stunden und mehr (Vollzeit und Teilzeit) einbezogen.

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
alle Befragten		937	75	8	8	1	3	4
Geschlecht	männlich	445	65	9	10	1	6	8
	weiblich	491	84	7	6	1	1	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	80	70	8	10	1	9	1
	25 bis 34 Jahre	212	71	8	9	2	6	4
	35 bis 44 Jahre	290	75	8	10	1	2	4
	45 bis 54 Jahre	250	77	8	5	1	2	7
	55 bis 64 Jahre	101	83	7	6	2	2	1
Personen im Haushalt	1 Person	134	73	8	7	1	5	6
	2 Personen	352	78	8	6	2	3	3
	3 Personen	283	74	9	9	0	3	5
	4 Personen	147	74	9	8	1	4	5
	5 und mehr Personen	20	53	0	36	6	6	0
Familienstand	ledig	175	71	9	9	1	7	3
	verheiratet	667	76	8	8	1	3	4
	geschieden	87	77	7	9	1	0	6
	verwitwet	.	.	.	.	.	.	.
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	35	72	12	6	7	0	3
	bis 1.500 Euro	103	75	9	8	1	1	5
	bis 2.000 Euro	132	77	13	6	1	3	1
	bis 2.500 Euro	173	74	8	8	1	5	4
2.500 Euro und mehr	373	75	5	9	1	4	5	
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	916	75	8	8	1	3	4
	ABM, Umschulung	.	.	.	.	.	.	.
	nicht erwerbstätig	14	84	0	16	0	0	0
Berufliche Stellung	Selbständig	82	73	6	8	0	1	11
	Beamter	77	78	1	11	2	6	2
	Angestellter	583	79	7	7	1	3	3
	Arbeiter	155	59	19	9	1	3	8
	Sonstiges	38	74	2	11	0	9	3
Siedlungs-struktur	städtisch	512	76	7	8	1	4	4
	Plattenbau	191	73	9	8	2	2	6
	dörflich	234	74	10	8	1	3	5

46. In welchem der unten aufgezählten Wirtschaftszweige sind Sie gegenwärtig tätig
Bitte jeweils nur eine Möglichkeit ankreuzen.

- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht 1
- Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Energie- und Wasserversorgung 2
- Verarbeitendes Gewerbe 3
- Baugewerbe 4
- Handel, Gastgewerbe, Instandhaltung/Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern 5
- Verkehr und Nachrichtenübermittlung 6
- Kredit- und Versicherungsgewerbe 7
- Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Dienstleistungen für Unternehmen 8
- Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung 9
- Erziehung und Unterricht 10
- Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen 11
- Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen 12
- Private Haushalte 13
- Exterritoriale Organisationen und Körperschaften 14
- noch nicht bzw. nicht mehr tätig 15

siehe nächste Seite

In diese Tabellen wurden nur Befragte mit einer Erwerbstätigkeit von mindestens 15 Stunden und mehr (Vollzeit und Teilzeit) einbezogen.

47. Wie lange sind Sie in Ihrer jetzigen Arbeitsstelle? Jahre

		Anzahl	Gültige Prozente	kumulierte Prozente
Gültig	unter zwei Jahren	81	9,5	9,5
	2 Jahre bis unter 5 Jahren	171	20,0	29,4
	5 Jahre bis unter 10 Jahren	208	24,4	53,8
	10 und mehr Jahre	395	46,2	100,0
	Gesamt	855	100,0	
Fehlend	keine Angaben	112		
Gesamt		967		

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	14
alle Befragten		908	1	2	9	7	13	4	4	14	17	7	11	10	1
Geschlecht	männlich	427	2	3	13	12	11	6	3	17	15	4	3	10	1
	weiblich	477	1	2	4	3	14	3	5	10	19	10	18	10	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	64	0	2	12	5	27	0	3	20	12	3	12	3	0
	25 bis 34 Jahre	202	1	3	8	9	11	4	3	17	15	6	10	12	1
	35 bis 44 Jahre	284	2	3	8	7	11	4	5	12	18	5	14	11	1
	45 bis 54 Jahre	246	1	2	8	9	12	6	4	13	17	7	9	10	1
	55 bis 64 Jahre	104	2	2	10	3	12	4	3	10	21	15	10	8	1
	65 Jahre und älter	-													
Personen im Haushalt	1 Person	125	1	2	12	3	9	3	3	15	22	6	12	10	0
	2 Personen	346	1	1	8	7	13	5	4	14	16	8	9	12	1
	3 Personen	274	1	3	7	8	16	4	4	15	16	6	10	9	0
	4 Personen	140	2	4	11	10	7	5	3	10	18	5	17	8	1
	5 und mehr Personen	19	5	0	0	16	20	0	5	6	5	10	17	15	0
Familienstand	ledig	154	1	2	13	5	12	5	2	15	15	7	11	10	1
	verheiratet	662	1	2	8	8	13	4	4	13	17	7	11	10	1
	geschieden	83	3	1	8	5	8	3	5	15	19	9	9	13	1
	verwitwet	-													
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	-													
	bis 1.000 Euro	30	0	0	14	8	17	3	0	18	4	11	11	14	0
	bis 1.500 Euro	96	0	2	8	10	18	2	2	17	7	8	14	9	1
	bis 2.000 Euro	128	1	2	9	10	13	7	3	11	16	7	6	13	0
	bis 2.500 Euro	169	2	3	12	7	13	4	1	17	17	5	11	8	1
2.500 Euro und mehr	368	1	2	7	5	10	5	7	13	22	7	12	9	1	
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	901	1	2	9	7	13	4	4	14	17	7	11	10	1
	ABM, Umschulung	-													
Berufliche Stellung	Selbständig	83	1	0	8	14	12	1	9	23	2	6	9	15	0
	Beamter	76	-	-	-	-	-	-	-	-	83	10	0	5	3
	Angestellter	575	1	2	6	5	14	5	5	14	14	8	16	9	1
	Arbeiter	146	2	6	24	17	15	6	0	16	3	0	1	9	0
	Sonstiges	27	10	0	0	8	18	0	0	8	12	4	3	33	3
Siedlungs-struktur	städtisch	490	1	2	8	7	9	4	4	15	19	7	13	10	1
	Plattenbau	184	1	3	11	6	16	4	3	14	15	5	7	14	1
	dörflich	233	2	3	8	9	16	6	5	11	15	7	12	7	-

45. Rechnet man die Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen zusammen, wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen *des gesamten Haushaltes*
 – also das Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Rente/Pension, Kindergeld, Vermietung, Zinsen u. ä. jedoch nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge? (volle Euro)

Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder: Euro

MW = Mittelwert in Euro /

S = Standardabweichung in Euro

		Anzahl	MW	S	Median	25. Perzentil	75 Perzentil
alle Befragten	alle	1217	1.907	1.068	1.700	1.198	2.400
Geschlecht	männlich	511	2.016	1.091	1.890	1.300	2.500
	weiblich	662	1.823	1.045	1.600	1.100	2.300
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	118	1.645	1.350	1.200	710	2.200
	25 bis 34 Jahre	195	1.875	1.065	1.700	1.100	2.500
	35 bis 44 Jahre	222	2.217	1.179	2.000	1.300	2.900
	45 bis 54 Jahre	186	2.137	1.163	2.000	1.250	2.800
	55 bis 64 Jahre	178	1.881	993	1.737	1.200	2.300
	65 Jahre und älter	267	1.606	588	1.600	1.250	2.000
Personen im Haushalt	1 Person	357	1.159	639	1.100	710	1.440
	2 Personen	504	2.003	938	1.900	1.400	2.380
	3 Personen	196	2.458	1.149	2.300	1.661	3.000
	4 Personen	96	2.822	1.117	2.800	2.000	3.495
	5 und mehr Personen	18	2.630	1.216	2.500	1.800	3.500
Familienstand	ledig	290	1.396	1.071	1.100	712	1.700
	verheiratet	644	2.307	998	2.050	1.600	2.800
	geschieden	152	1.283	693	1.142	890	1.500
	verwitwet	92	1.359	574	1.300	1.100	1.450
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	26	390	61	400	350	430
	bis 1.000 Euro	138	748	146	755	600	890
	bis 1.500 Euro	214	1.224	142	1.240	1.100	1.333
	bis 2.000 Euro	196	1.692	145	1.700	1.600	1.800
	bis 2.500 Euro	170	2.167	156	2.137	2.000	2.300
	2.500 Euro und mehr	222	3.433	966	3.000	2.800	3.918
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	535	2.300	1.138	2.100	1.500	2.900
	arbeitslos	113	1.191	702	1.041	730	1.400
	ABM, Umschulung	20	1.096	672	1.100	540	1.550
	Vorruhestand, Rentner	351	1.621	662	1.600	1.200	2.000
	nicht erwerbstätig	101	1.750	1.372	1.400	600	2.400
Berufliche Stellung	Selbständig	61	2.425	1.370	2.100	1.250	3.400
	Beamter	50	3.030	1.138	2.800	2.200	3.800
	Angestellter	353	2.321	1.105	2.100	1.500	2.900
	Arbeiter	97	1.748	681	1.707	1.200	2.200
	Sonstiges	290	1.501	950	1.300	857	2.000
Siedlungsstruktur	städtisch	640	1.947	1.095	1.700	1.200	2.500
	Plattenbau	363	1.557	768	1.450	1.000	2.000
	dörflich	212	2.449	1.218	2.200	1.600	3.000

Neben dem arithmetischen Mittelwert und der Standardabweichung sind auch der Median das 25. Perzentile und 75. Perzentile aufgeführt. Die Standardabweichung ist ein Maß für die Streuung um den Mittelwert. In einer Normalverteilung liegen 68% der Fälle innerhalb einer Standardabweichung um den Mittelwert. Wenn beispielsweise das durchschnittliche Haushaltsnettoeinkommen 1.907 Euro beträgt und die Standardabweichung 1.068 Euro, liegen bei einer Normalverteilung 68% der Fälle im Bereich zwischen 839 Euro und 2.975 Euro.

Der Median ist im Unterschied zum arithmetischen Mittelwert gegenüber Ausreißern unempfindlich. Er unterteilt die Haushalte in zwei Gruppen, die eine Hälfte der Haushalte hat weniger als 1.700 Euro und die andere Hälfte hat mehr als 1.700 Euro. Das 25 Perzentil umfasst die 25 Prozent der Haushalte, deren Haushaltsnettoeinkommen kleiner als 1.198 Euro ist und das 75 Perzentil beinhaltet die 75 Prozent der Haushalte, deren Haushaltsnettoeinkommen weniger als 2.400 Euro beträgt. Ein Viertel der Erfurter Haushalte haben nach dieser Umfrage ein Einkommen von mehr als 2.400 Euro im Monat.

Teil D

Anhang

**Landeshauptstadt Erfurt
Stadtentwicklungsamt**

**Wohnungs- und
Haushaltserhebung 2004**

Bitte kreuzen Sie die entsprechende Antwort an oder machen Sie die gewünschten Angaben!
Alle im Fragebogen für männliche Personen gebrauchten Formulierungen gelten gleichermaßen
in der weiblichen Form.

Stadtteilnummer

**Wir bitten Sie den ausgefüllten Fragebogen im beiliegenden Umschlag verschlossen ohne
Absender so bald wie möglich, aber spätestens bis zum 13. Mai 2004 zurück zu senden. Die
Postgebühren sind bereits bezahlt.
Sie können den Umschlag auch im Rathaus oder im Bürgerservice abgeben.
Die ersten Fragen beziehen sich ganz allgemein auf die Stadt Erfurt.**

**1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden oder unzufrieden Sie allgemein mit folgenden Möglichkeiten und An-
geboten bzw. Zuständen in der Stadt Erfurt sind. Haben sich im Verlauf der vergangenen fünf Jahre
Ihrer Meinung nach auf diesem Gebiet eher Verbesserungen oder Verschlechterungen ergeben?**

	Zufriedenheit			Veränderung					
	sehr zufrie- den	zufrie- den	teils/ teils	sehr unzu- frieden	unzu- zufrie- den	weiß/ weiß	ver- schlech- tert	schlech- tert	weiß/ nicht
Einkaufsmöglichkeiten A)	<input type="checkbox"/>								
Attraktivität der Innenstadt B)	<input type="checkbox"/>								
öffentlicher Personennahverkehr C)	<input type="checkbox"/>								
Sauberkeit der Stadt D)	<input type="checkbox"/>								
Vielfalt an Geschäften E)	<input type="checkbox"/>								
Angebot an Arbeitsplätzen F)	<input type="checkbox"/>								
Angebot an Ausbildungsplätzen G)	<input type="checkbox"/>								
Verdienstmöglichkeiten H)	<input type="checkbox"/>								
Sport- und Freizeitangebote	<input type="checkbox"/>								
... allgemein I)	<input type="checkbox"/>								
... für Kinder und Jugendliche K)	<input type="checkbox"/>								
Angebote für Senioren L)	<input type="checkbox"/>								
Kulturelle Angebote M)	<input type="checkbox"/>								
Wohnungsangebot N)	<input type="checkbox"/>								
Park- und Grünanlagen O)	<input type="checkbox"/>								
Umweltqualität P)	<input type="checkbox"/>								
Parkplatzangebot in der Innenstadt R)	<input type="checkbox"/>								
Schutz vor Kriminalität S)	<input type="checkbox"/>								

2. Wie beurteilen Sie folgende Baumaßnahmen der letzten Jahre?

	sehr gut	gut	teilsteils	schlecht	sehr schlecht	weiß/nicht
Angereck A)	<input type="checkbox"/>					
Anger B)	<input type="checkbox"/>					
Aussichtscafé auf dem Petersberg C)	<input type="checkbox"/>					
Umgestaltung Petersberg D)	<input type="checkbox"/>					
Bundesarbeitsgericht E)	<input type="checkbox"/>					
Brühler Garten F)	<input type="checkbox"/>					
Busbahnhof G)	<input type="checkbox"/>					
Bahnhofstraße H)	<input type="checkbox"/>					

3. Fühlen Sie sich ausreichend zum Thema "Stadtumbau/Masterplanung" informiert?

ja

nein

weiß nicht

Bemerkungen

Die Schaffung familienfreundlicher Rahmenbedingungen ist in Erfurt erfolgreich vorangekom-
men. Das Erleben von Familie hängt vielfach davon ab, wie viel Zeit miteinander verbracht
wird und wie sich das Zusammenleben gestaltet. Dazu beantworten Sie bitte folgende Fragen.
Weitere Fragen darüberhinaus sollen der Stadtverwaltung Erfurt helfen, besser auf die Anlie-
gen und Belange Ihrer Bürger eingehen zu können. Verschiedene Ämter und Einrichtungen
wenden sich deshalb mit diesen Fragen an Sie.

4. Wie bewerten Sie die nachfolgenden Aussagen zur Familie ganz allgemein?

	trifft völlig zu	trifft teilsteils	trifft ger zu	trifft nicht zu
Familie ist tragender Rückhalt. A)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Familienleben rangiert vor Erwerbstätigkeit. B)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zu einer Familie gehören auf jeden Fall Kinder. C)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Familie ist ein Miteinander der Generationen. D)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auch Alleinerziehende sind eine Familie. E)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Was gehört Ihrer Meinung nach zu den Eigenschaften einer kinder- und familienfreundlichen Stadt?

	trifft zu	teilsteils	trifft nicht zu
Sicherung preiswerter Mietwohnungen A)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schaffung familien- und kindgerechter Wohnungen B)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Förderung von Wohneigentum für junge Familien C)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Familienfreundliche Wohnungsvermieter D)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nutzung der öffentlichen Freizeitanlagen für kindgerechte Wohnumgebung E)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schaffung von Begegnungsräumen im Wohnquartier F)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrssicherheit auf Straßen und Wegen G)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Familienorientierte Arbeitszeiteinstellung H)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung der besonderen Situationen von Familien durch den Arbeitgeber I)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuungsangebote für Kinder unter 6 Jahren J)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuungsangebote für Schulkinder K)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebote in besonderen familiären Belastungssituationen L)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung von Vereinen zur Familienförderung M)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fortführung eines Familiennetzes (Ermäßigung für Eintritt und OPNV) O)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einführung einer Finanzberatung für Familien P)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Beabsichtigen Sie, in den nächsten 2 Jahren in eine andere Wohnung zu ziehen?

ja, ... innerhalb der Stadt (→ Stadtteilnummer aus dem beiliegenden Informationsblatt angeben) →

... innerhalb der Region Mittelthüringen (GTH, IK, WE, AP, SOM)

... innerhalb Thüringens

... außerhalb Thüringens

nein

weiß nicht

7. Wie konkret ist Ihre Suche nach einer neuen Wohnung ?

Ich habe die Suche abgeschlossen und ziehe demnächst um.

**8. Stellen Sie sich vor, Sie ziehen in Erfurt um. In welche Stadtteile würden Sie ziehen und in welche würden Sie keinesfalls hinziehen? Bitte wählen Sie anhand des beiliegenden Fatblattes (2004 Landeshauptstadt Erfurt) jeweils drei die-
ser Stadtteile aus und tragen die entsprechende Stadtteilnummer bzw. den Namen ein.**

ziehen würde ich nach:

keinesfalls ziehen würde ich nach:

A) D)

B) E)

C) F)

9. Welche der unten aufgeführten Informations- und Beratungsangebote des Gesundheitsamtes (Telefon 0361/6 55 17 38) der Stadt Erfurt kennen Sie?

- zu:
- | | | |
|---------------------------------------|----------------------------|----------------------------|
| ... ansteckenden Krankheiten | bekannt | unbekannt |
| ... chronischen Krankheiten | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B |
| ... Kinder- und Jugendgesundheits | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D |
| ... Kinder- und Jugendzahngesundheits | <input type="checkbox"/> E | <input type="checkbox"/> F |
| ... Ernährung | <input type="checkbox"/> G | <input type="checkbox"/> H |
| ... Selbsthilfegruppen | <input type="checkbox"/> I | <input type="checkbox"/> J |

10. Was tun Sie für Ihre Gesundheit?

- Wann hatten Sie Ihre letzte allgemeine Vorsorgeuntersuchung? M N O P Q R
- Meinen Sie, sich richtig zu ernähren? B C D
- Essen Sie täglich frisches Obst und Gemüse? E F G

11. Welche alkoholischen Getränke verzehren Sie?

- | | | |
|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| täglich | einmal in der Woche | ab und zu |
| <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C |
| <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | <input type="checkbox"/> F |
| <input type="checkbox"/> G | <input type="checkbox"/> H | <input type="checkbox"/> I |
| <input type="checkbox"/> J | <input type="checkbox"/> K | <input type="checkbox"/> L |
- Radler A) Bier B) Wein/Sekt C) Spirituosen D)

12. Seit wie vielen Jahren sind Sie

- ... beständiger Raucher von Zigaretten, Zigarren oder Pfeife M N O P Q R S T U V W X Y Z
- ... beständiger Nichtraucher A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

13. Welche Ihrer gegenwärtigen Lebensumstände beeinflussen Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit nachhaltig negativ?

- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| ja | nein |
| <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B |
| <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D |
| <input type="checkbox"/> E | <input type="checkbox"/> F |
| <input type="checkbox"/> G | <input type="checkbox"/> H |
| <input type="checkbox"/> I | <input type="checkbox"/> J |
| <input type="checkbox"/> K | <input type="checkbox"/> L |
| <input type="checkbox"/> M | <input type="checkbox"/> N |
| <input type="checkbox"/> O | <input type="checkbox"/> P |
| <input type="checkbox"/> Q | <input type="checkbox"/> R |
| <input type="checkbox"/> S | <input type="checkbox"/> T |
| <input type="checkbox"/> U | <input type="checkbox"/> V |
| <input type="checkbox"/> W | <input type="checkbox"/> X |
| <input type="checkbox"/> Y | <input type="checkbox"/> Z |
- eintöniges Leben A) familiäre Probleme B) finanzielle Probleme C) Arbeitsklima D) Arbeitslosigkeit/berufliche Unsicherheit E) Lärm/Luftverschmutzung F) Übergewicht G) Alkohol H) Rauchen I) J) K) L) M) N) O) P) Q) R) S) T) U) V) W) X) Y) Z)

14. Halten Sie Tiere in Ihrer Wohnung bzw. auf Ihrem Grundstück? Wenn ja, geben Sie bitte die Anzahl an.

- | | | |
|-----------------------|----------------------------|--|
| Vogel | <input type="checkbox"/> A | Anzahl |
| Katzen | <input type="checkbox"/> B | Anzahl |
| Fische | <input type="checkbox"/> C | Anzahl |
| Hunde | <input type="checkbox"/> D | Anzahl |
| andere Tiere und zwar | <input type="checkbox"/> E | <input type="checkbox"/> F <input type="checkbox"/> G <input type="checkbox"/> H <input type="checkbox"/> I <input type="checkbox"/> J <input type="checkbox"/> K <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> N <input type="checkbox"/> O <input type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> Q <input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> T <input type="checkbox"/> U <input type="checkbox"/> V <input type="checkbox"/> W <input type="checkbox"/> X <input type="checkbox"/> Y <input type="checkbox"/> Z |

Die Stadtwerke Erfurt Gruppe ist eines der größten Wirtschaftsunternehmen der Region. Die Versorgung mit Strom, Erdgas, Fernwärme und Trinkwasser, der Nahverkehr, der Entsorgung, Verwertung und Reinigung sowie der Betrieb von Parkhäusern gehören zu den Hauptgeschäftsfeldern. Freizeitqualität für Erfurter und Gäste bietet die Unternehmensgruppe auf der ega und in den Bädern der Stadt Erfurt. Ziel der Befragung ist es, die Produkte, Dienstleistungen und den Service noch besser auf die Kundenwünsche abzustimmen.

15. Wann und für welche Wege nutzen Sie in der Regel den städtischen Nahverkehr?

- | | |
|--|----------------------------|
| keine Nutzung | <input type="checkbox"/> A |
| ich nutze den ÖPNV nur sehr selten | <input type="checkbox"/> B |
| regelmäßig auf dem Weg zur Arbeit/Schule/Ausbildung | <input type="checkbox"/> C |
| regelmäßig auf dem Weg zum Einkauf/einzu Besorgungen | <input type="checkbox"/> D |
| regelmäßig auf dem Weg zum Sport/in der Freizeit | <input type="checkbox"/> E |
| ich nutze den ÖPNV nur am Wochenende/an Feiertagen | <input type="checkbox"/> F |

16. Welche der nachfolgenden Bedingungen würde am ehesten dazu führen, dass Sie den ÖPNV häufiger nutzen würden? Bitte nur eine Möglichkeit ankreuzen.

- | | |
|--|----------------------------|
| dichtere Fahrtenhäufigkeit | <input type="checkbox"/> 1 |
| kurzere Wege zur Haltestelle | <input type="checkbox"/> 2 |
| bessere Information über Fahrplanaufträge | <input type="checkbox"/> 3 |
| mehr Sicherheit | <input type="checkbox"/> 4 |
| kurzere Reisezeit | <input type="checkbox"/> 5 |
| weniger umsteigen | <input type="checkbox"/> 6 |
| mehr Pünktlichkeit/bessere Anschlussgestaltung | <input type="checkbox"/> 7 |
| trotzdem keine häufigere Nutzung | <input type="checkbox"/> 8 |

17. Wasser gehört zu den wichtigsten Grundnahrungsmitteln. Uns interessiert Ihre Meinung zum Erfurter Trinkwasser. Geben Sie bitte an, wie zufrieden Sie mit der Qualität des Trinkwassers in Erfurt sind.

- | | |
|-------------------|----------------------------|
| sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> 1 |
| zufrieden | <input type="checkbox"/> 2 |
| teils/teils | <input type="checkbox"/> 3 |
| weniger zufrieden | <input type="checkbox"/> 4 |
| unzufrieden | <input type="checkbox"/> 5 |
- Warum sind Sie mit der Qualität nicht zufrieden?

18. Nutzen Sie das 'Leitungswasser'

- | | | | | | |
|--|-------------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| ... pur als Durstlöcher | A) <input type="checkbox"/> 1 | ja | <input type="checkbox"/> 1 | nein | <input type="checkbox"/> 2 |
| ... zur Zubereitung von Sprudel (Trinkwassersprudler) | B) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| ... zum Kochen | C) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| ... zur Zubereitung von Baby-/Kindernahrung bzw. Schon-/Diätkost | D) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |

19. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

- | | | | | | |
|---|-------------------------------|----------------------------|----------------------------|-----------------------------------|----------------------------|
| Ertsorgung von ... | ja | nein | sehr zu zufrieden | zu- teils/ teils/ unzu- zufrieden | weiß nicht |
| ... Hausmüll (graue Tonne) | A) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 |
| ... Papier (blaue Tonne) | B) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 |
| ... Bioabfällen (braune Tonne) | C) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 |
| ... Leichtverpackungen (gelbe Tonne) | D) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 |
| ... Sonderabfällen im Rahmen der mobilen Sonderfallsammlung | E) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 |
| Annahme in den Wertstoffhöfen | F) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 |
| Containerdienst | G) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 |
| Stoberhaus | H) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 |
| Verkauf von Kompostprodukten und Blumenerde | I) <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 |

In diesem Teil des Fragebogens möchten wir einiges über Ihre jetzigen Wohnverhältnisse erfahren. Junge Leute, die noch keinen eigenen Haushalt haben, machen bitte an dieser Stelle Angaben zum Haushalt der Eltern.

28. Wann sind Sie in Ihre Wohnung eingezogen? [M] [M] / [J] [J]

29. In welchem Typ von Haus wohnen Sie? gebaut: vor 1945 1945 bis 1990 nach 1990
 Ein- oder Zweifamilienhaus 1 2 3
 Mehrfamilienhaus 4 5 6
 Wohnscheibe 7
 Punkthochhaus 8

30. Wer ist Ihr Vermieter? KoWo 1
 Wohnungsgenossenschaft 2
 Privatvermieter 3
 Bund, Land oder ein Betrieb 4
 Ich/Wir sind Eigentümer dieser Wohnung. 5
 Ich/Wir sind Eigentümer dieses Hauses. 6

31. Wie groß ist Ihre Wohnung? Anzahl der Wohnräume (ohne Küche, Bad, WC, Flur, Balkon) [] [] [] Anzahl volle m² Wohnfläche (mit Küche, Bad, WC, Flur, 1/2 Balkon) [] [] []

32. Geben Sie bitte an, welche der folgenden Ausstattungen zu Ihrer Wohnung gehören.
 Dusche/Bad A) 1
 Aufzug B) 1
 Balkon/Terrasse C) 1
 Garage/Stellplatz D) 1

33. In welchem Stockwerk liegt Ihre jetzige Wohnung? Bitte beginnen Sie die Zählung im Erdgeschoss mit 1, das erste Obergeschoss ist dann die 2 usw.
 [] Geschoss
 ja 1
 nein 2
 Liegt Ihre Wohnung im obersten Stockwerk? 1 2

34. Wie wird Ihre Wohnung beheizt?
 Fern- oder Blockheizung 1
 Zentralheizung 2
 Etagenheizung 3
 Einzel- oder Mehrraumöfen 4

35. Ist Ihre Wohnung nach dem Jahr 1990 vollständig modernisiert/saniert worden?
 ja 1
 nein 2

36. Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Miete (volle Euro)?
 Gesamtmiete: [€] [€] [€] [€] Euro
 darunter Kaltmiete (ohne Nebenkosten): [€] [€] [€] [€] Euro

37. Wann wurde das letzte Mal Ihre Kaltmiete verändert? [M] [M] / [J] [J]
 38. Wieviel Strom verbrauchten Sie im letzten Abrechnungsjahr? [] [] [] kWh

28. Geben Sie bitte an, welche der folgenden Ausstattungen zu Ihrer Wohnung gehören.
 Dusche/Bad A) 1
 Aufzug B) 1
 Balkon/Terrasse C) 1
 Garage/Stellplatz D) 1
 Anzahl [] []

29. Wie viele Rauchmelder haben Sie in Ihrer Wohnung installiert? [] Anzahl
 30. Wie wird Ihre Wohnung beheizt? Fern- oder Blockheizung 1
 Zentralheizung 2
 Etagenheizung 3
 Einzel- oder Mehrraumöfen 4

31. Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Miete (volle Euro)?
 Gesamtmiete: [€] [€] [€] [€] Euro
 darunter Kaltmiete (ohne Nebenkosten): [€] [€] [€] [€] Euro

32. Wann wurde das letzte Mal Ihre Kaltmiete verändert? [M] [M] / [J] [J]
 Nun einige Fragen zu Ihrer Person und Ihrem Haushalt. Junge Leute, die im Haushalt der Eltern leben, machen bitte nach den persönlichen Angaben wiederum die entsprechenden Angaben zum Haushalt der Eltern.

33. Geben Sie bitte Ihr Geschlecht an. männlich 1 weiblich 2

34. Geben Sie bitte Ihr Geburtsjahr an. 19 [J] [J]

35. Wie viele Personen gehören zu Ihrem Haushalt, Sie selbst mitgerechnet? (Als Haushalt gilt der Personenkreis, der gemeinsam wohnt und wirtschaftet.) [] Personen

36. Wie viele Personen davon gehören zu welcher Altersgruppe? (einschließlich Ihrer eigenen Person)

Alter	unter 6 Jahre	6 bis 9 Jahre	10 bis 14 Jahre	15 bis 17 Jahre	18 bis 24 Jahre	25 bis 34 Jahre	35 bis 44 Jahre	45 bis 59 Jahre	60 Jahre und älter
Anzahl	A)	B)	C)	D)	E)	F)	G)	H)	I)

37. Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.
 verheiratet 1
 verheiratet, aber getrennt lebend 2
 geschieden 3
 verwitwet 4
 ledig 5

38. Wenn Sie nicht verheiratet sind, leben Sie in eheähnlicher Gemeinschaft bei den Eltern/Kindern 1
 in einer Wohngemeinschaft allein 3
 sonstiges 5

Auszug der bisher erschienen kommunalstatistischen Hefte des Stadtentwicklungsamtes, Bereich Statistik und Wahlen

<p>Kommunalstatistisches Heft 37/1 Bevölkerung der Stadt Erfurt 1999 (Bestandsdaten) Erfurter Stadtteile 1999 Bezugspreis: 20,00 EUR</p>	<p>Kommunalstatistisches Heft 37/2 Bevölkerung der Stadt Erfurt 1999 (Bewegungsdaten) Erfurter Stadtteile 1999 Bezugspreis: 5,00 EUR</p>
<p>Kommunalstatistisches Heft 38 Ergebnisse der Oberbürgermeisterwahl am 14.05.2000 in der Landeshauptstadt Erfurt Bezugspreis: 5,00 EUR</p>	<p>Kommunalstatistisches Heft 39 Bevölkerung in Erfurt Entwicklung bis 1999 und Prognose bis 2020 Bezugspreis: 15,00 EUR</p>
<p>Kommunalstatistisches Heft 40 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2000 - Erste summarische Auswertung Bezugspreis: 25,00 EUR</p>	<p>Kommunalstatistisches Heft 41/1 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2000 (Bestandsdaten) Erfurter Stadtteile 2000 Bezugspreis: 20,00 EUR</p>
<p>Kommunalstatistisches Heft 41/2 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2000 (Bewegungsdaten) Erfurter Stadtteile 2000 Bezugspreis: 5,00 EUR</p>	<p>Kommunalstatistisches Heft 42 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2001 - Erste summarische Auswertung Bezugspreis: 25,00 EUR</p>
<p>Kommunalstatistisches Heft 43/1 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2001 (Bestandsdaten) Erfurter Stadtteile 2001 Bezugspreis: 20,00 EUR</p>	<p>Kommunalstatistisches Heft 43/2 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2001 (Bewegungsdaten) Erfurter Stadtteile 2001 Bezugspreis: 5,00 EUR</p>
<p>Kommunalstatistisches Heft 44 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2002 - Erste summarische Auswertung Bezugspreis: 25,00 EUR</p>	<p>Kommunalstatistisches Heft 45 zum 15. Deutschen Bundestag am 22. September 2002 in der Landeshauptstadt Erfurt Bezugspreis: 25,00 EUR</p>
<p>Kommunalstatistisches Heft 46/1 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2002 (Bestandsdaten) Erfurter Stadtteile 2002 Bezugspreis: 20,00 EUR</p>	<p>Kommunalstatistisches Heft 46/2 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2002 (Bewegungsdaten) Erfurter Stadtteile 2002 Bezugspreis: 5,00 EUR</p>
<p>Kommunalstatistisches Heft 47 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2003 - Erste summarische Auswertung Bezugspreis: 25,00 EUR</p>	<p>Kommunalstatistisches Heft 48 Bevölkerung in Erfurt Bestandsentwicklung bis 10/2003 und Prognose bis 2020 Bezugspreis: 10,00 EUR</p>
<p>Kommunalstatistisches Heft 49 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2003 (Bestandsdaten) Erfurter Stadtteile 2003 Bezugspreis: 20,00 EUR</p>	<p>Straßenverzeichnis der Stadt Erfurt mit Straßenschlüsseln und Postleitzahlen Stand: August 2004 Bezugspreis: 5,00 EUR Diskette Erstbezug: 25,00 EUR</p>